

B. 1277.

176

Johann Jacob Mosers
Genealogische
Nachrichten
von seiner eigenen und
allen von derselben abstam-
menden Familien/
in so ferne sie von der Moserischen
Familie descendiren, und so vil davon
in sichere Erfahrung zu bringen
gewesen ist.

Stuttgart,
1752.

**KOEN. FRIED.
UNIVERS.
ZU HALLE**



Vor - Rede.

SSCHE Eine Vor - Eltern und ich haben uns
vile Mühe gegeben, das, was von
meinem Geschlechte und denen das
von abstammenden Familien in siche-
re Erfahrung zu bringen gewesen ist, aufzuzeich-
nen, und von Zeit zu Zeit fortzusezen.

Dergleichen Nachrichten gereichen nicht nur
denen Interessenten selbst, sondern auch anderen
curiosen Personen, zu einem an sich unschuldigen
Vergnügen; ja sie haben gar oft in dem gemeis-
nen Leben, und bey besonderen Gelegenheiten,
ihren vifältigen Nutzen.

Weil sie nun, wo sie nur geschrieben verblei-
ben, in wenige Hände kommen, schwer zu com-
municiren seynd, auch leichtlich gar verloren
gehen; so habe ich mich von neuem entschlossen,
selbige dem Druck zu überlassen.

Ob gleich diese Nachrichten so vollständig
seynd, als kaum eine Familie in Würtemberg
haben dörffte, zumahlen in Ansehung derer Ge-
burts- und Todes-Zeiten derer Personen, so in
denen vorigen Seculis gelebet; so erkenne ich
doch gar wohl, daß dennoch, und zwar fürnem-
lich in denen neuesten Zeiten, da ich bekanntlich

Vor-Rede.

lange Jahre außer Landes gewesen, noch viele Lücken zu ergänzen wären, und ich bin sicher, daß, wann ich die darzu benötigte Zeit darauf verwenden könnte und wollte, nicht nur noch viele Tauff- und Geschlechts-Nahmen, Amts-Charactere, Geburts- und Todes-Jahre, Monathe und Tage, sondern auch noch sehr viele weitere Personen und ganze Familien, so auch mit hinein gehören, aus denen seit dem Ende des vorigen Jahrhunderts gedruckten Stuttgartischen Kirchen-Büchern, wie auch aus Leichen-Predigten, Programmatibus der Universität zu Tübingen, des sel. Herrn Prälat Pregizers jährlichen Poesien, auch anderen gedruckt-geschribenen und mündlichen Nachrichten, ausfindig gemacht und behgerucket werden könnten; dahero ich diese-nige, welche dabei interessiert, oder sonst mit dienlichen Nachrichten darzu versehen seynd, hie-mit ersuche, das, was ihnen zuverlässig weiter bekannt ist, mir geneigtest, und zwar je eher je lieber, und längstens bis Ostern 1753. mitzu-theilen; wo so dann dise Supplementa als ein Anhang gegenwärtigem Werck beygefügert wer-den können.

Erstes

Erstes Capitel.

Von denen Moserischen Familien
überhaupt, und meinem Geschlecht
ins besondere.

Innhalt.

- §. 1. Von der Schreib - Art des Nahmens: Moser.
- §. 2. Von dessen Abstamm - und Bedeutung.
- §. 3. Vile Familien dieses Nahmens.
- §. 4. Geschlechter, so den Nahmen: Moser mit noch einem Zusatz,
- §. 5. oder eisnen fast gleichen Nahmen führen.
- §. 6. Falsch angegebene Moser.
- §. 7. Moser in der Schweiz.
- §. 8. In Hungarn.
- §. 9. In Polen.
- §. 10. In Holland.
- §. 11. In Deutschland: In Tyrol;
- §. 12. Im Salzburgischen;
- §. 13. In Kärndten und Steyer-marck;
- §. 14. In Oesterreich;
- §. 15. In Böhmen;
- §. 16. In Schlesien;
- §. 17. In Sachsen;
- §. 18. In Francken;
- §. 19. Im Rheingau;
- §. 20. In der Pfalz;
- §. 21. Im Speyerischen.
- §. 22. Vile Moser in vilen Gegenden Schwabens;
- §. 23. und besonders in Würtemberg.
- §. 24. Von meiner Familie Ursprung,
- §. 25. Beynahmen,
- §. 26. Wappen,
- §. 27. Erhöhung in den Adels-Stand,
- §. 28. Immatriculirung bey der Reichs-Ritterschafft,
- §. 29. Gütern,
- §. 30. und Recht zu verschiedenen Stipendiis.
- §. 31.

A 3

Ver-

Verschiedene geschribene und gedruckte Moses-
rische Genealogien. §. 32. Unfridens ges-
druckte Tabell von der älteren, oder Valentis-
nischen, §. 33. wie auch von der jüngeren,
oder Balthasarischen, Linie. §. 34. Vor-Er-
innerungen wegen des zweyten Capitels.

§. 1.

Er Nahme: Moser wird auf man-
cherley Weise geschrieben angetroffen:
Moser, Mooser, Moosher, Moßer,
Mosern, Moßern, &c. doch hat sich mein Ge-
schlecht allezeit der ersten Schreib-Art bedient.

§. 2.

Woher der Nahme: Moser komme? gibt
es verschiedene Meinungen und Muthmassun-
gen.

1. Kan man ihn aus dem Hebräischen herlei-
ten: Dann darinn hat es ein Wort: Mosera,
oder: Moser, welches, nach HEYDEN (1), so
vil heisset, als: Band, Straff, Züchtigung, Unter-
weisung und Gefängniß. Herr Prälal HILLER
(2) schreibt ebenfalls: „Mosera: Band, - -
5. Mos. 10, 6. genennt Moseroth: Bande,
4. Mos. 33, 30. 31.“ So kommt 5. Mos. 10, 6.
die Stelle für: „Und die Kinder Israel zogen aus
von Beroth Bne Jakan gen Moser; daselbst
starb Aaron, und ward daselbst begraben.“ Wel-
cher Ort aber 4. Mos. 42, 30. 31. Moseroth
heisset.

2. Seynd

(1) im Biblisch. Nahm. u. Chron. Buch. fol. 280b.

(2) in seinem Biblisch. Nahm. Regist. hac voc.

Von Moserischen Geschlechtern. 7

2. Seynd in unterschiedlichen Gegenden Deutschlands Orte, oder Pläze, welche: Moos heissen. Z. E. beym LÜNIG(1) lautet es: „Item hat das Gotteshaus sein eigen Wald, mit Grund und allen Rechten, die heift: Moze.“ Es könnte also etwa ein Stamm-Vater einer anderer Moserischen Familie von einem solchen Ort entsprossen seyn, oder da gewohnet haben; wie von andern Orten andere Familien ebenfalls solcher gestalten den Nahmen erhalten haben, z. E. Esslinger, Lustnauer, Canstetter, &c. Oder es mag auch ein Moser Herr und Besitzer eines solchen Orts gewesen seyn; da ihm, an statt: von Moos, oder: Mos, der Nahme: Moser gekommen: Wie dann in alten Zeiten sehr gebräuchlich gewesen ist, daß z. E. an statt: von Menszingen, von Plieningen, u. s. w. Menzinger, Plieninger, u. s. w. geschrieben worden. Und ist diese Muthmassung desto wahrscheinlicher, weil STUMPF(2) expresse einer Familie Meldung thut, welche sich: von Moos die Moser geschrieben.

3. Können auch die Stamm-Väter einiger dieser Familien den Nahmen von dem bekannten Gewächs, welches man: Moos nennet, erhalten haben; veil sie etwa an solchen mosechthen Orten gewohnet, oder aus anderen Ursachen, wie auch andere Familien von anderen Geschöpfen aus dem Thier-Gewächs- und Metallen-Reich.

A 4

4. Weil

(1) in Spicileg. eccl. Part. 3. pag. 295.

(2) in seiner Schweizer-Chron. Libr. 7. f. m. 190.

4. Weil noch jezo an vielen Orten Deutsch-
landes das Wort Moes für einen Morast, oder
sumpfichten Ort, gebraucht wird; solches auch,
wie hernach zu sehen, ehedessen noch vil öftter in
solcher Bedeutung genommen worden ist, und
die in dergleichen Orten wachsende Rohr noch
jezo: Moskolben genennet werden; so möchte
leicht geschehen seyn, daß einem Stamm-Vater
ein- oder anderer Moserischen Familie, weil er et-
wa an einem solchen mosigten oder morastigen
Ort gewohnet, oder aus andern Ursachen, deren
es vile geben kan, sein Nahme geschöpfet worden;
wie dann etliche Moserische Familien solche Mos-
kolben im Wappen führen: Wiewohl auch gar
leicht seyn kan, daß diese Wappen erst in jünge-
ren Zeiten, und nur deswegen angenommen wor-
den seynd, damit es, (wie es in der Heraldic heis-
set,) redende Wappen seyn sollen.

5. Gibt es in Kärndten ein Schloß, Nah-
mens: Mosern; welcher Nahme und: Mo-
ser eines ist, indem die Hesterreicher und ihre
Nachbarn die Nahmen, so auf: er ausgehen,
als: ern auz zusprechen und zu schreiben pflegen.
Der Freyherr von VALVASSOR hat (1) solches
in Kupfer vorgestellt, und davon geschrieben: „Das
Schloß Mosern ligt im Lavan-Biertheil,
zwischen Wolfsberg und St. Paul, an dem
Fluß Lavant, an einem ziemlich lustigen Ort,
und gehöret zu dem Stift St. Paulus;“ und
also könnte man weiter mutmassen, daß etwa
eine

(1) In Topogr. Carinth. p. 140 sq.

Von Moserischen Geschlechtern.

9

eine der mehrbesagten Familien ihren Nahmen von disem Ort erhalten habe: Es kan aber auch eben so leicht sehn, daß vil mehr eine derer Moserischen Familien disem von ihr erbauten Schloß den Nahmen mitgetheilet hat; wie dann auch dessen Bau-Art nichts altes an sich hat: Daß es also von der Moserischen Familie in Kärndten erbauet worden, und erst hernach an das Stift St. Paul gekommen seyn mag; wiewohl es auch an sich alt seyn und erst in neueren Zeiten reparirt und nach der jzigen Bau-Art eingerichtet worden seyn könnte.

6. Ist eine grosse Statt Nahmens: Moser in Pohlen in der Woywodschafft Kiow, in Klein Reußen, 30. Polnische Meilen von Kiow, am Fluß Perepet. (1)

7. In meiner Jugend las ich in unten (2) angezeigtem Buch: „Ich marchirte nun mit meinem Land-Herrn ziemlicher massen im Zecker-Lande, Wallachen und Siebenbürgen herum, und bekame wieder einen neuen Nahmen, als wie die Siebenbürger zu thun pflegten, und alle Deutsche, welche nicht nach ihrer Sachsischen natürlichen Hamler-Sprach, (das ist: platt-Deutsch,) „reden, Moser heissen; also hieß man mich auch insgemein den Moser, das ist: Hoch-Deutscher.“

Als ich nun An. 1721. 22. in Wien mit vielen Siebenbürgern umzugehen Gelegenheit hatte,

A 5

und

(1) HÜBNERS Zeitungs-Lexic. v. Moser.

(2) Jim Ungar. oder Dacian. Simpliciss. p. 97.

und mich darnach erkundigte, besaheten sie es, und gaben für, es käme daher: Als vor etlich 100. Jahren das erstemahl Hoch-Deutsche Soldaten in Sibenburg gekommen, hätten sie einander vil: Monsieur geheissen: Weilen es aber die wenigste recht ausgesprochen, oder aussprechen können, hätten sie an dessen statt: Monser, oder: Moser gesagt, oder doch die Sibenburg er es also verstanden; welches dann die Sibenburger vor den Nahmen der ganzen Hoch-Deutschen Nation gehalten, und von selbiger Zeit an alle Hoch-Deutsche damit belegt hätten.

8. Nachhero fande ich beym TROESTER, einem gebohrnen Sibenburger (1) folgendes: „Endlich muß ich allhier mit berühren, was FROELICHUS in Epitome Geogr. schreibt: Die Sachsen in Siebenbürgen pflegē alle dahin kommende Deutsche verächtlicher Weise: Moaser zu heissen, welches Nahmens sic doch selbst keine Erörterung zu geben wissen. Wahr ist es, daß sie alle Deutsche: Moaser heissen; aber nicht aus Verachtung, wie FROELICH und vile andere meynen: Dann sie uns Sibenburger Studenten, wann wir aus Deutschland in deutschen Kleidern hineinkommen, eben: Moaser und unser Kleid ein Moaserisch Kleid heissen: Sondern es ist ein uralter Nahme, den sie noch von der Gothen Zeiten bis auf disen Tag behalten haben. Seine Erörterung hat niemand

(1) In seinem alt. u. neu. Deutsch. Dacia, Nürnberg, 1666. 12. Cap. 14. p. 237. sqq.

mand bis noch gefunden, und wissen die Leute in Sibenburg freylich nicht, was: Moaser heisset, ob sie es gleich täglich brauchen. Es sind wohl etliche, die dafür halten, es hätten die Bauren darinnen unter dem Kaiserlichen General Basthi 1606. die Franzosen einander hören zusprechen: Monsieur, Monsieur, (das ist: Herr, Herr,) und gemeinet, es seye der Völcker Land-Nahme; daher sie alle deutsch-gekleidete: Moaser geheissen haben: Aber das kan nicht wohl geglaubet werden, daß in so wenig Jahren niemand sollte dises Wörtleins Erklärung wissen, wann es auch für 200. und nicht nur 60. Jahren aufkommen wäre. „

9. Hingegen gibt eben dieser TROESTER folgenden Ursprung solchen Wortes an: „Es ist ein altes Gallisch-teutsches Wort, und röhret vom Wörtlein: Mazara, so der Gallischen Kruppeller, oder Kürsicer, langer und spiziger Panzerbrecher war, fast wie der Ungarn heutiger Hedgegger, oder Reut-Degen, ist; wie davon LIVIUS Lib.7. CÆSAR Bell. Gall.5. TACIT.

Ann. 3. und Herr LAZIUS de Migrat. in denen Gallischen Kupfern zu sehen; bey welchen man findet, daß die Galli sehr vil auf diese Mazaren gehalten, von welchen auch die Kürsicer: Mazarer, und runder: Mazer, geheissen worden: Daher nun haben unsre Deutsche in Sibenburg, als der alten Gallier und Gothen rechte Nachkömmlinge, dises in ganz Deutschland nicht mehr bekannte Wort behalten, und heissen alle die,

die, so spizige teutsche Degen, als kleine Mazarren, tragen: Moazer, Moeser und Miser, das ist, streitbare Leut, so den alten Mazerern an Kleidung und Degen nachfolgten. Also ist das Wort: Moazer ein solch alt-teutscher Nahme, als wie oben aus PLINIO angezogene Scythisch-teutsche Wörter: Paropanisus, oder: beronnen Ps, das in Sibenbürgen: Priut-Eys geheissen wird; Morimarus; Mordmäresch; Corsari, Korifer oder Kürsicer; Graucasus, Graukaz; Temerinna, die Meer-Rinne, PLIN. Lib. 4. 13. Lib. 6. Cap. 17.,,

10. Ja es suppeditiret TROESTER noch eine fernere Derivation, und sagt: „Auch könnte das Wort: Miser vom Moos-Dyck, den die Griechen und Lateiner Maeotis hissen, hergeführt werden; daß ein Mooser einer von denen Deutschen heissen möge, so an dem Moosdyck gewohnet haben: Wäre also abermahl kein Spiz-Nahm, sondern vielmehr ein Freunds-Nahme, damit einer genennet würde, dessen Voreltern mit den unsfern als Brüder an dem Moosdyck mit einander gewohnet haben: Dann ja bewußt, daß die alte Deutschen von solchen Begebenheiten sich gerne benahmset haben. Das Wort: Maeotis aber ist ein teutsches, von denen Griechen verderbtes Wort: Denn Moos hieß vor Zeiten ein Sumpf; Daher führet REGINO des Schlosses Nahmen her: Das Schloß Moosburg wird so geheissen, weil es mit einem tieffen Moos, (Palu-

(Palude) umfasset ist. Ja PANTALEON in seinem teutschen Cromero nennt die Mäotische Pfütze gar den Mäotischen Moos. Dy aber oder Dycke hat Cymbrisch einen Teich bedeutet. Olaus WORMIUS Lex Runic.,

Fragt man nun hierauf: Welche unter disen Derivationen dann mich am gegründetesten düncke? so antworte ich: Es seye ziemlich wahrscheinlich, daß einige Moserische Familien von diesem, andere aber von einem andern, ihren Nahmen erhalten haben, z. E. einige von Moos, oder Morast; andere von dem Gewächs: Moos; andere von Orten, Nahmens: Moos, Moser, &c. daß also hier aus der Gleichheit des Nahmens nicht kan geschlossen werden, daß es auch gleiche Familien seyen. Wie vil übrigens eine der obgeschriebenen Muthmassungen von Abstammung dieses Nahmens überhaupt mehr Wahrscheinlichkeit habe, als die andere, überlasse ich jeden Lesers eigener Beurtheilung - oder Einbildungs-Kraft; gleichwie ich auch nicht auszumachen begehre, bey welcher Moserischen Familie sich diese oder jene Derivation appliciren lasse.

§. 3.

Derer einzelnen Moser, die man hier und da antrifft, und nicht weiß, zu welchen Familien man sie rechnen solle, nicht zu gedenken, so gibt es in und außer Teutschland viele Familien dieses Nahmens, welche meistens einander weder dem

Wap-

Wappen nach nur im geringsten verwandt seynb, noch auch sonst einig Spuhr an die Hand geben, daß sie jemahlen zusammen gehöret hätten.

§. 4.

Ferner gibt es vile Familien, welche den Nahmen: Moser noch mit einem Zusatz führen, z. E. Eschenmoser, Ezmoser, Fehlmoser, Fro-schelmoser, Hinckmoser, Meermoser, Rappens-moser, Sineckmoser, Submoser, Weitmoser, Zellmoser, &c. Auch finde ich Glad von Mo-serbergk.

§. 5.

Endlich bedienen sich vile Geschlechter eines dem Moserischen nahe kommenden Nahmens, als: Moeser, Mosbach, Moses, Mose, Moos, Moseder, Mosenheim, Mosberg, Mosemann, Mosmann, Mosander, Mosel, Mosler, Mos, Moßnang, Mosbrunnen, Mosburg, Mos-heim, (welche bey BUCELINO (1) einen halben Steinbock im rothen Feld führen, daß also dieses und meiner Familie Wappen einander fast ganz gleich kommen,) Moslingen, Mosung, Mo-sen, Moshamer, Mosner, u. s. w.

§. 6.

Hingegen gibt es auch fälschlich angegebene Moser; z. E. Herr GAUHE und andere führen einen Preußischen Obrist Moser an, der Anno 1714. das Gut Rosenthal im Clevischen besessen habe:

(1) in Germ. Stem. Top. Chrenogr. Tom. 2, Tab. Mosenheim.

Von Moserischen Geschlechtern. 15.

habe: Er hiesse aber nicht: **Moser**, sondern **Mosel**.

So werden auch hier und da der zu Anfang des jetzigen Seculi verstorbene Pastor primarius zu Osnabrück M. Johannes **Moser**, desgleichen der An. 1726. zu Saalfeld verstorbene Superintendens **Moser** unter dem Nahmen: **Moser** angeführt. (1)

§. 7.

In der Schweiz florirte ehemalig eine Adelsfamilie von **Mos** der **Moser**, welche STUMPF (2) unter die alte Herrn und Edelfnechte aus dem Aergow und Büchsigow zählt, welcher Plätze und Gelegenheit er nicht eigentlich wisse; auch ihr Wappen anführt.

Auch zählt BUCELLINUS (3) unter die Nobiles Rhætiæ eine Familie **Moos** und (4) eine **Mos** unter die Nobiles Helvetiæ.

§. 8.

In Ungarn, und in specie in Pressburg, sollen sich, mündlichen Berichten zu folge, **Moser** befinden, von denen ich aber bis dato noch keine weitere Nachricht zu geben weiß.

§. 9.

In Pohlen ist eine adeliche Moserische Familie zu befinden gewesen, davon im vorigen Seculo

(1) v. Das Register über die Unschuld. Nachr. von 1712. & 1720 hat vor. desgleichen das Jahr 1727. 3ter Beytr. pag. 497.

(2) 1. c. Libr. 7. f. m. 190.

(3) 1. c. Tom. 2. pag. 4.

(4) pag. 8.

culo einer als Königlicher Stuck-Obrister sich bekannt gemacht: Dessen Sohn Johannes zog sich in die obere Marggrafschaft Baden-Durlach und kaufte sich ein Gut daselbst; um welches er aber noch selbsten käme. Seine Frau ware Louyle Claudine; die Descendenten aber dise: 1. Joh. Friderich, Gräflich Löwensteinscher Stallmeister zu Wertheim; 2. Georg Lebrecht, Paucker unter dem Erb-Prinz-Württembergischen Schwäbischen Crantz-Regiment, der mit N. N. Hoffschumachers zu Durlach Tochter einen Sohn, Friderich, auch Pauckern unter vorbesagtem Regiment, erzeugt hat; 3. Jacob Christoph, Glasbläser zu Stuttgart, ledigen Standes; 4. Emanuel, Cammer-Dienner bey der Fürstin von Erbach; 5. Casimir, von deme man schon lange keine Nachrichten mehr hat; 6. Sophia, verheurathet mit N. Altvatter, Barbierer zu --- in der Pfalz; 7. Helena, die einen Soldaten zum Mann erhalten, und 8. Charlotta Sophia, so mit Friderich N. Mundtöch bey Prinz Maximilian von Braunschweig-Hanover in der Ehe gelebet. Das Wappen diser Familie ist ein Reuter. (1)

§. 10.

In Holland im Haag lebet noch jeho einer von Moser, Catholischer Religion, als Fürstlich-Oranien-Nassauischer Geheimer Rath. Er scheinet vorhero in Fürstlich-Nassau-Siegischen Diensten gestanden zu seyn.

§. 11.

(1) Aus dem mündlichen Bericht besagten Jacob Christophs.

§. 11.

Deutschland anbelangend; so lebte in Tyrol zu Ende des 16den Seculi ein Justinianus Mo-
ser als Erz-Herzoglich-Oesterreichischer Secreta-
rius zu Innspruck, welcher zu der Edition des
Gerhardi de ROO *Annalium Austriacorum vi-*
les beygetragen hat. v. *bujus Libri Praefat.* &
Biblioth. Historic Hamburg. Centur. 4. p. m. 149.
Es gäbe auch noch unlängst Moser in Tyrol,
wie dann Herr -- Moser, Cassierer bey dem
Herrn Oesterreichischen Obrists Hof-Canzlar,
Grafen von Sinzendorf, in Wien, und sein Bru-
der, Carmeliter-Ordens, auch in Wien, daher
stammeten und ihren Vatter daselbst hatten. Und
obwohlen diese letztere Familie, nach ermeldten
Cassiers Bericht, von geringer Ankunft seyn sol-
le; so kan es doch seyn, daß des erwähnten Se-
cretarii Descendenten etwan in Abnahm gera-
then seynd, und es also doch einerley Familie ist.

§. 12.

Von einer Salzburgischen adelichen Fa-
milie der Moser finden sich schon im 14. Seculo
gewisse Spuren. Dann, nach dem Bericht
Herrn Zacharias Conrad von Uffenbach an
mich, findet sich in einer geschribenen Salz-
burgischen Chronic unter denen Edelleuten
des Stifts, welche Erz-Bischoff Friderich zu
Salzburg Herzog Friderichen zu Oesterreich ge-
gen Kayser Ludwig aus Bayern zu Hülff geschic-
cket hat, auch ein Conrad Moser. Auch ent-
sinne ich mich, in des HUNDII *Metropoli Salis-*

B

burgensi

burgensi in uralten Zeiten einen Gall Moser gefunden zu haben, kan aber die Stelle jezo nicht gleich wieder finden. Ferner so werden bey MEZGERN (1) in der Salzburgischen Land-Tafel von Anno 1494. die Moser unter die Salzburgische Land-Ständ vom Ritter-Stand gezählt: Weil aber selbige nicht mehr in der renovirten Land-Tafel de Anno 1620. (2) gefunden werden, so weiß ich nicht, ob diese Familie ausgestorben ist, oder sich in den burgerlichen Stand begeben hat; welches letztere man um so vil ehen der vermuthen sollte, weil Anno 1566. Christian Moser einer der nigrigen Erz-Bischöflich-Salzburgischen Cangley-Verwandten gewesen ist. (3) und An. 1679. Joh. Baptist Moser auf der Salzburgischen Universität J.U.D. und Institutionum Professor Ordinarius, Anno 1684. aber Erz-Bischöflich-Salzburgischer Rath und Pandectarum Professor Ordinarius gewesen ist, der hernach von dem Kayser wegen des Oesterreichischen Crayses zu einem Cammer- Gerichts- Assessore zu Wetzlar An. 1711. praelentiret worden, und daselbst An. 1718. 18. Oct. verstorben. (4) Er schriebe sich als Assessor: Moser von Moss-hofen; doch finde ich von seinem Sohn nicht, daß

(1) Histor. Salisb. Libr. 6. p. m. 1033. sq.

(2) ibid. p. 1036. sq.

(3) v. MAMERANI Beschreib. des Kayserl. ic. Hof-Staats auf dem R. Tag zu Augsp. 1565.

(4) v. Dn. de LUDOLFF Jus Cameral. Append. 10. p. m. 421.

daz er solchen Titul fortgeföhret. Ermeldter Asseßlor gabe meines Wissens heraus: Dissertationem de Requisitis & Ordinatione Testamentorum solennium; Salzburg, 1679. 4. und Dissertationem: de Collatione bonorum; Salzburg, 1684. 4. (1) Sein Sohn Matthias Joseph Moser wär Anno 1719. Ober-Oesterreichischer Geheimer Hof-Secretarius.

§. 13.

In Kärndten (allwo es, oben gemeldeter massen, ein Schloß Nahmens: Mosern hat,) und in Steyermarck gibt es auch Moser.

BUCELLINUS (2) zählet sie unter die adelich-Kärntnerische Familien.

Herr GAUHE (3) schreibt: „In Kärndten (sind) die von Moser, von welchen man nichts weiter aufgezeichnet gefunden; und mögen sie schon längst abgegangen seyn.“

Aus sicherer Familien-Urkunden ist mir das von so vil bekannt: Hanns Moser wohnete zu Niderndorff in Ober-Kärndten, 4. Meilen von den Throlischen Gränzen. Seine Söhne waren: 1. Christoph, 2. Sebastian, 3. Ruprecht.

Christoph zeugte a) Matthäum, b) Stephan, c) Nicolaum, d) Christophen.

B 2

Ges

(1) Herr Prof. JENICHEN in Biblioth. Jurid. Part. 5. pag. 9. nennt den Verfasser irrig: Johann Peter.

(2) In Germ. Stemm. Top. Chron. Part. 2. pag. 34.

(3) Im Adels-Lexic. Edit. 1740. Tom. 1. Col. 1421.

Sebastians Kinder waren a) Peter und b) Stephan.

Ruprechts Sohn ware Daniel, so Burgermeister zu Wien worden ist; von deme hernach.

Nicolaus, Christophs Sohn und Hansen Enckel, ware Kaiserlicher Bergmeister in der Idria, wohnete zu Villach, erhielte von Kaiser Carl V. nachstehenden Wappen-Brief, und ehlichte eine Tullnerin aus der Idria; mit welcher er erzeugte a) Gabriel und b) Joseph.

Gabriel ware Naths- Verwandter zu Villach, besasse unsehuliche Bergwerke in Kärnten, ehlichte Ursulam Görzerin zu Lindt, (so An. 1594. zu Villach verstorben ist,) und zeugte a) Benedict, b) Anshelm, c) Bernhard, d) Erasmus, e) Michael, f) Christophen und g) Franzen, Zwillinge, h) Gabrielen, i) Reicharten, k) Mariam, l) Annam, m) Sophiam, n) Felicitatem, o) Catharinam, p) Magdalena, q) Elisabetham, r) Ursulam und s) ein todtgebohrenes Kind.

Seine Söhne erhielten, wie hernach zu sehen, von Kaiser Rudolphen II. den Adelstand.

Der älteste dieser Söhne, Benedict, ware Med. Doctor und Physicus zu Villach; die Tochter, Catharina, ehlichte Balthasar Bocken, Buchhändlern zu Znaim in Mähren, und starb zu Nürnberg Anno 1648. Der 8te Sohn, Gabriel, aber ehlichte Catharinam, Wolfgang Paulen zu Glägerschick sc. Tochter, mit deren er, nebst zwey jung verstorbenen Kinden, Elisabetham

Von Moserischen Geschlechtern.

21

betham und Sabinam erzeuget. Diese erste Frau starb An. 1624. worauf er Ursulam, Sigmunds von und zu Lindt sc. Tochter heurathete, von welcher er, außer einem todt-gebohrenen Kind, zeugte a) Sigmund Benedicten und b) Catharina. Er verliesse um der Religion willen sein Vaterland, und kame nach Würtemberg. Sein Sohn, Sigmund Benedict Moser, wurde Fürstl. Würtemb. geheimer und Che-Gerichts-Secretarius. gest. 1697. 18. May. Dessen Ehefrau ware Anna Philippina, eine Tochter Daniel Hauffens, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Raths und Landschreiberey-Verwalters. Seine Kinder waren, (ohne der 6. jung verstorbenen zu gedenken,) 1. Gabriel Moser, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Hof-Rath; geb. 1657. 9. Oct. (verheurathet erstlich mit Christina Dorothea, Johann Reinhard Fäbers, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Raths, Tochter, geb. 1668. 15. Apr. gest. 1689. 19. Maii, ohne Kinder; hernach mit Juliana Dorothea, Conradi Cellarii, Med. D. Fürstl. Würtemb. Raths, auch Leib- und Hof-Medici, Tochter, welche ihm gebohren: Mariam Christinam Moserin, verehlicht mit Johann Friderich Rösler, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und Consistorial-Secretario; hernach mit N. Härlin.) 2. Ursula Helena Moserin. geb. 1659. 5. Dec. gest. 1731 (Ihr Ehemann ware Eberhard Ludwig Berchtold, Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1648. 25. Jan. gest. 1727.

B 3

2. Aug.)

2. Aug.) 3. Philippina Benedicta Moserin, geb. 1661. 16. Apr. (Ihr Ehemann wurde Jo-
hann Conrad Hölder, Fürstl. Würtemb. Rent-
Cammer - Expeditions - und Kriegs - Rath.)
4. Esther Moserin. geb. 1662. 21. Jul. ver-
heirathet mit Johann Christoph Moser, Fürstl. Würtemb. Cammer - Rath; (siehe unten die
Moser Geneal.) 5. Daniel Philipp Moser,
Fürstl. Würtemb. Geheimer Secretarius und
Registrar. geb. 1670. 30. Oct. gest. 1736 . . .
Seine 1ste Ehfrau ware Catharina Brigitta,
Wolfgang Ludwig Reussen, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof - Gerichts - Advocati und Vog-
tens zu Sindelfingen, Tochter; gest. 1710.
4. Nov. Die 2te, Maria Jacobina, Johann
Jacob Fischers, J. U. D. Fürstl. Würtemb.
Ober - Raths und Tutelar - Raths - Präsi-
dents, Tochter. geb. 1682. 18. Jun. gest. 174 . . .
Seine Kinder erster Ehe waren, ohne s. so jung
gestorben: a) Benedicta Dorothea Moserin,
geb. 1697. 18. Oct. gest. Ihr Ehm. N. Steltzer,
jezo Bürgermeister zu Stuttgart. b) Daniel
Ludwig Moser, Fürstl. Würtemb. Fähndrich.
geb. 1704. 20. Apr. gest. 1731. 1. May.
Ehfr. . . . Stahls, Fürstl. Würtemb.
Obrist - Lieutenants, Tochter. Ohne Kinder.
c) Catharina Henrica Moserin. geb. 1705.
26. Nov. Ehm. M. Johann Jacob Rehm,
Pfarrer zu Mezingen unter Urach: Die Kinder
2ter Ehe aber seynd, nebst einem, so jung gestor-
ben, d) Juliana Benedicta Moserin, geb.

1714.

1714. 26. Apr. e) Johann Ludwig Moser,
geb. 1716. 14. Aug. welcher den 25. Aug. 1752.
diesen Aft in Württemberg beschlossen hat.

Eine Branche von diser Familie, so bey
der Catholischen Religion gebliven, solle noch in
Steyermarck blühen, und verschiedene Güter bes-
sizien.

Sub dato Speyer den 11. Apr. 1534. ertheil-
te Kayser Karl V. Nicolai Moser und seinen ehe-
lichen Nachkommen von neuem einen gelben oder
goldfarbenen Schild: Im Grund desselben einen
Wasserstrohm seiner natürlichen Farb, daraus
aufrechts entspringend, ohne seine hintere Pran-
cken, ein rother Löw, mit aufgeschlagenem
Schwanz und ausgeschlagener Zung, haltend in
seinen Klauen aufrechts drey Moszkolben ihrer na-
türlicher Farb: Auf dem Schild ein Helm mit
gelber oder goldfarber und rother Helmdecken
und derselben Farben gewundenen Pausch gezi-
ret; daraus entspringend ein Border-Theil ei-
nes rothen Löwen, haltend in seinen Klauen drey
Moszkolben, wie im Schild; und mit dem Anhang:
Dass solcher Nicolaus Moser und seine Nachkom-
men Lehens-Genossen seyn sollen &c. wie dieses
von mir also ex Originali extrahiret worden ist.

Kayser Rudolf II. aber gabe eben diser Famili-
e folgenden von mir ebenfalls aus dem Original
abgeschriebenen Adels-Brief: „Wir Rudolff
der Ander, von Gottes Gnaden Erwelter Ro-
mischer Kaiser, zu allen Zeitten Mehrer des
Reichs, in Germanien, zu Hungern, Behaim,

Dalmatien, Croatiens vnd Sclauonien Künig,
 Erzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Burgundj,
 zu Brabant, zu Steyr, zu Kärnten, zu Crain,
 zu Luzemburg, zu Wirtemberg, Ober vnd Nider
 der Schlesien, Fürst zu Schwaben, Marggräue
 des Heiligen Römischen Reichs, zu Burgaw,
 zu Märhern, Ober vnd Nider Lausniz, Ge-
 fürster Graue zu Habsburg, zu Tyrol, zu Pfürdt,
 zu Ryburg vnd zu Gdrz zc. Landtgraue in El-
 säß, Herr auf der Windischen March zu Porte-
 new vnd zu Salins zc. Bekennen öffentlich
 mit disem Brief, vnd thuen fundt allermenig-
 lich, wiewol wir aus Römischer Kaiserliche
 Höhe vnd Wirdigkeit, darein Unns der All-
 mechtig, nach seinem Göttlichen willen gesetzt
 hat, auch angeborner guete vnd miltigkeit all-
 zeit genaigt sein, aller vnd yeder Unserer Unnd
 des heiligen Reichs Underthanen vnd getrewen,
 Eher, und aufzunemmen vnd pestes zu betrachten
 vnd zu befürdern, So würdet doch unser Kaiserlich
 gemüeth vilmehr bewogt, denen unser
 gnad und sanftmütigkeit mitzuthaillen, auch
 Iren Namen vnd Stamen, in noch höhere
 Eher und Warden zu sezen, deren Voreltern
 vnd Sy, in altem Erbarn redlichen Standt
 herkommen, vnd sich Aldenlicher gueter Sitten,
 Eugent, wandts vnd wesens bevlissen, Auch
 Unns, dem heiligen Reich, vnd Unserm
 läblichen Hauf Oesterreich, vor andern mit stät-
 ter getrewer bestendiger Dienstbarkeit, gehorsam-
 lich anhengig vnd verwandt sein. Wann wir
 nun

nun guetlich angesehen, wargenommen vnd betracht, die Erbarkeit, Redlichait, erfahrnheit, geschicklichkeit, Adenlich guete Sitten, tugent, wandl vnd vernunft, Damit Unnsere getreue lieben, Bernhard, Benedict, Anshelin, vnd Gabriel, die Moser Gebrüeder, vor Unser Kaiserlichen Maiestät berüembt worden, Auch die angenemmen, getrewen, gehorsamen vnd willigen dienst, so nit allain Ire Vorfahren, weilendt Unnsern Vorfahrn, am heiligen Reich vnd Unserm lobblichen Haß Hesterreich, in mehr weeg, Insonderhait aber Er Bernhardt Moser auf Unnsern Gränzen, wider gemainer Christenhait Erbheindt den Türcken, dann auch in Welsch- vnd Niderlanden, deszgleichen in Sybenbürgen, bey Unserm daselbst gehabten Kaiserlichen Legaten, Dauiden, Vngnaden Freyherrn, in die Siebenzehn Monat lang, in Unnsern selbst aignen, vnd Ime anbeuchlenen gehaimen vnd wichtigen Sachen, vnuerdrossenlich erzaigt vnd bewisen, noch täglichts thuett, vnd hinsüro, sambt seinen Gebrüedern, zu thun, gehorsamist vrpüttig ist, auch wol thun mögen vnd sollen, So haben wir demnach mit wolbedachtem muet, gueten rath vnd rechter wissen, obbemeldten, Bernharden, Benedicten, Anshelmen, vnd Gabriejn, den Moser Gebrüedern, dise besondere gnad gethan und Freyhait gegeben, vnd sy mit allen vnd yeden, Iren Ehelichen Leibs Erben und derselben Erbens Erben, Mann vnd Frauwen Personen, in ewig
B 5 Zeit

Zeit in den Standt vnd Gradt des Adels,
 Unserer vnd des heiligen Reichs, auch Unserer
 Künigreich, Erblichen Fürstenthumb vnd
 Lande, recht Edel, geborn, Rittermäßigen Le-
 hen vnd thurniers genosleuthen erhebt, darzue
 gewürdig, geschöpft, geadelt, vnd Sy der
 Schar, gemeinschafft vnd gesellschafft des Adls,
 zuegefügt, zugesellet vnd vergleichet, Aller-
 massen vnd gestalt, als ob Sy, von Iren vier
 Ahnen, Vatter, Mueter vnd Geschlechten,
 baiderseits recht Edelgeboren, Rittermäßige Le-
 hen vnd thurniers genosleuthen wären, vnd zu
 mehrer gezeugnus vnd gedechtnus solcher Unserer
 gnaden vnd Erhebung in den Standt und
 Gradt des Adls, Haben wir Inen, Ir zuvor
 habent Wappen vnd Clainot, mit weilend Ires
 UrEhns, von der Mutter hero, Wilhelmen
 Kirchenfeins abgestorbnem, vnd Unns haim-
 gefallenem Aldenlichen Wappen vnd Clainot,
 Nachvollgender massen verändert, vermehrt,
 geziert vnd gepessert, vnd solches Inen, Iren
 Ehlichen Leibs Erben, vnd derselben Erbens
 Erben, Mann vnd Frauwen Personen, hinsüro
 ewiglich also zu führen vnd zu geprauchen gnedig-
 clych gegönt vnd erlaubt, Neimlichen ain Schilt,
 in mitte nach der leng in zween, vnd der hinter
 halbe thail des Schilts, auch in mitte überzwerch
 in zwey gleiche Thail also abgethailt, daß das
 unter rott oder Rubin: vnd ober thail weiß:
 oder Sylberfarb ist, durch den hintern ganzen
 halben Thail des Schilts, erscheint, auf einer
 runden

runden Maur, ain hocher vierecketer Thuern,
mit langen Fenstern, vnd ainem vierecketen ab-
hangenden roten Tach, der vorder Thail des
Schilts aber, schwarz, in Grundt desselben ain
plattester Wasserstrom, darauf erscheindt auf-
rechts fur sich ain gelber oder goldtfarber Lew,
mit ausgeschlagner Zungen, zuruech ubr sich ges-
worffnen Schwanz, haltendt in der rechten
Prancken ubr sich, an gruenen Stängeln drey
Mößkolben, auf dem Schilt ain freyer offner
Adenlicher thurniers Helm, zur lincken mit rot-
ter vnd weisser, rechter Seiten aber schwarzer
vnd gelber Helmdecken, vnd darob ainier goldt-
farben Königlichen Cron geziert, darauf zwis-
chen zwauen aufgethanen, mit den Sachsen
einwertsgeferten Adlers flügen, Deren die hin-
ter, der schreg nach einwerts ubr sich, in zwah
gleiche Thail also abgethalt, daß das vnter rott,
vnd ober weiss ist, dardurch in mitte, auch der
schreg nach gehendt ain plawe oder Lasurfarbe
Strassen, darinnen nach einander drey runde
unter sich gekerte Feur Flamen, sonstens Lärma
genant, Die vorder Flug aber in mitte uber-
zwerch in zween Thail abgethalt, deren das vnter
schwarz vnd ober gelb ist, vnd in mitte der
Abthailung erscheinen Fünff zuegespizte Zymmen,
deren die vntern zwien Spizen, vnd obern drey
plat seind, erscheint allerdings, wie im vordern
Thail des Schilts, ain gelber Lew, mit halten-
den dreyen Mößkolben, Als dann solch Wappen
vnd Clainot, sambt derselben Adenlichen ander:

ver-

vermehr: zier: vnd pessierung, in mitte dis
 genwirtigen vnsers Kaiserlichen Brieffs gemas
 let vnd mit Farben aigentlicher aufgestrichen
 ist, Thuen das, vnd geben Innen solche Gnad
 vnd Freyheit, Erheben, wirdigen vnd sezen
 Sy also in den Standt vnd Grad des Adls,
 Adlen, Gesellen, gleichen vnd füegen Sy zu
 der Schar, Gesellschaft vnd gemeinschaft,
 vnsrerer vnd des heiligen Reichs, auch ander
 er vnsrerer Künigreich, Erblichen Fürstenthumb
 vnd Lannde, recht Edlgeborenen Lehens, Thur
 niersgenoß vnd Rittermeßigen Edlleuthen, ver
 ändern, vermehrn, ziern, pessern, gönnen vnd
 erlauben Innen auch obberürt Aldenlich Wappen
 und Clainot also zu haben, zu führen vnd zu
 gepräuchen, alles von Römischer Kaiserlicher
 Macht Vollkommenheit, hiemit wissentlich in
 krafft dis Brieffs, Vnd mainen sezen vnd wol
 len, das nun fürbaßhin, die obgenanten, Bern
 hard, Benedict, Anshelm vnd Gabriel, die
 Moser Gebrüder, Tre Ehliche Leibs-Erben,
 vnd derselben Erbens Erben, Mann vnd
 Frauwen Personen, für vnd für ewiglich, recht
 geborn Lehens, Turniersgenoß vnd Rittermeßi
 ge Edlleuth sein, gehaißen, vnd von Menig
 elich, an allen Orten vnd Enden, in allen vnd
 heglichen Händeln, Geschäftten vnd Eachen,
 geistlichen vnd weltlichen, also gehalten, geehrt,
 genent vnd geschrieben werden, Auch darzue alle
 vnd yedliche Gnad, Chr, Freyheit, Würde,
 Vortheil, Gerechtigkeit, alt Herkommen vnd
 guet

guet Gewonhait haben, mit Beneficien auf
Thumstiften, hohen vnd niedern Aemptern
vnd Lehen, geistlichen vnd weltlichen anzuneh-
men, zu empfahen, zu haben vnd zu tragen,
mit andern Unsern vnd des heiligen Reichs,
auch Unserer Künigreich, Erblichen Fürsten-
thumb vnd Lannde recht gebornen Lehens, Thur-
niergenoss vnd Rittermeisigen Edleuthen, in
all vnd jeglich Thurnier zu reitten, zu Thurni-
ern, mit Innen Lehen vnd all ander Gericht
vnd Recht zu besizzen, Vrtl zu schöppfen, vnd
Recht zu sprechen; Auch der vnd all anderer
Aldenlicher sachen, handlungen vnd geschäfften,
Innen vnd außerhalb Gerichts thailhaftig, wir-
dig, empfentlich vnd guet sein, vnd sich des
alles, auch obgeschribner gezierten vnd gepesser-
ten Aldenlichen Wappen vnd Clainot, in allen
vnd jeglichen, Ehrlichen, Redlichen, Aldenlis-
chen, Ritterlichen sachen und geschäfften, zu
schümpff vnd zu ernst, in Stürmen, Streitten,
Rempfen, Turniern, Gestechen, Gefechten, Ritt-
terspilen, Feldzügen, Paniern, Gezelten auf-
schlagen, Innsiglen, Pettenschafften, Clainoten,
Begräbnissen, vnd sonst an allen Orten vnd
Enden, nach Iren Ehrn, notturfft willen vnd
wolgefalen geprauchen vnd geniessen sollen vnd
mögen. Als andere Unsere vnd des heiligen
Reichs, auch Unserer Künigreich, Erblichen
Fürstenthumb vnd Lannde, recht geworn Leh-
ens, Thurniergenoss vnd Rittermeisige Edle-
leuth, solches alles haben, sich des geprauchen
vnd

und geniesen, von Recht oder gewonhait, von
 allermeniglich unuerhindert, Vnnd gebieten dar-
 auf allen vnnnd yeden Churfürsten, Fürsten, geist-
 lichen vnnnd weltlichen, Prelaten, Grauen, Freyen,
 Herrn, Rittern, Knechten, Landtshauptleuthen,
 Landt-Marschalchen, Landtvögten, Hauptleu-
 then, Vizdomben, Vögten, Pflegern, Ver-
 wesern, Amptleuthen, Schulthaissen, Bur-
 gernaistern, Richtern, Räthen, Kundigern der
 Wappen, Ehrnholden, Perseuanten, Burgern,
 Gemeinden, vnnnd sonst allen andern Unsern
 vnnnd des Reichs, auch Unserer Künigreich,
 Erblichen Fürstenthumb vnnnd Lannde Un-
 terthanen vnnnd getrewen, in was Warden,
 Standt oder wesen die sein, ernstlich vnnnd vestig-
 elich mit disem Brief, Vnnd irollen, das Sy
 die mehrgedachten, Bernharden, Benedicten,
 Anshelmen vnnnd Gabrieln, die Moser Gebrüder,
 auch Ire Eheliche Leibs-Erben, vnnnd der-
 selben Erbens Erben, Mann vnnnd Frauwen Per-
 sonen, für vnnnd für in ewige Zeit, als andere
 Unserre vnnnd des heiligen Reichs, auch Unse-
 rer Künigreich, Erblichen Fürstenthumb vnnnd
 Lannde, recht geborn Lehens, Thurniergenosz,
 vnnnd Rittermeßige Edlleuth, in allen vnnnd yeg-
 lichen Geistlichen vnnnd weltlichen Stenden,
 Stiftten vnnnd sachen, wie vorstehet, annem-
 men, halten, zuelassen, wirdigen vnnnd eheren,
 vnnnd an den oberzelten Unsern Kaiserlichen
 gnaden, Begabungen, Freyhaiten, Privilegien,
 Ehren, Warden, Vortheiln, Rechten, Gerech-
 tigkeit

Von Moserischen Geschlechtern. 31

tigkeiten, gewonhaiten, Gesellschaften, Gemeinschaften, vnd Erhebung in den Standt vnd
Gradt des Adels, auch obberurten gezierten
vnd gepferten Adenlichen Wappen und Clain-
not, nit hintern noch Irren, Sondern Sy der,
vnd aller anderer obgeschribener gnaden, Frey-
haiten vnd gerechtigkeiten, in allen und yeglis-
chen Adenlichen sachen vnd Handlungen Inner
vnd außerhalb Gerichts, ruehig vnd ohne als
Irrung, frewen, geprauchen, genieszen, vnd
genzlich dabey bleiben lassen, vnd darwider nicht
thuen, noch des yemanis anderen zu thuen ge-
stattet, in kain weiss noch weeg, Als lieb ainem
yeden sey, Vnser vnd des Reichs schware vns-
gnadt vnd Straff, vnd darzue ain Poen, Nem-
lich Fünffzig Marcht löttiges Goldes zu uermei-
den, die ain yeder, so oft Er fräuentlich hiewis-
der thåte, Vnus halb in Vnser vnd des
Reichs Cammer, vnd den andern halben Thail
offtermelten Moser Gebrüdern, Iren Chelichen
Leibs Erben, vnd derselben Erbens Erben, un-
ableßlich zu bezallen verfallen sein soll, Doch an-
dern, die villeicht dem vorgeschribnen Wappen
vnd Clainot gleich fürtzen, an denselben Iren
Wappen und Rechten vnuergriffen vnd vnsched-
lich, Mit Urkundt diß Briefs, besiegelt mit Vnserm
Kaiseral. anhangendem Imsigel, Geben auf Vn-
serm Königlichen Schloß Prag, den Andern tag
des Monats Decembris, Nach Christi, Vn-
sers lieben Herrn vnd Seligmachers Geburt,
Sechzehnhundert vnd im Dritten, Vnserer
Reiche,

Reiche, des Römischen im Neun vnd Zwanzigsten, des Hungerischen im Zwan vnd Dreißigsten, vnd des Behaimischen auch im Neun vnd Zwanzigsten Jahrn,

Rudolff.

R. Coraduz. D.

Ad mandatum Sacrae Cæsa-

Mts proprium

J. Engelshofer impr.

Aus Kärnthen solle auch hergestammet haben Balthasar Moser, welcher zu Weldershüb, Crailsheimer Amts, in der Marggräffschafft Anspach, verstorben ist, und zu Kindern hinterlassen hat 1. Mariam, verheurathet mit Matthæo Fründel, Schneidern zu Lustnau bey Dünckelsbühl, 2. Catharinam, verheurathet mit Bartholomæo Bannier, 3. Barbaram, verheurathet mit Melchior Weinschencken, Taglohnern zu Mazenbach bey Dünckelsbühl, 4. Annam, verheurathet mit Marcell Holzapfel zu Dünckelsbühl, 5. Joh. Georg, Krämer zu gedächtem Weldershüb, verheurathet mit Elisabeth, Jacob Omeisens zu ermeltem Mazenbach, Tochter, und 6. Nicolaum, Wirth zu Gertshausen im Anspachischen. Ermelter Joh. Georg aber hat wieder erzeuget 1. Joh. Georg, 2. Johannem, 3. Mariam und 4. Barbaram. (1)

§. 14.

(1) Aus dem mündlichen Bericht Johann Georg des ältern.

§. 14.

In Oesterreich gibt es viele, und außer als
dem Zweifel vielerley, oder aus verschiedenen Fa-
milien entsprossene, Moser oder Mosern.

Eine solche Moserische Familie ist schon lange unter denen Land-Ständen des Erz-Herzogthums Oesterreich unter der Enß auf der Ritter-Banc. (1) Von dieser Familie lebten Anno 1725. in Wien Carl Leopold von Mosern, Nider-Oesterreichischer Regiments-Rath auf der Ritter-Banc, Justiz-Banco-Deputirter und der Nider-Oesterreichischen Land-Stände Ausschuß, welcher nachher Land-Unter-Marschall wurde; Joh. Ferdinand von Mosern, Nider-Oesterreichischer Land-Rechts-Bensizer und Truchſeß, hernach Kayserlicher Hof-Cammer-Rath, und Vorschneider, und Joh. Daniel von Mosern, Kayserlicher Truchſeß. An. 1746. waren Johann Daniel von Moser, Kayser-Königl. Bensizer der Nider-Oesterreichischen Land-Rechten, der Löbl. Nider-Oesterreichischen Landschafft würcklicher Verordneter, wie auch Hof-Unter-Silber-Cammerer; Ferdinand von Mosern, der Nider-Oesterreichischen Landschafft Raitherr; Daniel von Moser Kayser-Königl. Mundschencf. Der P. HUE-

C

BER

(1) v. BUCELLINI Germ. Stemm. Top. Chron. Tom. 2. pag. 30. ZEILLERI Itiner. Germ. Compend. Cap. 6. pag. m. 236. MAIERS Beschreib. der K. Carl VI. geleistet. Westerr. Guldig.

Erstes Capitel.

BER führet (1) einen H. Moser zu Pözlstorff und Winckelberg Anno 1583. an, und leget Tab. 37. n. 6. sein Wappen in Kupferstich dar.

Auch gedencket BUCELLINUS (2) der Moser von Pozleinstorff, als Oesterreichischer Edelleut. Christoph Moser hat mit Margaretha Meurlin erzeugt Dorotheam, welche sich mit Lorenz von Sinzendorff vermählt hat. (3) Und eben diese Dorothea wird anderswo (4) genennet Dorothea von Moos zum Meyer und noch anderwärts (5) Dorothea Moserin von Meyer.

Hieher wird auch wohl zu zählen seyn der von eben diesem Autore (6) angeführte Mooser von Moos, so eine von Koch, dessen Sohn eine von Stangen, dieses Tochter aber Georg Eisenreich gehabt.

Herr GAUHE schreibt (7): „In Oesterreich erwähnen die Wappen-Bücher derer von Moser, 1. zu Pözlleinstorff, welche abgegangen sind, 2. derer zu Meyer auf dem Ritter-Guste Egendorff im Traun-Biertel, welche An-

1574.

(1) in Austr. ex Archiv. Mellicens. illustr. Part. 3. p. 220.

(2) l. c.

(3) BUCELLINUS l. c. p. 277.

(4) ibid. p. 291.

(5) Tom. I. p. 169.

(6) l. c. Tom. 2. pag. 346.

(7) In seinem Adels-Lexico Edit. 1740. Tom. I. p. 1420.

Von Moserischen Geschlechtern. 35

1574. als eine alte berühmte Familie abgestorben, wie der Baron von HOHENECK T. 2. f. 811. von Österreichischen Land-Ständen meldet, und 3. derer von Moser ohne Beynahmen, und mit differirenden Wappen von vorigen, von welchen mag abgestammt seyn Johann von Moser, Anno 1726. Nider-Oesterreichischer Land-Rechts-Behsizer, und Carl Leopold von Moser, der Anno 1736. Abt zu Mölck und Präsident der Nider-Oesterreichischen Land-Stände worden. „ (1)

Weiter so ware Anno 1566. Daniel Moser der Kaiserlichen Edel-Knaben Hofmeister, und auf dem Reichs-Tag zu Augspurg. (2) Ein vielleicht anderer Daniel Moser, (der, wie wir bereits vernommen, aus Kärndten hergestammt,) ware von Anno 1606. bis 1608. Statt-Richter, und sodann von Anno 1610. bis 1614. und wieder von Anno 1616. bis Anno 1639. Kaiserlicher Rath und Bürgermeister der Stadt Wien, in welchem Amt er auch Anno 1639. den 21. Octobris mit grösstem Ruhm verstorben ist. (3)

Nicht weniger habe ich mir Zeit meines Aufenthalts in Wien sehr viele Handels-Leute und

C 2

an-

(1) Dieser Umstand ist ohne Zweifel falsch und der hier angegebene Carl Leopold noch jezo weltlichen Standes, wie oben zu sehen.

(2) MAMERANUS l. c.

(3) v. Memorabil. Templ. & Turr. ad s. Stephan. Vien. Tit. s. p. m. 28. und MAURERS neuwerm. Wiener-Chron. p. m. 141. 142. 143. 144. 149.

andere bürgerliche Personen dises Nahmense, so sich allda aufgehalten haben, angemercket. Dergleichen fanden sich auch zu Traßmauer in Nider- und zu Linz in Ober-Oesterreich.

Auch solle aus Oesterreich hergestammet haben Sigmund Moser auf Ebersberg, welcher um das Jahr 1652. Kaiserlicher Ober-Commissarius gewesen, noch im Nov. 1658. gelebt, und das Schloß Ebersberg unfern Schorndorff in Württemberg von denen Jägern von Gärtringen zu Höpfingheim erkaufft hat. Seine zweyte Gemahlin ware Margaretha Elisabetha, Joh. Nicolai Russwurm, auf Hellingen und Frauen-Breytungen, Fürstl. Bambergischen Ober-Raths und Amtmanns zu Holsfeld und Gößwenstein, auch Thür- und Fürstlichen Kriegs-Raths sc. Fräulein, welche An. 1608. den 19. Nov. gebohren, An. 1650. den 17. Martii mit ermeldtem Moser vermähllet worden, und An. 1651. den 20. Julii nach ersittenen sechstägigen Geburts-Schmerzen verstorben ist (1) Sein Wappen ware, so vil ich aus dessen Abdruck erkennen kan, ein weidender Hirsch, und hinter demselben drey lange Moskolben; so dann auf dem Schild drey Moskolben zwischen zwey Hirsch-Gewehren. Es ist aber mit diser Familie sehr weit herabgekommen; dann erwehntens Commissarii dritte Frau, die Anfangs in erstaunendem Pracht und Übermuth gele-

(1) v. Joh. Georg Walzens Leich-Predigt, so er ihr gehalten; Stuttgart, 1652. 12.

Von Moserischen Geschlechtern. 27

Gelebet, ist zulegt in den Hospital zu Stuttgart gekommen, und hat mit Spinnen um den Lohn ihr Leben erhalten müssen: Der Sohn, Johannes Moser, aber sahe sich genöthiget, bei einem gewissen Cavallier bis an sein Ende Stallknechts-Dienste zu thun.

§. 15.

Von Böhmen heißt es an unten (1) angezeigtem Ort: „Moser, ein adeliches Geschlecht in Böhmen. Von demselben waren An. 1737. zwey Brüder, Johann Carl und Ferdinand von Mosern, Herrn auf Hafslau und Steingrün, bekannt. *Calendar. S. Adalb.*“

Auch lebte zu meiner Zeit ein Banquier Moser in Wien, welcher aus Prag gebürtig ware.

Herr GAUHE schreibt (2) „In Böhmen und Schlesien (gibt es auch Moser;) in jenem die von Moser zu Weiler, und in diesem von Moser auf Wurffbeine im Drachenbergischen; von welchen weder LUCAE noch SINAPIUS in ihren Beschreibungen des Schlesischen Adels weiter was gedachten, folgends, gleichwie jene in Böhmen, heut zu Tage nicht mehr im Flor seyn mögen.“

§. 16.

Von denen in Schlesien befindlichen Mosern weiß ich nichts zu sagen, als was wir aller erst gehöret haben.

¶ 3

§. 17.

(1) In der Fortsetz. d. es allgem. histor. u. geogr. Lexie h. voc.

(2) l. c.

§. 17.

Von Meissen schreibt GAUHE (1): „In Meissen finden sich die von Moser zu Martinskirch an der Elbe, im Amte Mühlberg unweit Torgau, deren Anherr Ludewig Wilhelm Moser, vor nahe anderthalb hundert Jahren als vornehmer Thur-Sächs. Rath, und vorhero geheimer Cammer-Secretarius (dessen in MÜLLERI *Annal. Sax.* hin und wieder gedacht wird,) mag gewesen seyn. Vermuthlich war er ein Sohn oder Enckel D. Jacob Mosers, gräflichen Dettingischen Canzlers und Raths; er besaß auch das Ritter-Gut Gama, und findet man nicht, daß Nachkommen von ihm am Leben. KNAUT *Prodr. Misn.*“

Besagter Ludwig Wilhelm Moser hat An. 1612. Annam Hilligerin, Jo. Crackens zu Greyberg Wittwe, geheurathet, mit welcher, oder einer anderen Ehfrau, er eine Tochter, Nahmens Anna Salome erzeuget, die Heinrich Volkmar, J. U. D. zur Ehe bekommen hat. (2) Es mag aber sonst diser Ludwig Wilhelm Moser aus Württemberg gebürtig gewesen seyn: Dann so schreibt HARPPRECHT (3) an gedachten Volkmar:

Nec minus ille Tuus Sacer & Pater optimus idem

Moserus magni nominis ille Tuus:

Electo-

(1) l. c.

(2) v. Joh. HARPPRECHTI Poëmat. Libr. I. p. m. 19.
junct. p. 216.

(3) l. c. p. m. 20. junc. p. 222.

Electoralis qui Consiliarius Aulæ
Intimus & Camerae Saxonicae columen &c.
Annon ille Tuus Socer & Pater optimus
hac est

Würtembergiaca progeneratus humo?

Von denen Sächsischen Familien von der
Mosel und von Mosen aber kan in Herrn
GAUHENS Adels-Lexico Tom. I. p. m. 1419.
sq. desgleichen in denen Leipziger und Basler
historisch- und geographischen Lexicis nach-
geschlagen werden; in deren jenes Fortsetzung
die von dem letzteren hiebey begangene Fehler au-
gemercket worden seynd.

§. 18.

Von denen in Francken, in dem Marg-
graftum Anspach, sich wohnhaft enthaltenden
Mosen, und woher selbige kommen, ist bereits
vorhin mit mehrerem gehandelt worden.

§. 19.

In dem Rheingau befinden sich, verschie-
denen Nachrichten zu Folge, auch viele Moser:
Wie aber von solchen mir bisshero keine speciellere
Kundschafft zugekommen ist; so kan ich dem Les-
ser auch solche nicht mittheilen.

§. 20.

Herr GAUHE gibt für: Meine Famili-
lie habe auch in der Pfalz florirt: Es ist aber
garz und gar irrig.

§. 21.

Es kommt ferner in dem Speyrischen um
das Jahr 1562. und 1566. ein Hieronymus
C 4 Moser,

Moser, Doctor, als Bischofflich-Speyerischer Canzler für; welcher auch in solcher Qualität dem An. 1566. zu Regensburg gehaltenen Reichstag mit behgewohnet hat. (1) Es irret sich aber Herr GAUHE, wann er glaubet, die Familie der Moser von Gilseck habe disem Hieronymo ihr Aufnehmen zu danken: Dann nicht einsmahl bewußt ist, daß er nur zu diser Familie gehört habe.

§. 22.

Schwaben ist voll von Mosern.

Eine Familie des Nahmens Moser hat sich in dem Oettingischen gesetzt: Um das Jahr 1580. ware Jacob Moser, J. U. D. Oettingischer Canzlar und schon 30 Jahr in Oettingischen Diensten; er hatte zur Ehe Elisabetham Luzin von Luzenhardt. (2) Zu gleicher Zeit lebte in Oettingen, und ware vielleicht des vorigen Sohn, Gottfried Moser, J. U. Cand. geb. 1559. den 10. Febr. und verheurathet mit Anna, Rudolph Vischers, Gastgebers zum guldernen Löwen in Oettingen, Tochter, mit welcher er drey Kinder erzeugt, davon 2. bald wieder verstorben; wie es dem dritten ergangen, weiß ich nicht. Seine Frau ware gebohren An. 1559. den 2. Jan. und starb An. 1581. den 12. Sept.

Er

(1) v. MAMMERANI Anhang zu der Beschreib. der An. 1566. auf dem X. Tag zu Augsp. gewes. Person. und die Unterschrift dieses Reichs-Ab. schids.

(2) FRISCHLINI Oper. Pars elegiac. Lib. 8. Eleg. 3

Von Moserischen Geschlechtern. 41

Er führte zum Wappen einen schwarzen Schild, der durch einen silbernen Sparren \wedge in drey Theile getheilt ist; da oben zu beyden Seiten guldene Lilien erscheinen, unten aber ein von der rechten zur Lincken aufsteigender guldener Löwe, mit rother ausgeschlagener Zunge und doppeltem Schwanz. Auf dem gecrönten Helm zwey Büffels-Hörner, deren untere Helfste schwarz und die obere guldene ist: Dazwischen ein Weibsbild bis auf die Knie mit gelben langen Haaren und halb-guldene-halb schwarzer Kleidung. Die Helmdecken Gold und schwarz. (1) So ware auch erst in disem Seculo einer dieses Nahmens ein Zollbedienter bey dem Fürsten zu Dettingen.

Weiter floriret schon seit mehr als 100. Jahren in dem Breisgau, und sonderlich zu Freyburg, eine Moserische Familie. Sie führet zum Wappen z. Moskloben, und auf dem Helm z. Adlers-Flügel, zwischen welchen ein Männlein steht, das eben diese Kolben auch hält.

Der Stamm-Vatter dieser Familie ware Joh. Heinrich Moser, J. U. D. Gräflich Truchsessischer Amtmann über die nach Freyburg Admodiations-weise gehörige Herrschaft Calenberg, gewesen, welchem in solcherley Verwaltungen seine Posteri bis fast auf unsere Zeiten gefolget, dermahlen aber, wegen grosser Anzahl der also zubenannten, in geringere, und meistens theils ganz schlechte, Fortun gekommen seynd.

C 5

Ex

(1) Aus besagten Gottfrids eigener Handschrift.

Einer dessen Descendenten, des gleich zu be- nahmenden Pfarrers zu Nößwangen Uhrs Groß-Vatter, hat in dem 30-jährigen Krieg vi- les ausgestanden und gethan zu Erhaltung seiner und der seinigen Haus und Güter; dessen Bruders-Sohn ware ein Pfarrer und des Capituls zu s. Cammerer; Dises letzteren Bruders-Sohn Joh. Jacob, S. Theol. & Jur. Can. Lic. ware Pfarrer in der Gegend um Bahlingen, und dises Joh. Jacobs Bruders Sohn Friderich, Lic. ware gleichfalls Pfarrer bei Bahlingen zu Nößwangen. Weitläufige Vetter zu disen befanden sich in Rothweil, sonderlich der Bur- germeister Ignatius Moser, der 3. Söhne geistlichen Standes hatte. (1)

Eines Gall Mosers, so in dem Fürsten- bergischen wohnhaft gewesen, wird in einer Fürstenberg-Heiligenbergischen Deduction contra Salmansweiler gedacht.

In der Reichs-Stadt Buchhorn ist Hans Michel Moser, aus der Schmid-Zunft, der- zeit einer des Gerichts.

In der Reichs-Stadt Rauffbeuren Ges- biet steht dermahlen Johann Georg Moser als Pfarrer zu Unter-Germaringen.

Zu Überlingen ist jezo am Leben Matth. Moser, J. U. Cand. Not. Cæf. publ. Gerichts- Secretarius und Canzlist.

Bon

(1) Aus einem Schreiben des Herrn Pfarrers zu Nößwangen.

Von Moserischen Geschlechtern. 43

Von Costanz schreibt STUMPF (1): „An. 1240. verbrann die Stadt Costanz abermals gar übel am 13. des Monath Maii. Das Feuer entzündet sich in eines Burgers Haus, genannt der Moser.“ Welches aus STÜMPFEN auch CRUSIUS wiederholt.

Justinianus Moser, Juris Doctor, wurde An. 1531. vom Schwäbischen Crays zum Auffsore bey dem Kayserl. und Reichs-Cammer-Gesricht zu Speyer präsentirt, und starb An. 1541. 7. Jun. (2) und diser ware, wie der Schwäbische Crays-Abschid vom 18. Apr. 1531. bezeugt, ebenfalls von Costanz gebürtig.

Unter denen Gutthätern des Closters Wiblingen im 16den Seculo ist auch Udalricus Moser, und seine Frau Immelgard. (3)

Bey dem gefürsteten Herrn Abtten zu Rempten ist eben jezo Jacob Moser als Hof-Rath und Hof-Cammer-Vice-Director in Diensten. (4)

Zu Augspurg machte An. 1548. 26. Jul. Erasmus Moser, Doctor, Hochzeit mit Sibylla Hofmairin.

Und eine Grabschrift zu Augspurg lautet: (5) „Diese Begräbniß gehört dem Erbarn Wilhelm

(1) In seiner Schweizer-Chron. Libr. 5. f. m. 58b

(2) v. Herrn von LUDOLFS *Jus Cameral.* Append. 10.
p. m. 361. 368. add. meine Staats-Histor. Kayser
Carls VII. Tom. I. pag. 531. 627.

(3) Templ. Honor. Wiblingens. Sec. c. Cap. 9. pag. 86.

(4) v. Herrn SCHOLLENS Schwäbisch. Address-Ea-
lender. 1752. p. 35.

(5) v. PRASCHII Epitaph. August. Part. 2. pag. 49.

helm Sailer und Hans Moser und Regina Breglin, auch aller ihrer Nachkommen.“

Zu Dillingen lebte um das Jahr 1676. Bartholomäus Moser, Med. Doct. und Bischoflich-Augsburgischer Leib-Medicus, gebürtig von oder bey Überlingen. Er gabe in fol. zu Dillingen heraus: *Thesaurum Bibliaticum, sive Bibliothecam geminam onomasticam & classicam, quarum prima omnium Scriptorum, qui artem medicam excoluerunt, nomina, aetatem, libros &c. continet; secunda per Classes rerum præcipuas ac titulos artium digesta cuiusvis Materiæ medicæ &c.* (1) Er machte eine Stiftung. Kürzlich lebte noch einer seiner Vettern, und ware ein vornehmer Ordens-Mann.

Zu Schwäbisch Gemünd lebte um das Jahr 1567. ein Schloßer, Georg Moser, 50. Jahr alt. (2)

§. 23.

In Württemberg ins besondere findet sich 1. meine Familie.

2. Ist noch ein Alst einer Kärndtisch-Moserischen Familie darinn vorhanden; desgleichen

3. Einer, wie es scheinet, Österreich-Moserischen; ferner

4. Einer Pohlisch-Moserischen.

Go

(1) v. LABBE in *Biblioth. Bibliothecar.* p. m. und aus ihm REIMMANN in der *Introd. in Histor. liter. German.* p. 1. m. 264.

(2) v. MEICHESNERI *Decis. Cameral.* Lib. 1. p. m. 776.

Von Moserischen Geschlechtern. 45

So dann habe ich in denen Stuttgartischen gedruckten Kirchen-Büchern, ferner aus denen mir, als ich Regierungs-Rath althier in Stuttgart ware, unter die Hände gekommenen Canzlen-Acten, auch aus vilen anderen schriftlichen Urkunden und mündlichen Berichten, eine so grosse Menge Moser angemercket, daß ich selbige nicht alle anführen mag, sondern nur folgender daraus gedenken will:

M. Daniel Moser wurde, nach vilen Veränderungen, endlich Präceptor zu Tübingen. (1) Sein Sohn ware M. Johannes Moser, letzlich Statt-Pfarrer zu Backnang; gest. 1684. Dessen Sohn erster Ehe ware M. Daniel Moser, letzens Pfarrer zu Hainingen, geb. 1643. 6. Oct. gest. 1715. 16. Dec. welcher in erster Ehe mit Catharina Eisenschmidin 7. Kinder gezeugt; davon Anna Magdalena, geb. 1674. 16. Jan. mit Lorenz Strobelin, Barbier zu Gruibingen, und Rosina Margaretha, geb. 1678. 10. Jun. mit Joseph Ehmann, Barbier zu Möhringen, verheirathet worden: Die andere aber seynd jung gestorben. In der zweyten Ehe, mit Anna Christina Küfferlinnin, erzeugte er 6. Kinder; davon 1. Joh. Georg, geb. 1681. 7. Aug. Barbierer zu Gaibbeuren ist; 2. Christina Barbara, geb. 1682. 10. Oct. lebte in der Ehe mit M. Benedict Friderich Glocken, Pfarrern zu Altensteig; 3. M. Joh. Frides.

(1) v. Herrn FERBERS geisl. Minister, in Würtemb.
P. 471.

Fridrich, geb. 1684. 30. Oct. ware Pfarrer zu Endingen; 4. Ludwig Gottfrid, geb. 1686. 13. Sept. und 5. Christian, geb. 1687. 24. Dec. begaben sich beyde in den Krieg, und das jüngste Kind starb bald. Der Pfarrer zu Endingen zeugte mit Christina Regina, Joh. Ulrich Kaufelins, Schreiners zu Tübingen, Tochter: 1. Christoph Fridrich, geb. 1722. 9. Jun. 2. Jacob Daniel, geb. 1723. 5. Dec. 3. Mariam Magdalena, geb. 1715. 1. Febr. 4. Christinam Reginam, geb. 1716. 8. Mart. 5. Mariam Sophia, geb. 1719. 19. Maj. und ein Kind starb jung. Des Statt-Pfarrers zu Backnang Sohn zweyter Ehe ware M. Georg Fridrich, Pfarrer zu Eberstatt, und dessen Kinder: 1. Rosina Barbara, geb. 1700. 29. Sept. verheurathet mit Jo-hann Christian Banger, Fürstl. Würtemb. Visitations-Expeditions-Rath; 2. Wilhelm Fridrich, geb. 1704. 13. Mart. 4. Maria Sophia Elisabetha, geb. 1706. 18. Oct. und 5. Christian Albrecht, Fürstl. Würtemb. Rent-Camer-Expeditions-Rath und Secretarius, geb. 1709. 25. Jan. Das Wappen diser Familie ist eine Rose, und auf dem Helm zwischen zwey Büffels-Hörnern wieder eine Rose, und darüber ein Stern: Doch haben die obgedachte Herrn Pfarrer zu Hainingen und Endingen eigen-mächtig das Wappen der Moser von Filsck angenommen, weil sie (wie mir letzterer schriebe,) gefunden hätten, daß es ein Moserisches Wappen seye.

Der

Der Herr von SECKENDORFF (1) gedenkt eines Leopold Mosers, der um das Jahr 1542. Evangelischer Pfarrer bey Stauffen herum gewesen.

Zu Schorndorff ware M. Christoph Ludwig Moser An. 1585. Ober-Diaconus, wurde aber noch selbiges Jahres Pfarrer zu Gribingen, allwo er bis 1620. lebte.

Ferner ware von 1591. bis 1594. ein M. Johann Christoph Moser Unter-Diaconus zu Schorndorff.

Im Hornberger Amt Gutacher Staabs finden sich viele Moser, welche alle von einem herkommen sollen, der 12. Sohne gehabt habe; unter andern ware einer Conrad Moser, der hinterliesse einen Sohn Namens Georg, und dieser einen wieder des Namens Conrad, welcher Staabs-Vogt in der Guttach ware, An. 1726. lebte und 3. Sohn und 5. Töchtern hatte. (2)

§. 24.

Endlich aber nunmehr näher zu meinem Zweck zu gelangen, und von meinem eigenen Geschlechte etwas mehreres zu reden; so befindet sich dasselbige schon wenigstens über 300. Jahre in dem Herzogthum Württemberg, und es ist nicht bekannt, daß es von anderen Orten dahin gekommen seye.

Dann obwohlen Herr GAUHE (3) meinet: Es stamme aus der obern Pfalz her; so hat er doch

(1) in Histor. Lutheranism. Lib. 3. §. 97. n. 2. p. 396.

(2) Aus dem mündlichen Bericht dieses Staabs-Vogts.

(3) In seinem Adels-Lexic. Edit. 1. voc. Moser.

doch keinen anderen Grund darzu gehabt, als weil er gemeint, diese Moser schrieben sich von dem in der obern Pfalz gelegenen Stättlein Vilseck, welches aber ganz irrigist.

So heifst es auch in denen Personalien Herrn Obrist-Lieutenants, Bernhard Friderich Mosers von Vilseck: Der Stamm-Vater der ganzen Familie, Nahmens Valentin, seye aus Sachsen nach Würtemberg gekommen, und An. 1440. Graf Ulrichs zu Würtemberg Rath und Stallmeister gewesen: Aber 1. findet sich in dem 15den Seculo kein Valentin bei diser Familie; 2. der, so um besagte Zeit Gräflich-Würtembergischer Stallmeister gewesen, hat nach einhelligem Zeugniß aller alten Documenten und gedruckten auch ungedruckten Moserischen Stamm-Bäume, Baltazar geheissen; 3. ist nach eben derselben Aussage schon dessen Vater gleiches Nahmens in Würtemberg gewesen, 4. habe ich diese Personalien auch in anderen wichtigen Stellen unrichtig befunden; daß ich also besagtem Vorgeben keinen Glauben beymessan kan.

Ubrigens hatte ich an unten (1) angezeigtem Ort gegen Herrn GAUHEN erinnert: „Auch ist er zu kühn, diesen oder jenen zu einem Stamm-Vatter einer Familie zu machen, e. g. den von ihm angeführten Hieronymum Moser von der Meinigen; da ich doch bey sehr grosser Richtigkeit meiner Genealogie nicht einmahl darauf kommen kan, daß er jemahls zu meiner Familie gehört“

(1) in meinen unparth. Urtheil. pag. 616.

Von Moserischen Geschlechtern. 49

hdret habe, welche über dises schon etliche Secula vorher floriret hat. "

Hierauf schriebe Herr GAUHE in der An. 1740. erfolgten neuen Auflage dises Adels - Lexici: " Moser von Vilseck. Diese Adeliche Familie - soll sicherm Berichte nach vor weit mehr als vor 100. Jahren ihren Anfang oder Ursprung genommen, keinesweges aber solchen Hieronymo Moser, Fürstl. Bischoffl. Speyerischem Canzler und Rath ums Jahr 1562. zu danken haben. Man weiß aber nur zu erst Friderich Moser von Vilseck, Chur - Pfälzischen geheimden Rath und General - Majorn zu erst anzuführen, der Anno 1645. im 30jährigen Kriege die Commandanten - Stelle zu Bennfeld verwaltet, und sich durch seine Bravouren hervorgethan; wie in PUFENDORFFS Kriegs - Geschichten hin und wieder zu lesen; dessen Sohn Bernhard Friderich war ums Jahr 1660. Chur - Pfälzischer Cammer - Juncker. Nach Anfang des izigen Seculi besaß ein Königlich - Preußischer Obrister Moser das Ritter - Gut Rosenthal im Herzogthum Cleve, und gehörette vielleicht auch hieher, und zu dieser Familie. Beyläufig zu gedenken, so nennete sich der - Johann Jacob Moser auch ehemahls zugleich von Vilseck, wie auch von Weilberg, da er noch Herzogl. Würtenbergischer Regierungs - Rath und Professor zu Tübingen war, nachdem er aber darauf Chur - Erierischer und folgends Königl. Preußischer geheimer Rath, wie auch Ordina-

D

dina-

dinarius zu Frankfurt an der Oder worden, legte er solchen Beynahmen in seinen Schrifften ab, so er auch noch, da er bei dem Hrn. Grafen von Reuß zu Ebersdorff im Vogtland privatissim, nachdem er seine Aemter in Frankfurt, wegen beschwerlicher Leibes-Zufälle niedergelegt, thut. Er rechnet sich auch nicht zu vorbesagter Familie zu Moser von Vilseck, wie er solches P. VI. p. 616. s. Urtheile von juristischen und historischen Büchern, und dabei dises meldet, daß er Nicolaum Moser, Bürgermeister zu Tübingen, den 3ten Sohn Valentin Mosers, der Anno 1482, alt 102. Jahr, als Schaffner im Neurweilerischen Hofe zu Strassburg verstorben, zum Auherrn habe, der sein väterliches adeliches Wappen vom Kayser Maximiliano solle vermehret bekommen, und dessen Nachkommen theils im Würtembergischen verbliessen, theils derer in Meissen und zwar zu Torgau sich niedergelassen haben. „

Es ist aber dises alles voller Fehler, und mehr als der halbe Theil ein purer Roman. Dann 1. ist (wie hernach zu sehen,) falsch, daß man nicht über den General Moser hinaufkomme. 2. Es ist falsch, daß diser General Moser jemahlen in Chur-Pfälzischen Diensten gewesen seye. 3. Ob sein Sohn Chur-Pfälzischer Cammer-Juncker gewesen? zweifle ich. 4. Der Preußische Obrist hiesse nicht Moser, sondern von der Mosel, und ist eben derjenige General-Lieutenant, dessen Herr GAUHE col. 1420. gedencket. 5. Ich habe

Von Moserischen Geschlechtern.

¶

habe nicht von Chur-Trier, sondern von Chur-Cöln, den geheimen-Raths-Character erhalten.
6. Der angegebene Umstand, wie ich von Frankfurt an der Oder hinweggekommen, ist irrig.
7. Herr GAUHE führet die rechte paginam meiner unparth. Urtheile an: Er muß sie aber nicht selber gesehen, sondern ihm jemand wissender Dingen einen Bären angebunden haben: Dann von allem deme, was er daraus anführet, siehet nicht nur nichts darinn, sondern es ist auch kein wahres Wort daran; Es hat nie einen Nicolaum Moser in meiner Familie gegeben; es ist nie keiner Burgermeister zu Tübingen gewesen; mein Stamm-Vater Valentin ist An. 1576. und nicht 1482. gestorben; es ist nie kein Moser 102. Jahr alt worden; es ist keiner von meinen Vor-Eltern Schaffner im Neuweilerischen Hofe zu Straßburg gewesen; Kaiser Maximilian II. hat das Wappen nicht vermehrt, es ware auch vorher kein adeliches Wappen; ich habe weder geschrieben, noch ist es wahr, daß meines Stamm-Vaters Nachkommen sich zum Theil in Meissen, und zwar zu Torgau, nidergelassen haben; endlich habe ich nicht gesagt: Ich gehörte nicht zu der Familie der Moser von Gilseck; vilmehr habe ich in der von GAUHEN angeführten Stelle das gerade Gegentheil gemeldet.

Warum ich aber die Beysäze: Von Gilseck und Meylerberg wiederum abgeleget; darüber habe ich mich bereits anderwärts (1) also

D 2

er-

(1) In meinem Deutsc̄. Staats-Arch. 1752. Tom. I. p. 364.

erkläret: „In dem Catalog. Bibliothec. Rinckian. p. 638. wird -- bey der Auflage meines Compendii Juris publ. vom Jahr 1731. die Anmerckung gemacht: In hac Editione aliisque ejus temporis scriptis celeb. Moserus nomine gentis de Filseck & Weilerberg adhuc usus est, in altera Editione de An. 1735. reliquisque operibus suis insecuris omisso. Postquam enim illustris Familia de Filseck & Weilerberg, in Suevia satis celebris, *ipsi bujus tituli causa dicam scripsérat*: consultius existimavit, si, ad vexas evitandas, hoc cognomen dimitteret, simplici *Moseri* nomine, quod in primis suis scriptis usurpaverat, reassumto, etiamsi certo ac rationibus minime contemnendis sibi persuaderet, Familiam suam cum hac gente *Moseria* agnatione conjunctam, ejusdem esse propaginis: Es ist aber an diesem ganzen Vorgeben so gar kein wahres Wort, daß ich auch nicht einmahl begreissen kan, was dem Verfasser dieser Note nur Gelegenheit darzu möchte gegeben haben. Ich habe zwar, nach dem Exempel anderer meiner unstreitigen Vetttern, z. E. des noch lebenden Obristens und Schwäbischen Crays-General-Quartiermeisters und seines Brudern, von An. 1721. an mich des von Kayser Maximilian II. meinen Vor-Eltern ertheilten Prædicati bedienet: Es hat aber kein Mensch in der ganzen Welt ihnen oder mir jemahlen quæstionem status deßwegen moviret, sondern, nachdem Gott mich näher zu Sich gezogen, mithin ich es von freyen Stücken in Sei-

Von Moserischen Geschlechtern. 53

Seinem Licht als eine Eitelkeit und Thorheit erkannt habe, daß ich, zumahlen bey meinen Vermögens-Umständen, dises Prädicat wieder herfürgesucht, ich auch die Wahrheit, den Nachdruck und die Folgen der Stelle 1. Cor. 1, 26. für mich und meine Nachkommen tieffer eingesehen; habe ich eben so freywillig dises Prädicat wiederum abgelegt, als ich es angenommen habe. So seynd auch alle Linien meiner Familie, welche der ohnmittelbaren freyen Reichs-Ritterschafft in Schwaben einverleibet waren, vorlängst abgestorben, bis auf eine einige, welche von dem General Moser abstammet, dessen Verwandtschafft mit meinen Vor-Eltern aus denen bei seinen Leb-Zeiten, und als er erst Hauptmann ware, in denen Jahren 1634. und 1636. (ist ein lapsus memoriae und sollte heißen: 1633. und 34.) gedruckten, resp. mit in Kupfer gestochenen Wappen versehenen und von mir im Original-Abdruck bey Handen habenden lateinischen Genealogischen Tabellen von meiner Familie ganz ohnlaugbar ist, und aus selbigen zugleich erhellet, daß der Branche, davon ich abstamme, schon vor weit mehr als 100. Jahren das Prädicat: von Filseck so gut, als denen anderen, in öffentlichem Druck gegeben worden ist. Ich habe ferner diese Verwandtschafft in einem Fideicommis-Proces vor dem Reichs-Hof-Rath von Grad zu Grad erwiesen, (vid. meine Einleit. zum R. Hof-Raths Proces Tom. 2. Edit. 1. im Anhang,) und der von dieser Linie noch übrige Fürstl. Würzburgische Herr

D 3

Obrist

Obrist-Lieutenant, Moser von Gilseck, hat mich noch voriges Jahr in einem Schreiben an mich als Vetter erkannt. „

§. 25.

Dass und warum die beyde älteste Personen dieses Geschlechts, von denen dermahlen etwas bewußt ist, den Beinhahmen: Marsteller geführet haben, werden wir seq. §. 29. vernehmen: Dass aber derselben resp. Enkel und Sohn diesen Beinhahmen wieder verloren, dessen Ursach ware ohne Zweifel diese, weil er nicht, gleich seinem Vater und Groß-Vater, Marsteller, oder (nach jeziger Mund-Art:) Stallmeister, sondern Cammer-Rath (oder, nach jeziger Redens-Art: Rent-Cammer-Expeditions-Rath,) gewesen ist.

§. 26.

Das Wappen, so dise Familie schon Anno 1477. (nur mit diesem Unterschid, daß damahls, wenigsten Unfridens seq. §. 31. angeführtem Kupferstich nach, der Bock, so wohl im Schild als auf dem Helm, nach der linken Seite geschauet) geführet hat, ist ein silberfarber Steinbock, mit rother ausschlagender Zunge und braunen Hörnern, welcher gegen dem oberen rechten Eck des Schildes aufsteiget, im rothen Feld. Der Helm ware Anfangs beschlossen, ist aber bey der Erhebung in den Adel-Stand in einen offenen Turniers-Helm verwandelt worden, auf welchem eine güldene Crone und auf dieser ein halber aufsteigender Steinbock, wie im Schild

Von Moserischen Geschlechtern. 55

Helm gestaltet, zu sehen ist. Die Helm-Decken seynd roth und silberfarb.

Es kommt dises Wappen, außer denen Farben, mit dem Fürst-Bischöflich-Churischen und Gräflich-Hohen-Emisschen vollkommen überein, und diejenige Churische Münzen, darinn das Fürstliche Wappen mit dem Helm und Helmdecken vorgestellet wird, repräsentiren zugleich auch dises Moserische auf das allergenaueste.

S. 27.

Kayser Maximilian II. hat An. 1573. 4. Mart. diese Familie durch folgendes Diploma in den Reichs-Adel-Stand erhoben:

Wir Maximilian der Ander von Gottes
Genaden Erwehlter Römischer Kayser, zu allen
Zeiten Merer des Reichs Inn Germanien, zu
Hungern, Behaim, Dalmatien, Croatiens unnd
Eclauonien ic. Khünig, Erz-Herzog zu Oester-
reich, Herzog zu Burgundi, zu Brabant, zu
Steyr, zu Kärndten, zu Crayn, zu Lüzemburg,
zu Wirtemberg, Obern unnd Nider Schles-
sien, Fürst zu Schwaben, Marggrae des h Heil-
igen Römischen Reichs, zu Burgaw, zu Mär-
hen, Ober unnd Nider Lausniz, Gefürster Graue
zu Habspurg, zu Tyrol, zu Pfierdt, zu Kyburg,
unnd zu Görz ic. Landgraue im Elsäss, Herr
auf der Windischen March, zu Porttenaw, unnd
zu Galies ic. Bekennen öffentlich mit diesem
Brieue, uond thuen kundt aller menigflich. Wie-
wol wir aus Römischer Kayserlicher Hohe unnd
Würdigkatt, darein Unnß der allmächtig nach

D 4

seis

seinem Götlichen Willen gesetzt unnd verordnet
hatt, auch angeborner güette und mildigkeit
allezeit genaigt sind, aller unnd Gedlicher uns-
serer unnd des Hailigen Reichs, auch unserer
Khünigreich, Erblichen Fürstenthum unnd Lanz-
de unnderthonen unnd getrewen, Eher, Nutz,
Aufnemmen unnd bestes zu befürdern unnd zu
betrachten. Auch den Standt unnd Grad des
Adels, der dann ye zu Zeytten, durch Abster-
ben der Menschen, unnd In anndere Weeg zu
Abfahl unnd Minderung gedeyhet, widerumb zu
erheben, zu erstatten, unnd zu Mehren, so wür-
det doch unsrer Kaiserlich gemüet vil mehr be-
wegt, denen unsrer Gnad unnd Senftmüetig-
keit mitzuthailen, auch Iren Namen unnd
Stammen Inn noch Höhere Ehr unnd Würden
zu sezen, deren Voreltern unnd Sy, Inn altem,
Erbarm, redlichen Standt Herkommen, Unnd
sich gegen unsz dem Hailigen Reich unnd uns-
serm loblichen Haufz Oesterreich mit stäter, ge-
trewer, bestendiger Dienstbarkeit, für anndere,
redlich unnd guetwillig halten und erzaigen,
Inn sonderer Bedenkung, daß des Hailigen
Reichs Ehr dardurch gemehret, unnd der Adel,
desz sie sich also empfenglich machen, ye lnger ye
mehr erhebt unnd ausgeprait würdet. Wann
wir nun gütlich angesehen, wargenommen unnd
betrachtet die sondere Erbarkeit, fürtreffliche Ge-
schickheit, gute Sitten, Eugend, unnd Ver-
sonnst, damit der Ersam gelert unnd unsere
unnd des Reichs liebe getrewen, Balthassar
versels

derselbigen Zeitten des Hochgeborenen Ludwigen
 Hörzogen zu Wiertemberg unnd Teckh, Grauen
 zu Mümpelgart, Unnsers lieben Vettern unnd
 Fürstens Cammer-Rath unnd Valentin Mo-
 ser Geprüeder vor unns berüemt werden,
 Auch die getrewen gehorsamen unnd guetwilligen
 Dienst, so Ire Voreltern Und Sy, weiland
 unnsern Vorfahren am Reich Römischen Kan-
 ffern unnd Künigen, auch unns und dem Hailigen
 Reich zu Kriegs- und Fridens-Zeitten ganz ges-
 flissen unnd unuertrössentlich erzeigt unnd bewis-
 sen haben, uad solches hinsüro gegen Unns, dem
 Hailigen Reich, unnd unnserm lóblichem Haß
 Oesterreich nitt weniger zu thuen sich allerUnder-
 thenigst erbieten, auch wol thuen mögen unnd
 sollen, Unnd darneben, auch damit anndere zue
 dergleichen Ehrlichen Diensten unnd Woluer-
 halten, gegen unns und dem hailigen Reich,
 dsto mehr geraizt und bewegt werden, so haben
 wir demnach mit wolbedachtēm muett, guettem
 rath und rechter wissen bemelten Balthassarn
 und Valentin Mosern geprüedern dise bes-
 sondere gnad gethan und Freyhaftt gegeben, unnd
 Sy mit allen und yeden Ihren Ehelichen Leibes-
 Erben Mann unnd Frauwen Personen für und
 für Inn Ewige Zeit, Inz den Stand unnd
 Grad des Adels, Unserer und des Hailigen
 Reichs, auch Unserer Künigreich, Erblichen
 Fürstenthumb unnd Lande, recht Edelgeporen
 Rittermäszigen Lehen und torniersgenoß Leuten
 erhebt, darzu gewürdigt, geschöpfst, geadelt,
 unnd Sy der Schar Gesellschaft und Gemein-
 schafft

D 5

schafft des Adels zugesfügt, zugesellet unnd vergleichet, aller maassen und gestalt, als ob Sy von Ihren Vier Ahnen, Vatter Mutter unnd Geschlechten, Baiderseits, recht Edel geporen Rittermēsig Lehen und torniersgenoß Leute wrenn, wir haben auch noch weiter obgedachten Mosern geprüdern unnd allen Iren Chelichen Leibserben und derselben Erbens Erben dise besondere Gnad und Freyhaftt gegeben, Also daß Sy sich nun hinfür zu Ewigen Zeitten von Ihren Syz und Schlößern, Filseck und Weilerberg, Inn allen Iren Brieuen, Schrifften, Sachen und Handlungen Inner unnd außerhalb Berichts, gegen Federmānniglich, was würden, wesens oder Standts die seyen, schreyben unnd Nennen mögen, Ihnen auch solcher titel von meniglich zugeschrieben unnd gegebenn werden solle, Unnd zue noch mehrer gezeugniss und gedecktniß solcher Unserer Gnaden, Erhebung Inn den Standt und Grad des Adels obgedachten Mosern Geprüedern Ihr alt Wappen unnd Clainot, So mit namen Ist, ein Roth oder Rubinfarber Schilt, darinnen gleich für sich auffrechts gegen dem vordern Obern Eck zum Sprung geschickt entstehend, ein weisser oder Silberfarber Stainbockh, mit auffschlagen der Zungen, Auf dem Schilt ein Stechhelm, zu bederseitten mitt roter und weisser Helmdeckhenn unnd von denselben Farbenn ainen gewundnen Pausch, geziert, darauf abermals für sich auffrechts erscheinend ein vorder thail eines weissen Steinpockhs, aller maßen gestalt, wie unnd

den Im Schilt, genediglich Confirmirtt, Er-
newert unnd bestättet, Auch nachfolgender weis
geziert unnd gepessert, Nemlichen den Stech-
helm In einen offnen freyen Adelichen torniers-
helm verenderett, unnd darauff mitt ainer gelben
oder Goldfarben Cron geziert unnd gepessert,
unnd Ihnen, Iren Ehelichen Leib-Erben, unnd
derselben Erbens Erben, Mann und Frawen
Personen, für unnd für, Inn Ewige Zeyst
(Inmassen die In mitte Diz gegenwärtigen
Unsers Kayserlichen Brieffs gemalet, unnd mit
Farben aigentlicher ausgestrichen seindt,) zu
füeren, unnd zue geprauchen gnedigist zugelassen,
gegönnet unnd erlaubt, thuen unnd geben Ih-
nen solche Gnad unnd Freyheit Erheben würdi-
gen unnd sezen Sy allso Inn den Standt unnd
Grad des Adels, Adlen, gesellen, geleichen,
unnd fliegen Sy auch zu der Schar Gesellschaft
unnd Gemainschafft unsrer unnd des Hailigen
Reichs, auch unsrer Khünigreich Erblicher Für-
stenthumb unnd Lande, recht Edel geporen Le-
hen, torniersgenoß und Rittermäßigen Edelleu-
the, Confirmieren, bestättigen, zieren, bessern
unnd gönnen Ihnen die vorgemelten Wappen
unnd Clainoth, unnd geben Ihnen die Grenhaitt,
sich von obbemelten Iren zwahan Schlößern
Filseckh und Weylerberg zu schrenben unnd
zu nennen Alles von Römischer Kaiserlicher
macht volkommenheit wissentlich unnd In Crafft
diz Brieffs Unnd mainen Sezen unnd wollen das
nun fürbaßhin die obgenannten Baltassar
unnd Valentin Moser Gebrüder Ire Eheli-
che

che Leibserben unnd derselben Erbens Erben,
 Mann und Frauen Personen Ewiglich recht ge-
 poren Lehens torniersgenoß unnd Rittermeßige
 Edleuth sein gehaißen unnd von meniglich an al-
 len Orten und Enden, In allen unnd yedlichen
 Handlungen, Geschefften, und Sachen, Gaist-
 lichen und weltlichen, also gehalten, geehret,
 genent unnd geschriben werden, Auch darzu alle
 unnd yedliche Chr, würde, Gnad, Vorthail,
 Recht, Gerechtigkeit, Altt Heerkommen unnd
 quett gewonheit, als mit Beneficien auff
 Thuemstifften, Hohen und Midern Ampttern
 unnd Lehen, Gaistlichen unnd Weltlichen zu ha-
 ben, antzunemmen, zu empfahen, zu haltten
 unnd zu tragen, Mitt anndern unsfern unnd
 des Hailigen Reichs, auch unsrer Khünigreich
 Erblicher Fürstenthumb und Lande recht geboren
 Lehenns torniersgenoß unnd Rittermeßigen Ed-
 leuthen, Inn alle und yedlich tornier zu reitten,
 zu tornieren, mitt Ihnen Lehen unnd alle ann-
 dere Gerichtt unnd Recht zu besizen Urtayl zu
 schöpfen, unnd Recht zu sprechen Unnd der
 unnd aller annderer Adelichen Sachen, Hand-
 lungen und Geschefften Inner unnd außerhalb
 Gerichts, taylhafstig, würdig, Empfenglich
 unnd dartzu taugenlich, Schicklich unnd guet
 sein, unnd sich des alles, auch obgeschriebner
 gekirteren unnd verpesserten Adelichen Wappen
 und Clainot Inn allen unnd yedlichen Cherli-
 chen redlichen, Adelichen unnd Ritterlichen Sa-
 chen unnd Geschefften, zu Schimpff und Ernst,

Inn

Inn Stürmen, Streitten, Schlachten, Kempfen, Tornieren, Gestechen, Ritterspilen, Gefechten, Veldtzügen, Panieren, Bekelten auffschlagen, Insigeln, Petschafften, Elainoten, Gemehlöten, Begrebnüssen, unnd sonnst an allen Orten unnd Enden, nach Iren Eren, Nothsdurften, willen unnd wolgefallen geprauchen, sollen und mögen, zu gleicher weiz, als anndere unnsrer unnd des Reichs auch unnsrer Königreich Erblichen Fürstenthumb unnd Lande, rechte geborn Lehens Torniersgenosß unnd Rittermeßige Edelleuth solches alles haben, sich dessen geprauchen unnd genießen, von Recht oder gewonheit von aller meniglich unuerhindert. Und gebieten darauff allen unnd yedlichen Churfürsten, Fürsten, Gaistlichen unnd Weltlichen, Prelaten, Grauen, Freyen, Herrn, Rittern, Knechten, Landnß Hauptleutten, Landmarschalchen, Landtvögten, Hauptleutten, Bisdomben, Bögten, Pflegern, Berwesern, Amtleuten, Schuhhaissen, Bürgermaistern, Richtern, Räthen, Kundigern der Wappen, Ehrenholden, Perseuanten, Burgern, Gemeinden, unnd sonst allen anndern, unnsfern, unnd des Reichs, darzu unnsrer Königreich Erblichen Fürstenthumb unnd Lande unnderthonen unnd getrewen, Inn waß würden, Stanndts oder wesens die seind, Ernstlich unnd vestiglich mit diesem Brieue, unnd wollen, daß Sy die vorgenannten Balchassar unnd Valentin Moser Geprüeder unnd fre Cheliche Leibserben unnd derselben Erbaben,

ben, Mann unnd Frawen Personen, fur unnd
 fur Inn Ewige Zeitt, als annder Unnser unnd des
 Hailigen Reichs, darzu unnsrerer Künigreich,
 Erblichen Fürstenthumben unnd Lande, recht ge-
 born Lehens, Torniersgenoß unnd Rittermäßige
 Edleuth, Inn allen unnd yedlichen Gaistlichen
 unnd Weltlichen Stenden, Stifften unnd Sa-
 chen, wie vorsteet, annehmen, Halten, zu las-
 sen würdigen unnd Ehren, unnd an den oberzel-
 ten unnsren Kaiserlichen Gnaden, Begabungen,
 Freyheiten, Privilegien, Ehren, Würden, Vor-
 tayln, Rechten, Gerechtigkeiten, Gewonhaiten,
 Gesellschaften, Gemeinschafften unnd Erhebung
 des Adels nitt Hindern, noch Irren, Sons-
 dern Sy der unnd aller obbeschribnen Gnad-
 en, Inn allen und yedlichen Aldenlichen Sa-
 chen und Handlungen, Inner unnd außerhalb
 Gerichts, berüebig unnd on alle Irrung geprau-
 chen, gnießen, unnd genklich darpey bleiben las-
 sen, unnd darwider nitt thuen, noch desz yes-
 mands anndern zu thuen gestatten, Inn kain
 weis noch weg, als lieb ainem yeden sey, unns-
 ser und des Reichs schwere ungnad unnd Straff,
 unnd darzu ein Peen nemlich Fünffzig March
 Lötigs Golds zu uermeiden, die ein yeder so oft
 Er Fräuentlich hierwider thette, unns Halb Inn
 Unnser unnd des Reichs Cammer, unnd den an-
 dern Halben Tayl obbemelten Mosern Ge-
 prüedern unnd Frey Chelichen Leibherben unnd
 derselben Erbens Erben unableßlich zu bezahlen
 Verfallen sein solle doch anndern die Vileicht
 den

den Vorgeschriften Wappen unnd Kleinoden gleich fürtzen, an denselben freien Wappen unnd Rechten unvergriffen und unschedlich. Mit urkundt ditz Briefs besigelt mit unserm Kaiserlichen anhangendem Innsigel. Der geben Ist anno unser Statt Wien, den Vierdten Tag des Monats Martii, Nach Christi, unssers Lieben Herrn und Sälmachers geurte Fünfzehn Hundert unnd im Drey unnd Sibenzigsten, Unserer Reiche des Römischen Im Aulffen, des Hungarischen Im Zehenden, und des Böhmenischen Im Fünff unnd Zwainzigsten Jaren.

Maximilian.

Vice ac nomine Rmi Domini Danie-
lis Archi-Cancellarii Moguntini
Vt Jo. Bapt. Weber Dr.

Ad mandatum sacræ Cæs-
aris proprium
A. Erstenberger.

§. 28.

Es seynd auch nachhero verschiedene Linien dieser Familie der unmittelbaren Reichs-Ritterschaft in Schwaben immatriculiret worden, und zwar bey denen Cantons 1. Necker und Schwarzwald, 2. Kocher, (welcher beyder Mannsstamm aber abgestorben ist,) und 3. bey Erbach gau, welche noch florieret. (1)

§. 29.

(1) Siehe Herrn BURGERMEISTERS Tbesaur. Jur. equestr. Tom. 1. pag. 328. 335. 370. 371.

§. 29.

Diese Familie hat ferner verschiedene Güter im Besitz gehabt, so aber alle von derselben wiederum ab- und in andere Hände gekommen seynd. Dahin gehören:

1. **Gilseck**, ein ohnweit Göppingen in Württemberg an der Fils gelegenes Berg-Schloß, welches Herr GAUHE übel mit dem in der obern Pfalz gelegenen und zu dem Bisthum Bamberg gehörigen Städtlein Vilseck, (außer welchem es auch noch andere Orte dieses Namens gibt,) vermenget hat, und dadurch auf einen gedoppelten Irrthum gerathen ist, nemlich als ob die Moser von Gilseck aus der obern Pfalz herstammeten, so dann, als ob sie den Beynahmen: von Gilseck führeten, weil sie etwa vor disem in besagtem Städtlein Vilseck gewohnet hätten.

Dises Gilseck, davon hier die Rede ist, ist ein schon in alten Zeiten bekanntes Schloß. Herr Professor STEINHOFER schreibt (1): „In dem Jahr 1318. brachte Graf Eberhard (zu Württemberg) die Burck Vilseck durch Kauf an sein Fürstliches Haus, nach folgendem Contractbrieff: Diepold, Graf zu Eichelberg, samt seinen Söhnen, Ulrich und Albrechten, und andern seinen Kindern, verkaufen Graf Eberhard von Württemberg die Burg Vilseck, an Holz und Leuten, gesuchts und ohngefuchs, und zween Höf, die da heissen Betenweyler, und was das zu gehört, um 800. Pf. Heller. So geschehen zu Kaltenthal An. 1318.“

Bal-

(1) In seiner neuen Würtemb. Chron. Part. 2. p. 236, sq.

Balthasar, der Stamm-Vater der jüngeren Linie meines Geschlechts, erkaufte es An. 1568. von Wilhelm von Reissenstein hinterlassenen Erben, deren Vor-Eltern es lange Zeit besessen, wie davon diser Extract Kauff-Brieffs zeuget:

„Wir Nachbenannte, mit Namen Hanns, Georg und Carl die Reissen von Reiffenstein zu Billz-Eckh, Gebrüder, alle drey weyland des Edlen und Besten Wilhelm Reussen vom Reiffenstein seel. eheliche Söhne, desgleichen und mit Ihnen Ich Hanns Eberhard von Holderstein, an statt von wegen Apollonia Holdermännin, gebohrner Reussen, meiner freundlichen lieben Ehe-Gemahlin, und dann Ich Maria Algatha Reussen, gebohrne Späthen, vorgenannts Wilhelm Reissen seel. gelassene Wittib, als die Mutter, bekennen sammentlich und thun fund allermöglich mit diesem Brieff, für Uns, alle unsre Erben, Erbens-Erben, und deren Nachkommen, die wir zu folgendem Contract gleich Uns vertraglich obligiren und verbinden thun, daß wir gemeiniglich und unverscheidenlich, mit keinen Listn oder Gefährden hinterkommen, sondern mit wohlsbedächtlichem Sinn und Muth, auch guter zeitiger Vorbeobachtung, fürnemlich mit Wissen, Rath und Zuthun Unserer freunden lieben Vetttern und Verwandten, auch anderer guten Herrn und Freund hernach benannt, allein von Unser aller mehrern und bestern Nutzens und Frommens wegen, eines freyen, steten, festen, ewigen und immerwährenden

E

Kauff,

Kauffs, wie der nach Ordnung der gemeinen und sonderlichen Rechten, Gesetzen, Gewohnheiten, oder Gebräuchen, auch an allen Enden und Orten, und vor allen und jeden Leuten, Richtern und Gerichten, beider geistlichen und weltlichen, für alles männiglichs widertheilen oder absprechen, zum allerhöchsten und besten Bestand, Wirkung, Krafft und Macht hat, haben soll, kan oder mag, aufrecht, redlich und beständiglich verkaufft und zu kauffen geben haben, auch hiemit und in Krafft ditz Briefs, frey und williglich, wissentlich und wohlbedächtlich, verkauffen und zu kauffen geben, dem Ehrhaftesten und Fürnehmsten, Balthasar Mosern, Bürgermeister zu Göppingen, allen seinen Nachkommen und Erben, benanntlich und erstlich Unsern Siz oder Schloß Gillz-Eckh, als ein recht eigenthümlich frey-Edelmanns-Gut, desgleichen den Flecken Binswangen, so von dem löbl. Haus Würtemberg zu Lehen röhret, beedes, das Eigenthum und Lehen, mit allem Begriff und Gezirck, desgleichen das gemeldt Eigenthum mit aller hohen und nidern Obrigkeit, Herrlichkeiten, Gerechtigkeiten und Gewaltsame, samt allen und jeden Rechten und Gerechtigkeiten, Zu- und Eingehörungen, es seye an Häusern, Scheuren, Stadeln der Ställen, Hof-Raithin, Gärten, Aleckern, Wiesen, Wassern, Wenhern, Fischenzen, Wälsteeg, Mühlen und Mühlstetten, eigen Leuten, derselbigen Frohdiensten, Freveln, Busen, Rüngungen, Handlohn, Weeglosin, ewigen oder ablösia

Von Moserischen Geschlechtern. 67

ablösigen Gültien oder Zinsen, an Geld, Früchten, Hünern und allen andern Nutzungen, Einkommen und Gefällen, zu Holz und Feld, ob und unter Erd, gesuchts und ungesuchts, es wäre hierin benannt oder nit, gar und ganz nichts davon ausgenommen, noch hindangesetzt, wie das alles in einem sonderlichen dessenthalb gemachten urkundlichen und besiegelten Libell oder Register von Stuck zu Stuck specific begriffen ist, und weyland obgemelter Unser lieber Junkher, auch alle seine liebe Altvordern seelige, gehörter massen, vil und lange Jahr, auch wir bishanher, nemlich Binswangen mit seiner Maas eines Theils Erb-Les hen empfangen und getragen, und das andere als ein ledig Eigenthum, sonderlich mit der angezogenen hohen und niedern Ober- und Gerechtigkeit, innegehabt, besessen, gefübt, gebraucht und genossen, alles ferneren Innhalts der alten und neuen Lehen-Kauffs, auch anderer Brieff und Sigel, Rodel und Registern, die wir Ihme, Käuffern, neben gegenwärtiger Fertigung, als billig ist, von Unsern zu Seinen Handen übergeben und zugestellt haben re. Actum und Datum uf den 10den Tag Monats Januarii im Jahr Christi, Unsers Erlösers, 1568. gezehlet.

Hans Reiß
v. Reissenstein.

Jerg Reiß
v. Reissenstein.

Es fame aber Filseck noch von eben disem Moser (deme es vielleicht von der Ritterschafft ausgelöst worden,) an die von Gemmingen;

E 2

von

von disen an Burcard von Berlichingen; von solchem auf seine fünf Töchtern, und dann successiv an die von Hohenstein, von disen an einen Fischer, von solchem an den Prälaten zu Schönthal, welchem es aber der Hessische General von Leutrum auslösete.

2. Meylerberg, dessen in dem Adels-Brieff gedacht wird, bestehet eigentlich in zweien ohnfern Gilseck gelegenen und noch jezo darzu gehörigen Höfen; wie sie dann auch öfters der Weilerhof genennet zu werden pflegen. Sie seynd ohne Zweifel mit Gilseck an die Familie und auch wieder von derselbigen abgekommen.

3. Binswangen ist ein Flecken im Filsthal. Wie er an die Moserische Familie gekommen seye? haben wir bereits ad num. 1. gehört: Wann und wie er aber hernach wieder in andere Hände gekommen seye? weiß ich nicht zu sagen.

4. Das Schloß Ober-Enzingen wurde von dem Forstmeister zu Kirchheim, Bernhard Moser von Gilseck, erkaufft; dessen Enckels, Christoph Ludwigs, Wittwe aber es wieder an einen, Namens Facundus, verkaufft hat.

5. Wie das Schloß Hohen-Enzingen an meine Familie gekommen seye, weiß ich zwar nicht eigentlich: Ich vermuthe aber, daß es durch Heurath des Ober-Vogtens zu Nagold ic. Ludwig Mosers von Gilseck, mit der von Remchingen geschehen seye, als deren mit ihm erzeugte Töchtern es wiederum an Andere verkauft haben.

6. Bers

Von Moserischen Geschlechtern. 69

6. **Bergenweiler**, und einige Bergwerke daben, sollen auch diser Familie zugehöret haben: Ich kan aber wiederum nicht sagen: Wie es zu oder von derselben gekommen? Vielleicht ist es auch einerley mit dem **Betenweyler**, dessen oben bey num. 1. gedacht ist.

7. Gedachter Bernhard Moser von Filseck besasse auch ein adeliches Frengut zu Faurndau, unterhalb Göppingen und Filseck, welches seine Söhne An. 1623. 25. Sept. an den Obristen und Ritter, Bernhard Schaffelizky von Muckendell, verkauft haben.

8. Bey BURGERMEISTERN (1) wird auch eine Linie der Moser von Filseck zu Uzwingen im Canton Kocher angeführt: Es ist mir aber sowohl Uzwingen unbekannt, als wer es erworben, besessen und wieder hinweggegeben habe.

9. Das considerable unmittelbare Ritter-Gut Eschenau, ohnfern Weinsberg, wurde von dem General Moser von Filseck erkaufft, welcher es in seinem zu Strasburg den 6. Jul. 1668. errichteten Testament zu einem Fideicommiss seiner Familie mit disen Worten machte: „Meinem lieben Sohn, Bernhard Friderich Mosern von Filseck, Obrist-Lieutenant, prælegire und verschaffe ich, 13dens, zum Voraus mein Gut Eschenau, mit allen Gütern, Häusern, Gefällen, Nutzbarkeiten, und andern Zugehörungen, wie auch das Dorff, mit allen Ober- und Unter-Herrlichkeiten, wie Ich dasselbige theils

E 3

theils

(1) l. c. pag. 335.

theils erkaufft, theils seithero in Gebäuern, liegenden Gütern und Gefällen, melioriret und verbessert habe; jedoch dergestalten, daß Er erwehntes Gut und Dorff, zusammen mit dessen Dependentien und Zugehörungen, wie Ich Ihme solches jezo prælegirt, zwar die Tage seines Lebens eigenthümlich haben, nutzen und niessen, aber weder ganz, noch zum Theil, verkauffen, versezzen, oder in andere Wege alieniren und veräusseren, auch so gar, außer einem Widdums-Siz auf dem Haus, und etwas an Holz, seiner Ehemahl nichts davon ver machen, einraumen, oder verschreiben möge; dann mein ernstlicher Will, Meynung und Befehl ist, daß erwehntes Gut ohnzertrennt und ohnvertheilt auf meines lieben Sohns in absteigender Linie erfolgende Erben, so lange deren vorhanden seyn werden, juxta Ordinem Successionis in Jure definitum, ohne Unterscheid mann- oder weibliches Geschlechts, beständig seyn und verbleiben solle. Sollte sich aber, besserm meinem Wunsch zuwider, zutragen und begeben, daß von meinem lieben Sohn in absteigender Linie an rechtmäßigen Leibes-Erben niemand mehr vorhanden, sondern selbige allerdings abgangen und ausgestorben seyn sollten; solchen Falls will und befiehle Ich hiemit ernstlich, daß dann oberwehntes Gut und Dorff, mit all seinen Zugehörungen, Recht- und Gesetzichtigkeiten, in der Maß und Weise, wie Ich solches meinem lieben Sohn prælegiret, auf meine liebe Tochter, oder deren Kinder und Scen-

Scendentes, kommen und devolviret werden solle; mit dem ferneren Anhang, daß auch bey Den selbigen es ungekränkt in absteigender Linie, ohne Unterscheid mann- und weiblichen Geschlechts, in infinitum verbleiben, und, wann auch diese Linie, welches doch Gott verhüten wolle, allerdings aussterben und mit Tod abgehen sollte, so dann das prælegirte Gut und Dorff Eschenau, mit dessen Zugehörungen und Appertinentien, auf meines lieben Bruders Erben und Erbens-Erben, wer dann zumahl im Leben sich befinden wird, dergestalten kommen und erwachsen solle, daß, so lange von denenselbigen männlichen Stammens jemand übrig im Leben seyn wird, jederzeit der Älteste Moser von Gilseck solches innhaben und besizen, und nach seinem Absterben wiederum auf den Ältesten nach ihm devolviret werden und heimfallen; Und wann dann auch von denenselbigen männlichen Stammens und Namens niemand mehr vorhanden seyn sollte, oft- erwehntes Gut und Dorff auf andere dem lezt-verstorbenen Moser von Gilseck von Moserischer Seiten hero mit Sippeschafft am nächsten zugethanen Freund und Verwandte kommen und erwachsen; und damit auch dieses respective Fideicommiss und Majorat gänzlichen erloschen und ausgetilget seyn sollte. Damit aber durch diese meine Verordnung nicht irgend ein oder der andere Besitzer des Guts und Dorffs Anlaß gewinnen möge, um weilen Er selbiges anderen, als seinen na-

türlichen Erben, nach seinem Tode überantwor-
ten müßte, solches in Abgang und Verderben
kommen zu lassen; so ist, zum 14den, mein fer-
nerer Will, ernstlicher Befehl und Meinung,
dass ein jeder Besitzer desselbigen es in bestem We-
sen, auch die Häuser, Scheuren und Ställ in
guten Ehren und Bau, ohne dass Er, oder Sei-
ne Erben, derenthalben an die Nachfolger das
wenigste zu suchen und zu prætendiren befugt
seyn mögen, zu erhalten, und da Er hierinn et-
was versäumet und in Abgang gerathen lassen
sollte, solches aus andern seinen eignethumlichen
Gütern zu ersezzen und gut zu machen schuldig
seyn solle. Wäre es aber Sache, dass er mehr
Güter darzu erkauffen, oder in andere derglei-
chen Wege das Gut melioriren und verbesseren
sollte; dessenthalben sollten diejenige, welche in
dem Gut, zu folg meiner obigen Verordnung,
entweder von Seiten meiner lieben Frauen Doch-
ter, meines auch lieben Sohns Erbens Erben,
oder aber sonst, dem Majorat nach, succedi-
ren würden, mit des Verstorbenen Erben der
Willigkeit nach sich abzusinden schuldig und ver-
bunden seyn. „

Es ist aber mit diesem Fideicommiss in einen
des Stifters Meinung ganz und gar ungemäßen
Zustand gerathen: Bereits An. 1701. 31. Jan.
machten des Stifters Sohn und Kinder zu
Heylbronn einen verfänglichen Recess desswegen,
dessen vorbehaltene Kaiserliche Confirmation
doch niemahlen erfolget ist. Nachhero kam das
ganze

Gut auf des Stifters Enckel-Mann, den Herrn von Zigesar. An. 1717. unterstunde sich die General-Moserische Descendenz gar, durch einen den 20sten Oct. zu Schwäbisch-Hall getroffenen vermeintlichen, auch mit vilen anderen Mängeln behafteten, Reesß, (wie ich erst vor einem Jahr erfahren habe.) das Fideicommiss, ohne Wissen, Zuziehung oder Mit-Einwilligung der denen Transigenten doch offenbar substituirten Moserischen Agnaten, eigenmächtig aufzuheben, wobei sich der ldbl. Magistrat zu Schwäbisch Hall viles zu Schulden kommen lassen, so mit dem Amt eines Executoris Testamenti nicht über-einkommt, und wofür derselbe noch jezo nach allen Rechten zu haftten hat.

Darauf verkauffte der Herr von Zigesar das Gut dem damahligen Herrn Grafen, nachherigen Fürsten, von Dettingen-Spilberg: Es waren aber des Verkäufers eigene Kinder nicht damit zufrieden; daher Dettingen-Spilberg bey dem Reichs-Hof-Rath gegen den von Zigesar flagte, dessen Kinder aber dabei interveniendo einkamen: Als ich etwas davon erfuhr, kame ich ebenfalls, für mich und meine Agnaten, An. 1725. interveniendo bey dem Reichs-Hof-Rath ein, woraus ein Procesz zwischen denen von Zigesarischen Kindern einer - so dann mir und meinen Vettern anderer Seits entstunde, dessen samliche Acta in Anhang des zweyten Theils meiner Einleitung zum Reichs-Hof-Raths-Procesz (Editionis primæ,) gelesen werden

werden können. Endlich erkannte der Kaiserl. Reichs - Hof - Rath eine Kaiserliche Hof - Commission zur Güte, zwischen dem Herrn Grafen von Dettingen und denen von Ziegesarischen Kindern, vor welcher auch ein Vergleich getroffen und den 30. Apr. 1731. vom Reichs - Hof - Rath bestätigt worden, Kraft dessen die von Zigesarische Kinder von ihrer Intervention abstunden, hingegen, dem Vernehmen nach, 8000. fl. von dem Kauffschilling so lang sequestriert wurden, bis der Proces mit mir und meinen Vetttern ausgienge. Gegen disen denen in dem Testamente substituirten Fideicommissarischen Erben höchst - nachtheiligen Vergleich kame ich den 21. Jun. 1731. proprio & Agnatorum nomine mit einer neuen Protestation ein, welche den 25. Aug. e. a. parti adversæ communiciret wurde, um sich hierauf, und insonderheit wegen Sicherstellung des künftigen Judicati, zu erklären; woraus ein abermahliger Proces entstunde: Die Acta seynd auch vorlängst schon zum zweiten mahl intotulirt worden: Es ist aber bishero noch zu keinem Urthel zu gelangen gewesen.

Mittlerweil verkaufte der Herr Fürst von Dettingen - Spilberg Eschenau wiederum an den Geheimen Rath von Berlichingen und den Ober-Kriegs-Commissarium von Kyllinger; wogegen Nahmens des Gräflich - Hohenlohe - Kirchbergischen Hofmeisters, Mosers von Filseck, hinterlassener Kinder protestiret wurde; dieses veranlaßte Dettingen - Spilberg, bey dem Reichs - Hof - Rath

Rath gegen dieselbe pro Citatione ex L. si contendat. s. de fidejussoribus annexa Citatione, ad assistendum liti, einzukommen, daraus wiederum ein neuer Proces entstunde, welcher ebenfalls noch währet.

§. 30.

Die gesammte junge sich auf die Studia applicirende Moser von diser Familie haben

1. in gewissen Fällen ein Recht auf das von D. Heinrich Hiller von Gärtringen, Herzoglich-Würtembergischen Ober-Rath, gestiftete Stipendium, wie davon des Stifters eigene Worte in seinem Testamente vom 5. Febr. 1661. in meinem erläutert. Würtemb. Part. 2. pag. 34. gelesen werden können.

2. Hat mein seel. Herr Vater und desselben erste Ehefrau, Regina, gebohrene Bardilin, zum Fürstlichen Gymnasio zu Stuttgart 300. fl. gestiftet, von denen des Stifters männliche Nachkommen, und zwar allezeit der Älteste, vom zehenden Jahr an, so lang er das Gymnasium besuchen wird, längst bis auf das anstehende 20ste Jahr, den Zins jährlich mit 15. fl. zu geniessen haben sollen. (1)

3. Haben meine Descendenten von meiner Ehegattin her ein Recht zu dem Ficklerischen Stipendio; wie in denen von mir an das Licht gestellten Vischerischen Ahnen-Tafeln mit mehreren zu ersehen ist.

§. 31.

(1) Siehe mein erläutert. Würtemb. Part. 2. p. 325.

§. 31.

Das Geschlecht - Register meiner Familie ist
verschiedene male beschrieben worden.

Den 1sten Außaz hat, meines Wissens, Do-
ctor Johannes Moser Anno 1589. gemacht;

Den 2ten Heinrich Welling, Professor
Latinæ Linguæ zu Tübingen, ein Moserischer
Tochtermann, An. 1598.

Den 3ten Balthasar Moser, Stättmeister
zu Schwäbisch-Hall, An. 1602.

Den 4ten der berühmte Würtembergische
Historicus, Leib - Medicus, Bibliothecarius
und Archivarius, D. Osroald Gabelhofer;

Den 5ten Johann Jacob Zweifel, An. 1616.

6. Gabe Johann Bernhard Unfrid zu Tü-
bingen An. 1629. in fol. in forina patenti eine
Tabelle von der Valentiniischen Linie heraus, An.
1633. eine von der Balthasarischen und An. 1634.
die dritte; so aber nichts anders als die erste Ta-
bell ist, nur vil vermehrt und verbessert, sonder-
lich was den Ursprung der Familie betrifft.

7. Edirte der fromme und grund - geleherte
Theologus, Johann Valentin Andréa, An.
1644. sein und seiner Frauen Geschlecht - Regis-
ter 12. da dann die Moserische Genealogie bis
auf seine Zeiten, (jedoch mit einigen Fehlern un-
termenget,) auch hineinkommt.

8. Dieses alles zu continuiren, zu suppliren
und zu emendiren, hat sich mein seeliger Herr
Vater ungemein grosse Mühe gegeben.

9. Has

9. Habe so dann auch ich selbst nicht wenig hierinn gethan, und An. 1729. meinem erläuterten Württemberg Part. I. pag. 40 sqq. „historisch - und genealogische Nachrichten von der Familie der Moser von Filseck.“ Desgleichen „Stamm-Tafeln der Familie der Moser von Filseck,“ (welche letztere auch besonders abgedruckt worden seynd,) einverleibt; welches alles hier um sehr viles vermehrt erscheinet.

§. 32.

Ehe ich nun meine eigene Arbeit vorlege, will ichforderist besagte Unfridische Tabellen mittheilen; doch von der Valentiniischen Linie nur die letztere verbesserte. An den 4. Seiten herum seynd die Wappen folgender mit der Moserischen verwandten Familien in Kupfer gestochen:

Oben: 1. Moserorum Uxores vel Soceri: Ans, Pliderhäuser, Bonz, Broll, Buchholz, Engelhart, Geiger, Gerlach, Gienger, Heller, Hiller, Jung, Rachel, Keller, König, Mütschelin, Ramminger, Rathgeb, Schmidlapp, Seuter, Stähelin, Täfnger, Wild, Winzelhäuser, Sahl, Haug, Reich, Fröschelmoser, Zeittern.

Zur Rechten: 2. Moserarum Mariti, seu Moserorum Generi: Andreat, Beurlin, Bleisfuß, Bloß, Brauch, Daur, Egen, Eisen, Eissengrein, Engelhard, Feuchter, Frückinger, Gräster, Haug, Hesch, Hiller, Keller, Koberer, Koch, Murschel, Neuffer, Neiser, Rotner, Sandberger, Schopf, Seng, Steinmeß, Thumas, Welling, Zinn, Zweifel, Hirzman.

Zur

Zur Lincken : 3. Moserorum Progeneri, seu Neptium ex Filiabus Mariti : Beck, Beurlin, Blegger, Brauch, Dolmetsch, Dreher, Fesler, Gans, Greins, Habich, Hag, Hesch, Hiller, Mockel, Neithard, Osiander, Plieninger, Satzler, Schäfer, Simon, Stähelin, Stamm, Unfrid, Wild.

Unten: 4. Moserum Pronurus, seu Nepotum ex Filiabus Uxores : Andreå, Breuning, Bubenhofen, Daur, Eslinger, Gerlach, Gilg, Gröninger, Gruter, Hiller, Hofmann, Kolz, Münzinger, Ostertag, Roth, Schwend, Varenbüler, Zangmeister, Zeislín.

Die Tabell selbst lautet also :

Nobilis & Amplissimæ in Suevia Familiæ MOSERORUM à Filseck Linea Valentianæ.

Balthasar Moserus, is, qui ha&etenus primus suæ gentis, ac divi Ulrici, Wirtembergici Principis equorum stabulique Praefectus, ejusque quodam in bello feliciter gesto Administer habitus fuit, vixit jam anno Christi 1450. *hujus nominis ac stemmatis Secundus, Marstaller cognomine dictus.* Nam D. Osvaldus Gabelchoferus, olim quatuor ex ordine Ducum Wirteb. Medicus, Historiographus item ac Bibliothecarius, vir rerum harum scientissimus, illius parentes primus prodidit & nominatim appellavit, *Bathasarem Marstallerum, eo nomine Primum, hujusque comparem, Barbaram Lenferin.* Deinde alter ille Balthasar sub

Ulri-

Ulrico quidem, hujus Provinciae Principe vitam vixit; verum non eo, qui Dux, sed qui DUCIS avus fuit, & Comes, Bene- amati cognomento nobilitatus, quique, ut ejus quondam Consiliarius, Naucerus Chron. Volum. 2. generat. 50. fol. 296b. auctor est, tria bella publica gessit, quorum primum Imperialibus per finitimam Sueviam Civitatibus illustratum, in commemoratum 1450. annum incident. Praeterea *Marstallarii* vocabulum dubio procul è vicina aliqua Imperii urbe olim tractum, ubi id officii munus hodieque viget, tantumque ibi, quantum apud principes Stabuli-magisterium valet, huic nostræ Moserorum genti vice cognomenti fuit, adeoque invaluit, ut saepius, omisso plane familiæ nomine, Marstalleri dicerentur: qui mos ad Baltasarem Tertium usque & ad annum 1517. duravit, sub quo Marstallerorum appellatio prorsus evanuit, Moserorum contra obtinuit. Hic igitur *Balthasar II. Moserus*, dictus *Marsteller*, *Balthasaris primi Marstalleri*, & *Barbaræ Lenseriæ filius*, Minister Wirtebergicus & belli & pacis artibus instructus, mortem obiit Stutgardiae anno Domini 1497; cum temporis successu duas sibi adjunxit uxor, quarum priorem, *Magdalenam Haugiam*, anno 1473. jam habuit, suscepit octo ex ea Liberis, quorum quinque ignorantur, reliqui tres foeminei & minus aestimati sexus habentur. Altera fuit *Margareta Reichin Esselinsensis*,

gensis, à Nicolao Finfero, honoratissimæ apud Stutgardianos familie homine relicta vi-dua. Joannes enim Finfer, Ulrici Bene-amati, Wirt. Comitis Cancellarius erat anno 1466. ac 1474; Joannes vero Finfer junior Tubingensium præfectus, 1501. an-no. Margareta Reichia, postquam hunc alterum suum maritum unica, at mascula fe-cisset prole Parentem, indeque familiæ Mo-ferorum conservatrix dici meruisset, viro tan-dem iterum orbata Stutgardiæ anno adhuc 1513. vixit superstes. Hæc, quæ hic à nobis allata sunt, partim è nostris chartis eruimus; partim viri nobiles & antiquitatum Wirteber-gicarum, Suevicarum Germanicarumque con-sultissimi, J. Jacobus Gabelchoferus, ac Fri-dericus Rüttelius, Ducali Archivo & Biblio-thecæ præfecti, pro singulari suo in nos amo-re, liberali manu suppeditarunt. Sed vero *Balthasaris secundi Liberi*, quorum modo me-minimus, quorumque nomina exstant, ex bi-nis nuptiis hi sunt:

1. *Margareta*, Kirchæmi sub Tecca,
 2. *Elisabetha*, Mayhingæ in Risia,
 3. *Magdalena*, Urachii ad alpes,
- Virgines Vestales.

Anna Marstellerin, quæ Priorissa Cœnobii Weiller prope Esselingam die Alexii 1547. obiit, an his tribus sororibus accenseri pos-sit quarta, vix habeo adfirmare.

4. *Bal-*

Von Moserischen Geschlechtern. 81

4. *Balthasar eo nomine habemus II. verius III.*
in lucem editus die 15. Junii, anno 1487; retento Moseri nomine, Marstalleri cognomen amisit. Publicus primum fuit & Civitatis Uracensis Actuarius anno 1517. deinde praefectus Herrenbergensis, tum sub tribus principibus hujus Ducatus in Camera quæstoria Consiliarius ab anno 1525. usque ad mortem, qua funetus est 28. Julii 1552; uxor vero ejus laudatissima 25. Septembris 1569. ætatis 74 anno, Stutgardia in Xenodochii templo ad Iatus mariti sepulta; cui Balthasar Bidembachius, præpositus Stutgardianus, epitaphium erexit, quo insignes ejus virtutes complexus est. Ea vero fuit nomine *Apollonia Winzelbeuerin* Sutgardiana, quæ virgo anno intercalari 1512. nuptias celebravit, & duodecim marito peperit liberos, quorum sex, potioris tres, totidemque sequioris sexus, exstincti sunt infantes Herrenbergæ & Stutgardia: reliqui sex feliciter nati, sunt hi:

1. *Anna, Octavianorum Blossiorum, Senioris uxor, Medii mater, & Junioris avia, nata Uraci 6. Jan. 1517. nupta 29. Apr. 1533. denata 28. Mart. 1550. Geppingæ, ubi Maritus Actuarium Civitatis agebat etiamnum 3. Nov. 1553.*
2. *Valentinus;* (vid. *infra.*)
3. *Balthasar III. seu rectius IIII. Lineæ Balthasarinae amplificator, Duc. Wirt. in æaria*

F

ria

ria Camera Consiliarius, natus Herrenbergæ aut Stutgardiaæ Anno Christi 1525. vel die sabbathi 6. Maji, vel Dominica Misericordia 30. Aprilis; moritur Stutgardiaæ Dominica Misericordia 4. Maji 1595. Anno 1545. fit maritus Barbaræ, Joanne Kœnig, dicto Zalmistero, & Margareta Fautia natæ, & ex ea XV. liberorum Parens. Qua 1571. morte abrepta, dicitur *Christinam*, *Cunradi Reischii viduam*, *Gregorii Kelleri*, Ducalis Consiliatoris & Bebenhusani apud Stutgardianos Quæstoris sororem, quæ marito superstes fuit. *Filsecca* nobili arce comparaata, cum suis ab Imperatore in equestrem ordinem adlectus est 1573. Reliqua leguntur alibi.

4. *Maria*, nata Stutgardiae 1527. nupta 1543. Martino *Eisengreinio*, Ecclesiastico Quæstori Stutgardiae, mortua 1560.
5. *Martha*, Stutgardiae genita 1529. cuius maritus 1. Beatus *Koberer*, Wimpenæ Consul, qui 1560. obiit: 2. *Christophorus Fricker*, Nordlingensis, cuius Reipublicæ Consul hoc 1634. anno Adamus Fricker laudatur.
6. *Beatrix*, Kirchæmi sub Tecca 1534. nata, quam duxit D. Sigismundus *Koch*, Syndicus Wormat. 1560. mortuus. 2. Petrus *Seng Senior*, Consul Nordling. è qua familia Matthæus nunc Senator cluet ibi primarius.

Vale-

* * *

Valentinus, (siehe oben,) Valentinianæ Linneæ auctor, natus est 6. Decembris 1520, ut veteres memoriae velle videntur, Herrenbergæ; quanquam ipse e Kirchæmo-Teccensem, ubi quoque loci ejus soror Beatrix 1534. est genita, à paterno, ut puto, domicilio dixit, cum 14. Novembris 1535. Tubingensi in Academia ab ejus Rectore in album Studio-forum referretur. *Uxores* duxit successive quatuor; & quidem *primam* 18. Maji 1541. *Margaretam*, *Hillerorum* Herrenbergensium, Marci præfecti, & Catharinæ Curreriae filiam, **D.** Martini, Wirt. Consiliarii fororem, qua cum eodem anno Tubingam repetiit, studio juris practico vacaturus, ubi iterum in matriculam Civium Academicorum inscriptus est 6. Septembris. Hinc factus est Civitatis Phorzæmensis Syndicus, postea socii in Præfectura Herrenbergensi successor, quam per 26. annos cum laude administravit. (Videri potest D. Besoldi oratio in funere D. J. Valent. Neuferi habita, pag. 16.) Hac sua uxori die Margaretæ 13. Julii 1559. morte amisfa, alteram adscivit, *Ursulam*, *Giengerorum* Patriciorum Ulmensium, Itelii Senioris & Catharinæ Rotengatteriæ Nurenbergensis filiam, Joannis primi & Margarethæ Gilhinæ Memmingensis neptem, Jacobi Prætoris & Petronellæ Giengeræ proneptem, factis nuptiis 7. Octobris 1560. (Videatur Wolfg. Lazius

zius de gent. migrationib. lib. 8. tit. Genealogia nobilium equitum Giengerorum ex Ulma, pag. 488. ac seq. indeque Hieron. Henninges Operis Genealog. part. Germ. & Gall. 1. pag. 501.) Et ipsa hac 19. Febr. 1566. viduatus, adjunxit sibi tertiam 3. Apr. 1567. Barbaram, Fräschelmoferorum Salisburgensium Patriciorum, Ruperti junioris filiam, Ruperti senioris neptem, Leonardi proneptem, Cunradi abneptem, tertium viduam. Prius enim nupta erat D. Osvaldi Gabelchoferi postumi, Medici Wirt. patri cognomini, Gabelchoferorum, qui hodie florent, avia; 2. Joanni Geigero, Actuario Ichnensi; 3. Christophoro Millero Uracensi, Renovatori Wirtebergico. Hæc obiit 1. Aprilis 1571. (De hac matrona consuli possunt sacra concio memoriae D. Osvaldi anno 1617. habita, & Genealogiae Gabelchoferianæ Mscr.) Quarta tandem & postrema fuit Maria à Zeitern, ex Equestri Sueviæ Ordine prognata, cuius nec nuptialis nec emortualis annotatus legitur annus. Cum hoc in matrimonio ageret Valentinus, ab Imp. Maximiliano II. 4. Martii 1573. una cum fratre & omni sua posteritate donatur nobilitate, & vita quoque fungitur 2. Maii 1576. Herrenbergæ, ibique in Ecclesia Collegiata, ubi antea priores tres uxores sepeliverat, ejus corpus terræ mandatum est, superstite quarta, quæ & ipsa paullo post Eselingæ maritum secuta est. Ex duabus posterio-

sterioribus, quas viduus duxerat viduas, nihil ipse sustulit liberorum: duas vero priores, quas sibi virgines vitæ torique consortes elegerat, satis habuit fæcundas. *Prima* enī sex ei liberos, qui ad maturam quidem ætatem pervenerint, peperit; *altera* tres, qui ordine sequuntur.

1. *Apollonia*, nata 22. Febr. 1542. nupta Ludovico, Joannis F. Neufero, Quæstori Herrenbergensi 2. Jun. 1563. moritur 2. Aug. 1596, J. Valentini, J. U. D. mater. Viduus duxit 1601. Annam Geigeram, J. Balt. Moseri viduam. Uterque obiit 1624.
2. *Marcus*, Præfectus Herrenberg. natus 1. Dec. 1543. duxit Stutgardiaæ Annam, Leonardi Gerlachii, Wirt. Consiliarii F. 26. Sept. Obiit 28. Oct. 1585. (Filius:)
Balthasar, Herrenbergæ natus 3. Martii 1573. Ejus uxor Helena D. Christophori Stæhelini Stutgardiani, Decani Herrenberg. foror, 20. Aug. 1594. facta. (Filia:)
Anna Elisabetha, nupta Johanni, Jacobi F. Bleifus, Culinae Wirt. Præfecto Stutgardiaæ 14. Oct. 1616.
3. *Catharina*, nata 9. Oct. 1545. cuius Viri 1. Georgius Hirsmann Schorndorffensis, præfectus Dornanus. 2. Zacharias Hesch Senior, Sulzensis Præfectus 1573. Illa obit 1609.
4. *Joannes Balthasar*, 24. Oct. 1547. genitus, obiit 22. Jun. 1600. Uxor ejus Anna, Joannis Geigeri, Actuarii Isnensis filia, D.

Cornelii Feursteinii, Lindaviensis JC. vi-dua, & D. Osvaldi Gabelchoferi, Medici Wirt. soror uterina.

3. *Maria*, Herrenbergæ nata 23. Oct. 1550. nupta 9. Oct. 1576. Joanni, D. Jacobi F. *Andreæ*, Decano Herrenbergæ, inde Ab-bati Regifontano & Cónsiliario Wirt. qui obit 9. Aug. 1601, mortua tandem 25. Jan. 1632. Calvæ, matrona sine exemplo.
6. *Joannes Valentinus Senior*; (siehe hernach.)
7. *Margareta* nata 19. Oct. 1561. obiit Spiræ 3. Nov. 1596. Hujus mariti D. Josephus, Leonardi F. *Engelhardus*, Consiliarius Archipalatinus; 2. D. Michaël *Sandberger*, Sturgardianus, Cameræ Imperialis Advo-catus.
8. *Ursula*, gemella nata 26. Januarii 1563, nupfit Christophoro *Rotnero*, Pastori En-singensi in Præfectura Vayhingeni 25. Maj 1585. Obiere ambo, hic Durlachii, illa Walhæmi.
9. *Hieronymus*, Quæstor Walhæmensis, natus Herrenbergæ 27. Sept. 1564. uxorem ducit Barbaram, Aristotelis *Engelhardi*, Quæsto-ris Adelbergensis filiam 30. Maj 1598. Horum liberi
 1. *Anna Maria*, nupta Bartholomæo *Richio*, Beblingensi, Hirsaviensis præfecturæ Actuario.
 2. *Barbara*.
 3. *Elisabetha*.
 4. *Joannes Ulricus*. Joan-

Joannes Valentinus Senior, (* siehe oben,) Duc. Wirt. in Camera reddituum Consiliarius, natus 29. Mart. 1553. Herrenbergæ, moritur Sturgardiae 23. Mart. 1613. Uxor ipsi fuit Maria, Matthæi Helleri, Ducalis Consiliarii Ecclesiastique ærarii Dispensatoris & Mariæ à Gasberg, domo Schorndorfensis, gnata, 14. Januarii 1579. duxa, quæ 11. Febr. 1618. obit, VII. liberum genitrix.

4. *Joannes Valentinus Medius*, Duc. Wirt. Quæstor ærarius, natus Gepping. 26. Marti 1588. nuptias celebrat cum virgine, anni, corporis, fortunæque bonis florentissima, *Anna Maria, Burcardi Rammingeri*, Monasterialium bonorum Pfullingenium Ciratoris & Anastasiæ Bidembachiæ Bebenhusanæ filia 28. Aprilis 1612. Obit Sturgardiae 25. Januarii 1631, Vir longiori vita lignus. (Seine Kinder:)

1. *Anna Maria*, in lucem edita 3. Sept. 1613. demoritur 9. Julii 1617.
2. *Burcardus*, natus 23. Febr. 1615. obit 14. Julii anno eodem.
3. *Sophia*, 25. Julii 1617. nata, moritur 20. Mai 1618.
4. *Joannes Burcardus*,
5. *Joannes Jacobus*,
6. *Joannes Valentinus junior*, præclaræ indolis magnaæque exspectationis adolescentiæ, litteratae militiae castra sequuntur

tur felicissimo successu, quem Deus per-
petuum esse velit.

6. *Ioannes Jacobus*, natus Sturgardiæ 29. Ju-
nii 1593, denascitur 14. Maji 1598. Neid-
lingæ, ubi in æde parochiali terræ man-
datus est.

Reliqui quinque, veluti 1. Anna Maria 2.
Matthæus, 3. Catharina, 5. Anna Maria
altera, & 7. Matthæus alter, infantes, vix rati
denati sunt Balingæ, Geppingæ, Stutgur-
diæ, ubi locorum Pater Principalem Of-
ficialem agebat.

Reverendo & Clarissimo Viro, Dn. Joanni
Valentino Andreæ, Ecclesiæ Calvensis Pasori
vicinarumque Superattendanti, Joannis An-
dreæ & Mariæ Moseræ filio, D. Jacobi An-
dreæ, & Valentini Moseri nepoti, J. BERN.
UNEFR⁹ L. L. M. Q. dedicat consecrat-
que, anno Chr. cīc loc XXXIII.

§. 33.

Die zweyte Unfridische Tabell, (welche aber,
was die Stamm-Väter der Familie trifft,
nach denen verbesserten Nachrichten der bereits
angeführten neueren Tabell abzuändern it,) lau-
tet also:

Nobilis, & in Ducatu Wirtembergio, Cir-
culoque Suevico amplissimæ Gentis Mosero-
rum à Filseck, Familia Geppingensi Hallen-
sisque, sive Linea Balthasarira.

Bal-

Balthasar Moser, primus hujus nominis ac stemmatis, vir Aulicæ, Equestris, atque Militaris rei, natura, an disciplina consultus, Illustrissimi fortissimique Principis, D. Ulrici, tertii Wirtenbergensium Ducis equorum stabuli- que Præfectus, (unde & omisso familiae no- mine, in antiquis litteris *Balthasar Marsteller*, ab officio, pro illius ævi simplicitate, nomi- natus legitur,) & in finium Ducatus hujus pro- pagatione Administer, eo nimirum bello, quod anno æræ Christianæ 1504. inter vici- nos Imperii Principes gestum à Naucleri con- tinuatore, M. Crusio, aliisque patriæ Histo- ricis descriptum exstat. Uxores adscivit fibi ordine duas, quarum priorem, Magdalenanam Haugin, jam anno Christi 1477. habuit, & octo ex ea liberos. Posterior fuit *Margareta Reichin*, vidua à Nicolao Finfero Stutgardiaæ relicta, gentis Moseriae conservatrix. Quo tempore hic alter ejus maritus mortuus sit, vix constat. Certum tamen est, Margare- tham nostram Reichiam & hoc suo conjuge vi- duatam, æræ nostræ anno adhuc 1513. vixisse, Stutgardiaæque consenuisse. (Ihre Kinder.)

1. *Margaretha*, pro sæculi illius superstitione, Kyrichaemi sub Tecca in Claustro Monialis vixit. Tempus & nativitatis & mortis ignoratur.
2. *Elisabetha*, Nonna Maihingæ, sive Majin- gae, quod est in Risia prope Nordlingam,

- five in Comitatus Oetingensis Dominio seu parte Wallersteinensi Monasterium.
3. *Magdalena*, Sanctimonialis & ipsa in Cœnobio, quod est Urachii ad Alpes Suevicas. Quando nata, denatave fuerit, non habeo dicere.
 4. 5. 6. 7. & 8. Reliquorum quinque è priori matrimonio liberorum nomina & sexus, itemque natales & emortuales, anni, menses, dies ignorantur. Omnes tamen infantes deceplisse creduntur.
 9. *Balthasar II.* unica Margaretha Reichiae proles, utriusque Lineae Moſerorum, & Valentinianae & Balthasarinae, propagator, Praefectus Herrenbergensis anno 1524, deinde 1525. Wirtembergici Ducatus sub Regali five Austriaco Regimine, & Principe Ulrico reduce, atque Duce Christophoro in Camera reddituum Consiliarius, natus die 15. Junii anno 1487. mortuus 28. Julii, anno 1552. *Apollonia Winzelbeuerin* Stutgardiana, ejus uxor, duxta anno 1512. hydrope exstincta est Stutgardiae 25. Septembris, anno salutis 1569. ætatis 74. Rari exempli matronae honorarium epitaphium à Balthasare Bidembachio, Ecclesiae Stutgardianae Praeposito, scriptum, hodieque apud heredes exstat. Corpus utriusque conjugis terræ mandatum est ibidem in æde sacra, Hospitali domui adjuncta. (*Ihre Kinder:*)
 1. *Anna*, Octavianorum Blossiorum, Senioris

nioris uxor, Medii mater, Junioris avia,
nata die 6. Januarii anno 1517. nupta vi-
ro 29. Aprilis anno 1533. vixit Geppin-
gæ; ubi maritus ordinarium Civitatis
Actuarium anno adhuc 1555. agebat.

2. *Valentinus*, Familiae suæ Valentinianæ,
sive Lineæ Herrenbergensis Stuttgardia-
nae conditor, Pforzhæmensium Syndicus,
inde 1549. Herrebergensium Praefectus,
natus 6. Decembris, anno bis-
sextili 1520. demortuus est 2. Maji
1576, & sepultus Herrenbergæ in
Ecclesia Collegiata. Uxores ei fuere
quatuor successive: I. *Margaretha Hille-
rin*, Herrenbergensis, II. *Ursula Gien-
gerin*, Ulmensis, III. *Barbara Fræschelmo-
serin*, Salisburgensis, tertium vidua, IV.
Maria à *Zeitern*: omnes natalium splen-
dore insignes. Sed vero prima mari-
tum plurium liberum parentem fecit, &
in his filiae, *Marie*, fœminæ supra lau-
dem, quae Joannis Andreae, Abbatis Kœ-
bronnensis, vidua, 25. Januarii, 1632.
Calvae apud filium unicum sperititem,
ejus loci Decanum; & nepotis ex filio,
Joannis Valentini, *Junioris* patrique
cognominis, qui Stutgardiae apud conju-
gem & tres filiolos, eodem 25. Januarii,
Anno 1631. obierunt, illa ætatis anno
81. hic 43. Illa in templo parochiali; hic
in Hospitalario sepultus est. Sed de Li-
nea Valentiniana prolixius alibi. 3.

3. *Balthasar III. Senior*; (siehe hernach.)
4. *Maria*, nata ex eunte Majo 1527, nupta *Martino Eisengreinio juniori*, viduo, Consuli Stutgardiano, dein Ecclesiasticorum bonorum ibid. Curatori, Pforzhæmi 27. Novembris 1543. Uterque conjugum moritur Stutgardiae, loco natali, illa 20. Octobris 1560. puerpera; hic 4. Februario, anno 1567. de patria sua optime meritus, & clarissimae familiae propagator.
5. *Martha*, nata 28. Decembr. finiente An. 1530. Ejus 1. maritus fuit *Beatus Koberer*, Wimpiniensis Consul mortuus 10. Aprilis anno 1570. II. *Christophorus Frickinger*, apud quem confessuit.
6. *Beatrix*, 14. Januarii, 1534. nata, nupsit D. *Sigismundo Kochio*, JC. & Syndico Wormatiensi. Quo Wimpinae 21. Aprilis defuncto, nuptias cum *Petro Sengio Seniore*, Consule Nordlingenfi celebravit.

*

*Balthasar III. Senior respectu filii dictus, (siehe oben,) Balthasarinae familie, sive Geppingensis Hallensisque Lineae caput, natus Sturg. die Dominica Misericordia 30. Apr. 1525. Consul 1555. & Adelbergensis Cœnobii bonorum Curator apud Geppingenses, postea per 25. annos Wirt. Ducum in Camera araria Consiliarius fuit. Nuptiarum solennia cum virginne *Barbara, Joannis Kœnig*, dicti Zalmeisteri,*

85

¶ Margarethæ Vautinæ filia unica Stutg. die 8. Sept. An. 1545. celebravit. Hæc nunquam satis digne laudata fœmina, & numerosæ liberorum progeniei mater, Geppingae, 5. Dec. 1571. defuncta, die 7. ejusd. mensis ibid. in cemeterio Oberhofensi humata est. Mariatus eod.an. à Principe Sturgardiam vocatus, ibidem loci alteram postea uxorem domum duxit Christianam Kellerin, Stutg. viduam, ex qua nihil sustulit liberorum. *Arce Filsecca*, villa Weillersberg vicinisque prædiis in Filsina valle & Præfectura Geppingensi sitis emtione adquisitis à divo Maximil. II. Rom. Imper. fonte omnis nobilitatis, ob praelaras animi dotes, una cum fratre, & omni sua posteritate nobilitate donatus & in Equestrem Imperii Ordinem cooptatus est, diplomate super ea re dato Viennæ Austriae, 4. Mart. 1573. Tandem senio & quinquennali poene morbo confectus, Strutg. in Christo obdormivit die Dominica Misericordia. 4. Maji 1595. ætatis suae 71, vir doctrina, dexteritate & architectonicae peritia præstans. Corpus Xenodochii templo ad parentes illatum est. Liberi è priore conjugе fure hi XV. filii VI, & filiae IX: quorum XII. in conjugio vixerunt, reliqui III. extinti sunt infantes & impuberes Geppingae, ubi omnes & singuli in hanc lucem sunt editi.

I. *Daniel*, Consul Geppingensis, & provincialium Ordinum majoris delectus in Ducatu Wirtemb. collega, natus 19. Junii 1546. duxit

duxit uxorem I. Dorotheam Pliderheusserin Geppingensem 1564. mortuam 23. Maji. 1571. improlem: II. *Magdalena Schmidlappin* Schorndorfianam, Joannis Newen à Delsperg, civis Geppingensis viduam 1572. vel seq. Ille moritur Geppingæ, 29. Januarii, A. 1606. haec vero Hallæ Suevicæ, die 23. Maij, 1613. (Filius)

Joannes Balthasar, Chymatriæ cultor, à patris obitu in Italiam reversus est.

2. *Maria*, nata die 31. Maij. An. 1547. cum Joanne Haugio, Wimpinensiū Sculteto, nuptias Geppingæ 27. Augusti 1564. celebrat. Moritur Wimpinæ 19. Majian. 1571. absque prole.

5. *Catharina*, genita 3. Martii, An. 1551. moritur 9. Februarii anno 1563.

6. *Barbara*, nata 6. Aprilis 1553. exactis 9. septimanis denata est. Utraque haec in cœmiterio Oberhofensi sepulta jacet.

3. *Joannes*, U. J. Doctor, & Duc. Wirt. Consiliarius, natus die 10. Junii, An. 1548. obiit Stutgardiae 23. Augusti 1590. postquam lithotomiam quintum sustinuisset patientissime. Uxorem habuit Annam, Caspari Wildii, trium Ducum Wirt. Consiliarii, & Annae Möglingae filiam natu majorrem, quae moritur vidua Kyrichaemi sub Tecca, die 8. Decembr. anno 1594. (Filius.)

Balthasar, Philosophiae Magister & Juris Studiosus, natus Tubingæ 12. Junii

1573.

Von Moserischen Geschlechtern. 95

1573. obiit in Heidelbergensi Academia
die 13. Septembris 1594. sepultus ad S.
Petrum monumento erecto.

4. *Margaretha* nata 16. Octobris, An. 1549.
nupta I. Matthiae Feuchtero Hallensi-Sue-
vo, Curatori monasterii Bebenhusani 1568.
dein *Adamo Staitmezio*, Heppenhaemensi
Palatino, Praefecto Braccohaemensi, 1584.
moritur Wimpinae die 4. Junii 1604. quam
posterior maritus Braccohaemi, die 20. Ju-
nii, an. 1614. est secutus.

8. *Balthasar IV*, patris & filii respectu & Ju-
nior & Senior dictus, Imperialis Civitatis
Suevo-Hallensis Praetor five Consul prima-
rius, natus die Michaëlis Archangeli 24.
Septembris 1556. dicit uxorem *Annam*,
Seuterorum, Conradi Senatoris filiam, &
Conradi per 40. annos Praetoris Halensis
neptem, virginem, 19. Junii, 1577. mori-
tur ibidem 17. Junii, 1610. octo post se
relictis liberis utriusque sexus, quorum
nomina.

1. *Balthasar V. & Junior*, patriæ reipubli-
cæ Halensis Senator primarius & Præfe-
ctus Bilerensis. Uxor ejus *Margaretha*,
Jacobi Salii, Limburgicorum Baronum
Præfecti majoris filia, ducta virgo 1.
Septembris 1601.

2. *Anna Maria*, Joannis Henrici Beurlini
Hallensis, 2. Februar. 1631. defuncti,
uxor facta 7. Julii, 1601.

3. *Bar-*

3. *Barbara* nupta Joanni Christophro Graetero, Hallensi, 18. Maii 1602.
4. *Euphrosyna* uxor Joan-Conrado Zinnio, Doctori Medico & Comitum Hohenloicorum Archiatro apud Oringens. data 15. Maii 1604.
5. *Joannes Wilhelmus*, natus 11. Junii, an. 1589. dicit uxorem Annam Catharinam, D. Werner Bonzii, JC. filiam, die 23. Februarii, An. 1618. moritur in patria An. 1625.
6. *Susanna*, cuius maritus Richardus Eisen, cognominatus Haimb, D. Simonis Eiseni JC. & Onoldini Cancellarii filius, 20. Octobris, 1612.
7. *Anna Rosina*, nata 10. Julii 1544. Conjux ejus Jacobus, D. Philippi Brauchii, Medici Limburgensis apud Schorndorfenses filius, 24. Novembris 1613. Ambo exspirarunt Heidelbergæ, Bavarico regimine ibi durante.
8. *Joannes Adamus*, Capitaneus Suecicus, natus 17. Aug. 1598. factus est gener N. Ans Senatoris Heilbron. 11. Jul. 1620: obiit Hagenaviæ 28. vel seq. die Decembr. 1632.
7. *Anna*, nata 4. Junii 1554. cuius 1. maritus *Rochus Zweifel*, Suevo Gemundensis, Syndicus Nordlingenensis, nuptiis Stutgardiæ 9. Februarii 1574. peractis. Hoc Nordlingæ ad S. Heimeranum elato facta est uxor Abrahami

Von Moserischen Geschlechtern. 97

hami Schopffii Nürtingensis, utriusque Medicinalis artis Doctoris, atque trium Ducum Wirt. Consiliarii ac Medici cubicularii, 1593. Moritur illa tandem VVaiblingæ 13. Septembris 1626; hic Geppingæ 30. Augusti 1631, ætatis 63. anno. E matrimonio posteriori nulli, è priori duo nati sunt filii, quorum Senior *Joannes Rochus cœlebs Stutgardiae* 4 Novembris 1632. junior vero *Joannes Jacobus uxoratus Saxohæmi* 29. Julii 1633, uterque liberorum exsors, obiit.

9. *Wilhelmus*, Adelbergensium honorum monasticorum apud Geppingenses Curator, natus 14. Martii 1558. Uxores habuit tres, quarum I. *Anna Maria, Jacobi Kachelii, Ecclesiasticorum bonorum apud Bietichaemenses Curatoris & Magdalenaæ Reschiaæ filia A. 1580. defuncta 7. Novembris, anno 1588.* II. *Ursula, Joannis Brollii, Consulis Stuttgardiani filia, & D. Ulrici Brollii, JC. & Consiliarii Ducalis soror 1589. mortua die 17. Augusti, 1591.* III. *Maria Magdalena, Wolfgangi Jungii, Onoldini Consiliarii & Decani Feuchtwangensis gnata, de mortua die 2. Martii, A. 1618. Harum maritus decessit 1. Februarii, anno 1607: cuius liberi anno 1633. vivi, sunt*

Ex prima, (uxore)

Babara, nupta Joanni Nicolao Egen,
G Stut-

Stutgard. Leonbergens. Præfecturæ
Actuario 30. Junii 1607.

(Ex) secunda,

Cunegundis, uxor I. D. Conradi *Reiseri*,
Lauingani, JC. & Consiliarii Wirt. 30.
Augusti, 1608. mortui 10. Januarii
1610: II. Henrici *Hilleri*, Neo-pala-
tini, JC. & Wirtemb. Consiliarii, 22.
Januarii anno 1611.

(Ex) tertia uxore:

Anna Maria, Cornelii *Kelleri* Herren-
bergensis, Præfecti Ebingensis, uxor.
Joannes-Balthasar, Præfetus & Cella-
rius Ducalis apud Besichæmenses, ma-
ritus Annæ Magdalæ Rathgebæ Stut-
gardianæ, 21. Novembris 1620.

Ursula, nuptias celebrat cum Caspero
Murschelio Balingensi, Cellæ Ducali
apud Geppingenses nunc Præfecto,
28. Januarii anno 1616. Neohusia in
Craichgavia.

Joannes-Wilhelmus, Ecclesiasticorum
bonorum Tubingæ Curator, cuius
uxor Anna, Joannis Philippi *Kenig*,
Syndici quondam Academicæ, filia, 3.
Februarii anno 1625. Pfullingæ facta.

Joannes Bernhardus, Monasticorum &
Ecclesiasticorum apud Horbenses bo-
norum Curator, maritus Annæ Ca-
tharinæ *Wildiæ* Tubing. 28. Januar.
1630.

10. Bar-

Von Moserischen Geschlechtern. 99

10. *Barbara*, nata 18. Julii, A. 1560, nupta Cap-
sparo Daur, Curatori Cœnobii Herbertin-
gensis, 1580. Ambo moriuntur Schorndor-
fæ, illa A. 1627. hic An. 1628.
11. *Apollonia*, nata 17. Febr. 1562. moritur 1.
Aug. 1627. Ejus conjux Joannes Wilhel-
mus Egen Stutgardianus, Pharmacopœus
& Senator patriæ 1581. defunctus est 12. Ja-
nuarii 1611.
12. 13. *Eva*, nata die 16. Octobris A. 1563,
moritur 4. Aprilis, 1605. Tubingæ quin-
que liberum mater. Maritus ejus Hen-
ricus Wellingius Tübingensis, Professor
Academiæ patriæ 6. Februarii, anno 1582.
exspirat die 17. Januarii, anno 1620. ætatis
suæ 65. *Adamus*, gemellorum alter, tertia
hora post Evam in lucem editus, mox de-
nascitur.
14. *Ursula*, 16. Octobr. 1566. nata, moritur
Hallæ 18. Febr. 1612. Ejus conjux Seba-
stianus Thutmas Stutgardianus 16. Octobr.
1585. mortuus 21. Nov. 1618. Consul Hal-
lensis.
15. *Bernhardus Sereniss. Duc. Wirt.* apud Ky-
richæmenses sub Tecca Praefectus Saltua-
rius, natus anno 1569. Moritur Kyrchæmi
die 14. Februarii, anno 1619. Duxit uxo-
rem Nirtingæ die 26. Julii, anno 1587. Bar-
baram, Balthasaris Mitschelini, Nirtingen-
sium Praefecti, inde Ducalis in Camera æra-
ria Consiliarii, & Elisabethæ Braßbergeræ
G 2 filiam

filiam virginem, & D. Sebastiani Mitschelini,
JC. & Confiliarii Wirtemb. sororem, quæ
obiit Reutlingæ, anno salutis 1630. (Liberi:)

Balthasar, Nirtingæ, die 18. Junii, anno
1592. natus, parentes, turbato mortali-
tatis ordine, morte prævertit Kyri-
chæmi, sponsus.

Ludovicus, Nirtingæ natus, factus est Ky-
richæmensis Foresti Magister & Pro-
visionarius, post Capitaneus Wirtem-
bergicus. Cum uxore Anna Maria,
Joachimi à Bucholz, Teutonici Ordini-
nis Magistri Camerarii & Præfectori ma-
joris Kyrichusianorum in Craichgavia
filia Kyrichæmi die 24. Januarii 1619.
ducta, paternam arcem Ober-Ensingen
in Præfectura Nirtingensi incolit.

Joannes Bernhardus, Cœnobiticorum bo-
norum Kœnigsbronnensium apud Reut-
lingenses Curator, natus in arce Ober-
Ensingensi, duxit uxorem Annam Ju-
ditham Tafingeram, virginem Vien-
nensem Austriacam die 5. Octobris, an-
no 1620. quæ Reutlingæ anno 1630.
vita excessit.

Fridericus, Kyrichæmi natus, dat nomen
militiae primum litterariæ, dein arma-
tæ anno ferrei hujus nostri seculi 21.
Nunc Capitaneus audit Suecicus, &
sponsus N. Eiseniæ, quæ Susannæ Mo-
seriæ privigna est; destinatus illuſtris
Comitis Hohenloici apud Pfeidbacen-
ses Aulæ Magister.

§. 34.

§. 34.

Und so gelange ich dann endlich auf meine eigene Arbeit; von welcher ich jedoch nur die blosse Nähmen der Personen, nebst ihren Geburts- und Todes-Jahren, Monathen und Tagen, wie auch ihrem Stand, mittheile: Ich könnte zwar von vilen derselbigen noch vil anderes sagen; theils aber habe ich nicht so vile übrige Zeit, das, was ich davon gesammlet, in Ordnung zu bringen, theils wäre das Werck weitläufigtiger worden, als ich es dermahl gerne sähe.

Es wäre zwar vil angenehmer gewesen, wann so wohl das Moserische, als die davon abstammende Geschlechter, in formlichen Tabellen, nach Hübnerischer Art, (wie ich auch also meine Familie in dem erläuterten Württemberg in fünf Tabellen vorgestellet habe,) hätten vorgelegt werden können; welches auch um so leichter zu bewerkstelligen gewesen wäre, weil ich selbige bereits auf diese Art entworffen hatte: Da aber so wohl der Druck vil kostbarer ausgefallen, als auch diese kleine Schrift zum täglichen Gebrauch vil unbequemer worden wäre; habe ich mich, gegen meine selbst-eigene Neigung, entschliessen müssen, das Werck auf nachfolgende Weise anzugreissen.

Zweytes Capitel.

**Geschlecht - Register derer zu mei-
ner Familie gehörigen bekannten
Personen.**

§. I.

Gemeinschaftlicher Stamm.

Balthasar Moser, zubehörigst Marstaller.
Ehfr. Barbara Lenserin. Ihr Sohn:
Balthasar Moser, zubehörigst Marstaller,
Gräflich-Württembergischer Stallmeister um
das Jahr 1450. gest. 1497. 1te Ehfr. Magda-
lena Haugin. 2te Margaretha Reichin.
Kinder erster Ehe:

1. Margaretha Moserin, Closterg-Frau zu
Kirchheim unter Teck.
2. Elisabetha Moserin, Closterg-Frau zu May-
hingen bey Nördlingen.
3. Magdalena Moserin, Closterg-Frau zu
Urach.
4. - 8. Diser Nahmen seynd nicht zu erfahren
gewesen: Nach einigen sollen sie jung gestor-
ben seyn.

Sohn zweyter Ehe:

9. Balthasar Moser, Herzoglich-Württembergis-
cher Cammer-Rath. geb. 1487. 15. Jun.
gest. 1552. 28. Jul. Ehfr. Apollonia Win-
zelhäus-

zelhäuserin. geb. 1495. gest. 1569. 25. Sept.

Ihre Kinder:

- a) Anna Moserin. geb. 1517. 6. Jan. gest. 1550. 28. Mart. Ehm. Octavian Bloß, Statt-Schreiber zu Göppingen. Siehe unten: Bloß.
- b) Valentin Moser; siehe: §. 2.
- c) Balthasar Moser; siehe: §. 3.
- d) Maria Moserin. geb. 1527. 29. Maj. gest. 1560. 20. Oct. Ehm. Martin Eisengrien, Stifts-Verwalter zu Stuttgart. geb. 1504. gest. 1567. 4. Febr. Siehe unten: Eisengrien.
- e) Martha Moserin. geb. 1529. oder 30. 28. Dec. 1ster Ehm. Beatus Röberer, Bürgermeister zu Wimpfen. gest. 1560. oder 70. 10. Apr. 2ter: Christoph Frickinger, geb. 1541. gest. 1604. Ohne Kinder.
- f) Beatrix Moserin. geb. 1534. 14. Jan. 1ster Ehm. Sigmund Koch, Doct. Syndicus zu Worms. gest. 1560. 21. Apr. 2ter: Peter Seng, Sen. Bürgermeister zu Nördlingen. Lebte noch 1588.
- g) - m) seynd jung gestorben.

§. 2.

Valentinische, oder ältere, Linie.

Num. 1.

Valentin Moser, (siehe §. 1.) Vogt zu Herrenberg geb 1520. 6. Oct. Wird 1573. 4. Mart. nebst seinem Bruder geadelt. gest. 1576. 2. Mai.

G 4

erste

erste Chfr. Margaretha, Mary Hillers, Vogts zu Herrenberg, Tochter geb. 1518 13. Jul. gest. 1559. 13. Jul. 2te : Ursula, Eitel Giengers, Raths-Senioris und Patritii zu Ulm, Tochter. gest 1566. 19. Febr 3te : Barbara, Ruprecht Froschelmosers Tochter. gest. 1571. 1. Apr. Ohne Kinder. 4te : Maria von Zeitern. Ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

1. Apollonia Moserin. geb. 1542. 22. Febr. gest. 1596. 1. Aug. Ehm Ludwig Neuffer, Keller zu Herrenberg geb. 1540. 23. Jan. gest. 1624. 24. Jun Siehe unten: Neuffer.
2. Marcus Moser, Vogt zu Herrenberg. geb. 1543. 1. Dec. gest. 1585. 28 Oct. Chfr. Anna, Leonhard Gerlachs, Herzoglich-Württembergischen Raths, Tochter. geb. 1548. gest. 1631. Ihr Sohn:
 - a) Balthasar Moser, Burger zu Herrenberg. geb. 1573. 3. Mart. gest. 1622 1. Jun. Chfr. Helena, Christoph Stehlins, Chirurgi zu Stuttgart, Tochter.
3. Catharina Moserin geb. 1545. 19. Oct. gest. 1609. 1ster Ehm Georg Hirschmann, Vogt zu Dornhaan. gest. 1571. Ohne Kinder. 2ter : Zacharias Hesch Sen. Vogt zu Sulz am Neckar. Siehe unten: Hesch.
4. Johann Balthasar Moser, Eisenbergwerks-Verwalter zu . . . geb 1547. 21. Oct. gest. 1600. 22. Inn. Chfr. Anna, Johann Geigers, Statt-Schreibers zu Ißny, Tochter. geb.

- geb. 1542. 9. Apr. gest. 1624. 19. Apr. Ohne Kinder.
5. Maria Moserin geb. 1550. 23. Dec. gest. 1632. 19. Jan. Ehm. Johann Andrea, Herzoglich-Würtembergischer Rath und Abbt zu Königsbronn. geb. 1554. 2. Mai. gest. 1601. 9. (11.) Aug. Siehe unten: Andrea.
6. Johann Valentin Moser, Herzoglich-Württembergischer Cammer-Rath. geb. 1553. 29. Mart. gest. 1613. 23. oder 24. Mart. Ehr. Maria, Matthai Hellers, Herzoglich-Württembergischen Kirchen-Raths-Expeditions-Raths und Kirchen-Kastens-Verwalters, Tochter. geb. 1559. 30. Jul. gest. 1618. 11. Febr. Ihr Sohn:
- a) Johann Valentin Moser, Herzoglich-Württembergischer Rent-Cammer-Expeditions-Rath und Landschreiberey-Verwalter. geb. 1588. 26. Mart. gest. 1631. 24. Jan. Ehr. Anna Maria, Burcard Rammingers, Closters-Hofmeisters zu Pfullingen, Tochter. geb. 1594. 30. Nov. gest. 1660. 9. Jul. Ihre Kinder:
- 1) Anna Elisabetha Moserin geb. 1595. 27. Mai. Ehm. Johann Jacob Bleyfuss, Fürstlich-Württembergischer Landesküchen-Meister.
- 2) Johann Jacob Moser; siehe num. 2.
3) - 7) 3. Söhne und 2. Töchter seynd jung gestorben.
7. Starb jung.

G s

Kins

Kinder zweyter Ehe:

8. Margaretha Moserin. geb. 1561. 29. Oct. gest. 1596. 3. Nov. 1ster Ehm. Joseph Engelhard, Q. Chur - Pfälzischer Rath. geb. 1555. 27. Maj. gest. 1582. 3. Febr. (Ihr Kind starb jung.) 2ter: Michael Sandberger, Doct. des Kaiserl. und Reichs-Cammer-Gerichts Advocat. Siehe unten: Sandberger.
9. Ursula Moserin geb. 1563. 26. Jan. gest. 162-. Ehm. M. Christoph Rottner, Pfarrer zu Ensingen. gest. 161-. Siehe unten: Rottner.
10. Hieronymus Moser, Keller zu Wahlheim. geb. 1564. 23. Sept. Chfr. Barbara, Aristotelis Engelhards, Closters - Verwalters zu Adelberg, Tochter. geb. 1575. 28. Febr. Ihre Kinder:
 - a) Anna Maria Moserin. geb. 1600. 10. Mart. Ehm. Bartholomäus Rich, Amts-Schreiber zu Hirschau.
 - b) Hieronymus Valentin Moser. geb. 1602. 6. Jun.
 - c) Barbara Moserin. geb. 1606. 20. Dec.
 - d) Elisabetha Moserin.
 - e) Johann Ulrich Moser.
 - f) g) Seynd jung gestorben.
11. Ist jung gestorben.

Num. 2.

Johann Jacob Moser, Herzoglich-Würtembergischer Rent-Cammer-Secretarius. geb. 1620. 20. Jun. gest. 1666. 4. Apr. Chfr. Anna Rosina, Johann Daniel Hauffens, Herzoglich-Wür-

Würtembergischen Rent-Cammer-Expeditions-Raths und Landschreiberey-Verwalters, Tochter, geb. 1622. 8. Apr. gest. 1665. 6. August.
Ihre Kinder:

1. Daniel Moser, Herzoglich-Würtemb. Ober-Raths = Secretarius und Antiquarius. geb. 1642. 8. Jan. gest. 1690. 24. Mart. 1ste Chfr. Anna Barbara, Augusti Christmanns, Fürstl. Würtemb. Cammer-Raths, Tochter. gest. 1676. 6. Sept. 2te: Juliana Euphrosyna, Eberhard Brauchens, Vogts zu Balingen, Tochter. geb. 16... 30. Maj. gest. 1713. am Himmelf. Tag.

Tochter erster Ehe:

a) Anna Regina Moserin. geb. 1672. 8. Febr. gest. 1702. 22. Sept. Chm. Bartholomäus Dorgenlohe, Inventirer zu Stuttgart. geb. 1644. gest. 1712. 6. Sept. Siehe unten: Dorgenlohe.

Kinder zweiter Ehe:

b) Rosina Euphrosyna Moserin. geb. 1678. 11. August. 1ster Chm. Christoph Ludwig Scheck, Keller zu Dettingen. 2ter: N. Mayer.

c) Starb jung.

2. Anna Maria Moserin. geb. 1643. 13. Sept. gest. 1701. 23. Dec. Chm. Christoph Haber, Kastkeller zu Stuttgart. geb. 1637. 29. Sept. gest. 1704. 9. Jan. Siehe unten: Haber.
3. Johann Valentin Moser, Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt zu Stuttgart. geb. 1645.

29. Dec. gest. 1688. 7. Maj. Ehfr. Anna Kunigunda, Johann Jacob Krimmels, Vogts zu Bahlingen, Tochter. Ihre Kinder:
- a) Anna Rosina Moserin. geb. 1671. 8. Apr. gest. 1734. 17. Aug. Ehm. Moriz Dav. Harpprecht, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und præsentirter Assessor des Kaiserl. und Reichs-Cammer-Gerichts. geb. 1664. 14. Jul. gest. 1712. 4. Sept. Siehe unten: Harpprecht.
- b-m) 3. Söhne und 8. Töchtern starben jung.
4. Anna Rosina Moserin. geb. 1648. 22. Febr. gest. 1671. 27. Oct. Ehm. Johann Gottfrid Beerlin, des kleinen Raths und Mühlmeister zu Heilbronn. geb. 1629. 7. Apr. gest. 1694. 8. Maj. (Ihre 2. Kinder seynd jung gestorben.)
5. Johanna Jacobina Moserin. geb. 1656. 30. Jan. gest. 1681. Ehm. Georg Friderich Fässer, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Ober-Rath. gest. 1680.
6. M. Friderich Moser, Closier-Præceptor zu Hirschau. geb. 1658. 5. Dec. gest. 1687. 24. Jul. Braut: Maria Catharina, Matthäi Esenweins, Prälatens zu Hirschau, Tochter. gest. 1687. Beyde vor der Hochzeit.
7. Johann Jacob Moser, Fürstl. Würtemb. Expeditions- und des Schwäbischen Crayses Rechnungs-Rath. geb. 1660. 21. Maj. gest. 1717. 7. Jan. 1ste Ehfr. Regina, Carl Barsdili,

bili, Med. D. Fürstl. Würtemb. Leib-Medici und Physici zu Calw, Tochter. geb. 1666. 16. Jan. gest. 1699. 29. Aug. 2te: Helena Catharina, Johann Hartmann Mislers, S. Theol. Lic. Königlich-Schwedischen Consistorial-Raths, Superintendentens des Herzogthums Verden, Dom-Predigers zu Stade und des daselbstigen Gymnasii Ephori, Tochter. geb. 1672. 5. Jul. gest. 1741. 20. Dec. Kinder erster Ehe:

a-e) 2. Sohne und 3. Tochter starben jung:

Kinder zweiter Ehe:

f) Johann Jacob Moser, J. U. D. vormals Königlich-Preukisch-Chur-Fürstlich-Cöllnisch- und Fürstlich-Hessen-Homburgischer resp. würcklicher geheimer Rath, auch der Universität zu Frankfurt an der Oder Director, nun der Landschafft in Würtemberg Consulent. geb. 1701. 18. Jan. Ehfr. Friderica Rosina, Johann Jacob Vischers, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Ober-Raths und Tutelar-Raths-Præsidentens, Tochter. geb. 1703. 14. Mai. Ihre Kinder:

- 1) Friderich Carl Moser, Fürstl. Hessen-Homburgischer Hof-Rath. geb. 1723. 18. Dec. Ehfr. Johannetta Ernestina, Ernst Sigmunds von Herdt, Gräflich-Waldeckischen Hofmeisters, Tochter. geb. 1715. 26. Nov.
- 2) Wilhelmina Louysa Moserin. geb. 1726. 29. Mai. 3. Wil-

- 3) Wilhelm Gottfrid Moser, Gräflich-Stollberg - Wernigerodischer Cammer-Registrator.
- 4) Christiana Friderica Moserin. geb. 1731. 14. Mart.
- 5) Maria Dorothea Moserin. geb. 1733. 14. Sept. Ehm. M. Christian Friderich Mögling, Pfarrer in der Reichs-Stadt Wetzlar. geb. 1726. 25. Dec.
- 6) Christina Beata Moserin. geb. 1735. 13. Jun.
- 7) Renata Gottliebin Moserin. geb. 1737. 28. Sept.
- 8) Christian Benjamin Moser. geb. 1746. 2. Dec.
- 9) 1. Sohn starb jung.
- g) Susanna Catharina Moserin. geb. 1702. 28. Maj. Ehm. Johann David Hoffmann, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und Landschafft-Einnehmer. geb. 1697. 23. Apr. Siehe unten: Hoffmann.
- h) Johanna Christiana Moserin. geb. 1708. 27. Aug. Ehm. Jacob Friderich Groß, Statt- und Amts-Schreiber zu Nagold. geb. 1695. 15. Jan. Siehe unten: Groß.
- i) M. Johann Wilhelm Moser, Diaconus zu Pfullingen. geb. 1710. 22. Febr. 1ste Ehfr. Charlotta Friderica, M. Benedict Schmidens, Stifts-Diaconi zu Stuttgart, Tochter. geb. 1719. 23. Jun. gest. 1743. 8. Maj. 2te: Christina Margaretha,

retha, M. Johann Andreas Hartmanns,
Wansenhaus - Predigers zu Stuttgart,
Tochter. geb. 1723. 6. Jan. gest. 1745.

4. Jun. 3te: Justina Friderica Christiana,
Carl Friderich Jägers, Fürstl. Wür-
temb. Kellers und Vogtey - Adjuncti zu
Böblingen, Tochter. geb. 1720. 24. Mart.
Kinder erster Ehe:

1) Johanna Friderica Moserin. geb. 1741.
15. Jun.

2) Starb jung.

Kind zweiter Ehe:

3) Christoph Friderich Moser. geb. 1745.
27. Maj.

Kinder dritter Ehe:

4) . . . Moserin. geb. 1751.

5) Starb jung.

k) Friderica Moserin. geb. 1711. 3. Sept.
gest. 1748 28 Dec. ledig.

1) Eberhard Friderich Moser, Fürstl. Wür-
temb. Regierungs - Raths - und Hof - Ge-
richts - Secretarius. geb. 1713. 20. Maj.
Ehfr. Maria Catharina, Johann Georg
Waldmanns, Beckens zu Stuttgart,
Tochter. geb. 1712. 28. Jul. Ihre Kin-
der.

1) Christiana Dorothea Moserin. geb.
1738. 2. Maj.

2) Christian Friderich Moser. geb. 1752.
18. Jul.

3) - 7) 6. Kinder starben jung.

m)

- m) Louysa Helena Moserin. geb. 1715. s.
Jul. Ehm. M. Johann Christoph Schmidlin,
Ober-Diaconus zu Ludwigsburg. geb.
1711. 19. Sept. Siehe unten: Schmidlin.
n-p) 1. Sohn und 2. Tochter starben jung.
3. Juliana Moserin. geb. 1664. s. Mart. gest.
1692. 1ster Ehm. M. Ferdinand Wolfgang
Harpprecht, Diaconus zu Tübingen. geb. 1654.
23. Mart. gest. 1690. 12. Mart. (siehe unten:
Harpprecht) 2ter: M. Hieronymus Magirus,
Diaconus zu Tübingen. geb. 1662. 16. Dec.
gest. 1692. 4. Jul. (siehe unten: Magirus.)
9. - 12. Zwey Söhne und zwey Töchter starben
jung.

§. 3.

Balthasarische, oder jüngere, Linie.

Num. I.

Balthasar Moser; (siehe §. I.) Fürstlich-Württembergischer Cammer-Rath. geb. 1525. 4. Mai wird An. 1573. 4. Mart. nebst seinem Bruder, geadelt. gest. 1573. 4. Mai. 1ste Ehr. Barbara, Johann Königs, Zahlmeisters, Tochter. gest. 1571. 5. Dec. 2te: Christina Kellerin. gest. 1600. ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

1. Daniel Moser, Bürgermeister zu Göppingen und des Landschaftlichen grösseren Ausschusses Assessor. geb. 1546. 19. Jun. gest. 1606.
29. Jan. 1ste Ehr. Dorothea Pliderhauserin. geb. 1545. gest. 1571. 23. Maj. ohne Kind.

- Kinder. 2te : Magdalena Schmidlappin.
gest. 1613. 23. Mai.
- Sohn zweyter Ehe:
- a) Johann Balthasar Moser.
 2. Maria Moserin. geb. 1547. 31. Mai. gest. 1571. 19. Mai. Ehm. Johannes Haug, Schultheiß zu Wimpfen. geb. 1541. 10. Jan. ohne Kinder.
 3. Johannes Moser, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1548. 10. Jun. gest. 1590. 23. August. Ehr. Anna, Caspar Wildens, Fürstl. Würtemb. Rath's, Tochter. geb. 1594. 13. Sept. Ihr Kind.
 - a) Ein Sohn, stirbt jung.
 4. Margaretha Moserin. geb. 1549. 16 Oct. gest. 1604. 4. Jan. 1ster Ehm. Matthias Feuchter, Closters-Verwalter zu Bebenhausen. ohne Kinder. 2ter. Adam Steinmez, Vogt zu Brackenheim. gest. 1614. 20. Jun. Siehe unten: Steinmez.
 5. Anna Moserin. geb. 1554. 4. Jun. gest. 1626. 13. Sept. 1ster Ehm. Nochus Zweifel, J. U. L. und Statt-Schreiber zu Nördlingen. geb. 1541. 16. August. gest. 1581. (Siehe unten: Zweifel.) 2ter: Abraham Schopf, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib-Medicus. geb. 1569. 13. Mart. gest. 1631. 30. Aug. ohne Kinder.
 6. Balthasar Moser, Stättmeister zu Schwäbisch-Hall. geb. 1556. 29. Sept. gest. 1610. 17. Jun. Ehr. Anna, Conrad Seuters,

H

Rathss-

- Raths - Verwandten zu Schwäbisch - Hall,
Tochter. geb. 1555. Ihre Kinder:
- a) Balthasar Moser, Raths - Verwandter
zu Schwäbisch - Hall und Vogt zu Biler.
geb. 1579. 22. Nov. gest. 1650. Ehr.
N. Jacob Sahlens, Ober - Vogts zu
Gaeldorf, Tochter. geb. 1587. 17. Dec.
 - b) Anna Maria Moserin. geb. 1581. 12.
Aug. Ehm. Johann Heinrich Beuerlin,
Vogt zu Conberg. geb. 1580. m. Mart.
gest. 1631. 2. Febr. Siehe unten: Beuer-
lin.
 - c) Barbara Moserin. geb. 1584. 5. Aug.
gest. 1634. Ehm. Johann Christoph Grä-
ter, der Pfleg Schreiber und Raths - Ver-
wandter zu Schwäbisch - Hall. geb. 1579.
4. Nov. gest. 1634. Ohne Kinder.
 - d) Euphrosyna Moserin. geb. 1586. 19. Jan.
Ehm. Johann Conrad Zinn, Med. Doct.
und Gräflich-Hohenlohischer Leib-Medicus
zu Dehringen. Siehe unten: Zinn.
 - e) Johann Wilhelm Moser. geb. 1589. 11.
Jun. gest. 1625. Ehr. Anna Catharina,
Werner Bonzens, Jcti, Tochter.
 - f) Susanna Moserin. geb. 1592. 10. Aug.
Ehm. Reinhard Eisen, genannt Heim.
 - g) Anna Rosina Moserin. geb. 1594. 10.
Jul. Ehm. Jacob Brauch. Siehe unten:
Brauch.
 - h) Johann Adam Moser, Königlich-Schwe-
bischer Hauptmann. geb. 1598. 17. Aug.
gest.

gest. 1632. 28. oder 29. Dec. Chfr. N. N.
Ansens, Rath's - Verwandtens zu Heil-
bronn, Tochter.

i) - l) 2. Sohne und 1. Tochter starben
jung.

7. Wilhelm Moser, Adelbergischer Pfleger zu
Göppingen. geb. 1558. 14. Mart. gest. 1607.
1. Febr. 1ste Chfr. Anna Maria, Jacob Ra-
chels, geistlichen Verwalters zu Bietigheim,
Tochter. gest. 1588. 7. Nov. 2te: Ursula,
Johann Brollens, Bürgermeisters zu Stutt-
gart, Tochter. geb. 1563. gest. 1591. 7. Aug.
3te: Maria Magdalena, Wolfgang Jungs-
gens, Fürstl. Anspachischen Rath's und De-
cani zu Feuchtwangen, Tochter. gest. 1618.
2. Mart.

Kinder erster Ehe:

a) Barbara Moserin. geb. 1584. 24. Jun.
Ehm. Johann Nicolaus Egen, Stattschrei-
ber zu Leonberg. Siehe unten: Egen.

b - d) 1. Sohn und 2. Töchtern starben jung.

Kinder zweiter Ehe:

e) Kunigunda Moserin. geb. 1590. m. Jul.
1ster Ehm. Conrad Reiser, Fürstl. Wür-
temb. Rath. gest. 1610. 10. Jan. (Siehe
unten: Reiser.) 2ter: Heinrich Hiller, J.
U. L. Fürstl. Würtemb. Cammer-Meister
und geheimer Staats-Secretarius.

f) 1. Tochter, starb jung.

Kinder dritter Ehe:

H 2

g) An-

- g) Anna Maria Moserin. geb. 1594. Ehm. Cornelius Keller, Vogt zu Hornberg. Siehe unten: Keller.
- h) Johann Balthasar Moser; v. num. 2.
- i) Ursula Moserin. Ehm. Caspar Murschel, Keller zu Göppingen.
- k) Raban Wilhelm Moser.
- l) Johann Wilhelm Moser; v. num. 3.
- m) Johann Bernhard Moser, geistlicher Verwalter zu Horb. geb. 1606. 17. Aug. Chfr. Anna Magdalena, Eberhard Wilsdens, Buchführers zu Tübingen, Tochter.
- n) o) 2. Söhne starben jung.
8. Barbara Moserin. geb. 1560. 18. Jul. gest. 1627. Ehm. Caspar Daur, Closters-Verwalter zu Herbrechtingen. geb. 1556. gest. 1628. Siehe unten: Daur.
9. Apollonia Moserin. geb. 1562. 17. Febr. gest. 1627. 1. Aug. Ehm. Johann Wilhelm Egen, Gerichts-Verwandter und Apotheker zu Stuttgart. geb. 1557. gest. 1611. 12. Jan. Siehe unten: Egen.
10. Eva Moserin, Zwilling. geb. 1563. 16. Oct. gest. 1605. 4. Apr. Ehm. M. Heinrich Welling, Latinae Linguæ Professor zu Tübingen. geb. 1555. gest. 1620. 17. Jan. Siehe unten: Welling.
11. Ursula Moserin. geb. 1566. 16. Oct. gest. 1612. 18. Febr. Ehm. Sebastian Thumas, Stättmeister zu Schwäbisch-Hall. geb. 1557. 5. Febr. gest. 1618. 27. Nov. ohne Kinder.

12. Bernhard Moser. v. num. 6.

13. - 15. Ein Sohn und zwey Töchter starben jung.

Num. 2.

Johann Balthasar Moser, Vogt zu Besigheim. Ehr. Anna Magdalena Rathgebin. Ihre Kinder:

1. Maria Magdalena Moserin. geb. 1622. 11. Oct.

2. Johann Balthasar Moser, Closters-Vogt zu Steinheim. geb. 1625. 2. Febr. gest. 1676.

24. Nov. Ehr. Agnes Maria N. gest. 167-.
Ihre Kinder:

a) Maria Barbara Moserin. 1ster Ehm. N. Hägelin, Burger zu Besigheim. 2ter: Johann Jacob Feigel, Burger zu Besigheim.

b) Wilhelm Samuel Moser, Sattler zu Feldbach. geb. 1672. 9. Aug. gest. 17... Ehr. Maria Magdalena, Christoph Adam Happels, Handelsmanns zu Stetten, Tochter. Ihre Kinder:

1) Maria Magdalena Moserin. geb. 1703.
13. Nov.

2) Christoph Adam Moser, Schneider zu Feldbach. geb. 1706. 27. Jan. Ehr. Margaretha, Johann Georg Baumgärtner, Weingärtner zu Beutelsbach, Tochter. Ihr Kind ist jung gest.

3) Anna Margaretha Moserin geb. 1708.
3. Aug.

H 3

4) Mae

- 4) Maria Barbara Moserin. geb. 1713.
13. Oct.
- 5) Christina Catharina Moserin. geb.
1719. 14. Oct.
- c) - l) Seynd jung gestorben.
3. Anna Margaretha Moserin. geb. 1626. 14. Apr.
4. Anna Elisabetha Moserin. geb. 1628. 13. Dec.
5. Anna Kunigunda Moserin. geb. 1630. m. Nov.
6. Johann Wilhelm Moser. geb. 1631. m. Oct.
7. Ursula Catharina Moserin. geb. 1633. m. Mai.
8. 9. seynd jung gestorben.

Num. 3.

Johann Wilhelm Moser, Syndicus der Universität zu Tübingen. geb. 1600. 22. Febr. gest. 1682. 5. Mart. 1ste Chfr. Anna, Johann Philipp Königs, Syndici der Universität zu Tübingen; Tochter. 2te: Margaretha N. 3te: Susanna N.

Kinder erster Ehe:

1. Johann Philipp Moser, Stifts- und geistlicher Verwalter zu Tübingen. geb. 1624. 27. Oct. gest. 1686. 23. Aug. Chfr. Maria Regina, Johann Christoph Ehingers von Balzheim, zu grossen Röhlz und Neuhausen, Ober-Forstmeisters zu Altheim, Tochter. geb. 1627. gest. 1707. 7. Aug. Ihre Kinder:
 - a) Johann Christoph Moser. v. num. 4.
 - b) Regina Dorothea Moserin. geb. 1658. 17. Maj. gest. 1723. 18. Apr. 1ster Chm. Johannes Kreiling, Fürstl. Würtemb. Rath und

und Abbt zu Murrhard. geb. 1618. 24.
Jun. gest. 1694. 14. Jul. (Siehe unten:
Kreiling.) 2ter: Johann Caspar Härlin,
Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und
Leib-Medicus. geb. 1653. 6. Jan. gest.
1721. 16. Jun.

c) Anna Catharina Moserin. geb. 1662. 6.
Febr. gest. 1719. 22. Aug. Ehm. Marcus
Hiller, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath.
gest. 1714. 4. Jun. Ohne Kinder.

d) Johann Wilhelm Moser. v. num. s.

e) Susanna Felicitas Moserin. geb. 1668.
27. Jun. gest. 1728. 1ster Ehm. Johann
Heinrich Mögling, Pfarrer zu Remmings-
heim. geb. 1660. 6. Febr. gest. 1715 18.
Jul. ohne Kinder. 2ter: Johann Friede-
rich Schmid, Fürstl. Würtemb. Regie-
rungs-Raths-Secretarius und oberer Re-
gistrator. gest. 1721. 4. Mai.

f - h) 1. Sohn und 2. Töchtern, starben jung.

2. Anna Maria Moserin. Ehm. Martin Mau-
rer, Procurator des Fürstlich-Theologischen
Stipendii zu Tübingen.

3 - 8. Vier Söhne und zwey Töchtern starben
jung.

Kind zweyter Ehe:

9. Ein Sohn, starb jung.

Num. 4.

Johann Christoph Moser, Fürstl. Würtemb.
Cammer-Rath. geb. 1655. 10. Apr. gest. 1723.
27. Febr. Ehr. Esther, Sigmund Benedict Mo-
ser,

H 4

sers,

sers, Fürstl. Würtemb. geheimen- und Hof-Gesrichtes-Secretarii, Tochter, geb. 1662. 21. Jul. gest. 1740. Ihre Kinder:

1. M. Philipp Sigmund Moser, Special-Superintendens der obern Maulbronner Dioces und Pfarrer zu Dürrenz. geb. 1686. 14. Apr. Chfr. Maria Dorothea, Johann Ulrich Mögling, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Raths und Landschreiberey-Bewalters, Tochter, geb. 1692. 5. Dec. Ihre Kinder:

- a) Christoph Ulrich Moser, Gräflich-Schönburgischer Amtmann zu Edernheim. geb. 1713. 16. Sept. Chfr. Maria Margaretha Härlerin. Ihre Kinder:
 - 1) Wolfgang Heinrich Moser. geb. 1745.
 - 2) Margaretha Dorothea Moserin. geb. 1747.
 - 3) Johanna Regina Moserin. geb. 1749.
- b) Maria Esther Moserin. geb. 1714. 10. Oct. Chm. Georg David Degler, Hüttenschreiber zu Heydenheim.
- c) Philippina Dorothea Moserin. geb. 1716. 23. Sept.
- d) Ferdinand Friderich Moser. geb. 1718. 23. Febr.
- e) M. Philipp Ulrich Moser, Pfarrer zu Haussen an der Würm. geb. 1720. 3. Jul. Chfr. Margaretha Dorothea, Johann Georg Elverts, Bürgermeisters zu Heydenheim und

- und des Würtemb. grösseren Landschafft-
Ausschusses Assessoris, Tochter.
 f) Susanna Elisabetha Moserin. geb. 1722.
 25. Oct.
 g) Friderica Juliana Moserin. geb. 1724.
 7. Nov.
 h) Maria Barbara Moserin. geb. 1726.
 29. Mart.
 2. Christoph Ferdinand Moser von Filseck, des
 lobl. Schwäbischen Crayses Obrister und Ges-
 neral-Quartiermeister. geb. 1687. 18. Jul.
 1ste Gem. N. Grimani, aus Italien. gest. oh-
 ne Kinder. 2te: N. von Barenbüler. Ohne
 Kinder.
 3. Juliana Friderica Moserin. geb. 1690. 26.
 Febr. gest. 1711. 14. Dec. Ehm. Ernst Fride-
 rich Senger, Fürstl. Würtemb. Cammer-
 Rath.
 4. Helena Sophia Moserin. geb. 1695. 5.
 Sept. Ehm. Johann Georg Beger, J. U. L.
 und Syndicus der Reichs-Stadt Reutlingen.
 5. Sigmund Benedict Moser von Filseck, Be-
 netianischer Obrist-Lieutenant in Corfu. geb.
 1698. 31. Jan. Gem. N. Ihre Kinder:
 a) b) c) d) e)
 6. Maria Philippina Moserin. geb. 1700. 26. Nov.
 7. - 10. Drey Söhne und Eine Tochter stur-
 ben jung.

Num. 5.

Johann Wilhelm Moser (v. num. 3.) Fürstl.
 Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath.
 H 5 geb.

Zweytes Capitel.

geb. 1665. 17. Jan. gest. 1729. 17. Oct. Ehfr. Heinrica Juliana, Johann Conrad Röslers, Special - Superintendentens zu Waiblingen, Tochter. geb. 1671. 5. Apr. gest. 1731. Ihre Kinder:

1. Conrad David Moser, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Rechenbands-Rath. geb. 1696.

21. Nov. gest. 17 - 1ste Ehfr. Maria Catharina, Johann Weyfers, Bürgermeisters zu Waiblingen und des Landschafftlichen Ausschusses Assessoris, Tochter. zte: Maria Elisabetha, Philipp Jacob Blarer, des ldbl. Schwäbischen Crayses Hauptmanns und Regiments-Quartier-Meisters, Tochter. Kinder erster Ehe:

a) b) Sturben jung:

Kinder zweyter Ehe:

c) Elisabetha Magdalena Moserin. geb. 1738.

9. Sept.

d) Johann David Moser. geb. 1741. 8. Jan.

e) f) g) Sturben jung.

Num. 6.

Bernhard Moser von Filseck, zu Ober-Enzingen und Faurndau, (v. num. 1.) Forstmeister zu Kirchheim unter Teck. geb. 1569. 8. Jul. gest. 1619. 14. Febr. Ehfr. Barbara, Balthasar Mütschelins, Fürstl. Würtemb. Cammer-Raths, Tochter. geb. 1563. 26. Jul. gest. 1630. m. Sept. Ihre Kinder:

1. Balthasar Moser. geb. 1592. 18. Jun. Starb als Bräutigam.

2. Elis

2. Elisabetha Moserin.

3. Ludwig Moser von Hilseck, zu Ober-Ensing-
gen und Hohen-Entringen, Königlich-Schwe-
discher Obrister, hernach Fürstl. Würtemb.
Ober-Bogt zu Nagold, Altensteig und Pful-
lingen. geb. 1598. 19. Dec. 1ste Gem. Anna
Maria, Joachim von Buchholz, Deutsch-
meisterischen Cämmerer und Ober-Bogts zu
Kirchhausen im Crailgau, Tochter. 2te: N.
von Themar. 3te: Anna Catharina von Rem-
chingen.

Kinder erster Ehe:

a) Christoph Ludwig Moser von Hilseck, zu
Ober-Ensingen, Königlich-Schwedisch-
hernach Herzoglich-Würtembergischer
Hauptmann und Commandant zu Neuf-
sen. geb. 1624. gest. 1675. 1ste Gem. Su-
sanna Judith, Christoph Freyherrn von
Welz, Tochter. geb. 1626. 28. Mai. gest.
165-. 2te Maria Veronica, Johann
Ernsts von Gültlingen, zu Bernack sc. der
Reichs-Ritterschaft in Schwaben Orts-
am Neckar und Schwarzwald Ausschus-
ses, Tochter. geb. 1634. gest. 1692.

Kinder erster Ehe:

1) Susanna Judith Moserin von Hilseck.
Gem. N. Hinmann, Königlich-Schwe-
discher Obrist-Lieutenant.

2) Rebecea Sibylla Moserin von Hilseck.
Gem. N. von Fartheim, zu Feucht-
wangen.

Rin-

Kinder gweyter Ehe:

- 3) Susanna Judith Moserin von Filseck.
geb. 1661. gest. 1730. m. Apr. Ehm.
Wilhelm Friderich Theyler von Dellingen-
hausen, Herzoglich-Sachsen-Gothai-
scher Cornet. geb. um 1655. gest. 1718.
23. Mart.

4) Eberhard Friderich Moser von Filseck,
des Löbl. Schwäbischen Crayes Fähn-
drich. geb. 1663. gest. 1684. ledig.

5) Maria Dorothea Sophia Moserin von
Filseck geb. 1666. m. Dec. Ehm. Jos-
hannes Griesinger, Fürstl. Würtemb.
Expeditions-Rath. geb. 1672. 10.
Febr. Ohne Kinder.

6) Alchatus Gottfrid Ludwig Moser von
Filseck, Kaiserlicher Fähndrich. geb.
1668 gest. 1688. ledig.

7) - 9) Sturben jung oder ledig.
b) c) Sturben jung.
Kinder dritter Ehe:
d) N. Moserin von Filseck. Ehm. Johann
Georg Haselbach, Kaiserlicher Lieutenant.
e) N. Moserin von Filseck. Ehm. N. Ein
Kaiserlicher Officier.
f) N. Moserin von Filseck. Ehm. N. Ein
Bürger zu Entringen.
g) Starb jung.

4. Johann Bernhard Moser von Filseck, zu
Faurndau, Fürstl. Würtemb. Königsbronn-
scher Pfleger zu Reutlingen. geb. 1600. 9.
Oct.

Oct. gest. 1648. 3. Dec. 1ste Ehe. Anna Judith, Johann Baptist Zasingers Tochter. gest. 1630. 2te: Anna Maria N. gest. 1675.

1. Mart.

Kinder erster Ehe:

- a) Johann Wilhelm Moser.
- b) Anna Barbara Moserin.

5. Friderich Moser. v. num. 7.

6 - 9. Sturben jung.

Num. 7.

Friderich Moser von Filseck, zu Eschenau, (v. num. 6.) Königlich-Schwedischer General-Lieutenant und Vice-Gouverneur der Herzogthümer Bremen und Verden, hernach Herzogl. Würtemb. General über die sämtliche Völcker, und Festungen, Kriegs-Raths-Präsident, erster Directorial-Gesandter bey den Schwäbischen Crays-Conventen und Ober-Vogt der Stätte und Aemter Schorndorff, Waiblingen und Winnenden. geb. 1605. 15. Octobr. gest. 1671. 20. Mai. 1ste Gem. Sophia, Reinhard Eisens Tochter. Ohne Kinder. 2te: Veronica Sibylla, Johann Albrechts von Wizleben Tochter. gest. 1680. 9. Febr. Ihre Kinder:

1. Bernhard Friderich Moser von Filseck, zu Eschenau, Königlich-Schwedischer Obrist-Lieutenant, hernach Fürstl. Würtemb. Rath und Ober-Vogt der Stätte und Aemter Backnang, Bottwar und Beilstein. geb. 1639. 14. Febr. gest. 1705. 11. Febr. 1ste Gem. Louisa Gertraut, N. Freyherrns von Blumen-

menthal, Chur-Brandenburgischen Geheimen
Raths, Tochter. 2te: Agnes Sibylla von
Bartheim.

Kinder erster Ehe:

- a) Maria Charlotta Moserin von Filseck. geb.
1664. 26. Nov. Gem. Carl von Brettholz,
Fürstl. Würtemb. Obrist-Lieutenant.
- b) Friderich Moser von Filseck, Kaiserlicher
Cuirassier - Rittmeister. geb. 1666. 25.
Mai. gest. 1702. ohne Kinder. 1ste Gem.
Maria Elisabetha Freyin von Preising.
2te: Sophia Magdalena von Weyler, auf
Meyenfels.
- c) Bernhard Friderich Moser von Filseck,
Gräflich-Hohenlohe-Kirchbergischer Hof-
meister. geb. 1668. 7. Sept. Gem. Wil-
helmina, Georg Adams von Berg, Gräf-
lich-Hohenlohe-Pfadelbachischen Hofmei-
sters, Tochter. Ihre Kinder:
 - 1) Charlotta Elisabetha Moserin von Fil-
seck. gest.
 - 2) Gottfrid Ludwig Moser von Filseck,
Fürstl. Würzburgischer Obrist-Lieute-
nant. Gem. N. von Schmidberg.
 - 3) Gottlieb Friderich Moser von Filseck.
gest.
 - 4) Christina Juliana Moserin von Filseck.
gest. 1751. Gem. N. von Beulwitz.
 - 5) Christian Rudolf Moser von Filseck. gest.
- d) Sophia Magdalena Moserin von Filseck.
geb. 1674. 26. Aug. Gem. Carl Sigmund
von

von Zigesar, Fürstl. Brandenburg-Ornolz-
bacher Geheimer Rath. gest. 1729. Sie-
he unten: von Zigesar.

e) f) g) Sturben jung.

Kinder zweyter Ehe:

h) Leonora Francisca Moserin von Filseck.
geb. 1691. 9. Dec. Gem. Dieterich Levin
von Ilten, Fürstl. Sachsen-Meiningischer
Cammer-Juncker und Hauptmann. Sie-
he unten: von Ilten.

i) k) Sturben jung.

2. Barbara Sibylla Moserin von Filseck. gest.
17 . . . 22. Nov. Gem. Augustin, Freyherr
von Löwenschild, Lands-Höfding zu . . .
in Schweden. gest. 1682. 26. Maj. Siehe
unten: von Löwenschild.

Drittes Capitel.

Von denen von meiner Familie ab- stammenden Familien.

Albert.

Monna Euphrosyna Zinnin. (vid. die Tabell:
Zinn.) geb. 1618. gest. 1670. Ehm. Fried-
rich Heinrich Albert, Rathsherr zu Schwäbisch-
Hall und Amtmann zu . . . Ihre Kinder:
1. Susanna Maria Albertin; siehe die Tabell:
Dieterich.

2. Magdalena Albertin. Ihr 1ster Ehm. (siehe
die Tabell: Schragmüller.) 2ter: Johann
Gri-

- Friderich Fürnhaber, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall.
 3. Euphrosina Albertin; siehe die Tabell: Seufserheld.
 4. Johann Joseph Albert, Fürstl. Brandenburgischer Hof-Castner zu Onolzbach. Dessen Sohn:
 Georg Ernst Albert, Fürstl. Brandenburg-Onolzbachischer Geheimer Rath.

Andrea.

- Maria Moserin; (siehe oben p. 105.) geb. 1550. 23. Dec. gest. 1632. 19. Jan. Ehm. Johann Andrea, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Königsbronn. geb. 1554. 2. Mart. gest. 1601. 9. Aug. Ihre Kinder:
1. Jacob Andrea, Pfarrer zu Birkenfeld. geb. 1577. 10. Aug. gest. 1631. 11. Febr. Ehr. Margaretha Hofmännin. Ihre Kinder:
 - a) Johann Andrea. geb. 1613. 20. Dec.
 - b) Christian Andrea. geb. 1616. 15. Mart.
 - c) Anna Elisabetha Andreain. geb. 1621. 22. Jul.
 - d) Johanna Andreain.
 - e) - g) Sturben jung.
 2. Anna Andreain; siehe: Brauch.
 3. Margaretha Andreain; siehe: Plieninger.
 4. Johann Valentin Andrea, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, General-Superintendent und Abbt zu Bebenhausen. geb. 1586. 17. Aug. gest. 1654. 27. Jun. Ehr. Agnes Elisabetha, M. Joshua Grünin

Grüningers, Pfarrers zu Boppenweyler,
Tochter. geb. 1592. 19. Mart. gest. 1659. 10.
Mart. Ihre Kinder:

- Maria Andreäin; siehe: Walther
- Agnes Elisabeth Andreäin; siehe: Rühle.
- M. Gottlieb Andrea, Diaconus zu Weilheim. geb. 1622. 19. Sept. gest. 1683. 10.
Dec. Chfr. Barbara, Johannes Saurberts, Predigers zu Nürnberg, Tochter.
geb. 1623. 18. Jul. gest. 1660. 7. Aug.
Ihre Kinder:

- Johann Valentin Andrea, Diaconus zu Ebingen. geb. 1646. 17. Mart. gest. 1677. 4. Febr. Chfr. Susanna, Matthei Landenbergers Tochter. Ohne Kinder.
- Augustus Gottlieb Andrea. geb. 1649. 16. Jan.
- Maria Barbara Elisabetha Andreäin;
siehe: Gechter.
- 9) Seynd jung gestorben.

5. Johann Andrea, Pfarrer zu Weilstein. geb. 1588. 29. Aug. gest. 1620. 5. Nov. Chfr. Barbara, M. Josua Grüningers, Pfarrers zu Boppenweyler, Tochter. geb. 1588. 5. Sept. Ihre Kinder:

- Johann Josua Andrea, ein Pfarrer. geb. 1611. 27 Nov.
- Johann Jacob Andrea. geb. 1615. 7. Jun.
- Johann Ludwig Andrea, Apotheker zu grossen Bottwar. geb. 1617. 26. Jan. Chfr.

Drittes Capitel.

- Ehfr. Dorothea, Josua Sponens, Tochter. Ihre Kinder:
- 1) Johann Ludwig Andreä.
 - 2) - 4) Von diesen ist nichts zu erfahren gewesen.
 - 5) 6) Seynd jung gestorben.
 6. Johann Ludwig Andreä, Feld-Prediger. geb. 1590. 22. Dec. gest. 1610. 9. Aug.
 7. Regina Andreäin; siehe: Simonius.
 8. Starb jung.

Aßum.

- Margaretha Elisabetha Weismannin. (Siehe die Tabell: Weismann.) geb. 1675. 19. Febr. Chm. Christian Ludwig Aßum, Vogt zu Wildberg. Ihre Kinder:
1. Ehrenreich Christian Aßum. geb. 1706. 21. Apr.
 2. Christina Elisabetha Aßumin. geb. 1710. 15. Jan.

Aulber.

- Maria Plezgerin. (vid. die Tabell: Plezger.) geb. 1579. 12. Apr. gest. 16 . . . 18. Oct. Chm. Matthäus Aulber, Fürstl. Würtembergischer Kastkeller zu Stuttgart. geb. 1569. 6. Jun. Ihre Kinder:
1. Beatrix Aulberin; siehe die Tabell: Keller.
 2. Matthäus Aulber. geb. 1600. 27. Mai.
 3. Anna Catharina Aulberin; siehe die Tabell: Daser.
 4. Johann Philipp Aulber. geb. 1603. 3 Sept.
- Ehfr. Elisabetha Schermayerin. Ihr Kind:
- a) Ans

a) Anna Maria Aulberin.

5. Anna Maria Aulberin. geb. 1605. 8. Maj.

6. Johann Ulrich Aulber.

Die n. 2. s. 6. scheinen jung gestorben zu seyn.

Bauder.

Apollonia Bloßin. (vid. die Tabell: Bloß.)

Ehm. Ulrich Bauder, Forstmeister zu Leonberg.
geb. circ. 1540. gest. 1608. 8. Maj. Ihr Sohn:

Christoph Bauder, Bürgermeister zu Leonberg. Ehr. Margaretha Feigelmännin, von Leonberg. Ihr Sohn:

Johann Ulrich Bauder, Fürstl. Würtemb. Rath, General-Superintendens, Abbt zu Maulbronn, und des Würtemb. Landeschofftlichen grösseren Ausschusses Assessor. geb. 1610. 26. Oct. gest. 1681. 25. Sept. 1ste Ehr. Anna Catharina, N. Kornens, Statt-Schreibers zu Leonberg, Tochter. gest. 1688. 2te: Agnes Maria NN. 3te: Agatha Christina, Johann Gerhardts, Med. D. und Professoris zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

1. Maria Agatha Bauderin. Siehe die Tabell: Schmid.

2. Johann Philipp Bauder, Statt-Pfarrer zu Backnang. Ehr. Catharina Apollonia, Joh. Sculteti, Med. & Chir. Doct. und Physici ordinarii zu Ulm Tochter. Ihre Kinder:

a) Johann Ulrich Bauder.

b) Susanna Margaretha Bauderin.

3. Anna Catharina Bauderin; siehe die Tabell: Kraft.

S 2 4. Ges

4. Sophia Margaretha Bauderin; siehe die Tabell: Steinhofer.

Bauer.

Johanna Margaretha Tectorin; (Siehe die Tabell: Tector.) Ehm. Johann David Bauer, Umgelter zu Schwäbisch-Hall. Ihre Tochter: Anna Margaretha Baurin.

Anna Barbara Zellerin; (siehe die Tabell: Zeller) geb. 1637. 6. Mai. gest. 1670. 6. Jan. Ehm. M. Joh. Bauer, Pfarrer zu Überbrüden: Sie zeugten

14. Kinder; davon aber nur eines die Mutter überlebt.

Beck.

Barbara Steinmezin; (siehe die Tabell: Steinmez.) Ehm. Lorenz Beck, Handelsmann zu Wimpfen. Ihre Kinder:

1. Barbara Beckin, geb. 1604. 4. Aug. Ehm. Georg Christoph Geller, Procurator zu Nürnberg.

2. Veronica Beckin. geb. 1610. 10. Febr.

3. Anna Margaretha Beckin. geb. 1615. 10. Apr.

4. s. 6. Sturben jung.

Berblinger.

N. Krimmeli. (siehe die Tabell: Krimmel.) Ehm. N. Berblinger. Ihre Kinder:

1. N. Berblingerin. Ihr Ehm. N. Carlin von Somarippa, Fürstlicher Württembergischer General-Major und Obrister über ein Regiment Dragoner.

2. N.

2. N. Verblingerin. Ehm. M. Raimund Schäffer, Pfarrer zu Hedelfingen. Ohne Kinder.

Beuerlin.

Judith Bloßin; (siehe die Tabell: Bloß.)

Ihr 2ter Ehm. Johann Beuerlin, geistlicher Verwalter zu Marbach. Ihre Kinder:

1. Anna Maria Beuerlinin. geb. 1578. 20. Jun. Ehm. Joachim Rieger, Handelsmann zu Waiblingen.
2. Apollonia Beuerlinin. geb. 1581. 13. Nov. Ehm. Johann Jacob Gohel.
3. Dorothea Beuerlinin. geb. 1584. 5. Febr. gest. 1621. 30. Apr. Ehm. 1. Michael Ruckher, Med. D. und Physicus zu Freudenstatt. Ohne Kinder. 2ter: Adam Eppich; siehe die Tabell: Eppich.
4. Starb jung.

Anna Maria Moserin; (siehe oben pag. 114) Ehm. Johann Heinrich Beuerlin, Vogt zu Conberg. geb. 1580. m. Mart. gest. 1631.

2. Febr. Ihre Kinder:

1. Johann Balthasar Beuerlin. geb. 1602. 6. Jul. gest. 1626. 23. Mart.
2. Anna Maria Beuerlinin; siehe die Tabell: Fürnhaber.
3. Anna Dorothea Beuerlinin; siehe die Tabell: Mockel.
4. Johann David Beuerlin. geb. 1618. 7. Febr. gest. 1638.

5. Anna Euphrosina Beuerlinin; siehe die Tabell: Osianer.
6. 7. Sturben jung.

Beyer.

Anna Maria Kellerin; (siehe die Tabell: Kell-ler.) Ihr 2ter Ehm. Christian Beyer, J. U. L. und Consulent der Reichs-Statt Esslingen. gest. 172-. Ihre Kinder:

1. Georg Christian Beyer, J. U. L. und Raths-Verwandter in der Reichs-Statt Esslingen. geb. 1698 gest. Ehfr. N. Simonii, Pfarrers zu hohen Gehren, Tochter. Ohne Kinder.
2. Johann Adam Beyer, geb. 1699.
3. Anna Rosina Beyerin, geb. 1706.
4. Starb jung.

Benschlag.

Maria Rosina Closterin. (vid. die Tabell: Closter.) Ehm. Johann Jacob Benschlag, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Friderich Jacob Benschlag.
2. Maria Elisabeth Benschlagin.
3. Georg David Benschlag.
4. Rosina Margaretha Benschlagin.
5. Susanna Catharina Benschlagin.

Biberstein.

Christina Dorothea Frischin; (siehe: Frisch.) gest. 1741. 9. Febr. Ehm. Paulus Biberstein, Philosophiae Professor ordinarius zu Tübingen. gest. Ihr Kind:
Ludwig Friderich Biberstein. geb. 1738. 23. Mart.

Binn-

Binnicker.

Agnes Christina Schmidin; (siehe: Schmid.)
geb. 1679. 23. Oct. Ehm. Johann Chr. Gottlieb Binnicker, Gräflich-Hohenlohe-Oehringischer Schultheiß zu Finsterroth. Ihre Kinder:

1. Bernhard Gottlieb Binnicker.
2. Johann Friderich Binnicker.

Bleyfuss.

Anna Elisabetha Moserin; (siehe die Moserisch. Geneal. p. 105.) geb. 1595. 27. Maj. Ehm. Johann Jacob Bleyfuss, Fürstl. Würtembergischer Land-Küchinmeister. Ihre Kinder:

1. Johann Jacob Bleyfuss, Amtmann zu Remmingsheim.
2. Anna Helena Bleyfusin.
3. Anna Elisabetha Bleyfusin.
4. Anna Magdalena Bleyfusin.
5. Johann Michael Bleyfuss.
6. Germanus Bleyfuss.
7. Starb jung.

Bloß.

Num. 1.

Anna Moserin; (siehe die Moser. Geneal. p. 107.) geb. 1517. 6. Jan. gest. 1550. 28. Mart. Ehm. Octavian Bloß, Stattschreiber zu Göppingen. gest. 1555. Ihre Kinder.

1. Octavian Bloß; siehe Num. 2.
2. Susanna Bloßin. Ehm. Bernhard N.
3. Esther Bloßin. Ehm. Johann Stein, Gold-Arbeiter zu Wimpfen. geb. 1532. gest. 1594. ohne Kinder.

I 4

4. Ius

4. Judith Bloßin. Ehm. 1. Matthäus Habich,
Fürstl. Würtemb. Cancellist; (ihr einiges
Kind starb jung;) 2. Johannes Beuerlin;
siehe die Tabell: Beuerlin.
5. Jonas Bloß, Diaconus zu Kirchheim unter
Teck.
6. 7. Sturben jung.

Num. 2.

Octavian Bloß, (v. num. 1.) Eisen-
Bergwerks, Verwalter zu Pfaich im Allgäu.
Ehfr. Margaretha Daurin, von Heydenheim.
Ihre Kinder:

1. Margaretha Bloßin; siehe die Tabell: Hermann.
2. Anna Maria Bloßin; siehe: Seidlin.
3. Christoph Bloß, Apotheker zu Esslingen.
Ehfr. Maegaretha, Wilhelm Müllers, Bur-
germeisters zu Waiblingen, Tochter.
4. Lucretia Bloßin; siehe: Gruber.
5. Apollonia Bloßin; siehe: Bauder.
6. Beatrix Bloßin; siehe: Zeller.
7. Octavian Bloß, Keller zu Kirchheim unter
Teck. Dessen Sohn:

Octavian Bloß, Bürgermeister zu Kirchheim
unter Teck.

Anna Maria Eisengrienin; (siehe : Eisen-
grien.) geb. 1578. 14. Dec. Ehm. Sebastian
Bloß, Med. Doct. und Professor Ordinarius
zu Tübingen. geb. 1559. 4. Nov. gest. 1627.
4. Mart. Ihre Kinder :

i. Erf

1. Susanna Bloßin. geb. 1602. 17. Mart. Ehm. Franz Buckmesser, Med. D. zu Speyer.
2. Anna Maria Bloßin. geb. 1604. 5. Aug.
3. Johann Sebastian Bloß, Med. D. Physicus und Professor Gymnasii. zu Ulm. geb. 1606. 6. Jan. Dessen Tochter:
N. Bloßin; siehe: Niedlen.
4. Anna Magdalena Bloßin. geb. 1607. 18. Jul.
5. Anna Dorothea Bloßin; siehe: Zafinger.
6. Anna Christina Bloßin; geb. 1610. 23. Sept.
7. Johann Jacob Bloß; geb. 1612. 18. Jan.
8. Joh. Balthasar Bloß; geb. 1615. 12. Mart.
9. Johann Martin Bloß; geb. 1617. 6. Mart.
10. Johann Tobias Bloß; geb. 1620. 10. Jul.
11. 12. Sturben jung.

Böhm.

Maria Francisca Simoniusin; (siehe: Simonius;) Ehm. Aegidius Böhm, Gerichtsverwandter und Handelsmann zu Stuttgart. geb. 1644. 13. Mai. gest. 1704. 18. Sept. Ihre Kinder:

1. Johann Heinrich Böhm, Handelsmann zu Stuttgart. Ehr. Eva Maria, Johann Jacob Köhnlens, Handelsmanns zu Herrenberg, Tochter. Ihre Kinder:
a) Johann Adam Böhm, geb. 1712. 5. Aug. gest. 1733. 14. Jul. ledig.
b -- 1) Sturben jung.
2. Aegidius Böhm, Fürstl. Würtemb. Hof-Cammer- und Expeditions-Rath, auch Bürgermeister zu Stuttgart. geb. 1685.

G 5

iten

- 1ten Febr. 1ste Ehr. Anna Barbara, Wolfgang Ludwigs Stykle, Marche-Commissarii, Tochter, geb. 1682. . . . gest. 1716. 12. Nov. 2te: Agnes Elisabetha, Johann Spittlers, Burgermeisters und Haupt-Zollers zu Canstatt, Tochter. geb. 1692. 23. Apr. gest. 1732. 8. Jun. 3te: Eva, Johann Adam Kauffmanns, Handelsmanns zu Stuttgart, Tochter. geb. 1710. 30. Nov.
3. Kinder erster Ehe starben jung.

Kinder zweiter Ehe:

- a) Benedicta Elisabetha Böhmin. geb. 1726. 19. Maj. Ehm. Ernst Heinrich Mylius, J.U.D. Fürstl. Württemberg. Regierungs-Rath und Hof-Gerichts-Assessor.
- b) Friderica Barbara Böhmin; siehe: Georigij.

Kind dritter Ehe:

- c) Aegidius Friderich Böhmin. geb. 1737. 1. Jan.
- 3. Anna Dorothea Böhmin; siehe: Tafel.
- 4. Anna Barbara Böhmin. Ehm. Joh. Philipp Ottmann, Apotheker zu Stuttgart. Ohne Kinder.
- 5. Maria Elisabetha Böhmin. geb. 1687. gest. 1722. 1ster Ehm. siehe: Städel. 2ter: Johann Stubler, Steuer-Schreiber zu Heilbronn.
- 6. Maria Regina Böhmin; siehe: Scheinemann.
- 7. Starb jung.

Sibylle

Sibylla Agnes Frischin; (siehe: Frisch.) geb. 1677. 19. Oct. gest. 1735. Ehm. Johann Adam Böhm, Vogt zu Liebenzell. geb. 1674. gest. 1751. Ihre Kinder:

1. Maria Sibylla Böhmin. geb. 1709. 1ster Ehm. Johann Georg Hillweck, Fürstl. Würtemb. Secretarius und Ober-Hof-Marschall-en-Amts-Registrar. gest. 1732. Ohne Kinder. 2ter: siehe: Deimlin.
2. Johann Adam Böhm, Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1712. ledig.
3. Wilhelmina Christina Böhmin. Starb ledig.

Bonwetsch.

Eleonora Dorothea Steinhoferin; (siehe: Steinhofer.) Ihr 1ster Ehm. N. Bonwetsch, Amtmann zu grossen Heppach. Ihre Tochter: Friderica Regina Bonwetschin.

von Boye.

Christina Juliana Freyin von Löwenschild; (siehe: Löwenschild.) Gem. Erich Gustav Boye; wohnte auf dem Gut Skillinge in Schonen. Ihre Kinder:

1. Adam Gustav Boye, Lieutenant unter dem Königlich-Schwedischen neuen Schonischen Regiment. Gem. Sophia Christina Freyin von Anckerstern. Ihr Kind:
 - a) Christina Charlotta Boye.
2. Eine Fräulein; stirbt ledig.

Brauch.

Brauch.

Anna Andreäin; (siehe: Andreä.) geb. 1580.
 8. Mai. gest. 1635. 7. Oct. Ehm. Sixtus
 Brauch, Vogt und Castner zu Heydenheim. gest.
 1620. 18. Apr. Ihre Kinder:
 1. Maria Brauchin, geb. 1609. 2. Oct. Ehm.
 Heinrich Bödecker.
 2. Johann Arnold Brauch. geb. 1612. 28.
 Dec.
 3. Anna Brauchin. geb. 1614. 30. Sept.
 4. Philipp Christoph Brauch. geb. 1616.
 5. 6. Seynd jung gestorben.

Brecht.

Christiana Friderica Grossin; (siehe: Groß)
 geb. 1730. 12. Jul. Ehm. Carl David Brecht,
 Med. Lic. auch Statt- und Amts- Physicus zu
 Nagold. geb. 1720. 24. Oct. Ihr Kind:

Johanna Friderica Brechtin. geb. 1752.

Bresand.

Johanna Zellerin (siehe: Zeller.) geb. 1719.
 30. Maj. Ehm. Wilhelm Christian Bresand,
 Ictus, Statt- und Amts-Schreiber zu Pforz-
 heim. Ihr Kind.

Christian Johann Bresand. geb. 1741. 12.
 Nov.

Brigel.

Siehe unten vor dem Register.

Brodtbeck.

Judith Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1652.
 9. Jul. gest. 1689. Ehm. Georg Conradt Brodt-
 beck,

beck, Fürstlich-Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhardt. geb. 1651. 27. Apr. gest. 1714.

30. Jun. Ihre Kinder:

1. Christina Judith Brodtbeckin; siehe: Burck.
2. M. Johann Conrad Brodtbeck, Neupergischer Ober-Pfarrer und Inspector zu Schwäigern. geb. 1680. Chfr. Susanna Catharina, Johann Ernst Salzers, Bürgermeisters, Apothekers und Practici zu Bretten, Tochter.

Deren Kinder:

- a) Johanna Elisabetha Judith Brodtbeckin. Chm. Johann Conrad Kauffmann, Diaconus zu Schwäigern.
 - b) Ernst Conrad Brodtbeck; geb. 1715. m. Jul.
 3. Maria Regina Brodtbeckin; siehe: Lang.
 4. M. Georg Friderich Brodtbeck, Pfarrer zu Dürnau. geb. 1688. Chfr. Christina Elisabetha, obgedachten Salzers Tochter.
- 5.-11. seynd jung gestorben.

Ottilia Barbara Hillerin; (siehe: Hiller.) gest. 1731. Chm. David Brodtbeck, Med. D. und Physicus zu Herrenberg und Nagold. geb. 1669. 29. Jun. Ihre Kinder:

1. Christina Barbara Brodtbeckin. geb. 1711. 31. Oct. Chm. 1ter: N. Schnepf, Med. D. und Practicus zu Stuttgart. 2ter: Johann Ferdinand Hölder, Med. Lic. Statt- und Amts-Physicus zu Waiblingen.
2. Carl Ferdinand Brodtbeck, Med. Lic. und Physicus zu Backnang. geb. 1716. m. Apr.
3. Jo-

3. Johann Friderich Brodtbeck, JCtus.

Brodthag.

Juliana Henrica Moserin. (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1705. 1. Apr. Ehm. M. Johann Burcard Brodthag, Statt-Pfarrer zu Sindelfingen. geb. 1689. 25. Mai. Ihre Kinder:

1. Susanna Magdalena Brodthagin. Ehm. M. Johannes Ehmamann, Pfarrer zu Gechingen.
2. Felicitas Juliana Brodthagin. geb. 1722. 29. Nov.

Brunn.

Anna Maria Neufferin; (siehe: Neuffer.) geb. 1665. 11. Febr. gest. 1724. 16. Dec. 1ster Ehm. Philibert Brunn, Buchhändler zu Tübingen. geb. 1655. 12. Nov. gest. 1697. 19. Mai. Ihre Kinder:

1. Susanna Dorothea Brunnin. geb. 1693. 1ster Ehm. M. Theodor Mezler, Buchhändler zu Tübingen. geb. 1690. 18. Dec. gest. 1724. 18. Dec. ohne Kinder. 2ter: Gottlieb Ebertus, Buchhändler zu Tübingen. gest. 1732. 29. Dec. ohne Kinder.
2. 3. Sturben jung.

Burckh.

Christina Judith Brodtbeckerin; (siehe: Brodtbeck.) geb. 1677. 29. Sept. Ehm. Johann Philipp Burckh, Special-Superintendens zu Nürtingen. geb. 1673. gest. 1715. 11. Mai. Ihre Kinder:

1. Philipp Conrad Burckh, Diaconus zu Gochsheim. geb. 1702. 27. Febr. Rosina Magdalena N, ohne Kinder.

2.

Bürgermeister von Deyzisau. 143

2. Susanna Christina Burckhin; siehe: Steck.
3. Christina Judith Burckhin. geb. 1705. 2. Mai.
4. Philipp David Burckh. geb. 1708. 1. Oct. Starb ledig.
5. Johann Philipp Burckh. geb. 1710. 30. Oct. Starb ledig.
6. Dorothea Elisabetha Burckhin. geb. 1713. 30. Apr.
7. Johanna Philippina Burckhin. geb. 1715. m. Jun.
8. 9. 10. Sturben jung.

Von denen Töchtern sub n. 3. 6. 7. starb eine ledig; eine bekam einen Amtmann zu Münsingen, und eine den Haus-Schneider Johann Friderich Julius zu Kirchheim unter Teck.

Bürgermeister von Deyzisau.

Anna Catharina Schwederin; (siehe: Schweder.) Ehm. Johann Stephan Bürgermeister von Deyzisau, Kaiserlich-und Herzoglich-Sachsen-Eisenachischer Rath, der unmittelbaren Reichs-Ritterschafft in Schwaben, Orts und der Reichs-Stadt Ulm Consulent. gest. 1722. Ihre Kinder:

1. Anna Elisabetha Bürgermeisterin; siehe: Nagel.
2. Wolfgang Paul Bürgermeister von Deyzisau, J. U. L. Herzoglich-Sachsen-Weymarischer Hof- und Regierungs-Rath. Ehre. Sibylla Euphrosyna, Gerhard Meybuschs, Fürstl.

Fürstl. Würtemb. Ober-Raths, Tochter.
Ihre Kinder:

- a) b).
- 3. Sophia Barbara Burgermeisterin. Ehm. Friderich Heilbronner, J. U. L. und Raths-Consulent zu Ulm
- 4. Gabriel Franz Burgermeister von Denzis-
au, J. U. L. des inneren Raths der Reichs-
Stadt Esslingen, auch Zucht-Amts-Deputa-
tus. Ehfr. Anna Christina, Eberhard Friderich Eckhers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Raths
und Raths-Consulentens zu Esslingen, Toch-
ter. Ihr Kind:
- a) Eine Tochter.
- 5. Catharina Tabitha Burgermeisterin. gest.
1ster Ehm. Gottfrid Hoppe, Diaconus zu
Herrenberg. geb. 1696. gest. 1726. 2ter: sie-
he: Hoffmann.
- 6. Johanna Maria Burgermeisterin.
- 7. Starb jung.

Camerer.

Regina Barbara Neufferin; (siehe: Neuf-
fer.) geb. 1641. Ehm. Elias Rudolf Camerer,
Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tü-
bingen. geb. 1641. 7. Maj. gest. 1695. 7. Jun.
Ihre Kinder.

- 1. Rudolf Jacob Camerer, Med. Doct. und
Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1665.
17. Febr. gest. 1721. 11. Sept. Ehfr. Christi-
na Magdalena, Johann Graffens, S.
Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Raths und
Abb-

Abbtens zu Alpirspach, Tochter. gest. 1727.

19. Maj. Ihre Kinder:

a) Regina Magdalena Camererin, geb. 1690. 26. Febr.

b) Alexander Camerer, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1696. 3. Febr. gest. 1736. 13. Nov. Ehfr. Clara Hedwig, Johann Zellers, Med. D. Fürstl. Würtemb. Raths und Leib-Medici, auch Professoris Medicinæ ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb. 1703. 31. Maj. Ihre Kinder:

1) Johann Rudolf Camerer, Med. Lic. und Physicus adjunctus zu Bahlingen. geb. 1723. 23. Jan. Ehfr. Christina Rosina, Johann Christoph Beykers, Med. Doct. und Physici zu Bahlingen, Tochter. geb. 1727. m. Jul.

2) Friderich Jacob Camerer, Juris Cand. geb. 1731. 14. Jan.

3) Eleonora Juliana Camererin. geb. 1734. m. Aug.

4) Christina Hedwig Camererin. geb. 1736. m. Oct.

c) Agnes Christina Camererin. geb. 1700. 1. Apr.

d) Heinrich Camerer, J. U. L. und Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1704. 12. Jul. Ehfr. Maria Catharina, Johann Christoph Gerlachs, Med. Doct.

R

Fürsth.

Fürstl. Würtemb. Leib - Medici , auch
Statt - und Land - Physici zu Calw, Toch-
ter. geb. 1707. 17. Febr. gest. 1748. 12.
Mart. Ihre Kinder:

- 1) M. Rudolf Jacob Camerer, S. Theol.
Studios. geb. 1731. 17. Jan.
 - 2) Johanna Friderica Camererin. geb.
1733. 6. Maj.
 - 3) Johann Ferdinand Camerer. geb.
1743. 16. Jun.
 - 4) - 13) Sturben jung.
 2. Agnes Susanna Camererin ; siehe : Os-
siander.
 3. Elias Camerer, Med. Doct. und Professor
ordinarius zu Tübingen. geb. 1672 17. Febr.
gest 1734. 8. Febr. Ehfr. Benigna Dorothea,
Johann Christoph Wölfings, Vogts zu
Stuttgart, Tochter. geb. 1674. 11. Mart.
gest. 1703. 29. Jun. Ihre Kinder:
a) Regina Dorothea Camererin ; siehe :
Hoffmann.
b) - c) Sturben jung.
 4. Regina Barbara Camererin ; siehe : Hoch-
stetter.
 5. Sibylla Sara Camererin ; siehe : Harp-
recht.
 6. Maria Barbara Camererin ; siehe : Wei-
ckersreuter.
- Die übrige Kinder sturben jung.

Campe.

Campe.

Anna Maria Kellerin; (siehe: Keller.) Ihr
1ster Ehm. Dieterich Ernst Campe, Apotheker
zu . . . gest. 169 . . Ihre Kinder:
1. Georg Ernst Campe.
2. M. Johann Heinrich Campe, Diaconus zu
Mundelsheim.

Canstetter.

Anna Barbara Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.
1629. 12. Nov. gest. 1697. 27. Sept. Ihr
1ster Ehm. M. Tobias Canstetter, Special-Su-
perintendens zu Brackenheim. gest. 1668. 10.
Nov. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Canstetterin; siehe: Weiss-
mann.
2. Catharina Canstetterin. gest. 1672. Ehm. Jos-
hann Jacob Keppler, Pfarrer zu Löchgau.
Ohne Kinder.
3. Christoph Tobias Canstetter, Pfarrer zu Korn-
Westheim. gest. 1707. 1ste Ehr. Anna Alma-
lia, Abraham Elsäfers, Pfarrers zu Meck-
mühl, Tochter. 2te: Anna Johanna, Joh. Fri-
derich Laurens, Fürstl. Würtemb. Consisto-
rial-Raths und Hof-Predigers Tochter.
Kinder erster Ehe:

- a) Anna Almalia Canstetterin. Ehm. M. G. C.
Lang, Pfarrer zu Alldingen. Ohne Kinder.
- b) Christina Barbara Canstetterin. Ehm. M.
Klaiber, Pfarrer.
- c) Anna Catharina Canstetterin. Ehm.
Schmid, Diaconus zu Freudenstatt.

Drittes Capitel.

- d) Johann Eberhard Cansetter, Land-Commissarius. Chfr. Christina Magdalena Dierzin Ihre Kinder:
- 1) Christina Amalia Cansetterin.
 - 2) Eberhardina Charlotta Cansetterin.
 - 3) Tobias Stephan Cansetter.
- Kinder zweiter Ehe:
- e) M. Friderich Tobias Cansetter.
 - f) Johann Christoph Cansetter, ein Strumpfwieber.
 - g) Eberhard Friderich Cansetter, ein Apotheker.
 - h) Kunigunda Beata Cansetterin.
 - i) M. Georg Conrad Cansetter, Diaconus zu Lorch. gest. 1689. Chfr. Anna Maria Rebstockin. Ohne Kinder.
 - k) Anna Margaretha Cansetterin. Ehm. Joh Eberhard Knoll, Special-Superintendent zu Canstatt. Ohne Kinder.

Caroli.

Eva Maria Simoniusin; (siehe: Simonius.) geb. 1632. 16. Dec. gest. 1695. Ehm. Andreas Caroli, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu St. Georgen. geb. 1632. gest. 1704. 1. Sept. Ihre Kinder:

1. Andreas David Caroli, Special - Superintendent zu Kirchheim unter Teck. geb. 1658. 29. Jun. gest. 1707. 8. Sept. Chfr. Catharina, Nicolai Häberlins, Handelsmanns zu Stuttgart, Tochter.

2. Theos-

2. Theodor Caroli, Med. D. und Physicus zu Leonberg.
3. Constantin Caroli, Feldscherer.
4. Eva Regina Carolin. Ehm. Johann Adam Kurrer, J. U. L. Burgermeister zu Tübingen, wie auch des Würtembergischen engeren Landes schafft - Ausschusses und Fürstl. Hof - Ge richts Assessor.
5. 6. 7. Seynd jung gestorben.

Closter.

Susanna Praxedes Seufferheldin; (siehe: Seufferheld.) Ehm. Heinrich Sibäus Gem gumer - Closter, J. U. D. und Consulent zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Sibylla Maria Closterin; siehe: Feyerabend.
2. Susanna Praxedes Closterin; siehe: Wie bel.
3. Maria Magdalena Closterin; siehe: Feyer abend.
4. Maria Elisabetha Closterin; siehe: Ben schlag.
5. Johann Lorenz Closter, Rathsherr zu Schwä bisch-Hall. Ehr. Catharina Magdalena En gelhardtin. Ihre Kinder:
 - a) Catharina Elisabetha Closterin.
 - b) Friderich Lorenz Closter.
 - c) Johann Wilhelm Heinrich Closter.
 - d) Renata Susanna Closterin.
6. Georg Christoph Closter.
7. Rosina Margaretha Closterin; siehe: Hezel.

Conspruck.

Juliana Dorothea Neufferin; (siehe: Neuffer.) Ihr 2ter Ehm. Johann Friderich Conspruck, Fürstl. Würtemb. Hof-Cammer-Rath. Ihr Kind:

Louysa Friderica Conspruckin.

Eucuel.

Anna Catharina Volmarin; (siehe Volmar.) Ehm. M. Johann Eucuel, Special-Superintendent zu Tuttlingen. Ihre Kinder:

1. Catharina Gottliebin Eucuelin. Ehm. Johann Christoph Weißert, Med. Doct. und Physicus zu Bahlingen.
2. M. Johann Christoph Eucuel, Pfarrer zu Schwieberdingen. geb. 1668. gest. 1721. Ehr. Anna Barbara, M. Eberhard Kellers, Special-Superintendentens zu Knittlingen, Tochter.

Ihre 6. Kinder starben jung.

3. Anna Rosina Eucuelin.

Currelin.

Maria Christina Langin; (siehe: Lang.) geb. 1704. gest. 1727. Ehm. Johann Elias Currelin, Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt des Kloster-Amts Bebenhausen. Ihr Kind:

Regina Elisabetha Currelinin. Ehm. Johann Samson Schwarz, Amtschreiber des Kloster-Amts Bebenhausen.

Dann.

Anna Louysa Stockmeyerin; (siehe: Stockmeyer.) geb. 1709. 8. Jul. gest. 1737. m. Jul. Ehm.

Ehm. Johann Jacob Dann, Fürstl. Würtemb.
Regierungs-Rath und Hof-Gerichts-Assessor.
geb. 1697. 1. Mart. gest. 1744. 11. Sept. Ihre
Kinder :

1. Johann Friderich Dann, des Löbl. Schwäbischen Crayses Fähndrich. geb. 1728. 20. Dec.
2. Ulrich Friderich Ludwig Dann. geb. 1730.
13. Jul.
3. Juliana Louysa Dannin; siehe : Mögling.
4. Starb jung.

Dapp.

Anna Maria Gansin; siehe : Gans. Ehm.
Joh. Adam Dapp, der Würtemb. Landschafft Ad-
vocat und Secretarius. geb 1595. 31. Maj. gest.
1658. 9. Oct. Ihr Sohn :

Augustin Dapp, Fürstl. Württemberg. Ober-
Raths-Secretarius. geb. 1623. m. Nov gest.
1680. m. Jun. Ehfr. Barbara Sophia, Wil-
helm Heerbrands, Fürstl. Württemberg. Consisto-
rial-Raths, Hof-Predigers und Probsts zu Den-
ckendorff, Tochter. Ihre Kinder :

1. M. Joh. Augustin Dapp, Pfarrer zu Uhingen.
Ehfr. Maria Christiana, Johann Friderich Die-
zens, Fürstl. Württemberg. Visitations-Expe-
ditions-Raths, Tochter. geb. 1672. 22. Oct.
Ihre Kinder :
 - a) Johann Gottfrid Dapp, geb. 1703.
 - b) Starb jung.
2. Anna Sophia Dappin. Ihr 1ster Ehm. siehe:
Heller. Der 2te: Joh. Cornelius Pommer,
Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expedit.

Rath und Landschreiberey - Verwalter. geb. 1633. gest. 1703. 21. Sept. Ihr Kind:
a) starb jung.

3. Gottfrid Anton Dapp, Fürstl. Würtemberg.
Steuer-Revisions-Commissarius. geb. 1669.
2. Dec. gest. 1737. 12. Dec. Ehfr. Christina
Dorothea, Joh. Georg Hübners, Fürstl. Wür-
temberg. Tutelar-Raths-Secretarii, Tochter.
geb. 1679. 22. Dec. Ihre Kinder:
a) Christina Barbara Dappin; siehe: Werner.
b) Christoph Samuel Dapp, Apotheker, geb.
1716. 12. Dec.
c) Georg Gottfrid Dapp, Professor Gym-
nasii zu Stuttgart. geb. 1720. 21. Jan.
d) - g) Seynd jung gestorben.

Daser.

Anna Cathrina Aulberin; (siehe: Aulber.)
geb. 1602. 3. Jan. Ehm. Paul Daser, Fürstl.
Würtemb. Leib- und Hof-Medicus. Ihre Kin-
der:

1. Paul Alhatius Daser, Fürstl. Würtemb.
Rath, Abbt zu Königsbronn, und des Wür-
temb. engeren Landschafft-Ausschusses Asses-
sor. geb. 1626. 20. Dec. gest. 1694. 6. Oct.
Ehfr. Veronica, Jacob Zollers, Senioris und
Früh-Predigers zu Viberach, Tochter. geb.
1616. 2. Sept. gest. 1694. 4. Aug. Ihre
Kinder:
a) M. Paul Daser, Pfarrer zu Grunbach.
Dessen Kinder:

1) Chris

- 1) Christina Daserin. gest. Ehm. M. Veit Ludwig Neuffer, Pfarrer zu Grunbach. gest. 1729. 25. Nov. Sie gebahr nur drey todte Kinder.
- 2) Alchatius Daser, geistlicher Verwalter zu Schorndorff.
- 3) Daserin. Ehm. M. Gottfrid Zahn, Pfarrer zu grossen Heppach.
- b) Jacob Daser, Vogt zu grossen Sachsenheim. Ohne Kinder.
- c) Alchatius Daser, Stifts-Pfleger zu Beutelspach. geb. 1656. 13. Apr. gest. 1691. 26. Sept. Chfr. Anna Catharina, N. Straubens, Handelsmanns zu Esslingen, Tochter. Ihr Sohn:
- 1) Jacob Daser, Handelsmann zu Beutelspach. Dessen Kinder:
 - aa) Daserin. Ehm. . . . Reinhardt, Amtmann zu Beutelspach.
 - bb) Daserin. Ehm. M. Jacob Gsell, Diaconus zu Lorch.
 - cc) N. Garb, Goldarbeiter zu Stuttgart.
- d) M. Ludwig Hercules Daser, Special-Superintendent zu Lauffen. geb. 1657. 15. Oct. gest. 1ste Chfr. . . . 2te: . . . 3te: . . . 4te: Anna Regina, M. . . Elsfässers, Statt-Pfarrers zu Meckmühl, Tochter. geb. 1676. 24. Apr. gest. 1749. 28. Dec. Tochter 2ter Ehe:

- 1) Veronica Catharina Daserin. geb. 1697.
 s. Jul. Chm. Franz Wilhelm Kreidemann,
 Statt-Pfarrer zu Neuenburg. geb. 1693.
 Kinder vierter Ehe:
- 2) M. Ludwig Hercules Daser, Pfarrer zu
 Schwaicken. geb. 1705. 4. Apr. Chfr.
 Anna Maria, M. Nicolai Lindenmayers,
 Pfarrers zu Wahlheim, Tochter. Ihre
 Kinder:
- aa) Veronica Daserin. geb. 1732. 1. Jul.
 - bb) Ludwig Wilhelm Daser. geb. 1733.
 2. Oct.
 - cc) Ludwig Hercules Daser. geb. 1735.
 3. Aug.
 - dd) Paul Franz Daser. geb. 1740. 4.
 Sept.
- 3) Paul Achatius Daser, Vogt zu Nagold.
 geb. 1707. 15. Febr. Chfr. Margaretha
 Gratia, N. Reinmund, Chirurgi zu
 Montpellier, Tochter. Ihre Kinder:
- aa) Johanna Daserin. geb. 1731. 10.
 Jun.
 - bb) Friderica Daserin. geb. 1732. 1.
 Jun.
 - cc) Georg Achatius Daser. geb. 1733.
 3. Dec.
 - dd) Christina Daserin. geb. 1735. 5.
 Maj.
 - ee) Paul Daser. geb. 1740. 4. Sept.
 - ff) Elisabetha Daserin.
 - gg) Regina Daserin.
 - hh) Cas.

- hh) Catharina Daserin.
 ii) Margaretha Daserin.
 4) Jacob Daser, Closters- Hofmeister zu Neuthin, geb. 1709. 24. Apr. Chfr. Elisabetha, N. Becht lens, Amts-Pflegers zu Adelberg, Tochter. Ihre Kinder:
 aa) Regina Margaretha Daserin, geb. 1740. 24. Mai.
 bb) Elisabetha Daserin, geb. 1742. 22. Mai.
 cc) Jacob Daser, geb. 1744. 15. Mart.
 dd) Wilhelm Daser, geb. 1746. 25. Oct.
 ee) Paul Daser, geb. 1747. 28. Oct.
 ff) Christina Catharina Daserin, geb. 1750. 24. Febr.
 5) M. Philipp Heinrich Daser, geb. 1711. 24. Apr. ledig.
 6) Christina Maria Daserin; siehe: Zeller.
 7) Anna Regina Daserin; siehe: Kettler.
 e) Judith Daserin. Ehm. M. Johann Jacob Löbert, Diconus zu Schorndorff. Ohne Kinder.
 f) Anna Catharina Daserin; siehe: Helfferich.
 2. Ursula Catharina Daserin.
 3. Wilhelm Christian Daser.

Daur.

Barbara Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1560. 18. Jul. gest. 1627. Ehm. Caspar Daur, Closters- Verwalter zu Herbrechtingen, geb. 1556. gest. 1628. Ihre Kinder:

1. Ans

1. Anna Maria Daurin; siehe: Haag.
2. Michael Daur. geb. 1585. 12. Aug. gest. 1611. ledig.
3. Christoph Daur, Amtmann zu Kleinheim. geb. 1588. 18. Febr. Chfr. Anna Maria Zaiflin.
4. Balthasar Daur. geb. 1593. 7. Jun. Chfr. Anna, Georg Breunings, Predigers zu Gienzen, Tochter.
5. — 14. sind jung gestorben.

Deimlin.

Maria Sibylla Böhm ; (siehe: Böhm.) Ihr 2ter Ehm. Ernst Ludwig Deimlin, Superintendent zu Pforzheim. Ihre Kinder :

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Demler.

Maria Barbara Walterin ; (siehe: Walter.) geb. 1638. 28. Nov. Ehm. Simon Demler, Rath-, und Compagnie-Verwandter zu Calw. geb. 1633. Ihre Kinder :

1. Simon Demler, Compagnie-Verwandter zu Calw. geb. 1667. 25. Jan. Chfr. Maria Salome, Christoph Mayers, Bürgermeisters und Compagnie - Verwandtens zu Calw, auch der Württembergischen Landschaft engeren Ausschusses Assessoris, Tochter. Ihr Kind.
 - a) stirbt jung.
2. Maria Elisabeth Demlerin. geb. 1673. 2. Oct. Ehm. Veit Christoph Zahn, Compagnie-Verwandter zu Calw.
3. — 17. sind jung gestorben.

Diete-

Dieterich.

Susanna Maria Albertin; (siehe Albert.)
Ehm. Joh. Heinrich Dieterich, Rathsherr und
Stattschreiber zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kin-
der:

1. Joh. Friderich Dieterich, Schultheiß zu Ilz-
hosen. Ehrf. Anna Euphrosyna Stattmannin.
Ihr Sohn:
a) Friderich Dieterich.
2. Susanna Maria Dieterichin; siehe: Harr-
lacher.
3. Margaretha Maria Dieterichin; siehe:
Spainkuch.

Dorgenlohe.

Anna Rosina Moserin. (siehe die Moser. Ge-
neal.) geb. 1672. 8. Febr. gest. 1702. 22. Sept.
Ehm. Joh. Bartholomäus Dorgenlohe, Tuch-
scherer und Inventirer zu Stuttgart. geb. 1644.
gest. 1712. 6. Sept. Ihre Kinder:

1. Juliana Cordula Dorgenlohin. geb. 1695. 8.
Mart.
2. Maria Magdalena Dorgenlohin. geb. 1696.
11. Oct.
3. 4. Sturben jung.

Dreher.

Regina Neufferin; (siehe: Neuffer.) geb.
1601. 23. Dec. gest. 1625. m. Jul. Ehm. Joh.
Martin Dreher. Ihre Kinder:
1. Joh. Valentin Dreher. geb. 1621. 28. Jun.
2. 3. Sturben jung.

Ama-

Amalia Eisengrienin; (siehe: Eisengrien.) geb. 1545. 13. Dec. gest. 1584. 16. Dec. Ehm. Hippolitus Dreher, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath. gest. 1567. 1. Jul. Ihre Kinder:

1. Franz Dreher, Eisen-Factor zu Stuttgart. Ehr. Martha Mögenhardin. Ihre Kinder:
 - a) Anna Maria Dreherin.
 - b) Hippolitus Dreher.
2. Maria Dreherin. Ehm. Tobias Raßmann.

Eder.

Anna Maria Rühlin; (siehe: Rühle.) geb. 1642. 6. Jul gest. 1667. 18. Mai. Ehm. Michael Eder, Pfarrer zu Zavelstein. geb. 1631. 29. Sept. gest. 1693. 12. Aug. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Ederin; siehe: Grückler, Frost.
2. Maria Barbara Ederin; siehe: Rühle.
3. Joh. Michael Eder. geb. 1666. 9. Apr. gest. 1693. 10. Oct.

Egen.

Num. 1.

Apollonia Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1562. 17. Febr. gest. 1627. 1. Aug. Ehm. Joh. Wilhelm Egen, Gerichts-Verwandter und Apotheker zu Stuttgart. geb. 1557. gest. 1611. 12. Jan. Ihre Kinder:

1. Christina Egin. geb. 1584. 1. Apr. gest. 1629. 2. Mart. Ehm. Marcus Dolmetsch, Fürstl. Würtemb. Visitations-Secretarius.
2. Joh. Balthasar Egen; siehe num. 2.

3. Urs

3. Ursula Margaretha Egin. geb. 1592. 19. Febr. Ehm. Wolfgang Reidhard, Stuckgiesser zu Stuttgart.
4. Joh. Wilhelm Egen, Handelsmann zu Ulach. geb. 1595. 12. Nov. 1ste Ehr. Margaretha Gerlachin. gest. 1628. 1. Mai. 2te: Juliania, Joh. Erhards, Apothekers zu Ulach, Tochter. Ihr Sohn:
 - a) Johann Philipp Egen. geb. 1630. 20. Aug.
5. Apollonia Egin. geb. 1602. 18. Mart. Ehm. Johann Philipp Hiller, Amts-Schreiber zu Sachsenheim.
6. 7. 8. 9. Sturben jung.

Num. 2.

Johann Balthasar Egen, Apotheker zu Stuttgart. geb. 1586. 25. Jan. 1ste Ehr. Barbara, Eberhard Schwendens, Hofmeisters zu Lichtenstern, Tochter. gest. 1623. 21. Dec. 2te: Maria, Joh. Köhlers Tochter. gest. 1634. 3. Mai.

Kinder erster Ehe:

1. Anna Dorothea Egin. geb. 1613. 1. Mai.
2. Johann Wilhelm Egen. geb. 1614. 25. Apr.
3. Johann Jacob Egen. geb. 1620. 12. Nov.

Kinder zweyter Ehe:

4. Joh. Heinrich Egen; siehe num. 3.
5. Johann Conrad Egen, Pfarrer zu Dettingen. geb. 1629 1. Febr. gest. 1682. Ehr. N. Enslin. Ohne Kinder:
6. Anna Maria Egin. geb. 1630. 12. Oct. Ehm. N. Hemppler, Königlich-Dänischer Garten-Inspector zu Coppenhagen.

7. Anna Christina Egin. geb. 1632. 16. Mai.
Ehm. N. Oehlmayer, Kappennmacher zu Stutt-
gart.
8. - 17. starben jung.

Num. 3.

Johann Heinrich Egen, Medicus zu Stutt-
gart. geb. 1627. 21. Dec. gest. 167-. Chfr. An-
na Justina, Joh. Friderich Conzens, oder Lens-
zens, Zollschreibers zu Stuttgart, Tochter. Ih-
re Kinder:

1. M. Conrad Heinrich Egen, Pfarrer zu Unter-
Weizach. geb. 1667. 31. Aug. gest. 1717.
- 1ste Chfr. Anna Magdalena, Joh. Schweick-
lins, Births zu Sulz, Tochter. gest. 1711.
14. Oct. 2te: Christina, Carl Bardili,
Med. Doct. und Physici zu Göppingen, Toch-
ter. geb. 1671. 23. Sept. Kinder erster Ehe:
a) Justina Magdalena Egin; siehe: Fleisch-
mann.
- b) David Friderich Egen. geb. 1709. 20. Mai.
- c) - n) starben jung.
2. Anna Felicitas Egin; siehe: Wagner.

Barbara Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
geb. 1584. 24. Jun. Ehm. Joh. Nicolaus Egen,
Statthalter zu Leonberg. Ihre Kinder:
1. Joh. Wilhelm Egen, der Universität zu Ei-
bingen Pfleger zu Leonberg. geb. 1608. 11. Jul.

2. Joh. Conrad Egen. geb. 1609. 11. Jul.
3. Joh. Sebastian Egen. geb. 1610. 16. Sept.

4. Anna

4. Anna Magdalena Egin. geb. 1614. 19. Febr.
 5. Joh. Nicolaus Egen. geb. 1617. 21. Febr.
 6. - 10. starben jung.

Eisengrien.

Num. 1.

Maria Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
 geb. 1527. 19. Mai. gest. 1560. 20. Oct. Ehm.
 Martin Eisengrien, Stifts = Verwalter zu
 Stuttgart. geb. 1504. gest. 1567. 4. Febr. Ih-
 re Kinder:

1. Maria Eisengrienn; siehe: Fesler, Gans.
2. Amalia Eisengrienn; siehe: Dreher.
3. Balthasar Eisengrien; siehe num. 2.
4. Reinhard Eisengrien, Bürgermeister zu
 Stuttgart. geb. 1550. 6. Nov. gest. 1585.
4. Jan. Chfr. Maria, Michael Daurens
 Tochter. geb. 1549. m. Mart. gest. 1597.
26. Apr. Ihre Kinder:
 - a) Maria Eisengrienn. 1ster Ehm. Joh. Gas-
 cob Grienberger, des Rayserl. Canniers
 Gerichts Advocat. 2ter: Doct. Schillbock.
 - b) Starb jung.
5. Johann Eisengrien, Doct. Probst zu Straus-
 bingen und Domherr zu Passau. geb. 1553.
 15. Dec. gest. 1608. 28. Mart.
6. Beatrix Eisengrienn; siehe: Plezger.
7. Caspar Eisengrien, Fürstl. Bayrischer Rath
 und Pfleger zu Vichtthal. geb. 1559. 3. Jan.
 Chfr. Catharina, Joh. Heinrich Münzingers,
 Med. D. Fürstl. Bayrischen Raths und Leiba
 Medici, Tochter. Ihre Kinder:

8

a) N.

- a) N. Eisengrienin.
b) N. Eisengrienin.

Num. 2.

- Balthasar Eisengrien, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Director. geb. 1547. 24. Nov. gest. 1611. 13. Jan. 1ste Ehfr. Susanna, Jacob Andrea, S. Theol. Doct. und Canzlar zu Tübingen, Tochter. geb. 1552. 10. Oct. gest. 1593. 1. Dec. 2te: Anna Zangmeisterin. geb. 1552. 8. Jan. Ohne Kinder. Kinder erster Ehe:
 1. Joh. Balthasar Eisengrien; v. num. 3.
 2. Anna Maria Eisengrienin; siehe: Bloß.
 3. Joh. Martin Eisengrien, Fürstl. Würtemb. Gebehausischer Pfleger zu Esslingen. geb. 1581. 8. Apr. Ehfr. Barbara, Conrad Schlossbergers, Fürstl. Würtemb. Denckendorffischen Pflegers zu Esslingen, Tochter. Ohne Kinder.
 4. Veronica Eisengrienin. geb. 1583. 9. Mart. gest. 1607. 7. Jan. Ehm. Conrad Reiser, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1576. 17. Nov.
 5. Tobias Eisengrien, Med. D. zu Tübingen. geb. 1584. 2. Jul. Ehfr. Barbara, Joh. Schauppens, Raths-Verwandtens zu Bisberach, Tochter. Ihre Kinder:
 a) Anna Dorothea Eisengrienin. geb. 1610.
 20. Dec.
 b) c) d)
 6. - 10. Sturben jung.

Num.

Num. 3.

Joh. Balthasar Eisengrien, (v. num. 2.)
 Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath. geb. 1576.
 6. Mai. gest. 1631. 4. Jul. Ehfr. Justina, Joh.
 Vimpelins, Bürgermeisters zu Gröningen,
 Tochter. geb. 1579. 28. Jul. gest. 1637. 19.
 Oct. Ihre Kinder:

1. Anna Justina Eisengriennin. geb. 1605. 3.
 Jul. Ehrl. Joh. Conrad Joos, Fürstl. Wür-
 temb. Rath. gest. 1671.
2. Johanna Eisengriennin; siehe: Rosler.
3. Joh. Martin Eisengrien, Fürstl. Würtemb.
 Ober-Rath. geb. 1619. 11. Nov. gest. 1690.
26. Mart. 1ste Ehfr. Anna Margaretha, Joh.
 Jacob Thillens Tochter. 2te: Anna Margar-
 retha, Joh. Speidels Tochter. 3te: Anna
 Barbara N. Ohne Kinder. Kind 1ster
 Ehe:
 a) Starb jung.
4. - 12. Sturben jung.

Eisenmenger.

Anna Rosina Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehrl.
 Joh. Ludwig Eisenmenger, Rathsherr zu Schwä-
 bisch-Hall und Amtmann zu . . . Ihr Kind:
 Susanna Cordula Eisenmengerin; siehe: Stell-
 wag.

Eislinger.

Elisabetha Hermannin; (siehe: Hermann.)
 Ehrl. Balthasar Eislinger, Handelsmann zu
 Kirchheim unter Teck. Ihr Kind:

L 2

Anna

Anna Catharina Eislingerin: 1ster Ehm. siehe:
Pfaff. 2ter: siehe: Zeller.

Eppich.

Dorothea Beuerlinin; (siehe: Beuerlin) geb.
1584. 5. Febr. gest. 1621. 30. Apr. Ihr 2ter
Ehm. Adam Eppich, Universitäts-Verwandter
zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Joh. Heinrich Eppich.
2. Anna Dorothea Eppichin.
3. 4. 5. Sturben jung.

Esenwein.

Prisca Juliana Magirusin; (siehe: Magirus.)
geb. 1692. 29. Apr. Ehm. M. Georg Daniel
Esenwein, Pfarrer zu Hemmingen. Ihre Kins-
der:

1. . . Esenweinin. Ehm. Johann Heinrich
Niedlin, Pfarrer zu Aldingen.
2. . . Esenweinin. Ehm. Wolfgang Bur-
card Wölting, Pfarrer zu Schopfloch.
3. Erasmus Samuel Esenwein, Theol. Con-
secr.
4. Juliana Esenweinin.
5. Prisca Esenweinin.

Eßich.

Maria Elisabetha Kuhorstin; (siehe: Kuhorst.)
geb. 1664. 9. Febr. gest. 1703. 9. Jul. Ehm.
Jacob Eßich, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Rath
und Universitäts-Secretarius zu Tübingen. geb.
1657. 9. Febr. gest. 1705. 6. Aug. Ihre Kins-
der:

I. Mar

1. Maria Elisabetha Eschlin; siehe: Speidel.
2. Christiana Margaretha Eschlin. geb. 1687.
25. Dec. Ihr. 1ster Ehm. siehe: Schickard.
2ter: Georg Benedict Nidermayer, Statt-
schreiber zu Herrenberg.
3. Joh. Jacobina Eschlin. geb. 1695. 5. Febr.
gest. 1730. 1ster Ehm. Günther Albrecht Renz,
Vogt zu Kirchheim. geb. 1673. gest. 1728.
2ter: Elias Gottfrid Knebel, Fürstl. Wür-
temb. Kirchen-Raths-Expeditions-Rath
und Kirchen-Kastens-Verwalter. geb. 1695.
gest. 1741. 6. Aug. Beydeseits ohne Kinder.
4. M. Jacob David Esch, Closters-Præceptor
und Prediger zu Bebenhausen. geb. 1699. 26.
Aug. gest. 1748. 26. Dec. Ehfr. Maria Eli-
sabetha Kellerin; (siehe: Keller.) gest. 1748.
6. Apr. Ihre Kinder:
a) Friderich Jacob Esch.
b) Christoph David Esch.
c) Joh. Friderich Esch.
5. - 12. Seynd jung gestorben.

Faber.

- Anna Maria Moserin; (siehe die Moser. Ge-
neal.) geb. 1643. 13. Sept. gest. 1701. 23. Dec.
Ehm. Christoph Faber, Fürstl. Würtemb. Rent-
Cammer-Expeditions-Rath. geb. 1637. 29.
Sept. gest. 1704. 9. Jan. Ihre Kinder:
1. Cordula Praxedes Faberin; siehe: Hofmann.
 2. Maria Philippina Faberin; siehe: Hoch-
stetter.

3. Joh. Christoph Faber, Vogt zu Dornhaan.
 Chfr. Maria Elisabeth, Joh. Gütlers, Bur-
 germeisters zu Stuttgart, auch des engeren
 Landschafft - Ausschusses und Hof - Gerichts
 Assessoris, Tochter. Deren Kinder:
 a) Maria Cordula Faberin; siehe: Henßler.
 b) Joh. Christoph Faber, Sribent. geb. 1708.
 15. Aug.
 c) . . . Faberin; starb ledig.
 4. - 16. seynd jung oder ledig gestorben.

Johanna Jacobina Moserin; (siehe die Mo-
 ser. Geneal.) geb. 1656. 30. Jan. gest. 1681.
 Chm. Georg Friderich Faber, J. U. L. Fürstl.
 Würtemb. Ober - Rath. gest. 1680. Ihre Kin-
 der:

1. Johanna Margaretha Faberin; siehe: Kne-
 bel.
 2. Starb. jung.

Christiana Dorothea Hoffmannin; (siehe:
 Hoffmann.) geb. 1727. 19. Jan. Chm. Gottlieb
 Friderich Faber, Fürstl. Würtemb. Canzley- und
 Hof - Gerichts - Advocat. Ihre Kinder:
 1. Johann Christian Faber. geb. 1746. 12. Aug.
 2. Johanna Augusta Faberin. geb. 1748. 25.
 Jun.
 3. Friderica Dorothea Faberin. geb. 1750. 19.
 Mai.
 4. Gottlieb Heinrich Faber. geb. 1752. 13. Febr.

Maria

Maria Regina Möglingin; (siehe: Mögling.)
Ehm. Johann Friderich Faber, Fürstl. Würs-
temb. Regierungs-Rath. Ihre Kinder:
1. Maria Regina Faberin und
2. Regina Friderica Faberin, Zwillinge.

Maria Catharina Pregizerin; (siehe: Pregi-
zer.) geb. 1719. 29. Jul. gest. 1750. 9. Aug.
Ehm. Johann Gottlieb Faber, S. Theologiae
Professor extraordinarius, Moralium, Elo-
quentiae & Poëseos ordinarius, zu Tübingen.
geb. 1717. 8. Mart. Ihr Kind:
Immanuel Gottlieb Faber. geb. 1748. 1. Apr.

Fessler.

Maria Eisengrienin; (siehe: Eisengrien.)
geb. 1544. 29. Nov. gest. 1595. 25. Dec. Ihr
1ster Ehm. Jacob Fessler, Fürstlich-Würtemb.
Secretarius. Ihr Kind:
Anna Maria Fesslerin; 1ster Ehm. siehe: Rath-
geb. 2ter: Johann Nicolaus Scheutt.

Feyerabend.

Sibylla Maria Closterin; (siehe: Closter.)
Ehm. Joh. Balthasar Feyerabend, Med. Doct.
und Physicus zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kir-
der:

1. Susanna Margaretha Feyerabendin. Ehm.
Gabriel Reyz, zu Heilbronn.
2. Joh. Friderich Feyerabend.

Fichtel.

Anna Barbara Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.

1688. Ehm. M. Johann Christ. Fichtel, Pfarrer zu . . . Ihre Kinder:
1. Johann Christoph Fichtel.
 2. Friderich Ferdinand Fichtel.
 3. Maria Regina Justina Fichtelin.
 4. Elisabetha Sophia Fichtelin.
 5. Johann Reinhard Fichtel, geb. 1717. 17. Apr.

Fischer.

Margaretha Elisabetha Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. Andreas Fischer, Fürstl. Würtemb. Hof-Musicus. Ihre Kinder:

1. Johann Conrad Samuel Fischer, Chirurgus.
2. Augusta Christina Fischerin. Ihr 1ster Ehm. N. 2ter: N. Steinmarck, Fürstlich-Würtemb. Trompeter und Hof-Fourier.

Fleischmann.

Justina Magdalena Egin; (siehe: Egen.) geb. 1700. 13. Febr. Ehm. Christian Fleischmann, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Secretarius und Taxator. geb. 1697. 7. Jan. Ihre Kinder:

1. Christian Friderich Fleischmann, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer- und Land-Rechnungs-Deputations-Cancellist. geb. 1728. 15. Mart.
2. Christian Ludwig Fleischmann, Handelsmann. geb. 1729. 30. Mai.
3. Justina Magdalena Gleischmännin. geb. 1732. 15. Aug.
4. Christiana Elisabetha Gleischmännin. geb. 1733. 23. Nov.
5. - 10. Sturben jung.

Frick.

Frick.

Maria Dorothea Weickersreuterin; (siehe: Weickersreuter.) gest. 1737. 7. Apr. Ehm. Johannes Frick, J. U. D. der Reichs-Statt Esslingen und des Stifts Obristenfeld Consulent. gest. 1737. 4. Apr. Ihre Kinder:

1. 2. 3.

Frisch.

Num. 1.

Clara Augusta Rühlin; (siehe: Rühle.) geb. 1653. 8. Sept. gest. 1731. 11. Jan. Ehm. Joh. David Frisch, Vogt zu Liebenzell. geb. 1647. 9. Sept. Ihre Kinder:

1. Joh. David Frisch; v. num. 2.
2. Sibylla Agnes Frischin; siehe: Böhm.
- 3 - 7. Sturben jung, oder ledig.

Num. 2.

Johann David Frisch, Fürstl. Würtembergischer Consistorial-Rath, General-Superintendent, Abbt zu Adelberg, Stifts-Prediger zu Stuttgart, und des engeren Landschaft-Ausschusses Assessor. geb. 1676. 21. Aug. gest. 1742. 8. Jan. Ehr. Anna Magdalena, Joh. Wolfgang Jägers, S. Theol. Doct. und Canzlars zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

1. Sophia Magdalena Frischin. Ehm. M. Friderich David Cleß, Pfarrer zu Rommelshausen.
2. David Friderich Frisch, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-Secretarius. Ehr. Christiana Elisabetha, Johann Wendel

L 5

del

- del Bardili, Fürstl. Würtenb. Raths und
Probstens zu Herbrechtingen, Tochter. Ihre
Kinder:
- a) Johann David Friderich Frisch. geb. 1736.
16. Apr.
 - b) Christiana Wilhelmina Frischin. geb.
1737. 12. Maj.
 - c) Philipp Christian Frisch.
 3. Christiana Dorothea Frischin; siehe: Bi-
berstein.
 4. Wolfgang Adam Frisch, Würtemb. Land-
schaffts-Cancellist und Accis-Rechnungs-Pro-
bator. 1ste Chfr. Ferdinandiana Christiana, N.
Harschen, Ober-Schreibers zu Esslingen,
Tochter. geb. 1717. gest. 1745. 2. Nov. 2te:
Johanna Sidonia Elisabetha, N. Wohnlich's,
Handelsmanns zu Pforzheim, Tochter.
 5. Augusta Friderica Frischin.
 6. Johann Rudolf Frisch, Pfarrer zu Reichen-
bach. Chfr. N. Grefzin.
 7. Justina Wilhelmina Frischin. Chm. M. Jo-
hann Adam Kurrer, Professor und Prediger
im Closter Bebenhausen.
 8. M. David Nathanael Frisch, Theol. Stud.

Frommann.

- Anna Tabitha Pregizerin; (siehe: Pregizer.)
geb. 1641. 22. Jan. gest. 1703. 28. Sept. Chm.
Johann Andreas Frommann, J. U. D. und Pro-
fessor Juris ordinarius zu Tübingen. geb. 1626.
2. Sept. gest. 1690. 7. Febr. Ihre Kinder:
1. Anna Tabitha Frommann; siehe: Schrö-
der.
 2. Mag.

2. Maria Barbara Frommannin; siehe: Gräf.
 3. Johann Christian Frommann, J. U. L. Fürst. Würtemb. Kirchen-Raths-Expeditions-Rath. gest. 1ste Ehr. Anna Louysa, Lobia Hellers, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Expeditions- und Kriegs-Raths, auch Ober-Kriegs-Commissarii, Tochter. 2te: Anna Margaretha, Johann Ulrich Meurers, Special-Superintendentens zu Stuttgart, Tochter.

Kind erster Ehe:

- a) Christian Frommann, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-Secretarius und Regiments-Quartiermeister. Starb ledig.

Kinder zweyter Ehe:

- b) Tabitha Margaretha Frommannin; siehe: Harpprecht.
 c) Elisabetha Dorothea Frommannin; siehe: Stockmeyer.

4. Johann Andreas Frommann, Fürstl. Würtemb. Geheimer Rath und Crays-Gesandter. gest. Ehr. Anna Louysa, Jacob Friderich von Rühle, Fürstl. Würtemb. Geheimen Rath, und Consistorii Directoris, Tochter. gest.

Ihre Kinder:

- a) Maria Magdalena Frommannin. geb. 1709. gest. 1725. 2. Jan. ledig.
 b) Friderich Wilhelm Frommann, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Consistorial-Rath, auch Kirchen-Rathens-Advocat. Ehr. Louysa Wilhelmina Henrietta, Jo-
 han

Johann Caspar Pfauens, Fürstl. Würtemb.
Geheimen Rath, Tochter. geb. 1716.
Ihre Kinder:

- 1) Christian Wilhelm Frommann. geb. 1733. 10. Oct.
- 2) Carl Heinrich Frommann. geb. 1736. 25. Jun.
- 3) Louysa Dorothea Frommännin. geb. 1738. 20. Aug.
- 4) Johann Andreas Frommann. geb. 1740. 12. Jun.

c) Christiana Louysa Frommännin. Ehm. Wilhelm Eberhard von Faber, Fürstl. Würtemb. Geheimer Rath und Abgejandter am Kaiserlichen Hof. Ohne Kinder.

5. Johann Ulrich Frommann, S. Theol. Doctor und Professor ordinarius zu Tübingen. gest. 1715. m. Nov. Ehr. Justina Dorothea, Johann Isaac Andlers, Closters=Verwalters zu Bebenhausen, Tochter. geb. 1677. 27. Dec. Ihre Kinder:

- a) M. Johann Andreas Frommann, Pfarrer zu Hildrizhausen. geb. 1699. 5. Jan. gest. Ehr. Regina Magdalena, N. Hoffessens, Pfarrers zu . . . Tochter.
- b) Regina Tabitha Frommännin. geb. 1700. 10. Jul. gest. Ehm. Johann Georg Gullmann, Fürstl. Würtemb. Rath und Resident, auch Handelsherr und Jubilierer zu Augspurg. Ohne Kinder.

c) Joh

- c) Johann Ulrich Frommann, des Löbl. Schwäbischen Crayses Hauptmann. geb. 1705. 25. Jul. Chfr. . . . Oßterdingers, Posthalters zu Göppingen, Tochter.
- d) Maria Barbara Frommännin; siehe: Gmehlins.
- e) Eine Tochter starb ledig.

Fulda.

Christina Beata Kellerin; (siehe: Keller.)
 Chm. M. Johann Daniel Fulda, Pfarrer zu Möttlingen. Ihre Kinder:
 1. Friderich Gideon Fulda.
 2. Dorothea Beata Fuldain.
 3. Maria Magdalena Fuldain.
 4. Elisabetha Margaretha Fuldain.
 5. Johanna Gottliebin Fuldain.

Fürnhaber.

Anna Maria Beuerlinin; (siehe: Beuerlin.)
 geb. 1604. 15. Febr. gest. 1633. Chm. Wolfgang Fürnhaber, Commissarius zu Schwäbisch Hall. gest. 1635. Ihr Kind:
 Maria Sophia Fürnhaberin. geb. 1630. 27. Jul.

Jul.

Gärtner.

Regina Margaretha Überin; (siehe: Über.)
 Chm. Alchatius Gärtner, Apotheker zu Calw.
 Deren Kinder:
 1. Alchatius Gärtner.
 2. Johann Georg Gärtner.

Gall.

Gall.

Eva Beatrix Plezgerin; (siehe: Plezger.)
Ehm. Joh. Andreas Gall, Floz-Factor zu Altensteig. Ihr Kind:

Joh. Ernst Gall, Amts-Pfleger des Klosters Amts Bebenhausen. Chfr. Georg Philipp Schottens, Kellers zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

1. Maria Jacobina Gallin.
2. Sigmund Friderich Gall.

Gans.

Maria Eisengrienin; (siehe: Eisengrien.) geb. 1544. 29. Nov. gest. 1595. 25. Dec. Ihr 2ter Ehm. Wolfgang Gans, Gewölbbs-Verwalter zu Stuttgart. Ihr Kind:
Anna Maria Gansin; siehe: Dapp.

Gechter.

Maria Barbara Elisabetha Andreain; (siehe: Andreä.) geb. 1652. 13. Apr. gest. 1688. 30. Jul. Ehm. M. Johann Heinrich Gechter, Pfarrer zu Dizingen. geb. 1642. 24. Jan. Ihre Kinder:

1. Barbara Gottliebin Gechterin. geb. 1676. 12. Apr.
2. Maria Catharina Gechterin. geb. 1678. 3. Jan. Ehm. Hieronymus Brunn, Buchbinder zu Tübingen.
3. Regina Elisabetha Gechterin; siehe: Halm.
4. Johann Heinrich Gechter. geb. 1684. 4. Aug.
5. Albrecht Gottlieb Gechter. geb. 1687. 25. Mart.
6. - 11. Seynd jung gestorben.

Gmech-

Gmehlin.

Susanna Barbara Haasin; (siehe: Haas.)
Ihr 1ster Ehm. Johann Georg Gmehlin, Apothecker zu Tübingen. geb. 1674. gest. 1728. Ihre Kinder:

1. Johann Conrad Gmehlin, Apotheker zu Tübingen. Ehfr. Maria Veronica Erhardtin.
2. Johann Georg Gmehlin, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1709.
12. Aug. Ehfr. Maria Barbara Frommannin; (siehe: Frommann) geb. 1709. 9. Dec. Ihre Kinder:
 - a) Christian Gmehlin. geb. 1750. 23. Jan.
 - b) Eberhard Gmehlin. geb. 1751. 1. Mai.
 - c) Heinrich Gmehlin. geb. 1752. 2. Mai.
3. Regina Barbara Gmehlinin.
4. Maria Christina Gmehlinin.
5. Christ. Gottlieb Gmehlin.
6. Rosina Margaretha Gmehlinin.

Gräf.

Maria Barbara Frommannin; (siehe: Frommann.) Ehm. Michael Gräf, J. U. D. und Professor Ordinarius zu Tübingen, Fürstl. Würtemb. Rath, auch des Collegii illustris Professor. geb. 1657. 5. Febr. gest. 1731. 25. Jul. Ihre Kinder:

1. Hedwig Elisabeth Gräfin. gest. 1726. ledig.
2. Michael Friderich Gräf, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen - Raths - Expeditions - Rath. gest. Ehfr. Anna Margaretha, Bas - thasars

thasars von Rau, der Reichs - Statt Eßlingen Burgermeisters und Casten-Bogts, auch der Reichs-Ritterschafft in Schwaben, Orts am Kocher, Consulentens, Tochter. Deren Kinder:

- a) Dorothea Hedwig Graßin. Ehm. Philipp Friderich Schmidlin, Fürstl. Würtemb. Secretarius und geheimer Registrator.
- b) Christina Friderica Graßin.
- c) Maria Augusta Graßin.
- 3. Christoph Ulrich Graß, Fürstl. Würtemb. Premier-Lieutenant.
- 4. Justina Tabitha Graßin; siehe: Mögling.
- 5. Maria Barbara Graßin; siehe: Osianer; Korn.
- 6. Tabitha Barbara Graßin.
- 7 - 10. Sturben jung.

Gratianus.

Susanna Tectorin; (siehe: Tector.) Ihr zweiter Ehm. Wilhelm Heinrich Gratianus. Ihr Kind:

- Gratianusin. Ihr Ehm. Johann Drechsel, ein Jäger.

Grave.

Anna Maria Pfaffen; (siehe: Pfaff.) geb. 1686. 23. Febr. gest. 1710. Ehm. Johannes Grave, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Hof-Gerichts-Assessor. geb. 1668. 23. Nov. gest. Ihr Kind:

I. Max

Freyherr v. Greiffenberg. Greiner. Greins. 177

1. Maria Regina Gravin. Ehm. Christian Friderich Pistor, Med. D. Land- und Statt- Physicus zu Göppingen.
2. Stirbt jung.

Freyherr von Greiffenberg.

Henrica Dorothea von Hiller; (siehe: Hiller.) Gem. N. Freyherr von Greiffenberg, Rößl. Preußischer Land-Director. Ihre Kinder:

I. 2.

Greiner.

Anna Magdalena Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm. Georg Balthasar Greiner, Castner zu Gunzenhausen. Deren Sohn:

Georg Ludwig Greiner, Fürstl. Brandenburg-Oranžbachischer Cammer-Rath und Castner zu Uffenheim.

Greins.

Maria Heschin; (siehe: Hesch.) Ehm. Christoph Greins, J. U. D. und Fürstl. Würtemb. Rath. Ihre Kinder:

1. Zacharias Greins, Diaconus zu Calw. Ehfr. Maria Margaretha, Jacob Grüninger, Gesichts-Verwandten zu Winnenden, Tochter.
2. Maria Margaretha Greinsin. Ehm. M. Georg Bader, Pfarrer zu Rems.
3. Catharina Greinsin; siehe: Möglen.
4. Magdalena Greinsin. Ehm. Joh. Georg Huzel, Pfarrer zu Dürrwangen.
5. Joh. Christoph Greins, Diaconus zu Knittlingen. gest. 1633. 24. Aug.
6. Philipp Jacob Greins.

M

Groß.

Groß.

Johanna Christiana Moserin; (siehe die Moserisch. Geneal.) geb. 1708. 27. Aug. Ehm. Jacob Friderich Groß, Statt- und Amt-Schreiber zu Nagold. geb. 1695. 15. Jan. Ihre Kinder:

1. Christiana Friderica Großin; siehe: Brecht.
2. Johann Friderich Groß, Candidatus Juris. geb. 1732. 5. Maj.
3. Jacob Friderich Groß, Consecr. Theologiae. geb. 1733. 16. Dec.
4. Margaretha Dorothea Großin. geb. 1735. 13. Sept.
5. Regina Catharina Großin. geb. 1737. 19. Maj.
6. Christoph Gottlieb Groß. geb. 1741. 13. Mart.
7. Johanna Christiana Großin. geb. 1745. 26. Aug.
8. Maria Salomea Großin. geb. 1747. 7. Dec.
9. 10. Sturben jung.

Gruber.

Lucretia Bloßin; (siehe Bloß.) Ehm. Johannes Gruber, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib-Medicus. Ihre Kinder:

1. N. Gruber, Med. Doctor.
2. N. Gruber, Mahler.

Grückler.

Maria Elisabetha Ederin; (siehe Eder.) geb. 1663. 2. Febr. Ihr 1ster Ehm. M. Joh. Wilhelm Grückler, Pfarrer zu Bulach. geb. 1652. 10.

von Grüneisen. Gutermann. Haag. 179

10. Sept. gest. 1690. 10. Febr. Ihre Kinder:
1. Joh. Michael Grückler. geb. 1686. 14. Jan.
2. Daniel Grückler. geb. 1689. 7. Jan.
3.—6. Wurden todt gebohren, oder sturben jung.

von Grüneisen.

Cusanna Catharina Wiblin; (siehe: Wibel.) Ehm. Joh. Georg von Grüneisen, Kaysel. Rath und Ober-Commissarius. Ihre Kinder:
1. 2. 3. . .
4. Stirbt jung.

Gutermann.

Sophia Margaretha Steinhoferin; (siehe: Steinhofer.) Ehm. M. Christoph Jacob Gutermann, Prediger zum Heil Geist in der Reichs-Statt Biberach. Ihre Tochter:
N. siehe: von Hiller.

Haag.

Anna Maria Daurin; (siehe: Daur.) geb. 1584. 14. Mai. Ehm. Peter Haag, Gräflich-Erbachischer Rath und Amtmann zu Breuberg. gest. 1629. Ihre Kinder:
1. Johann Gottfrid Haag.
2. Anna Sidonia Haagin.
3. Anna Maria Haagin.
4. Maria Juliana Haagin.
5. Joh. Peter Haag.
6. Caspar Daniel Haag.
7. - 10. Sturben jung.

M 2

Haas.

Haas.

Regina Maria Simoniusin; (siehe: Simonius.) Ehm. Johann Conrad Haas, Apotheker zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Susanna Barbara Haasin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Gmechlin. 2ter: Johann Baum, Apotheker zu Tübingen.
2. Aegidius Haas, Pfarrer zu Neuhausen, Tuttlinger Amts geb. 1692. gest. 1727. Ehr. Susanna Magdalena, Luther Fästerlings, J. U. D. und Practici zu Durlach, Tochter. gest. 1726.
3. Maria Margaretha Haasin; siehe: Über.

Haffner.

Maria Magdalena Kellerin; (siehe: Haffner.) Ehm. Friderich Haffner, Forst-Verwalter zu Löwenstein. Ihre Kinder:

1. Friderica Haffnerin.
2. Clara Haffnerin.

Nach anderen Nachrichten hingegen hieße er: Wilhelm Moriz Haffner, wäre Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Cammer-Rath und starb 1741. 27. Jul. Seine Tochter.

Rosina Maria Friderica Haffnerin. Ehm. Johann Friderich Geiger, J. U. L. Amtmann zu N.

Halm.

Anna Maria Plezgerin; (siehe: Plezger.) Ehm. M. Joh. Caspar Halm, Pfarrer zu Hochberg. Ihre Kinder:

1. Ma-

1. Maria Esther Halmin; siehe: Kuhorst.
2. - s. starben jung.

Regina Elisabetha Gechterin; (siehe: Gechter.) geb. 1679. 16. Febr. Ehm. Joh. Georg Halm, Stuttgartischer Amts-Substitutus. Ihre Kinder:

1. Joh. Georg Halm. geb. 1700. 23. Apr.
2. Maria Elisabetha Halmin. geb. 1702. 3. Apr.
3. Jacob Christoph Halm. geb. 1703. 3. Sept.
4. Maria Christina Halmin. geb. 1705. 11. Maj.
5. Joh. Friderich Halm. geb. 1706. 9. Oct.
6. Christian Gottlieb Halm. geb. 1708. 21. Jan.
7. Christina Catharina Halmin. geb. 1710. 2. Aug.

Harpprecht.

Juliana Moserin; (siehe Moser p. 112.) geb. 1664. 5. Mart. gest. 1692. Ihr 1ster Ehm. M. Ferdinand Wolfgang Harpprecht, Diaconus zu Tübingen. geb. 1654. 23. Mart. gest. 1690. 12. Mart. Ihre Kinder:

1. M. Johann Christoph Harpprecht, Pfarrer zu Beutelsbach. geb. 1688. 14. Jul. Ehr. Maria Louysa, Georg Sigmund Schottens, Vogtens zu Göppingen, Tochter. Ohne Kinder.
2. Starb jung.

Anna Rosina Moserin; (siehe: Moser p. 108.) geb. 1671. 8. Apr. gest. 1734. 17. Aug. Ehm. Moritz David Harpprecht, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath, auch des Kaiserl. und

Reichs-Cammer-Gerichts präsentirter Assessor.
geb. 1664. 14. Jul. gest. 1712. 4. Sept. Ihre
Kinder:

1. Johann Valentin Harpprecht, Fürstl. Würtemb. Rath, General-Superintendent und Abbt zu Maulbronn. geb. 1691. 13. April. Ehr. Anna Rosina, Christian Hochstetters, Fürstl. Würtemb. Rath, General-Superintendentens und Abbs zu Bebenhausen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Christian Valentin Harpprecht. geb. 1726. 26. Sept.
 - b) Johann Andreas Harpprecht. geb. 1728. 28. Febr.
 - c) Johann Heinrich Harpprecht, geb. 1729. 10. Apr.
 - d) Augustin Christoph Harpprecht. geb. 1730. 31. Oct.
 - e) Eberhard Gottfrid Harpprecht. geb. 1742. 23. Febr.
 - f) - n) starben jung.
2. Moritz David Harpprecht, Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1695. 18. Jan. gest. 173. Ehr. Maria Christina, Andreas Adam Hochstetters, S. Theol. Doct. und Professoris ordinarii, auch Stadt-Pfarrers zu Tübingen, sodann Fürstl. Würtemberg. Consistorial-Rath, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Johann Andreas Harpprecht, Gräflich-Wittgenstein-Wittgensteinischer Hof-Rath. geb. 1719. 19. Octobr.
 - b) Je-

- b) Johanna Christina Harpprechtein, geb. 1722. 27. Jan. Ehm. Friderich Benjamin Bacmeister, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths Secretarius.
 - c) Juliana Sophia Harpprechtein, geb. 1726. 9. Jul. Ehm. Johann Jacob Eccard, J.C. Fürstl. Würtemb. Maulbronnischer Pfleger zu Biernsheim.
 - d) Christina Magdalena Harpprechtein, geb. 1726. 9. Jul. starb 1752. ledig.
 - e) M. Moritz David Harpprecht, Theol. Studiosus. geb. 1731. 16. Dec.
 - f) Starb jung.
 - 3. Juliana Rosina Harpprechtein; siehe: Zeller.
 - 4. Johann Heinrich Harpprecht, des Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wehlar Assessor. geb. 1702. 9. Jul. Ehr. Magdalena Juliana, Philipp Ludwig Brenners, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Fürstl. Hohenzollerischen Geheimen Raths, auch einer Löbl. Landschaft in Würtemberg Consulentens, Tochter. Ihr Kind: Starb jung.
 - 5. M. Johann Christian Harpprecht, Pfarrer zu Gemmerigheim. geb. 1704. 21. Oct. 1ste Ehr. Johanna Beata, Johann Friderich Walthers, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Raths, Tochter. geb. 1709. 22. Aug. gest. 1739. 17. Febr. 2te: Maria Sabina, Johann Israel Walthers, Fürstl. Würtemb.
- M. 4

- temb. Rent-Cammer-Secretarii, Tochter.
geb. 1709. 1. Sept. Kind erster Ehe:
a) Johanna Rosina Harpprechtin. geb.
1736. 12. Mai. Kind zweyter Ehe:
b) Eodt gebohren.
6. Christina Elisabetha Harpprechtin; siehe: Hummel.
7. Louysa Sibylla Harpprechtin. geb. 1711,
21. Mart. Ehm. Johann Eberhard Renz,
Stattschreiber zu Weinsberg. geb. 1708.
31. Jan.
8. - 12. Sturben jung.

Sibylla Sara Camererin; (siehe: Camerer.)
gest. 1727. 3. Maj. Ehm. Georg Friderich Harpprecht, J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1676. 10. Dec. Ihr Sohn:

Christoph Friderich Harpprecht, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Professor Juris ordinarius zu Tübingen. geb. 1700. 22. Sept. Chfr. Maria Eleonora, Johann Eberhard Köslers, Philosophiae Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

1. Sibylla Regina Harpprechtin. geb. 1737.
20. Jul.
 2. Maria Eleonora Harpprechtin. geb. 1741.
14. Jul.
 3. - 5. Sturben jung.
-

Zabitha Margaretha Frommann; (siehe: Frommann.) Ehm. Johannes Harpprecht, J. U. L. Bürgermeister zu Tübingen, des Würtemb. enges

engeren Landschafft-Ausschusses, wie auch des
Fürstl. Hof-Gerichts, Assessor. geb. 1693. 29.
Sept. gest. 1750. 11. Non. Deren Kinder:

1. Christian Ferdinand Harpprecht, J. U. L.
und Professor Juris ordinarius zu Tübingen.
geb. 1718. 13. Sept. Chfr. Sophia Hedwig,
Jacob David Möglings, J. U. D. und Profes-
soris ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb.
1719. 17. Mart.
2. Wilhelmina Tabitha Harpprechting; siehe:
Hoffmann.

Harrlacher.

Susanna Maria Dieterichin; (siehe: Die-
terich.) Chm. Joseph Harrlacher, Pfarrer zu
Unter-Sand. Ihre Kinder:

1. Christoph Joseph Harrlacher.
2. Maria Margaretha Harrlacherin.
3. Susanna Rosina Harrlacherin.

Helfferich.

Anna Catharina Daserin; (siehe: Daser.)
Chm. Joh. Georg Helfferich, Bürgermeister zu
Göppingen. Ihre Kinder:

1. Johann Georg Helfferich, Bürgermeister zu
Göppingen, und des grösseren Landschafft-
Ausschusses in Württemberg Assessor. Hat
Kinder.
2. Joh. Jacob Helfferich, J. U. D. und Pro-
fessor ordinarius zu Tübingen, auch Fürstl.
Würtemb. Rath. geb. 1692. m. Jan. gest.
1751. 1ste Chfr. Louisa Sibylla, Johannes
Zellers, Med. D. Fürstl. Würtemb. Rath's
M 5 und

und Leib-Medici, auch Professoris Medicinæ ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb. 1694. 18. Febr. gest. 1726. 28. Febr. 2te: Judith Barbara, Daniel Wolfens, Burgermeisters zu Augspurg, Tochter. geb. 1707. 26. Oct. gest. Kinder erster Ehe:

- a) Johann Friderich Helfferich, J.U.L und Professor Historiarum bey dem Fürstl. Collegio zu Tübingen geb. 1719. 10. Jan. Chfr. Maria Johanna, Joh. Christian Klemmens, S. Theol. Doct. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter.
- b) c) Sturben jung.
- 3. M. Joh. Ulrich Helfferich, Pfarrer zu Gebersheim. Chfr. Christiana Dorothea, Joh. Conrad Klemmens, S. Theol. Doct. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter.
- 4. . . . Helfferich, Handelsmann zu Göppingen. gest. 1726. Chfr. N. N. Hallwachsens, Gerichts-Verwandtens zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Georg Conrad Helfferich, Raths-Verwandter zu Stuttgart. Chfr. Maria Christina, Johann Georg Hallwachsens, Gerichts-Verwandtens zu Stuttgart, Tochter.
 - b) Starb jung.
- 5. M. Gottlieb Helfferich, Special-Superintendens zu Göppingen. Chfr. Regina Margaretha, Jacob Friderich Hochstetters, Fürstl. Würtemb. Raths und Abbtens zu Murrhardt

Heller. Hensler. Herbort. Hermann. 187

hardt, Tochter. geb. 1712. 1. Jun. Ihre Kinder:

- a) Christiana Veronica Helfferichin. geb. 1734.
- b) Catharina Rosina Helfferichin. geb. 1737.
- c) Gottlieb Friderich Helfferich. geb. 1738.
- d) Georg Christoph Helfferich. geb. 1739.
- e) Jacob Friderich Helfferich. geb. 1742.
- f) g) Sturben jung.

Heller.

Anna Sophia Dappin; (siehe: Dapp.) geb. 1657. Ihr 1ster Ehm. Joh. Friderich Heller, Pfleger zu Leydringen. Ihr Kind:

I.

Hensler.

Maria Cordula Faberin; (siehe: Faber.) geb. 1700. 23. Dec. Ehm. Veit Hensler, Vogt zu Dornhaan. Ihre Kinder:

1. Margaretha Dorothea Henslerin.
2. Christoph Friderich Hensler, Theol. Stud.

Herbort.

Anna Rosina Neufferin; (siehe: Neuffer.) geb. 1674. gest. 1725. Ehm. Johann Christoph Herbort, Bürgermeister und Handelsmann zu Bietigheim. Ihr Sohn:

Philipp Jacob Herbort, Kaufmann und Eisen-Factor zu Bietigheim. Ehr. Christiana Dorothea Köhlreuterin.

Hermann.

Margaretha Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm. Christoph Hermann, Pastor Primarius in der Reichs-

Reichs-Stadt Eßlingen. Ihre Kinder:

1. Theophilus Hermann, Bürgermeister zu Kirchheim unter Teck.
2. Elisabetha Hermannin; siehe: Eißlinger.

Hesch.

Catharina Moserin; (siehe die Moser. Gesneal.) Ihr 2ter Ehm. Zacharias Hesch, Vogt zu Sulz am Neckar. Ihre Kinder:

1. Maria Heschin; siehe: Greins.
2. Zacharias Hesch, Alpirspachischer Pfleger zu Sulz. geb. 1578. 10. Aug. gest. 1630. 9. Febr. Chfr. Elisabetha, Joh. Georgs von Bubenhofen, Hauptmanns, Tochter. Ihr Sohn:
a) Joh. Valentin Hesch, Alpirspachischer Pfleger zu Sulz. geb. 1604. 28. Jun.
3. Sebastian Hesch, Med. D. und Physicus zu Alalen. geb. 1582. 2. Oct. gest. 1622. 8. Dec. Chfr. Regina, Joh. Andrea, Abbs zu Königsbronn, Tochter. geb. 1592. 9. Jul. gest. 1635. Ohne Kinder.
4. M. Jacob Hesch, Pfarrer zu Feuerbach. Chfr. Tabitha, Lucas Osianders, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Hof- und Stifts-Predigers zu Stuttgart, auch Abbtens zu Adelberg, Tochter. Ihr Kind:
a) Tabitha Heschin; siehe: Pregizer.
5. - 11. Dieser Nahmen seynd nicht zu erfahren gewesen.

Hezel.

Rosina Margaretha Closterin; (siehe Closter.)

per.) Ehm. Joh. Friederich Hezel. Ihr Sohn:
Johann Friderich Hezel.

Hiller.

Num. I.

Kunigunda Moserin; (siehe die Moser. Ge-
neal.) geb. 1590. Ihr 2ter Ehm. Heinrich Hiller,
J. U. L. Fürstl. Würtemb. Cammer-Mei-
ster und geheimer Staats-Secretarius. Ihre
Kinder:

1. Johanna Heinrich Hiller von Gärtringen,
Fürstl. Würtemb. Ober-Rath, geb. 1611.
m. Dec. gest. 1665. m. Aug. Chfr. 1 Agnes,
Wilhelm Sattlers, Fürstl. Würtemb. Hof-
Canzley-Verwandtens, Tochter. gest. 1635.
Ohne Kinder. 2. Regina Holderin, gest.
1657.
2. Barbara Hillerin.
3. Euphrosyna Hillerin.
4. Johann Martin Hiller, Bebenhäuser
Pfleger zu Tübingen. Chfr. Brigitta, Jo-
hann Schickhards, Vogts zu Herrenberg,
Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Johann Martin Hiller; v. num. 2.
 - b) Johann Heinrich Hiller, Phil. & Med.
D. geb. 1656. 6. Mart. gest. 1689. 23. Dec.
Chfr. Rosina Barbara, Georg Balthasar
Mezgers Tochter. Ihre Kinder starben
jung.
 - c) Johannes Hiller; v. num. 3.
5. Ursula Hillerin.

6. Hen-

6. Henrica Hillerin. Ehm. N. Rosenblüth.
Ohne Kinder.

Num. 2.

Johann Martin Hiller, Fürstl. Würtemb.
Bebenhäusisch- und Blaubeurischer Pfleger zu
Tübingen, wie auch des Fürstl. Würtemb Hof-
Gerichts Assessor extraordinarius. geb. 1648.
Ehfr. Anna Ottilia, Johann Jacob Kienling,
Handelsmanns zu Herrenberg, Tochter. geb.
1655. gest. 1730. Ihre Kinder:

1. Johann Martin Hiller, J. U. L. des Fürstl.
Collegii zu Tübingen Verwalter. geb. 1677.
gest. 1719. Ehfr. Maria Barbara, Johann
Adam Osanders, Med. Doct. und Profes-
soris extraordinarii zu Tübingen, Tochter.

Ihre Kinder:

a) Johannes Hiller, Stifts-Verwalter zu
Tübingen. Ehfr. Maria Charlotta, Jo-
hann Heinrich Firnhabers, Fürstl. Wür-
temb. Tutelear-Raths-Secretarii, Tochter.

b) M. Johann Martin Hiller, zu
Wien. Ehfr. Johanna Edmundia Wilhel-
mina Aredin.

c) Rosina Barbara Hillerin; siehe: Hoff-
mann.

d) Johann Heinrich Hiller; im Krieg.

e) Ferdinand Adam Hiller, Chirurgus.

2. Brigitta Rosina Hillerin; siehe: Hoch-
stetter.

3. Ottilia Barbara Hillerin; siehe: Brodtbeck.

4. Ein Sohn starb 1700. ledig.

Num.

Num. 3.

Johann von Hiller auf Gärtringen, Fürstl. Würtemb. Geheimer Rath und Abgesandter bey dem Reichs-Convent zu Regensburg. geb. 1682. gest. 1715. Chfr. Regina Catharina, Andreas Bardili, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Consistorii und Kirchen-Raths Directoris, Tochter. geb. 1663. gest. 1710.

Ihre Kinder:

1. Johanna Regina von Hiller; siehe: von Mortaigne.
 2. Johann von Hiller auf Gärtringen, Fürstl. Würtemb. adelicher Regierungs-Rath und Ober-Amtmann zu Mercklingen. Gem. N. von Preising.
 3. Henrica Dorothea von Hiller; siehe: von Greiffenberg.
 4. Eberhard Rudolf von Hiller, Marckgräflich-Brandenburg-Schwetischer Cammer-Gunker. geb. 1702. Maria
- Ihre Kinder:
- a) Regina Friderica Sophia von Hiller.
 - b) Johann Friderich von Hiller.
 - c) Johann Wilhelm Ferdinand von Hiller, Fürstl. Würtemb. Fähndrich. geb. 1730.
 - d) Johann Eberhard von Hiller. geb. 1731.
 - e) Lucia Wilhelmina von Hiller.
 - f) Johann Heinrich von Hiller.
 - g) Johann Philipp Sigfrid von Hiller, Fürstl. Würtemb. sec. Lieutenant.

Maria Gottliebin Schwederin; (siehe: Schweder.) gest. 1726. 28. Jan. Ehm. Christian Heinrich Hiller, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Hof-Gerichts-Assessor, auch Professor Juris extraordinarius zu Tübingen.
Ihre Kinder:

1. Regina Barbara Hillerin. Ehm. Eberhard Christoph Canz, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat.
- 2 - 4. Sturben jung.

N. Gutermännin; (siehe: Gutermann.) gest. 1752. m. Jul. Ehm. Johann von Hiller, Fürstlich-Nassau-Weilburgischer Rath und Canzley-Verwalter in der Reichs-Stadt Biberach.

Ihre Kinder:

1. Anna Magdalena Sophia von Hiller.
2. Carolina Louysa von Hiller.
3.

Hochstetter.

Maria Philippina Faberin; (siehe: Faber.) geb. 1676. 28. Oct. Ehm. Jacob Friderich Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhard. geb. 1663. 6. Dec. gest. 1739. 2. Aug. Ihre Kinder:

1. M. Christoph Friderich Hochstetter, Pfarrer zu Königen. geb. 1695. 22. Febr. Ehr. Sophia Maria, Johann Christian Neuens, Historiarum, Eloquentiae & Poëseos Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter.

Ihre Kinder:

a) Hes

- a) Helena Sophia Hochstetterin. geb. 1727.
 b) Ferdinand Friderich Hochstetter. geb. 1729.
 c) Wilhelm Friderich Hochstetter. geb. 1731.
 d) Rosina Philippina Hochstetterin. geb. 1736.
 e) Johanna Dorothea Hochstetterin. geb.
 1739.
2. M. Joh. Andreas Hochstetter, Special-Superintendens zu Marbach. geb. 1696. 21. Oct. 1ste Chfr. Justina Regina, Wilhelm Conrad Haselmayers, Fürstl. Würtemb. Raths, Abpts zu Murrhardts, und des engeren Landschafft - Ausschusses Assessoris, Tochter. 2te: Eberhardina Friderica, Matthaï Conrad Hochstetters, Fürstl. Würt. Raths und Abpts zu Murrhard, Tochter. gest. 1742. m. Jan. Ihre Kinder:
 a) Wilhelm Friderich Hochstetter. geb. 1729.
 b) Johanna Regina Hochstetterin. geb. 1730. Ehm. M. Christoph Jacob Gaber, Pfarrer zu Pleidelsheim.
 c) Christina Friderica Hochstetterin. geb. 1733.
 d) Jacob Friderich Hochstetter. geb. 1735.
 e) Christoph Friderich Hochstetter. geb. 1737.
 f) Christian Friderich Hochstetter. geb. 1740.
 g) - m) Sturben jung.
3. Johann Friderich Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath, auch Hof- und Land-Rechnungs-Deputatus. geb. 1698. 10. Jul. gest. 1750. 2. Mart. 1ste Chfr. Juliana Ferdinand Hopfenstocks, Fürstl.

N

Würte

Würt. Rent-Cammer-Expeditions-Raths,
Tochter. 2te: Johanna Friderica, Joh. Friderich
Dettingers, Fürstl. Würtemb. Kriegs-
Raths, Tochter. geb. 1704. 25. Nov. Kind
der 2ter Ehe:

- a) Eberhard Friderich Hochstetter. geb. 1730.
11. Jul.
- b) Wilhelm Friderich Hochstetter. geb. 1731.
4. Dec.
- c) Carl Friderich Hochstetter. geb. 1732.
9. Dec.
- d) Christoph Friderich Hochstetter. geb. 1736.
9. Jun.
- e) Jacob Friderich Hochstetter. geb. 1737.
25. Aug.
- f) Charlotta Louysa Hochstetterin. geb. 1739.
20. Oct.
- g) Joh. Friderich Hochstetter. geb. 1740.
11. Oct.
- h) Christian Friderich Hochstetter. geb. 1741.
12. Oct.
- i) - n) Sturben jung.
- 4. Jacob Friderich Hochstetter, Gerichts-Verwandter zu Nürtingen. geb. 1700. 8. Jun. Ehr. Elisabetha Margaretha N.
- 5. Christian Hochstetter, Raths-Verwandter und Hospital-Pfleger zu Göppingen. geb. 1701. 9. Nov. 1ste Ehr. Anna Sibylla N.
2. Sophia Catharina, Joh. Christoph Walzens, Gerichts-Verwandtens und Gastwirths zum guldnen Creuz in Göppingen, Tochter. Kinder . . . ter Ehe:
a)

- a) Wilhelm Christian Hochstetter. geb. 1728.
 - b) Sophia Christina Hochstetterin. geb. 1730.
 - c) Maria Philippina Hochstetterin. geb. 1732.
 - d) Jacob Friderich Hochstetter. geb. 1734.
 - e) Johanna Friderica Hochstetterin. geb.
1735.
 - f) Gottlieb Hochstetter. geb. 1737.
 - g) Jacob Friderich Hochstetter. geb. 1739.
 - 6. Maria Philippina Hochstetterin. geb. 1706.
 - 12. Mart. Ehm. M. Johann Nebstock, Pfarrer zu Grickenhausen.
 - 7. Gottlieb Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Rath. geb. 1710. 6. Jan. gest. 1739. 19. Febr.
 - 8. Regina Margaretha Hochstetterin; siehe: Helfferich.
 - 9. 10. 11. Sturben jung.
-

Regina Barbara Camererin; (siehe: Camerer.) geb. 1673. 3. Jun. gest. 1708. 5. Mart. Ehm. Andreas Adam Hochstetter, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, und Professor Theologiae ordinarius zu Tübingen. geb. 1668. 13. Jul. gest. 1717. 26. Apr. Ihr Kinder:

1. Regina Barbara Hochstetterin; siehe: Täfinger.
 2. Maria Christina Hochstetterin; siehe: Harpsprecht
 3. M. Joh. Andreas Hochstetter, Closters-Præceptor zu Blaubeuren. gest. 1748. 15. Jan.
- M 2 Chfr.

Ehfr. Christina Regina Eccardin, von Blaubeuren.

4. Sophia Catharina Hochstetterin. Ehm. Hieronymus Peter Sulzer, Med. D. Fürstl. Baden-Durlachischer Hof-Rath und Leib-Medicus.

5 - 8. Sturben jung.

Christian Hochstetter, Fürstlich-Würtemb. Rath, General-Superintendens, Abbt zu Bebenhausen, und des Württembergischen engeren Landshafft-Ausschusses Assessor. geb. 1672. 21. Oct. gest. 1732. 25. Dec. 1ste Ehfr. Brigitta Rosina Hillerin; (siehe: Hiller.) geb. 1680. 19. Apr. gest. 1725. 9. Sept. 2te: Maria Margaretha Kellerin; (siehe: Keller.) Kinder erster Ehe:

1. Anna Rosina Hochstetterin; siehe: Harpprecht.
2. Christiana Brigitta Hochstetterin; siehe: Hoffmann:
3. M. Johann Andreas Hochstetter, Special-Superintendens zu Neuenstadt am Kocher, Ehfr. Louysa Dorothea, N. Speidels, Fürstl. Würtemb. Hof-Raths, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Christina Friderica Hochstetterin. geb. 1738.
 - b) Johann Christian Friderich Hochstetter. geb. 1739.
 - c) Johanna Louysa Hochstetterin. geb. 1740.
 - d) e) f) . . . :

4. Chris

4. Christian Hochstetter, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen - Raths - Expeditions - Rath. Ehr. Christina Margaretha, Andreas Rufens, geistlichen Verwalters zu Marbach, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) b) c) . . .
 5. Catharina Regina Hochstetterin; siehe: Sicherer.
 6. Gottfrid Adam Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rath zu Mömpelgart.
 7. Starb jung.
- Kinder zweyter Ehe:
8. 9. 10. Starben jung.
-

Elisabetha Christina Seippin; (siehe: Seipp.)
Ehm. Georg Friderich Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Visitations - Expeditions - Rath. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Hochstetter, geb. 1705. 9. Febr.
2. Christian Friderich Hochstetter, geb. 1706. 19. Sept.
3. Joh. Christoph Hochstetter, Goldarbeiter zu Stuttgart. geb. 1707. 6. Nov. Ehr. Eu- phrosyna Dorothea, N. Conzens, Schwerdt- feger - Obermeisters und Statt - Lieutenants zu Stuttgart, Tochter.
4. Johanna Elisabetha Hochstetterin. geb. 1710. 3. Jan.
5. Joh. Andreas Hochstetter. geb. 1712. 2. Apr.
6. Maria Catharina Hochstetterin. geb. 1714.

20. Sept. Ehm. Johann Felix Mayer, Buchdrucker zu Stuttgart.
7. Eberhardina Elisabetha Hochstetterin. geb. 1715. 10. Nov.

Hock.

Maria (oder: Anna) Blandina Zellerin; geb. 1661. gest. 1715. 26. Febr. Ehm. M. Johann Joachim Hock, Pfarrer zu Aurich. Ihr Sohn:

M. Tobias Friderich Hock, des Raths und Forstmeister zu Esslingen. Ehr. Lucretia Rosina, Johann Seubolds, Bürgermeisters zu Esslingen, Tochter. Ihr Kind:
Rosina Friderica Hockin. geb. 1718. 15. Mai.

Hörner.

Martha Zinnin; (siehe: Zinn) geb. 1617. gest. 1688. Ehm. Tobias Gottfrid Hörner, Gräf. Hohenlohischer Forstmeister und Vogt zu Kocherstetten. gest. 1666. Ihre Kinder:

1. Gottfrid Hörner, des inneren Raths zu Schwäbisch-Hall. Ehr. N. Gnesin. Ihre Tochter:

- a) Agatha Maria Hörnerin; siehe: Hübner.
- 2. Joh. Dieterich Hörner, J. U. L. der Würtemb. Landschafft Consulent. geb. 1652. 31. Dec. gest. 1724. 14. Apr. Ehr. Maria Elisabetha, Joh. Jacob Schillens, Bürgermeisters zu Calw, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Anna Elisabetha Hörnerin; siehe: Koch.
 - b) Christiana Margaretha Hörnerin. Ester Ehm. Georg Christoph Koch, Fürstl. Würtemb.

temb. Rath und Closters - Hofmeister zu Steinheim an der Murr. Ohne Kinder.
zter: Lucas Samuel Osianer, Closters-
Hofmeister zu Steinheim an der Murr.

c) Starb jung.

3. Johanna Euprosyna Hörnerin. Chm. N.
von Olnhausen, Gräflich-Hohenlohischer Cam-
mer-Rath und Amts-Vogt.

Hoffmann.

Susanna Catharina Moserin; (siehe die Mo-
ser. Geneal.) geb. 1702. 28. Maj. Chm. Johann
David Hoffmann, Fürstl. Würtemb. Expedi-
tions-Rath und Landschafft-Einnehmer. geb.
1697. 23. Apr. Ihre Kinder:

1. Susanna Catharina Hoffmannin; siehe:
Zorer.
 2. Christiana Friderica Hoffmannin. geb. 1730.
8. Febr.
 3. Friderich David Hoffmann, Candidatus Ju-
ris. geb. 1732. 10. Jul.
 4. Christian Gottlieb Hoffmann, Philos. Stud.
geb. 1736. 5. Sept.
5. - 7. Sturben jung.

Cordula Praxedes Faberin; (siehe: Faber.)
geb. 1670. 28. Maj. Chm. Johann Daniel Hoff-
mann, J. U. L. Bürgermeister zu Stuttgart,
wie auch des engeren Landschafft-Ausschusses und
Fürstl. Hof-Gerichts Assessor. geb. 1663. 26.
Jun. gest. Ihre Kinder:

1. Johann Daniel Hoffmann, Bürgermeister
zu

zu Stuttgart, wie auch des engeren Land-schafft-Ausschusses und Fürstl. Hof-Gerichts Assessor. geb. 1695. 26. Nov. Ehfr. Christina Dorothea, Joh. Jacob Knebels, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Hof-Raths-Doch-ter. geb. 1702. 4. Jul. Ihre Kinder:

- a) Johanna Cordula Hoffmännin. geb. 1722. 9. Sept. Ehm. August Wilhelm Höfelin, Fürstl. Würtemb. Stallmeister. Ohne Kinder.
- b) Johann Friderich Hoffmann, Fürstl. Wür-temb. Regierungs - Raths - Secretarius.
- c) Christiana Dorothea Hoffmännin; siehe: Faber.
- d) Johann Carl Hoffmann. geb. 1728. 17. Dec.
- e) Maria Friderica Hoffmännin. geb. 1730. 7. Oct.
- f) Friderica Charlotta Hoffmännin. geb. 1735. 1. Mart.
- g) Beata Louysa Hoffmännin. geb. 1738. 15. Apr.
- 2. Johann Gottlieb Hoffmann. geb. 1704. 22. Sept.
- 3. Johann Friderich Hoffmann, Fürstl. Wür-temb. Regierungs - Raths - Secretarius und Taxator. geb. 1706. 10. Sept. 1ste Ehfr. Benigna Sophia, N. Engels, Med. Doct. und Practici zu Stuttgart, Tochter. gest. 1734. 2te: Rosina Barbara, Johann Mar-tin Hillers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-Ge-

Gerichts- Assessoris extraordinarii und des
Collegii illustris zu Tübingen Verwalters,
Dochter; (siehe: Hiller.) geb. 1710. 10. Maj.
Ein Kind erster Ehe starb jung.

Kinder 2ter Ehe:

- a) Ferdinand Friderich Hoffmann. geb. 1735.
23. Nov.
- b) Rosina Barbara Hoffmann. geb. 1737.
23. Mart.
- c) Johann Friderich Hoffmann. geb. 1738.
23. Dec.
- d) Christian Friderich Hoffmann. geb. 1740.
13. Apr.
- e) Friderich Heinrich Hoffmann. geb. 1741.
9. Jul.
- 4. Johann Wilhelm Hoffmann, Fähndrich. geb.
1708. 26. Mart. gest. 173 . . ledig.
- 5. 6. Sturben jung oder ledig.

Daniel Hoffmann, Med. Doct. und Profes-
sor ordinarius zu Tübingen. gest. 1752. 1ste
Ehfr. Regina Dorothea Camererin, (siehe: Ca-
merer.) gest. 1722. 13. Jun. 2te: Catharina
Tabitha Bürgermeisterin von Denzisau; (siehe:
Bürgermeister.) Die ste schläget nicht in diese
Verwandtschafft ein.

Kinder erster Ehe:

- 1. Gottfrid Daniel Hoffmann, J. U. D. Fürstl.
Würtemb. Rath und Professor Juris ordina-
rius zu Tübingen. geb. 1719. 19. Febr. 1ste
Ehfr. Wilhelmina Tabitha Harpprechtin; (sie-
he: Harpprecht.) geb. 1722. 14. Sept. gest.

N 5.

1743.

1743. 17. Mart. 2te: Maria Friderica Mauchartin; (siehe: Mauchart.) geb. 1727. 20. Maj. gest. 1745. 14. Jul. 3te: Maria Friderica Salzmännin. geb. 1724. 5. Dec. gest. 1751. 12. Maj.

Kind erster Ehe:

Johann Daniel Hoffmann. geb. 1743. 9. Mart.

Die Kinder 2ter und 3ter Ehe starben jung.

2. Benigna Dorothea Hoffmännin. Ehm. Simeon Friderich Rues, Philosophiae Professor ordinarius zu Tübingen. gest. 1748. m. Jul.

Kinder zweyter Ehe:

3. Tabitha Barbara Hoffmännin. geb. 1729. m. Jul.

4. Johanna Sophia Regina Hoffmännin. geb. 1733. 24. Jun.

5. Christoph Eberhard Hoffmann. geb. 1738. m. Dec.

Christiana Brigitta Hochstetterin; (siehe: Hochstetter.) Ehm. M. Johann Gottfrid Hoffmann, Professor Gymnasi zu Stuttgart. gest. 1738. Ihre Kinder:

1. Christian Gottfrid Hoffmann, Fürstl. Würtemb. Secretarius und geheimer Cancellist. geb. 1728. 4. Apr. Ehfr. Johanna Philippina, Johann Elias Currllins, Fürstl. Würtemb. Raths und Vogtens des Closter-Amts Bebenhausen, Tochter. Ihr Kind:

Carl August Hoffmann. geb. 1752.

2. Anna

2. Andreas Friderich Hoffmann, Theol. Conscr. geb. 1733. 30. Mart.
3. Immanuel Gottlieb Hoffmann. geb. 1734. 21. Nov.
4. Johann Benjamin Hoffmann. geb. 1738. 28. Mart.

Maria Sibylla Schmidin; (siehe: Schmid.)
 Ehm. Johann Conrad Hoffmann, Amtmann
 zu Böhringsweiler. Ihre Kinder:
 1. Clara Sophia Hoffmännin.
 2. Johann Friderich Hoffmann.
 3. Albertina Philippina Hoffmännin. Ehm. N.
 Glock, adelicher Pfarrer zu Daischbach.
 4. Augusta Dorothea Hoffmännin. Ehm. Jo-
 han Lautenschläger, Schulmeister zu Weinsberg.
 5. Frid. Christ. Hoffmann.

Hoffstetter.

Num. 1.

Amalia Plezgerin; (siehe: Plezger.) geb.
 1590. 27. Jul. gest. 1608. oder 1618. 13.
 Jan. Ehm. Ludwig Georg Hoffstetter, Fürstl.
 Würtemb. geheimer Secretarius. Ihre Kinder:
 1. Friderich Ludwig Hoffstetter, Fürstl. Wür-
 temb. Rent-Cammer. . . . gest. 1655. 19.
 Jul. Ehr. Anna Dorothea Besserin. Ihre
 Kinder.
 a) Ludwig Georg Hoffstetter. v. num. 2.
 b) Ferdinand Friderich Hoffstetter, Rath-
 Verwandter und Armen-Kasten-Pfleger

ii

Drittes Capitel.

zu Stuttgart. geb. 1650. 16. Nov. gest.
Ohne Kinder.

c) Wilhelm Erhard Hoffstetter, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath.
geb. 1654. 4. Aug. Chfr. N. Pommern.

d) e) f) g) Sturben jung.

2. Johanna Sophia Hoffstetterin; siehe:
Schmidlin.

Num. 2.

Ludwig Georg Hoffstetter, Statt- und Amts-Schreiber zu Neuffen. geb. 1648. 31. Dec. gest. 1691. 14. Sept. Chfr. Anna Margaretha, Joh. Bezens, Fürstl. Würtemb. Hof-Registratoris Tochter. geb. 1654. 4. Mart. Ihre Kinder:

1. Friderich Ludwig Hoffstetter, Fürstl. Würtemb. Kriegs-Commissarius. geb. 1679. 30. Jul. Chfr. Maria Catharina Epplini, von Reutlingen. Ihre Tochter:

Elisabetha Margaretha Hoffstetterin. Chm. Veit Jacob Neuffer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath. gest. 1752.

2. Anna Dorothea Hoffstetterin. geb. 1681. 11. Sept.

3. Anna Margaretha Hoffstetterin. geb. 1690. 18. Oct.

4. - 7. Sturben jung.

Hopfer.

Catharina Rosina Sigelin; (siehe: Sigel.) Chm. Johann Thomas Hopfer, Med. D. und Physicus zu Urach. Ihre Kinder:

1. Jos-

1. Johann Thomas Hopfer.
2. Christian Jacob Hopfer.
3. Gottlieb Friderich Hopfer.

Christina Elisabetha Wölfin; (siehe: Wolf.)
geb. 1726. 12. Aug. Ehm. Johann Friderich
Erasmus Hopffer, J. U. L. Fürstl. Würtemb.
Rath und Hof-Gerichts-Assessor. geb. 1719.
19. Nov. Ihre Kinder:
1. Maria Susanna Elisabetha Hopfferin. geb.
1747. 24. Aug.
2. Christina Friderica Hopfferin. geb. 1749.
4. Oct.
3. Christiana Eleonora Hopfferin. geb. 1751.
16. Nov.

Hoser.

Zabitha Charitas Schwederin; (siehe: Schweder.) geb. 1690. 25. Jan. 1ster Ehm.
Paul Burcard Hoser. geb. 1686. 31. Maj.
Ihr Sohn:

Jacob Samuel Hoser, J. U. L. und der Universität zu Tübingen Secretarius. geb. 1714.
12. Mart. Chfr. Rosina Elisabetha Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1718. 30. Maj. Ihre
Kinder:
1. Johann Jacob Andreas Hoser. geb. 1741.
30. Maj.
2. Conrad Friderich Hoser. geb. 1748. 25. Maj.
3. - 10. Sturben jung, oder wurden tot gesöhren.

Hübner.

Hübner.

Agatha Maria Hörnerin; (siehe: Hörner.)
Ehm. Joh. Georg Hübner, Forstmeister zu . . .
Ihr Sohn:

Johann Georg Hübner, Staabs-Schultheiß zu Waldbach.

Hummel.

Christina Elisabetha Harpprechtin; (siehe: Harpprecht.) geb. 1709. 4. Aug. Ehm. Friderich Wendel Hummel, Fürstl. Würtemb. Bebenhäuser Pfleger zu Tübingen. geb. 1701.

1. Jul. Ihre Kinder:

1. Rosina Dorothea Hummelin; siehe: Lang.
2. Georg Friderich Hummel, Stud. Juris. geb. 1733. 7. Maj.
3. Johann Wendel Hummel. geb. 1736. 4. Mart.
4. Maria Elisabetha Hummelin. geb. 1738. 10. Jan.
5. Maria Veronica Hummelin. geb. 1741. 4. Jul.
6. Juliania Tabitha Hummelin. geb. 1743. 21. Jun.
7. Maria Hedwig Hummelin. geb. 1751. 28. Jan.
8. - 10. Sturben jung.

von Ilten.

Eleonora Francisca Moserin von Ilseck; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1691. 9. Dec. Gem. Dieterich Levin von Ilten, Fürstl. Sachsen-

sen-Meiningischer Cammer-Juncker und Hauptmann. Ihre Tochter.

Wilhelmina Friderica von Ilten.

Kauffmann.

Maria Catharina Schlotterbeckin; (siehe: Schlotterbeck.) Ehm. N. Kauffmann, Pfarrer zu Eiselsheim. Ihre Kinder:

1. 2. 3. 4.

von Keller, Keller.

Anna Maria Moserin; (siehe die Moser. Geusal.) geb. 1594. gest. 1647. Ehm. Cornelius Keller, Vogt zu Hornberg. gest. 1638. m. Aug. Ihre Kinder:

1. Georg Heinrich Keller; siehe unten.
2. N. Kellerin. Ehm. M. Heydecker.
3. Maria Rosina Kellerin; siehe: Krimmel.
4. Maria Magdalena Kellerin; siehe: Gutorius.

* * *

Georg Heinrich Keller, S. Theol. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen, auch Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Alpirsbach. geb. 1624. m. Jul. gest. 1702. 1. Oct. Ehr. Martha, Christoph Reichlins, Bürgermeisters zu Weilheim, Tochter. Ihre Kinder:

1. Cornelius Keller, Special-Superintendens zu Leonberg. Ehr. Juliana Obrechtin. Ihre Tochter:
 - a) Henrica Kellerin.
2. Christoph Heinrich Keller, Hauptmann und Posthalter zu Enzweihingen.

3. Aug-

3. Agnes Veronica Kellerin; siehe: Knisel.
4. Jacob Friderich Keller, Wachtmeister zu Hohenwiel. Ehr. N. Kreidenmännin. Ihre Kinder:
 - a) b) c)
5. Daniel Keller, Fürstlich-Würtemb. Regierungs-Rath-Cancellist. Ehr. N. Gönnerin. Ihr Sohn:
 - a) Heinrich Keller.
6. M. Johann Wilhelm Keller, Pfarrer zu Balsen. Ehr. N. Dettlingerin. Ihre Kinder:
 - a) Philipp Heinrich Keller.
 - b) Johann Wilhelm Keller.
 - c) Augusta Eleonora Kellerin.
 - d) Georg Heinrich Keller.
 - e) Ernst Conrad Keller.
 - f) Maria Martha Kellerin.
7. Anna Maria Kellerin; siehe: Campe; Beyer.
8. - 18. Sturben jung.

- Beatrix Aulberin; (siehe: Aulber.) geb. 1598.
6. Dec. Ehm. Philipp Keller, Fürstl. Württemb. Canzley-Verwandter. Ihre Kinder:
 1. Matthäus Keller.
 2. Johann Heinrich Keller.
 3. Christoph Ludwig Keller.

- Maria Magdalena Zellerin; (vid. Zeller.) Ehm. Friderich Heinrich Keller, Fürstl. Württemb. Kriegs-Rath, Obrist-Lieutenant und Ober-Amtmann zu Mercklingen. Ihre Kinder:
 1. Christina Beata Kellerin; siehe: Fulda.
 2. Joh

2. Johann Friderich Keller, Land-Renovator und Tricelimation-Verwalter.
3. M. Johann Christ. Keller, Statt-Pfarrer zu Bottwar. Ehfr. Maria Susanna, Israel Prämers, Statschreibers zu Wildbad, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Friderich Israel Keller.
 - b) Sophia Dorothea Kellerin. Ehm. Tobias Friderich Spittler, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath und geistlicher Verwalter zu Bottwar.
 - c) Eberhard David Keller.
 - d) Jacobina Friderica Justina Kellerin.
 - e) Magdalena Elisabetha Kellerin.
4. Maria Margaretha Kellerin. 1ter Ehm. Eberhard Friderich Hiemer, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, Ober-Hof-Prediger und Abbt zu Hirschau. (Ihre Kinder starben jung.) 2ter: siehe: Hochstetter.
5. Johann David von Keller, Fürstl. Würtemb. Hof-Rath. Ehfr. Maria Christina, Johann Scheffers, Fürstl. Würtemb. Consistorii Directoris, Tochter. geb. 1717, 12. Sept. gest. Ihre Kinder:
 - a) Christiana Maria von Keller.
 - b) Johann von Keller.
 - c) Christoph David von Keller.
 - d) Louisa von Keller.
6. Christoph Dieterich von Keller, Erb- und Gerichts-Herr auf Stetten, Fürstl. Sachsen-Gotha- und Würtembergischer württli-

D

cher

- cher adelicher geheimer Rath. geb. 1699. 25.
Nov.
7. Maria Magdalena Kellerin; siehe: Haffner.
 8. Eva Sophia Friderica Kellerin. Ehm. Jo-
hann Jacob Neubiz, Med. Doct. und Praetici-
cus zu Wertheim an der Tauber.
 9. Eberhardina Louysa Kellerin. Ehm. Johann
Reinhard Roser, Vogt und Kellerey-Ver-
walter zu Königen.
 10. Elisabetha Juliana Kellerin; siehe: Esich.
-

Anna Regina Daserin; (siehe: Daser.) geb.
1715. 22. Sept. M. Eberhard Keller, Pfarrer
zu Lebenhausen. geb. 1709. 23. Febr. Ihre Kin-
der:

1. Christina Regina Kellerin. geb. 1740. 24.
Febr.
2. Maria Catharina Kellerin. geb. 1742. 22.
Jan.
3. Ludwig Eberhard Keller. geb. 1744. 23. Febr.
4. Elisabetha Dorothea Kellerin. geb. 1747. 21.
Oct.
5. Philipp Friderich Keller. geb. 1750. 13. Febr.

Klemm.

Johanna Pfaffin; (siehe: Pfaff.) Ehm. Jo-
hann Christian Klemm, S. Theol. Doct. und
Professor ordinarius, des Fürstl. Theologischen
Stipendii Superintendens und Decanus der
Stifts-Kirche zu Tübingen. geb. 1688. 22.
Oct. Ihre Tochter.

Maria Johanna Klemmin; siehe: Helfferich.
Kne

Knebel.

Johanna Margaretha Faberin; (siehe: Faber.) geb. 1679. 15. Nov. Ehm. Johann Jacob Knebel, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Hof-Rath. geb. 1676. 27. Dec. gest. 1712. 3. Nov. Ihre Kinder:

1. Christina Dorothea Kneblin; siehe: Hoffmann.
- 2.-6. Sturben jung.

Christiana Barbara Kornin; (siehe: Korn.) gest. 1751. Ehm. Wilhelm Friderich Knebel, Fürstl. Württembergischer Hof-Gerichts-Assessor und Kirchen - Raths - Expeditions - Rath. geb. 1720. 15. Nov. Ihr Kind:

Henrietta Christiana Kneblin. geb. 1749.

Knisel.

Agnes Veronica Kellerin; (siehe: Keller.) Ehm. M. Johann Conrad Knisel, Pfarrer zu Ober-Eßlingen. Ihre Kinder:

1. Maria Martha Kniselin. geb. 1692. 22. Apr. gest. 1713. Ehm. Hieronymus Adam Geyer, Amtmann zu Lenningen. Ohne Kinder.
2. Maria Agnes Kniselin. geb. 1698. 26. Mai. 1ster Ehm. siehe: Laitenberger. 2ter: Johann Friderich Mögling, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Professor Juris ordinarius zu Tübingen. Ohne Kinder.

Knoll.

Anna Beata Springin; (siehe: Spring.) Ehm. Conrad Knoll, Keller zu Pfullingen. Ihre Tochter:

O 2

Ehm.

Anna Catharina Knollin. Ehm. Johann Christoph Huber, . . . zu Steinheim an der Murr.

Koch.

Anna Elisabetha Hörnerin; (siehe: Hörner.) Ehm. Carl Friderich Koch, Vogt zu Brackenheim. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Kochin; siehe: Seesrid.
2. Johann Friderich Koch.
3. Dieterich Christoph Koch.
4. Carl Friderich Koch.
5. Gottfrid Christian Koch.

Kocher.

Magdalena Regina Rösslerin; (siehe: Rössler.) Ehm. M. Christian Friderich Kocher, Pfarrer zu Mundelsheim. Ihre Kinder:

1. Johanna Magdalena Kocherin; siehe: Schweizer.
2. Johann Daniel Kocher, Bortenwürcker.

Kögele.

Agnes Sophia Schmidlinin; (siehe: Schmidlin.) geb. 1653. 15. Mart. gest. 1693. 21. Dec. Ihr 1ster Ehm. Philipp Christoph Kögele, J. U. L. und Fürstl. Würtemb. Canzley-Aadvocat. geb. 1652. 2. Jul. gest. 1689. 31. Oct. Ihre Kinder:

1. Amalia Sophia Kögelin; siehe: Senger.
2. Christoph Friderich Kögele, Raths-Vewandter zu Stuttgart. geb. 1679. 22. Febr. Chfr. Regina Elisabetha, M. Joh. Andreas Schollens, Special-Superintendentens zu Urach

Ulrich Tochter. geb. 1677. 9. Febr. Ihr Sohn:

a)

3. Anna Margaretha Kögelin; siehe: Stockmeyer.
4. 5. Sturben jung.

Köhler.

Susanna Agatha Textorin; (siehe: Textor.) Ehm. Joh. Adam Köhler, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Köhler.
2. Susanna Margaretha Köhlerin.
3. Johann David Köhler.
4. Anna Regina Köhlerin.
5. Johann Lorenz Köhler.

Korn.

Maria Barbara Grafin; (siehe: Graf.) geb. 1696. 8. Jan. gest. 1746. 25. Jul. Ihr zweiter Ehm. Christoph Heinrich Korn, Fürstl. Würtemb. Geheimer Rath und Kirchen-Rathss-Director. Ihre Kinder:

1. Christiana Barbara Kornin; siehe: Knebel.
2. Johann Heinrich Korn.
3. Elisabetha Eberhardina Kornin.
4. - 6. Sturben jung.

Maria Elisabetha Tafelin; (siehe: Tafel.) geb. 1705. 3. Nov. Ehm. Johann Daniel Korn, der Reichs-Ritterschafft in Schwaben Orts am Neckar und Schwarzwald Consulent. geb. 1696. 4. Sept. gest. 1741. 18. Apr. Ihre Kinder:

O 3

i. Chris-

1. Christoph Heinrich Korn, Fähndrich in Holländischen Diensten, geb. 1722. 9. Nov.
2. - 4. Starben jung.

Krafft.

Anna Catharina Bauderin; (siehe: Bauder.)
Ehm. M. Georg Friderich Krafft, Special-Superintendens der Aemter Tübingen und Bebenhausen. Ihre Kinder:

1. N. Krafftin.
2. - 6. Seynd jung gestorben.

Kreiling.

Regina Dorothea Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1658. 17. Maj. gest. 1723. 18. Apr. Ihr 1ster Ehm. Johann Kreiling, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhard. gest. 1694. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Kreiling, Pfarrer zu Münsingen. Chfr. Sophia Magdalena, Georg Sigmund Schottens, Vogtens zu Göppingen, Tochter. Ihr Kind:
 - a) Elisabetha Charlotta Kreilingin. Ehm. Christian Carl Schwengfeuer, Advocatus und Procurator ordinarius zu Speyer.
2. Friderich Carl Kreiling, Statt- und Amts-Schreiber zu Backnang. Chfr. Margaretha Barbara Benglin.
3. Johann Philipp Kreiling.
4. Wilhelm Philipp Kreiling.
5. Starb jung.

Kre=

Krezmayer.

Anna Catharina Schmidlinin; (siehe: Schmidlin.) Ihr 1ster Ehm. N. Krezmayer. Ihre Kinder:

1. Eva Magdalena Krezmayerin; siehe: Ramninger.

2. Benigna Sophia Krezmayerin.

Krimmel.

Maria Rosina Kellerin; (siehe: Keller.) Ehm. Johann Jacob Krimmel, Vogt zu Bahlingen. gest 1676. Ihre Kinder:

1. Johann Cornelius Krimmel, Pfarrer zu Lenndringen.

2. N. Krimmeli; siehe: Verblinger.

3. Anna Kunigunda Krimmeli. Ihr 1ster Ehm. siehe: Moser. 2ter: Joachim Ficker, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Aдвocat.

4. N. Krimmeli. Ehm. N. Süßkind.

Kuhorst.

Maria Margaretha Waltherin; (siehe: Walther.) geb. 1647. 19. Jul. gest. 1713. 16. Apr. Ehm. M. Gottfrid Kuhorst, Special-Superintendent zu Bayhingen. geb. 1640. 10. Sept. gest. 1684. 8. Apr. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Kuhorstin; siehe: Ewig.

2. M. Gottfrid Kuhorst, Pfarrer zu Holzen. geb. 1665. 2. Jun. Ehr. 1ste. Anna Maria Brückelin. Ohne Kinder. 2te: Helena Catharina Schwanin. Ohne Kinder.

3. M. Christoph Peter Kuhorst, Pfarrer zu Korn-Westheim. geb. 1670. 28. Sept. Ehr.

Maria Esther, M. Johann Caspar Halmens,
Pfarrers zu Hochberg, Tochter. geb. 1680.
10. Maj. Ihre Kinder:

- a) Johann Christoph Kuhorst, Stattschreiber zu Neuenburg. Chfr. N. Zabin.
 - b) Christian Gottfrid Kuhorst.
 - c) Margaretha Christiana Kuhorstin.
 - d) Christoph Peter Kuhorst.
 - e) Maria Esther Kuhorstin. Ehm. M. Joh: Michael Kraß, Pfarrer zu Erbstetten.
 - f) Helena Dorothea Kuhorstin.
4. Christian Friderich Kuhorst, Statt- und Amts-Schreiber zu Böblingen. geb. 1675. 21. Jan. Chfr. Sophia Dorothea Greifin. Ihre Kinder:
- a) Margaretha Christiana Kuhorstin. 1ster Ehm. N. Schwarz, Pfarrer zu Beuren, Neuffener Amts. 2ter: Friderich Grafft, Bebenhausischer Pfleger zu Esslingen; behde ohne Kinder.
 - b) Sophia Juliana Kuhorstin. Ehm. Gottfrid Adam Jung, Stattschreiber zu Böblingen.
 - c) Christian Friderich Kuhorst, Pfarrer zu Warmbronn. gest. Chfr. Maria Martha, Petri Meiderlens, Fürstlich-Würtemb. Cangley-Advocatens, Tochter. Ihre Kinder:
 - 1) Christian Friderich Kuhorst.
 - 2) Gottfrid Kuhorst.
 - d) Chris

a) Christoph Gottfrid Kuhorst, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Cancellist. 1ste Ehe: Maria Justina, Heinrich Breitschwerdt's, Stattschreibers zu Sindelfingen, Tochter. geb. 1709. gest. 1737. 2te: Christina Magdalena, Johann Christoph Conzess, Kirchen-Raths Expeditions-Raths, Tochter. 3te: Anna Maria, Egidii Seyfrids, Bürgermeisters im Wildbaad, Tochter. Kind 2ter Ehe:

1) Friderich Christoph Kuhorst.

e) Maria Dorothea Kuhorstin. Ehm. Carl Friderich Koch, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und Vogt zu Brackenheim.

5. - 11. Seynd jung oder ledig gestorben.

Kurbin.

Maria Barbara Vollmarin; (siehe: Vollmar.) Ehm. Johann Heinrich Kurbin, Stattschreiber zu Kirchheim unter Teck. Ihre Tochter: Sibylla Regina Kurbinin. Ehm. Samuel Binder, Stattschreiber zu Kirchheim unter Teck.

Kurrer.

Maria Gottliebin Schmidlinin; (siehe: Schmidlin.) geb. 1705. 28. Mai. gest. 1749. Ehm. Daniel Adam Kurrer, Handelsmann zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Gottlieb Adam Kurrer, Consecr. Theol.
2. Johann Friderich Kurrer.
3. Johann Lorenz Kurrer.
4. Christiana Barbara Kurreria.

Laittenberger.

Maria Agnes Kniselin geb. 1698. 26. Mai.
(siehe: Knisel) Ihr 1ster Ehm. Philipp Christian Laittenberger, Med. Lic. Statt- und Amts-
Physicus zu Kirchheim unter Teck. gest. 1737.
Ihre Kinder:

1. Christina Regina Laittenbergerin. geb. 1729.
28. Apr.
2. Starb jung.

Lang.

Maria Regina Brodtbeckin; (siehe: Brodt-
beck.) geb. 1683. Ehm. Johann Christian Lang,
Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Blaubeu-
ren. geb. 1676. Ihre Kinder:

1. Maria Christina Langin; siehe: Currlin.
2. M. Johann Christian Lang, Professor und
Prediger im Closter Maulbronn. geb. 1706.
m. Apr. Chfr. Augusta Dorothea, Augustin
Hochstetters, Fürstl. Würtemb. Rath, Ge-
neral-Superintendentens, Abbts zu Maul-
bronn, und des engeren Landshafft-Ausschus-
ses Assessoris, Tochter.
3. Jacob Conrad Lang, Fürstl. Würtemb. Can-
ley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1710.
Chfr. Maria Dorothea, Christian Friderich
Schickardts, der Reichs-Ritterschafft in
Schwaben Orts am Neckar und Schwar-
wald Syndici, Tochter. Ihre Kinder:
a) Christian Wilhelm Lang.
b) Ludwig Friderich Lang.

4. M.

4. M. Christoph Heinrich Lang, Diaconus zu Weilheim. Chfr. Eberhardina Margaretha Brechtin.

Ihr Kind:

Christiana Catharina Langin.

5. Maria Regina Langin. geb. 1712. Chm. Johann Martin Schmid von Schmidsfelden, Hospital-Secretarius in der Reichs-Stadt Biberach.

6. - 8. Sturben jung.

Rosina Dorothea Hummelin; (siehe: Hummel.) geb. 1731. 8. Jul. Chm. Gottlieb Christian Lang, Closters-Verwalter zu Bebenhausen. geb. 1726. 9. Jul. Ihre Kinder:

1. Maria Dorothea Langin. geb. 1750. 21. Jun.

2. Gottlieb Christian Lang. geb. 1751. 15. Aug.

Laur.

Agnes Catharina Zellerin; (siehe: Zeller.) Chm. M. Wilhelm Ludwig Laur, Pfarrer zu Meimisheim. Ihre Kinder:

1. Catharina Margaretha Laurin. Chm. Albrecht Andreas Fischer, Fürstl. Würtemb. Hof-Musicus.

2. M. Christ. Friderich Laur.

3. David Ulrich Laur.

4. Elisabetha Catharina Laurin.

Lechner.

Rebecca Sibylla Zellerin; (siehe: Zeller.) Chm. Johann Georg Lechner, Glockengießer. Ihre Kinder:

1. Cas-

1. Catharina Margaretha Lechnerin.
2. Jacob Lechner.

Lehmann.

Albertina Eleonora Zellerin; (siehe: Zeller.)
 Chm. Johann Benedict Lehmann, Pfarrer zu
 Wurzbach in der Grafschaft Reuß. gest. 174--.
 Ihre Kinder:

1. Johann Benedict Lehmann.
2. seqq.

Leibfrid.

Catharina Regina Raithin; (siehe: Raith.)
 Chm. Georg Heinrich Leibfrid, Pfarrer zu
 Stetten. Ihr Sohn:

M. Joachim Friderich Leibfrid, Pfarrer zu
 Holzelsingen.

von Leonrod.

Regina Margaretha Schwederin; (siehe:
 Schweder.) Gem. N. von Leonrod. Ihre Kinder:

List.

Susanna Plezgerin; (siehe: Plezger.) geb.
 1582. 16. Jun. Chm. Georg List, Fürstl. Wür-
 temb. Rent-Cammer-Secretarius. geb. 1574.
 6. Nov. gest. 163-. Ihre Kinder:

1. Georg Philipp List, Med. D. und Statt-
 Physicus zu Stuttgart. geb. 1604. 15. Sept.
 gest. 163-. ohne Kinder.
2. Beatrix Listin, Zwilling. geb. 1606. 12. Mart.
3. Anna Catharina Listin, Zwilling. geb. 1606.
 12. Mart.

4. Georg

4. Georg Nicolaus List, Fürstl. Würtemb. Hof-Mahler zu Stuttgart, gest. 1685. Ehefr. Kunigunda, Johann Jacob Breunings, Hutmachers zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:
- Gottlieb List, Mahler.
 - Johann Jacob List, Pfarrer zu Strümpfelbach. Dessen Kinder:
 4. Töchtern.
 - Susanna Margaretha Listin; siehe: Thille.
 - Maria Elisabetha Listin; starb ledig.
 - Georg Friderich List, Mahler zu Stuttgart, geb. 1653. m. Jan. gest. Ehefr. Barbara Christina, N. Krammingers, Gold-Arbeiters zu Stuttgart, Tochter. Ohne Kinder.
 - Maria Christina Listin. gest. 1721. Ehm. M. Johann Friderich Röther, Pfarrer zu Rohracker.
 - Maria Barbara Listin. Ehm. Christoph Stöhrer, Apotheker zu Nördlingen. Ihr Sohn ist jung gest.
 - M. Theophilus List, Pfarrer zu Gärtringen.

Freyherrn von Löwenschild.

Barbara Sibylla Moserin von Filseck; (siehe die Moser. Geneal.) Gem. Augustin Freyherr von Löwenschild, Lands-Höfdingen zu . . . in Schweden. gest. 1682. 26. Maj. Ihre Kinder:

- Carl Friderich Freyherr von Löwenschild, geb. 1668. 28. Nov. gest. 1706. 18. Febr. Gem. Veroni-

Drittes Capitel.

Veronica Magdalena von Neuterfranz. deren Kinder:

- a) Carl Freyherr von Löwenschild. geb. 1683.
21. Sept. gest. 1703. 7. Febr.
- b) Augustin Freyherr von Löwenschild, Lieutenant unter dem Königlich-Schwedischen Leib-Dragoner-Regiment. geb. 1686.
2. Jul.
- c) Gustav Freyherr von Löwenschild. geb. 1693.
17. Sept. gest.
2. Charlotta Sibylla Freyin von Löwenschild; siehe: von Wachtmeister.
3. Christina Juliana Freyin von Löwenschild; siehe: von Boye

Ludolf.

Elisabetha Dorothea Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. Johann Wilhelm Ludolf, J. U. D. des Kaiserl. und Reichs-Cammer-Gerichts zu Weimar Procurator und Advocatus. Ihre Kinder:

1. Sohn.
2. Tochter.

Magirus.

Juliana Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1664. 5. Mart. gest. 1692. Ihr 2ter Ehm. M. Hieronymus Magirus, Diaconus zu Lübingen. geb. 1662. 16. Dec. gest. 1692. 4. Jul. Ihre Tochter:

Prisca Juliana Magirusin; siehe: Esenwein.

Mauchart.

Burcard David Mauchart, Med. & Chirurgie Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib-Medi-

Medicus, auch Professor Medicinæ ordinarius zu Tübingen. geb. 1696. 19. Apr. gest. 1751.
11. Apr. Seine 1ste Chfr. Christina Beata Möglingin; (siehe: Mögling.) geb. 1694. 26.
Oct. gest. 1722. 11. Aug. Ohne Kinder. 2te:
Anna Maria Zellerin; (siehe: Zeller.)
Kinder 2ter Ehe:

1. Henrica Dorothea Mauchartin. Chm. Christian Eberhard Georgij, des lobl. Schwäbischen Crayses Dragoner-Hauptmann.
2. Maria Friderica Mauchartin; siehe: Hoffmann.
3. David Mauchart.
4. Burcard Friderich Mauchart.
5. Starb jung.

von Meieru.

Maria Sibylla Zellerin; (siehe: Zeller.) Chm. Johann Gottfrid von Meieru, Königl. Groß-Britannisch-Chur-Braunschweigischer Geheimer Justiz-Rath zu Hanover. gest. Seine Tochter:

Clara Wilhelmina von Meieru.

Mieg.

Catharina Margaretha Schickhartin; (siehe: Schickhardt.) Chm. Georg Ludwig Mieg, Fürstl. Würtemb. Pfleger zu Unter-Dervisheim.

Ihre Kinder:

1. Christiana Elisabetha Jacobina Miegin.
2. Johann Christoph Ludwig Mieg.
3. Friderich Heinrich Mieg.

Mo-

Drittes Capitel.

Mockel.

Anna Dorothea Beuerlinin; (siehe: Beuerlin.) geb. 1606. 31. Mart. Chm. Augustus Mockel. Ihre Kinder:

1. August Friderich Mockel. geb. 1628. 2. Dec.
2. Christoph Jacob Mockel, geb. 1630. 21. Jan.
3. Starb jung.

Möglen.

Catharina Greinsin; (siehe: Greins.) Chm. Johann David Möglen. Ihre Kinder:

1. Daniel Möglen.
2. Starb jung.

Mögling.

Dorothea Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1665. 21. Apr. Chm. Johann Burcard Mögling, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib-Medicus. geb. 1657. 3. Aug. gest. 1725. 26. Apr. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Möglingin; siehe: Seeger.
2. Christina Beata Möglingin; siehe: Mauhart.
3. Anna Maria Möglingin; siehe: Orth.
- 4 - 9. Sturben jung.

Justina Tabitha Grafin; (siehe Graß.) geb. 1690. 7. Mart. Chm. Jacob David Mögling, J. U. D. und Professor Juris ordinarius zu Tübingen. geb. 1680. 16. Maii. gest. 1729. 19. Nov. Ihre Kinder:

1. Gr.

1. Jacob Friderich Mögling, J. U. L. und Professor extraordinarius zu Tübingen. geb. 1708. 29. Oct. gest. 1742. 10. Nov.
2. Michael Andreas Mögling, J. U. L. und Fürstl. Würtemb. Hof- Gerichts- Advocat, auch Freyherrlich- Ulmischer Consulent. geb. 1710. 30. Jun. gest. 1743. 24. Nov.
3. Justina Barbara Möglingin; siehe: Neuheuser.
4. Christian Ludwig Mögling, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1715. 12. Jul.
5. Sophia Hedwig Möglingin; siehe: Harpsprecht.
6. - 9. Sturben jung.

Maria Regina Scheinemannin; (siehe: Scheinemann.) geb. 1709. Ehm. Joh. Wolfgang Mögling, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath und Landschreiberey-Verwalter. geb. 1704. Ihre Kinder:

1. Johann Heinrich Mögling, Fürstl. Würtemb. Hof- Rath. geb. 1727. Chfr. Juliana Louysa Dannin; (siehe: Dann.) geb. 1735. 5. Apr.
2. Maria Regina Möglingin; siehe: Faber.
3. Wolfgang Heinrich Mögling, Juris Studio-fus. geb. 1733.
4. Maria Louysa Möglingin. geb. 1741.

Freyherr von Mortaigne.

Johanna Regina von Hiller; (siehe: Hiller.)
Gem. Moyses Freyherr von Mortaigne, der Republic

public der vereinigten Niderlande Ministre bei dem Reichs-Convent zu Regensburg. gest. 1719.
Ihre Kinder:

1. 2. 3.

Nagel.

Anna Elisabetha Burgermeisterin; (siehe: Burgermeister.) geb. 1695. gest. 1724. Ehm. Wolfgang Philipp Nagel, J. U. L. des kleinen Raths und Mittel-Umgelder in der Reichs-Stadt Esslingen, auch der Reichs-Ritterschafft in Schwaben Orts am Rothen Secretarius. Ihre Kinder:

1. Paul Gisebert Nagel.
2. Johann Friderich Nagel.
3. - 6. Sturben jung.

Susanna Barbara Tafelin; (siehe: Tafel.) geb. 1712. 13. Jan. gest. 1744. 30. Apr. Ehm. Paul Friderich Nagel, Consulent der Reichs-Stadt Esslingen. Ihre Kinder:

1. - 6.

Maschold.

Barbara Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. M. Johann Georg Maschold, Pfarrer zu Echterdingen. Deren Kinder:

1. M. Johann Jacob Maschold.
2. — 8. Deren Nahmen nicht zu erfahren gewesen.

Neuffer.

Num. 3.

Apollonia Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb.

geb. 1542. 22. Febr. gest. 1596. 1. oder 2. Aug.
Ehm. Ludwig Neuffer, Stifts-Verwalter und
Keller zu Herrenberg. geb. 1540. 23. Jan. gest.
1624. 19. Apr. oder 24. Jun. Ihr Sohn:

Johann Valentin Neuffer, J. U. D. und
Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1572.
10. Nov. gest. 1610. 5. Apr. Ehfr. Regina,
Anton Barenbülers, S. Theol. Doct. und Abb-
tens zu Hirschau, Tochter. geb. 1579. 29. Mart.
Ihre Kinder:

1. Regina Neufferin; siehe: Dreher.
2. Johann Ludwig Neuffer, Stattschreiber zu
Tübingen. geb. 1604. 18. Maj. gest. 1646.
23. Mart. 1ste Ehfr. Blandina, Eberhard
Beerens, J. U. D. und Gewölbs-Verwal-
ters zu Stuttgart, Tochter. 2te: Susanna,
Salomon Frischens, J. U. L. Fürstl. Wür-
temb. Hof-Gerichts-Advocati, Tochter. geb.
1618. 13. Febr. gest. 1694. 24. Febr.

Kinder 1ster Ehe:

- a) b) c) Starben jung.

Kinder zweyter Ehe:

- a) M. Johann Ludwig Neuffer, v. num. 2.
- b) Regina Barbara Neufferin; siehe: Ca-
merer.
- c) Philipp Jacob Neuffer; v. num. 3.
- d) Starb jung.

Num. 2.

M. Johann Ludwig Neuffer, Statt-Pfarrer
zu Weinsberg. geb. 1640. gest. 1690. Ehfr. An-
na Maria, Joseph Schlotterbecks, General-

P 2

Sup-

Superintendentens und Abbtens zu Maulbrunn,
Tochter. gest. 1713. Ihre Kinder:

1. Maria Susanna Neufferin. geb. 1663. gest. 1724. Ehm. M. Johann Schorr, Pfarrer zu Kleinen Gartach. gest. 1696. ohne Kinder.
2. Anna Maria Neufferin. 1ster Ehm. siehe: Brunn. 2ter: Gottfrid Stolle, Buchhändler zu Tübingen. gest. 1722. Ohne Kinder.
3. M. Jos. Ludwig Neuffer, Pfarrer zu Guss senstatt. geb. 1671. 23. Apr. Ehr. Maria Jacobina, M. Wolfgang Heinrich Majers, Pfarrers zu Nabern, Tochter. geb 1672. 3. Aug. gest. 1729. 4. Oct.

Ihre Kinder:

- a) Maria Elisabetha Neufferin. geb. 1702. m. Dec. Ehm. M. Johann David Größ, Pfarrer zu Unter-Ensingen.
- b) Heinrich Ludwig Neuffer, Scribent. geb. 1712. 20. Mai.
- c) d) e) Sturben jung.
4. Rudolf Jacob Neuffer, Zeugmacher zu Weinsberg. geb. 1672. Ehr. Maria Magdalena Hauserin, von Nagold. Ihre Tochter:
 - a) Anna Maria Neufferin.
5. Philipp Jacob Neuffer, Scribent. gest. 1726.
6. Thomas Friderich Neuffer, Apotheker; ist nach Frankreich und Italien gekommen, und von ihm nichts weiter zu erfahren gewesen.
7. Johanna Elisabetha Neufferin, starb ledig 1700.

8. Soe

8. Sophia Getraut Neufferin. Ehm. Franz Roth, Meelhändler in Heilbronn; ohne Kinder.
 9. 10. Starben jung.

Num. 3.

Philip Jacob Neuffer, Keller zu Göppingen:
 geb. 1643. 30. Apr. gest 1700. 21. Jul. 1ste
 Ehr. Anna Rosina, Balthasar Raithens, S.
 Theol. Doct. und Professoris ordinarii zu Tü-
 bingen, auch der Stifts-Kirchen alda Decani.
 Tochter. geb. 1655. 24. Jul. 2te: Maria Mar-
 garetha, Veit Jacob Neuffers, geistlichen Ver-
 walters zu Urach, Tochter.

Kinder erster Ehe:

1. Maria Susanna Neufferin; siehe: Brigels
2. M. Jacob Balthasar Neuffer, Statt-Pfar-
rer zu Winnenden geb. 1676. 14. Jun. gest.
1723. Ehr. Maria Catharina, Carl Ludwig
Grücklers, Amtmanns zu Gochsen bey Neu-
statt, Tochter. Ohne Kinder
3. Philipp Jacob Neuffer, Fürstl. Würtemb.
Geheimer Rath, auch des Consistorii und
Kirchen-Raths Director. geb. 1677. gest.
Ehr. Sophia Margaretha, Joh. Adam
Osanders, Med. Doct. und Professoris ex-
traordinarii, auch Physici zu Tübingen, Toch-
ter. Ihre Kinder:
 a) Sophia Maria Neufferin.
 b) Johann Rudolf Neuffer, Fürstlich
Würtembergischer Regierungs-Secretarius
geb. 1714. 1. Jul. gest. 1741. 24. Aug.

P 3

Ehr.

Ehfr. Justina Friderica Christiana, Carl
Friderich Jägers, Kellers und Vogtey-Ad-
juncti zu Böblingen, Tochter. geb. 1720.
20. Mart. Ihr Kind starb jung.

- c) Juliana Dorothea Neufferin; siehe: Stockmeyer; Conspruck.
 - d) Philipp Jacob Neuffer, Med. Doct. und der jüngeren verwitweten Herzogin zu Würtemberg Hof-Medicus.
 - e) Carl Heinrich Ludwig Neuffer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath's-Secretarius.
 - f) Wilhelm Neuffer, Fürstl. Würtemb. Geheimer Archivarius. Ehfr. Juliana Henrietta, Johann Friderich Seuberts, Fürstl. Würtemb. Geheimen Legations-Rath's, Tochter.
 - g) Johanna Augusta Neufferin. Ehm. Johann Jacob Boger, Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat.
 - h) Christoph Friderich Neuffer.
 - 4. Anna Rosina Neufferin; siehe: Herbort.
 - 5. Sara Christina Neufferin. gest. Ehm. M. Elias Niethammer, Pfarrer zu Heimertingen.
 - 6. Regina Barbara Neufferin. Ehm. M. Johann Friderich Werner, Pfarrer zu Ebersbach.
 - 7. Maria Catharina Neufferin; ledig.
 - 8. Anna Dorothea Neufferin. Ehm. Adam Melchior Hundeshagen, Pfarrer zu Weißbach.
 - 9. - 12. Sturben jung.
- Kinder zweiter Ehe:

13. Ma-

13. Maria Justina Neufferin. geb. 1693. 23. Aug. Ehm. M. Johann Eberhard Roth, Pfarrer zu Mezingen im Gau.
14. Christ. Ulrich Neuffer, Handelsmann zu Waiblingen. 1ste Chfr. Regina Barbara, Johann Georg Weiffers, zu Waiblingen, Tochter. gest. 1734. 27. Mart. ate: Maria Sophia Spiegelbergin.
15. Ferdinand Gottfrid Neuffer, Apothecker und Burgermeister zu Gochsheim. Chfr. Ernestina Salzerin von Bretten.
16. Neuffer, Fürstl. Baaden-Durlachischer Hof-Rath.
17. Neufferin. Ehm. N. Plezger, Gerichts-Schreiber zu Unter-Türckheim.

Neuheuer.

Justina Barbara Möglingin; (siehe: Mögling.) geb. 1712. 13. Mart. Ehm. Gottfrid Dionysius Neuheuer, J. U. L. und der Reichs-Ritterschafft in Schwaben, Orts am Neckar und Schwarzwald, Consulent. geb. 1713. 4. Aug. Ihre Kinder:

1. Christian Friderich Neuheuer. geb. 1747. 28. Mart.
2. Justina Hedwig Neuheuerin. geb. 1749. 9. Dec.
3. Christiana Barbara Neuheuerin. geb. 1752. 1. Jul.
4. Starb jung.

Orth.

Anna Maria Möglingin; (siehe: Mögling.) geb. 1698. 12. Febr. Ehm. Georg Friderich Orth, Med. D. Fürstl. Würtemb. Hof-Medicus und Physicus zu Stuttgart. gest. Ihre Kinder:

1. Dorothea Elisabetha Orthin. geb. 1726.
4. Jun. Ehm. M. . . . Mayer, Pfarrer zu Stammheim.
2. Juliana Christina Beata Orthin. geb. 1733.
1. Mart.

Osiander.

Agnes Susanna Camererin; (siehe: Camerer.) gest. 1732. 10. Jul. Ehm. Johannes Osiander, Fürstl. Württembergischer geheimer Rath, Consistorii Director, Abbt zu Hirschau, und des engeren Landschafft-Ausschusses erster Assessor, auch Königl. Schwedischer Consistorial- und Chur-Sächsischer Kirchen-Rath. geb. 1657. 22. Apr. gest. 1724. 18. Oct. Ihre Kinder:

1. Johann Rudolph Osiander, S. Theol. Doct. ejusdem & Hebrææ Linguæ Professor ordinarius zu Tübingen, auch des Fürstl. Theologischen Stipendii Superintendentens und Prediger an der Stifts-Kirchen. geb. 1689. 21. Mai. gest. 1725. 21. Oct. Ehr. Maria Barbara, Michael Graßens, J. U. D. und Professoris ordinarii, auch des Fürstlichen Collegii Assessoris zu Tübingen, so dann Fürstl. Würtemb. Raths, Tochter. geb. 1696. 8. Jan. gest. 1746. 25. Jul. Ihre Kinder:

a) M.

a) M. Johann Adam Osiander, Professor Gymnasii zu Stuttgart. gest. Ehfr. Juliana Henrietta, Johann Friderich Seuberts, Fürstl. Würtemb. geheimen Legations-Raths, Tochter. Ihr Kind:

Juliana Henrietta Osianderin. geb. 1748.

b) Michael Andreas Osiander, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath zu Mömpelgart.

2. 3. 4. Sturben jung.

Anna Euphrosyna Beuerlinin; (siehe: Beuerlin.) geb. 1609. 15. Nov. gest. 1647. Ehm. Johann Christoph Osiander, Med. Doct. und Physicus zu Bottwar. Ihre Kinder:

1. Susanna Maria Osianderin.

2.

Paret.

Helena Zellerin; (siehe Zeller.) Ehm. Carl Simon Paret, Exercitien-Meister zu Stuttgart. gest. 1752. Ihre Kinder:

1. Johann Carl Paret, Chirurgus.

2. Johanna Beata Paretin.

Pfaff.

Anna Catharina Eislingerin; (siehe: Eislinger.) gest. 1703. Ehm. M. Johann Wilhelm Pfaff, Special-Superintendens zu Göppingen. Ihre Kinder:

1. Johann Christoph Pfaff, S. Theol. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen, der Stifts-Kirchen Decanus, und des Fürstl. Theologischen Stipendii Ober-Superintendens.

dens. geb. 1651. 28. Mai. gest. 1720. 6. Febr. Chfr. Anna Maria, Matthäi Aulbers,

Abbtens zu Hirschau, Tochter. Ihre Kinder:

a) Anna Maria Pfaffin; siehe: Grave.

b) Christoph Matthäus Pfaff, S. Theol. Doct. und Professor Primarius, auch Canzlar der Universität zu Tübingen, der Stifts-Kirchen allda Probst, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Lorch, auch Comes Palatinus Cæsareus. geb. 1686. 25. Dec. Chfr. Maria Susanna, Johann Thomas von Rauner, auf hohen und niedern Mühlingen, Wisenstätten, Dommelsperg und Mühlen am Neckar, Königlich-Groß-Britannisch-Chur-Braunschweigischen, auch einiger anderer Chur- und Fürsten resp. Raths und Residentens, der Reichs-Stadt Augspurg Resignirten des inneren Raths, Proviant-Herrns, Ober-Pflegers, Administratoris des Collegii Ann. auch Deputirten zum Hall-Amt, Münzwesen und neuen Armen-Anstalt &c. Tochter. Ohne Kinder.

c) Johanna Pfaffin; siehe: Klemm.

d) Christina Elisabetha Pfaffin; siehe: Wolf.

e) Juliana Dorothea Pfaffin; siehe: Nam-pacher.

f) g) Sturben jung.

2. 3. Sturben auch jung.

von

von Pfeil.

Anna Maria Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm.
Quirin Heinrich von Pfeil, Fürstl. Würtemb.
Rath, Hof-Gerichts-Assessor und Vogt des
Closter-Amts Bebenhausen. gest. 1722. Ihre
Kinder:

1. Christina Beata von Pfeil. geb. 1719. Ehm.
Wilhelm Ludwig Dettinger, Med. Lic. Statt-
und Amts-Physicus zu Tuttlingen.
2. 3. Sturben jung.

Pfößl.

Maria Regina Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm.
Johann Christ. Pfößl, Weisgerber zu Biberach.
Ihr Sohn:

Christoph Heinrich Pfößl.

Planer.

Susanna Agnes Rösslerin; (siehe: Rössler.)
1ster Ehm. Johann Andreas Planer, Med. Doct.
und Physicus zu Schorndorff. Ihre Kinder:

1. Andreas Planer, Med. Doct und Physicus
zu Esslingen. Ehfr. Maria Agnes, Johann
Graffens, S. Theol. D. Fürstl. Würtemb.
Raths und Abbs zu Alpirsbach, Tochter.
Ihr Kinder:

- a) Johannes Planer, Med. D. Fürstl. Wür-
temb. Rath und Leib-Medicus, auch Statt-
und Land-Physicus zu Calw. geb. 1687.
gest. 1750. m. Aug. Ehfr. Susanna Ur-
sula Kummelinin. Ihre Kinder:
1) Sophia Susanna Planerin, geb. 1713.

2) Ges

- 2) Georg Andreas Planer, Med. Doct. Statt- und Land- Physicus zu Calw. geb. 1715.
- 3) Johann Christian Planer. geb. 1723.
- 4) Dorothea Planerin. geb. 1727.
- b) Maria Regina Planerin. geb. 1690. Ehm. N. Weinland, zu Eßlingen.
- c) Eberhard Friderich Planer, Sribent. geb. 1690.
2. Johann Antonius Planer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rathes-Vice-Secretarius. Ehr. Berblingerin. Ihr Kind:
- a) Planerin. Ehm. Vaibh, Fürstl. Würtemb. Secre-
tarius. gest.

Plezger.

Beatrix Eisengrienin; (siehe: Eisengrien.) geb. 1556. 26. Jan. gest. 1628. 26. Mart. Ehm. Philipp Plezger, Fürstlich-Würtemb. Canzley-Bedienter. geb. 1550. gest. 1634. 15. Nov. Ihre Kinder:

1. Maria Susanna Plezgerin; siehe: Aulber.
2. Susanna Plezgerin; siehe: List.
3. Joh. Martin Plezger. geb. 1587. 12. Maj. gest. 1611. 1. Jan.
4. Joh. Hieronymus Plezger, Vogt zu Cannstatt. geb. 1588. 25 Nov. Seine Kinder:
 - a) Johann Jacob Plezger, Amts-Schreiber zu Hirschau.
 - b) Johann Reinhard Plezger, Apotheker.
 - c) Eva Beatrix Plezgerin; siehe: Gall.

5. Anna

5. Almalia Plezgerin; siehe: Hoffstetter.
6. Brigitta Plezgerin, geb. 1594. 13. Jun. gest. 1637. 24. Mart. Ehm. Matthäus Heller, geb. 1593. 19. Nov.
7. Joh. Caspar Plezger, Fürstlich-Würtemb. Kirchen-Raths-Cammer-Rath, geb. 1597. 23. Nov. Ehr. Anna Maria, Joh. Veras-hard Sattlers, Fürstl. Würtemb. Cammers-Raths, Tochter, geb. 1603. 25. Jan. Ihre Kinder:
 - a) Johann Caspar Plezger.
 - b) Joh. Adam Plezger, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath, geb. 1626. 2. Aug. gest. 1690. 14. Mart. iste Ehr. Anna Maria, Joh. Ulrich Hosangs, Grisoner-Hauptmanns, Tochter, gest. 1670. 28. Oct. 2te: Maria Agnes, Johann Georg Kurners, J. U. L. Fürstlich-Würtemb. Tutelear-Raths und Canzley-Advocati, Tochter gest. 1688. 14. Aug.
Kinder erster Ehe:
 - 1) Anna Maria Plezgerin; siehe: Halm.
 - 2) Anna Margaretha Plezgerin; siehe: Seipp.
 - 3) Stirbt jung.
Vier Kinder zweiter Ehe starben jung.
 - c) Maria Elisabetha Plezgerin.
 - d) Johann Jacob Plezger.
 - e) Anna Maria Plezgerin.
8. - 11. Starben jung, oder ledig.

Wile-

Plieninger.

Margaretha Andreäin; (siehe: Andreä.) geb. 1584. 29. Sept. gest. 1637. 17. August. Chm. Johann Balthasar Plieninger, Pfarrer zu Pfaffenhofen. gest. 1635. 9. Aug. Ihre Kinder:

1. Johann Conrad Plieninger, Apotheker. geb. 1610. 20. Jan.
2. Joh. Balthasar Plieninger, Pfarrer zu Hesigheim. geb. 1611. 28. Aug. Ehfr. Susanna, Joh. Conrad Brodtbeckens, Tochter.
3. Johannes Plieninger. geb. 1613. 7. Apr.
4. Maria Plieningerin. geb. 1615. 21. Mart.
5. Regina Plieningerin. geb. 1623.
6. Sibylla Plieningerin. geb. 1627.
- 7.-9. Sturben jung.

Pregizer.

Zabitha Heschin; (siehe: Hesch.) gest. 1641. 4. Sept. Chm. Johann Ulrich Pregizer, S. Theol. Doct. und Professor primarius, auch Canzler der Universität und Probst der Stifts-Kirche zu Tübingen, Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1577. 29. Mart. gest. 1656. Ihre Kinder:

1. Johann Ulrich Pregizer, S. Theol. Lic. und Moralium Professor ordinarius zu Tübingen, auch Pädagogarcha des Herzogthums Würtemberg ob der Steig. geb. 1611. 10. Jul. gest. 1672. 27. Mai. Ehfr. Maria Barbara, Georg Drenzens, Phil. & Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Leib-Medici und Physici

zu Stuttgart, Tochter. geb. 1610. gest. 1687.

19. Aug. Ihre Kinder:

a) Anna Tabitha Pregizerin; siehe: Frommann.

b) Johann Ulrich Pregizer; siehe unten.

- c) Anna Elisabetha Pregizerin; siehe: Schweizer.

2. - s. Sturben jung.

* Johann Ulrich Pregizer, (siehe oben,) J. U. D. Fürstl. Würtemb. Ober-Rath. geb. 1647. 2. Febr. gest. 1708. 2. Febr. Chfr. Regina Magdalena, Johann Conrad Brodtbeckens, Phil. & Med. Doct. und Professoris Medicinæ ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb. 1649. 12. Mart. gest. 1716. 13. Jun. Ihre Kinder:

1. M. Johann Ulrich Pregizer, Pfarrer zu Unter-Türckheim. geb. 1673. 7. Apr. gest. 1730.

13. Jan. Chfr. Maria Dorothea, Johann Philipp Burckens, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Raths, Tochter. geb. 1679. 2. Maj. gest. 1727. 29. Apr.

a) M. Philipp Ulrich Pregizer, Pfarrer zu Unter-Türckheim. geb. 1705. 4. Apr. gest. 1730. 6. Maj. ledig.

b) Johann Ulrich Pregizer, Substitut zu Calw. geb. 1707. 23. Aug. gest. 1734. ledig.

c) Johann Philipp Pregizer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-Secretarius. geb. 1713. 25. Maj. Chfr. Anna Elisabetha,

betha, Johann Friderich Dürings, Hans delsmanns zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:

1) Maria Elisabetha Pregizerin. geb. 1740.

2) Johanna Philippina Pregizerin. geb. 1748.

3) Christian Gottlob Pregizer. geb. 1751. 18. Mart.

4) Christina Margaretha Pregizerin. geb. 1752.

e) - i) Sturben jung.

d) - f) Sturben jung.

2. Georg Conrad Pregizer, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhard, auch S. Theologiae & Historiae sacrae Professor honorarius zu Tübingen. geb. 1675. 21. Maj. gest. 1749. 25. Sept. Chfr. Maria Catharina, Johann Isaac Andlers, Closters-Verwalters zu Bebenhausen, Tochter. geb. 16. . . . Ihre Kinder:

a) Christian Ulrich Pregizer, Pfarrer zu Nehren. geb. 1708. 30. Nov. Chfr. Maria Veronica, Esaiä Matthæi Urlspersgers, Special-Superintendens der Tübingischen Dioceses und Pfarrers zu Waltdorff, Tochter. geb. 1712. 8. Apr. Ihre Kinder:

1) Georg Ulrich Pregizer. geb. 1738. 24. Apr.

2) Johanna Catharina Pregizerin. geb. 1739. 28. Jul.

3) Chris

3) Christiana Veronica Pregizerin. geb.
1742. 22. Jan.

4) - 7) Sturben jung.

3. Johann Eberhard Pregizer, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath. geb. 1677. 23. Jun. 1ste Chfr. Veronica Elisabetha, Georg Ludwigs von Klein, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Raths, Tochter. gest. 1723. 2te: Maria Johanna, Johann Jacob Bogers, Fürstl. Würtemb. Cammer-Raths und Stifts-Verwalters zu Stuttgart, Tochter.

Kinder erster Ehe:

a) M. Johannes Pregizer, Pfarrer zu Denckendorff. geb. 1712. 9. Oct. Chfr. Sabina Dorothea, M. Johann Heinrich Fäbers, Pfarrers zu Kornwestheim, Tochter. Ihre Kinder:

- 1) Johann Friderich Christian Pregizer. geb. 1742. 20. Apr.
- 2) Wilhelmina Eberhardina Sabina Pregizerin. geb. 1743. 18. Jun.
- 3) Heinrich Ulrich Pregizer. geb. 1747. 30. Mai.

b) c) Sturben jung.

4. Louysa Tabitha Pregizerin; siehe: Weissmann.

5. - 7. Sturben jung.

Prünster.

Sophia Dorothea Zellerin; (siehe: Zeller.) Chm. Gottlieb Prünster, Apotheker. Ihre Kinder:

Q

1. Ma-

1. Maria Barbara Prünsterin.
2. Dorothea Margaretha Prünsterin.
3. Francisca Regina Prünsterin.

Raith.

- Maria Catharina Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1650. 9. Apr. Ehm. M. Georg Balthasar Raith, Special-Superintendens zu Brackenheim. geb. 1645. gest. 1723. Ihre Kinder:
1. Johann Conrad Raith, Pfarrer zu Alsfalterbach. gest. 1738
 2. Maria Judith Raithin. Ehm. N. Buiel, Pfarrer zu Leibenstein.
 3. Catharina Regina Raithin; siehe: Leibfrid.
 4. Georg Ulrich Raith, Pfarrer zu Brenz. Ehr. Anna Christina, Johann Friderich Sattlers, Closters-Hofmeisters zu Lauffen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) M. Georg Friderich Raith, Pfarrer zu Gehnstetten. Ehr. Maria Margaretha Schweizerin. Ihr Sohn:
 - 1) Georg Ulrich Raith.
 - b) Christoph Wilhelm Raith, Apotheker. gest. 1750. 6. Febr.
 - c) Maria Philippina Raithin.
 - d) Conrad Ulrich Raith.
 - e) Johann Gottlieb Raith.

Ramminger.

- Eva Magdalena Krezmayerin; (siehe: Krezmayer.) Ehm. Johann Jacob Ramminger, Gold-Arbeiter zu Stuttgart. Ihre Kinder:
1. Sophia Magdalena Rammingerin. geb. 1698. 18. Dec.
 2. Jos.

2. Johann Adam Ramminger. geb. 1699. 22. Nov.
3. Maria Sophia Rammingerin. geb. 1700. 17. Oct.
4. Christian Gottfrid Ramminger. geb. 1702. 24. Jan.
5. Friderich Carl Ramminger. geb. 1703. 29. Mart.
6. Johann Friderich Ramminger. geb. 1706. 15. Jul.
7. Johanna Christiana Rammingerin. geb. 1709. 3. Apr.
8. Heinrich Thomas Ramminger. geb. 1711. 8. Jan.
9. Daniel Carl Ramminger. geb. 1713. 29. Sept.

Rampacher.

Juliana Dorothea Pfaffin; (siehe: Pfaff.) geb. 1699. 6. Mart. Ehm. Johann Friderich Rampacher, Fürstlich-Würtemb. Regierungs-Rath, Hof-Gerichts-Assessor, und Vogt zu Canstatt. geb. 1702. 13. Maj. gest. 1749. 11. Maj. Ihre Kinder:

1. Johanna Dorothea Rampacherin. geb. 1728. 7. Jul.
2. Elisabetha Friderica Rampacherin; siehe: Nieger.

Rathgeb.

Anna Maria Fesslerin; (siehe: Fessler.) geb. 1582. 8. Sept. gest. 1631. 13. Aug. Ehm. Jacob Rathgeb, Fürstl. Würtemb. Cammer-

Drittes Capitel.

Secretarius. geb. circ. 1562. gest. 1622. 16.

Sept. Ihre Kinder:

1. Anna Margaretha Rathgebin.
2. Maria Elisabetha Rathgebin. Ehm. Johann Georg Sigwart, J. U. D. und Fürstl. Würtemb. Ober-Rath.
3. Johann Friderich Rathgeb. Chfr. N. Hau-
gin.
4. s. Sturben jung.

Reiske.

Johanna Elisabetha Rösslerin; (siehe: Röss-
ler.) Ehm. Johann Christian Reiske, Fürstl.
Württemb. Kirchen-Raths-Expeditions-Rath.
Ihr Kind:

Johanna Christina Reiskin. Ehm. Wilhelm
Friderich von Bozenhardt, Chur-Pfälzischer
Kriegs-Justiz-Rath.

Reuß.

Anna Barbara Hillerin; (siehe: Hiller.) Ihr
1ster Ehm. Wolfgang Ludwig Reuß, J. U. L.
Vogt zu Sindelfingen. Ihre Kinder:

1. Catharina Brigitta Reusk. Ehm. Daniel
Philippe Moser; (siehe oben pag. 22.)
2. M. Johann Christoph Reuß, Pfarrer zu Ech-
terdingen. geb. 1671. 27. Dec. gest. 1736.
8. Apr. 1ste Chfr. Sophia Catharina Reich-
linin. 2te: Veronica Freybergerin.

Kind erster Ehe:

a) Barbara Henrica Reusk.

Kinder zweiter Ehe:

b) M.

b) M. Daniel Christoph Reuß, Diaconus zu Liebenzell. geb. 1707. 30. Sept. Chfr. Maria Elisabetha, M. Johann Jacob Kuhnens, Pfarrers zu Dapsen, Tochter. Ihre Kinder:

- 1) Agnes Wilhelmina Friderica Reußin. geb. 1746. 25. Oct.
- 2) Veronica Dorothea Reußin. geb. 1748. 10. Jun.
- 3) Josephina Elisabetha Reußin. geb. 1750. 5. Jan.
- 4) Vigilantia Regina Reußin. geb. 1751.
- c) Johann Ludwig Reuß, Seyden-Fabriscant zu Ludwigsburg. geb. 1711. 1. Oct.
- d) Maria Rosina Reußin.
- e) Johann Friderich Reuß, Burger zu Reutlingen. geb. 1714. 6. Jul. gest. 1743. 13. Sept.
- f) Christoph Heinrich Reuß, Königl. Preussischer Fourier, geb. 1716. 18. Mart. Sein Kind:
 - 1) Johann Daniel Reuß. geb. 1738.
2. Ludwig Heinrich Reuß, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb. 16 . . 6. Jan. gest. 1717. 21. Febr. Chfr. Anna Johanna, Ferdinand Christoph Harpprechts, J. U. D. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter. gest. Ihre Kinder:

Q 3

a) Chris

- a) Christoph Ludwig Neuß, Umgelster zu Eutingen. geb. 1706. 14. Mart.
- b) Anna Magdalena Neufün. gest.
- c) Henrica Johanna Neufün. Ehm. Georg Gottfrid Härlin, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath.

Neyser.

Kunigunda Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1590. Ihr 1ster Ehm. Conrad Neyser, Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1576. 17. Nov. gest. 1610. 10. Jan. Ihr Sohn:

Johann Conrad Neyser. gest. 1634. 7. Jul.

Rich.

Anna Maria Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1600. 10. Mart. Ehm. Bartholomäus Rich, Amts-Schreiber zu Hirschau. Ihre Kinder:

1. Christina Barbara Richin.
2. Johann Valentin Rich.
3. Anna Maria Richin.

Niedlen.

Sibylla Juliana Esenweinin; (siehe: Esenwein.) geb. 1720. Ehm. Johann Heinrich Niedlen, Pfarrer zu Aldingen, Tuttlinger Amts. Ihre Kinder:

1. Johann Heinrich Niedlen. geb. 1738.
2. Johann Daniel Niedlen. geb. 1739.
3. Juliana Henrica Niedlenin. geb. 1742.

4. Carl

4. Carl Ludwig Niedlen. geb. 1744.
5. Friderica Louysa Niedlenin. geb. 1746.
6. Gottlieb Friderich Niedlen. geb. 1747.
7. Christiana Dorothea Niedlenin. geb. 1749.
8. Ernst Gotthilff Niedlen. geb. 1750.

Niedlin.

N. Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm. Veit Niedlin, Med. D. und Physicus zu Ulm. Ihre Tochter:

Magdalena Barbara Niedlinin; siehe: Roth.

Rieger.

Elisabetha Friderica Rampacherin; (siehe: Rampacher.) geb. 1732. 10. Jun. Ehm. Emanuel Rieger, Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt zu Cannstatt. geb. 1727. 27. Jan. Ihre Kinder:

1. Emanuel Rieger. geb. 1750. 26. Sept.
2. Christoph Matthäus Rieger. geb. 1751. 22. Dec.

Rock.

Johanna Christina Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. Johann Theodor Rock, Präceptor zu Bayhingen. Kinder:

1. M. Johann Theodor Rock, Präceptor zu Besigheim. Sein Sohn:
..... Rock, Provisor zu Bayhingen.
2. Jacob Friderich Rock, ein Sattler.
3. Maria Judith Rockin.

4. Maria Catharina Rockin. Ehm. M. Johannes Born, Praeceptor zu Bayhingen.
Rösler.

Johanna Eisengrienin; (siehe: Eisengrien.) geb. 1616. 24. Mai. gest. 1681. Ehm. Anton Rösler, Fürstl. Würtemb. Ober-Raths-Secretarius. geb. 1612. 2. Jan. gest. 1649. 8. Mai. Ihre Kinder:

1. Susanna Agnes Röslerin. geb. 1640. 2. Jul. 1ster Ehm. siehe: Planer. 2ter: N. Neuhäuser, Fürstl. Würtemb. Pfleger zu Esslingen. 3ter: Johann Heinrich Schloßberg, Fürstl. Würtemb. Denckendorffischer Pfleger zu Esslingen. gest. 1706. Ohne Kinder.
2. Johann Conrad Rösler, Special-Superintendent zu Göppingen. geb. 1642. 27. Apr. gest. 1702. 25. Jan. Ehr. Christiana Elisabetha, Johann Lorenz Schmidlins, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Raths und Stifts-Predigers, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Henrica Juliana Röslerin: siehe: Moser. pag. 122.
 - b) M. Anton Lorenz Rösler, Pfarrer zu Helfstetten. geb. circ. 1667. gest. 1732. Des sen Kinder:
 - 1) M. Georg Conrad Rösler, Pfarrer zu Steingebonn.
 - 2) so in bürgerlichem Stand leben.
 - c) Johann Conrad Rösler, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Rechenbands-Rath. geb.

geb. 1670. gest. 1718. Chfr. N. Georgijn.

Ihre Kinder:

- 1) Johanna Elisabetha Röslerin; siehe: Reiske.
- 2) Juliana Röslerin. geb. circ. 1700. gest. 1726. 29. Dec. Chm. Gottlieb Friderich Salomio, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Secretarius; gest. ohne Kinder.
- 3) Friderich Jacob Rösler, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Buchhalter. gest. 1731. m. Oct. Chfr. N. Gentnerin. Ihre Kinder:
 - 1) Christiana Elisabetha Röslerin. Chm. Johann Gustav Epple, Fürstl. Würtemb. Oelsischer Cammer-Diener.
 - 2) Friderica Rosina Röslerin. Chm. Jeremias App, Stattschreiber zu Beßigheim.
 - e) Magdalena Regina Röslerin; siehe: Röcher.
 - f) Starb jung.
3. Johanna Röslerin. geb. 1646. 26. Aug. gest. 1715. 8. Mart. Chm. Christoph Wölflin, S. Theol. D. Fürstlich-Würtemb. Consistorial-Rath und Probst zu Stuttgart. gest. 1688. (Ihre 2. Kinder starben jung.)
4. Friderich Anton Rösler, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Expeditions-Rath und Consistorial-Secretarius. geb. 1648. 6. Nov. gest. 1726. 7. Nov. iste Chfr. Anna Maria, Johann Schmidens, Fürstl. Würtemb. Expeditions-

ditions-Raths und Kirchen-Rastens - Verwalters, Tochter. gest. 1684. 5. Jun. 2te: Anna Christiana, Johann Christoph Hirschmanns, Fürstlich-Würtemb. Expeditions-Raths und Kirchen-Rastens - Verwalters, Tochter. gest. 1691. 7. Jan. 3te: Regina Catharina, Johann Sebastian Otto, Med. Doct. und Physici zu Stuttgart, Tochter. geb. 1672. 8. Sept. gest. 1742. 1. Dec. 10. Kinder aus allen drey Ehen seynd jung gestorben.

Sohn erster Ehe:

a) Johann Friderich Rössler, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und Consistorial-Secretarius. geb. 1689. 4. Apr. 1ste Chfr. Maria Christina, Gabriel Mosers, Fürstl. Würtemb. Hof- und Ober-Raths, Tochter. geb. 1689. m. Apr. 2te: Catharina Dorothea, Sebastian Gottlieb Ottos, Fürstl. Würtemb. Visitations-Cammer-Raths, Tochter. geb. 1705. gest. 1748. 12. Apr. 3te: Maria Magdalena, N. Seizens, Kellers zu Göppingen, Tochter. geb. 1704.

Ein Kind erster Ehe starb jung.

Kinder zweyter Ehe:

- 1) Regina Dorothea Rösslerin. geb. 1738.
- 2) Johann Friderich Rössler. geb. 1743. 9. Mai.

Kinder zweyter Ehe:

- b) Regina Catharina Rösslerin; siehe: Zu-
- brodt, Tafel.
- c) M.

- c) M. Georg Friderich Rössler, Special-Superintendens zu Herrenberg. geb. 1698.
 11. Febr. Ehfr. Johanna Dorothea, Johann Gottfrid Schuckards, Fürstl. Württemb. Regierungs - Raths - Secretarii und Antiquarii, Tochter. geb. 1714. Ihre Kinder:
 1) Christian Friderich Rössler. geb. 1737.
 2) Johann Friderich Rössler. geb. 1742.
 3) Christiana Regina Rösslerin.
 4) Christina Elisabetha Rösslerin. geb.

1747.

- d) M. Gottlieb Friderich Rössler, Professor Gymnasii zu Stuttgart. geb. 1700. 9. Aug. Ehfr. Anna Elisabetha, Georg Zacharias Leipolds, Hans - Gerichts - Assesso- ris und Apothekers zu Regensburg, Toch- ter. geb. 1698. 5. August. gest. 1746. 25. Sept. Ihre Kinder:
 1) Gottlieb Friderich Rössler. geb. 1740.
 24. Jun.
 2) 3) Sturben jung.

- e) Christian Friderich Rössler, Juris Candi- datus. geb. 1706. 28. Aug. gest. 1728.
 30. Aug. ledig.

Roth.

Magdalena Barbara Niedlenin; (siehe: Nied- len.) Ehm. Eberhard Rudolf Roth, Rector und Professor Logices & Historiarum bey dem Gymnasio, auch Bibliothecarius, zu Ulm. Ih- re Kinder:

I. Veit

1. Veit Eberhard Roth, Phil. & Med. Doct. geb. 1685. 27. Sept.
2. Elias Roth, Pfarr-Kirchen-Bau-Pfleg-Amts-Adjunctus zu Ulm.
3. Christian Rudolf Roth, ein Theologus.
4. Johann David Roth, ein Theologus.
5. Eberhard Rudolf Roth.

Rottner.

Ursula Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1563. 26. Jan. gest. 162-. Chm. Christoph Rottner, Pfarrer zu Ensingen. gest. 161-. Ihre Kinder:

1. Anna Maria Rottnerin. geb. 1587. 9. Nov.
2. Johann Christoph Rottner. geb. 1589. 20. Jul.
3. Apollonia Ursula Rottnerin. geb. 1597. 5. Sept
4. Sigmund Valentin Rottner. geb. 1599. 17. Sept.
5. Judith Maria Rottnerin. geb. 1602. 13. Apr.
6. Kunigunda Rottnerin. geb. 1604. 10. Oct. 7.-9. Sturben jung.

Rühle.

Agnes Elisabetha Andreain; (siehe: Andreä.) geb. 1620. 4. Dec. gest. 1668. 16. Febr. Chm. Johannes Rühle, Handelsmann zu Calw. geb. 1605. 3. Nov. gest. 1687. 16. Sept. Ihre Kinder:

1. Johann Valentin Rühle. geb. 1641. 4. Aug.
2. Anna Maria Rühlin; siehe: Eder.

3. Joh

3. Johann Ludwig Rühle. geb. 1643. 25. Aug.
4. Rudolf August Rühle. geb. 1645. 8. Oct.
5. Johann Eberhard Rühle, Handelsmann und Compagnie-Verwandter zu Calw. geb. 1650.
24. Jun. Chfr. . . . Büchsensteinin.
geb. 1651. 17. Jan. Ihre Kinder:
a) Anna Maria Rühlin. geb. 1675. 26. Apr.
b) Maria Elisabetha Rühlin. geb. 1676. 29.
Jul.
c) Johann Eberhard Rühle. geb. 1683. 5.
Nov.
d) Starb jung.
6. Anna Margaretha Rühlin. geb. 1651. 5.
Aug.
7. Maria Barbara Rühlin. geb. 1652. 11. Aug.
8. Clara Augusta Rühlin; siehe: Frisch.
9. - 13. Sturben jung.

Maria Barbara Ederin; (siehe: Eder.) geb. 1665. 12. Mart. Chm. Johannes Rühle, Ochs-en-Wirth zu Calw. gest. 1708. Ihre Kinder:
1. Johann Michael Rühle.
2. Johannes Rühle.
3. 4. + . . .

Sack.

Maria Christiana Steinhoferin; (siehe: Steinhofer.) Chm. M. Christian Friderich Sack, Pfarrer zu Mühlhausen an der Enz. Ih-re Kinder:
1. Friderich Christoph Sack.
2. Johann Benjamin Sack.

3. Mar-

3. Margaretha Friderica Sackin.
4. Christiana Dorothea Sackin.
5. Euphrosyna Dorothea Sackin.

Sandberger.

Margaretha Moserin; (siehe die Moser. Gesneal.) geb. 1561. 29. Oct. gest. 1596. 3. Nov. Ihr 2ter Ehm. Michael Sandberger, des Rayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts Advocatus. Ihre Kinder:

1. Anna Christina Sandbergerin. geb. 1586.
10. Mai. Ihr 1ster Ehm. Ernst Friderich Winter, genannt Mang, Handelsmann zu Kirchheim am Neckar. 2ter: M. Martin Schnizer, Pfarrer zu Owen.
2. Johann Ludwig Sandberger. geb. 1590. 6. Jan.
3. Starb jung.

Scheffer.

Sabina Regina Zellerin; (siehe Zeller.) geb. 1697. 13. Febr. Ehm. Johannes Scheffer, des Fürstl. Würtemb. Consistorii Director. Ihre Kinder:

1. Carl Ludwig Scheffer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und geheimer Secretarius. Ehr. Elisabetha Charlotta, Philipp Eberhard Freyherrns von Zech, Fürstl. Würtemb. Geheimen Raths, Consistorial - Präsidientens und Crays - Directorial - Gesandtens, Tochter. geb. 1733. Ihr Kind:
Henrietta Eberhardina Schefferin. geb. 1750.

1. Oct.

2. Ma-

Scheinemann. v. Schell. Schickhard. 255

2. Maria Christina Schefferin; siehe: v. Keller:
Scheinemann.

Maria Regina Böhmin; (siehe: Böhm.) geb. 1690. gest. 1717. Ehm. Martin Scheinemann, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Expeditions-Rath. Ihre Kinder:

1. Maria Regina Scheinemannin; siehe: Mdgling.
2. Anna Catharina Scheinemannin; siehe: Schnell.
3. Christina Barbara Scheinemannin. geb. 1712. Ehm. Johann Jacob Lang, Apotheker zu Stuttgart.
4. Magdalena Elisabetha Scheinemannin. geb. 1713. Ehm. Johann David Feucht, Amtmann zu Stetten.

von Schell.

Catharina Elisabetha Schwederin; (siehe: Schweder.) Ehm. Ferdinand Gottlieb von Schell gest. Ihre Kinder:

1. Friderich Wilhelm von Schell.
2. Henrietta Louisa Charlotta von Schell.
3. Carl Ludwig Ferdinand von Schell.
4. Wilhelmina Charlotta von Schell.
1. - 10. Sturben jung.

Schickhard.

Christiana Margaretha Efigin; (vid. Efig.) geb. 1687. 25. Dec. Ehm. Julius Schickhard, Pfleger zu Unter-Dewisheim. Ihre Kinder:

1. Catharina Margaretha Schickhardin; siehe: Mieg.
2. Chri-

2. Christiana Friderica Schickhardin.
3. M. Julius Friderich Schickhard, ein Theologus. geb. 1712. 25. Dec.
4. Charlotta Louysa Schickhardtin.
5. Wilhelm Friderich Schickhardt.

Schloßberg.

Charlotta Beata Sturmin; (siehe: Sturm.) geb. 1716. 6. Mart. Ehm. Paul Heinrich Schloßberg, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und Pfleger zu Eßlingen. Ihre Kinder:

1. Dorothea Elisabetha Charlotta Schloßbergin. geb. 1740. 21. Febr.
2. Johann Heinrich Schloßberg. geb. 1745. 17. Aug.
3. Hedwig Jacobina Carolina Schloßbergin. geb. 1749. 18. Aug.
4. - 9. Seynd jung gestorben.

Schlotterbeck.

Christina Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. M. Philipp Jacob Schlotterbeck, Spezial-Superintendens zu Böblingen. Ihre Kinder:

1. M. Joseph Christoph Schlotterbeck, Pfarrer zu Wangen. Ehfr. Anna Barbara M. Mercklins, Pfarrers zu Ober-Eßlingen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Philipp Jacob Schlotterbeck, Med. Doct. und Practicus zu Eßlingen. Ehfr. N. N. Caspars; Ober-Ungelters zu Eßlingen, Tochter.
 - b) Regina Catharina Schlotterbeckin.
2. Phi-

2. Philipp Jacob Schlotterbeck, Med. Doctor.
3. Johannes Schlotterbeck, J. U. L. und Fürstl. Baaden Durlachischer Hof-Rath. Chfr. Friderica Margaretha, N. Scheidens, Fürstl. Baaden - Durlachischen Ober-Vogtens zu Pforzheim, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Johann Daniel Schlotterbeck.
 - b) Philipp Jacob Schlotterbeck.
4. M. Eberhard Schlotterbeck, Pfarrer zu Beinsteine. Chfr. Sibylla Schmidin. Ihre Kinder:
 - a) Eberhardina Sibylla Schlotterbeckin. Chm. N. Gretschmar, Handelsmann.
 - b) Jacob Ulrich Schlotterbeck.
5. Beata Margaretha Schlotterbeckin.
6. Maria Catharina Schlotterbeckin; siehe: Kauffmann.
7. Johann Ulrich Schlotterbeck.

Schmidt.

Maria Agatha Bauderin; (siehe: Bauder.) Chm. Daniel Schmidt, Vogt zu Altensteig. Ihre Kinder:

1. Friderich Daniel Schmidt, Pfarrer zu Hirschau. Seine Kinder:
 - a) Maria Friderica Schmidtin.
 - b) Ulrich Daniel Schmidt.
 - c) Agatha Sabina Schmidtin.
 - d) Gottlieb Friderich Schmidt.
 - e) Johanna Floriana Schmidtin.
 - f) Gotthold Samuel Schmidt.
2. Theodor Benjamin Schmidt.

R

S. Joe

3. Johann Christoph Schmidt, Vogt zu Heubach.
 4. Ulrich Samuel Schmidt.
 5. Dieterich Schmidt.
-

Sibylla Zellerin; (siehe Zeller.) Ehm. M. Johannes Schmid, Statt-Pfarrer zu grossen Bottwar. Ihre Kinder:

1. Anna Catharina Schmidin; siehe: Spring.
2. Anna Margaretha Schmidin. Ehm. M. Johann Martin Laiblin, Pfarrer zu grossen Bottwar.
3. Johannes Schmid, Pfarrer zu Ilsfeld. Chfr. N. M. Johannes Zieglers, Pfarrers zu Pfaffenholzen, Tochter.
4. Johann Christoph Schmid, Pfarrer zu Bischfeld. 1ste Chfr. Magdalena Margaretha, Johann Christoph Andlers, Fürstl. Würtemb. Raths und Secretarii zu Neuenstadt, Tochter. 2te: Maria Magdalena, N. N. Norrens, Chirurgi zu Stuttgart, Tochter.

Kinder 1ster Ehe:

- a) M. Johannes Schmid, Pfarrer zu Bischfeld. geb. 1681. 24. Jun. Anna Elisabetha, M. Johann Ludwig Kallhardts, Diaconi zu Blaubeuren, Tochter. Ihre Kinder:

- 1) Margaretha Sibylla Schmidin.
- 2) Johann Christ. Schmid.
- 3) Maria Dorothea Schmidin.

b) Chri-

- b) Christoph Friderich Schmid, Statt- und Amts-Schreiber zu Neuenstadt. geb. 1683. 18. Febr. Chfr. Maria Barbara, Johann Conrad Kämelins, Med. Doct. und Physici zu Schorndorff, Tochter. Ihre Kinder:
- 1) Catharina Barbara Schmidlin.
 - 2) Johann Friderich Schmid.
 - 3) Elisabetha Schmidlin.
- c) Margaretha Schmidlin. 1ster Ehm. Johann Peter Schmidt, Burgermeister zu Weinsberg. 2ter: siehe: Hoffmann.
- d) Agnes Christina Schmidlin; siehe: Binsicker.
- e) Maria Catharina Schmidlin. Ehm. Johann Conrad Schmidt, Mahler zu Crailshain.
- f) Maria Elisabetha Schmidlin. Ehm. Andreas Schmidt, Mahler zu Speyer.
- Kind zweyter Ehe:
- g) Maria Dorothea Schmidlin. geb. 1697. 7. Jun. Ehm. Johann Wolfgang Hick, Handelsmann zu Oehringen.

Schmidlin.

Louysa Helena Moserin; (siehe die Moser. Gesneal.) geb. 1715. 5. Jul. Ehm. M. Johann Christoph Schmidlin, Ober-Diaconus zu Ludwigsburg. geb. 1711. 19. Sept. Ihre Kinder:

1. Emanuel Friderich Schmidlin. geb. 1744. 31. Mart.
2. Johann Christoph Schmidlin. geb. 1745. 25. Jun.

3. Maria Dorothea Schmidlinin. geb. 1747.
15. Oct.
4 - 7. Sturben jung.

Johanna Sophia Hoffstetterin; (siehe: Hoffstetter.) gest. 1657. Ehm. Adam Ulrich Schmidlin, Fürstl. Würtemb. Ober- und Hof-Rath, auch Landschafft-Consulent. geb. 1627. 25. Febr. gest. 1686. 11. Febr. Ihre Kinder:

1. Georg Lorenz Schmidlin, Pfarrer zu Strümpfelbach. gest. 1704. Ehr. Agnes Regina, Ogier Fuchsens, Obristens und Commandanten zu Tübingen, Tochter. Ohne Kinder.

2. Anna Catharina Schmidlinin. Ihr 1ter Ehm. siehe: Krezmajer. 2ter: M. Johann Heinrich Jäger, Pfarrer zu Gelbingen. 3ter: M. Johann Friderich Beck, Präceptor zu Waiblingen.

3. Agnes Sophia Schmidlinin. Ihr 1ter Ehm. siehe: Rögele. 2ter: Johann Cornelius Pommer, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath und Landschreiberey-Verwalter. geb. 1633. gest. 1703. 21. Sept. Ohne Kinder:

Maria Barbara Schollin; (siehe: Scholl.) gest. 1709. Ehm. M. Johann Lorenz Schmidlin, Special-Superintendens zu Nürtingen. gest. 1713. Ihre Kinder:

1. Veronica Christiana Schmidlinin. geb. 1687. 22. Jun. 1ter Ehm. Georg Friderich Erhardt,

Erhardt, Apothecker zu Ulrich: 2ter: siehe:
Sigel.

2. Johann Lorenz Schmidlin, Pfarrer zu Münzingen. geb. 1690. 22. Jun. Chfr. Regina Barbara Renzin.
3. M. Wolfgang Wilhelm Schmidlin, Präceptor zu Nürtingen. geb. 1692. 12. Febr. Chfr. Rosina Margaretha, Philipp Friderich Jägers, Physici zu Schorndorff, Tochter. geb. 1688. 21. Apr. Ihre Kinder:
 - a) Johann Friderich Schmidlin, Diaconus zu Stuttgart. Chfr. N Aulberin, und
 - b) Wolfgang Wilhelm Schmidlin, Zwilling, Closers- Professor und Prediger zu Bebenhausen. geb. 1715. 31. Maj. 1ste Chfr. N. N. 2te. Christiana Friderica, Rudolf Almandi Stockmeyers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Expeditions-Raths, Tochter.
 - c) Catharina Barbara Schmidlin. geb. 1718. 16. Apr.
 - d) Philipp Friderich Schmidlin, Fürstl. Würt. Secretarius und geheimer Registratur. geb. 1719. 14. Jun. Chfr. Dorothea Hedwig, Michael Friderich Grassens, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths Expeditions-Raths, Tochter.
4. Susanna Christina Schmidlin. geb. 1694. 21. Jan. Chm. Johann Gumprecht Baumann, Pfarrer zu Häfner-Neuhäusen. gest 1749.

5. Sophia Beata Schmidlinin. geb. 1695.
5. Jul. Ehm. N. Bischoff, Apotheker zu Ludwigsburg.
6. Conrad Friderich Schmidlin, Pfarrer zu Aichschies. geb. 1699. 22. Apr.
7. Maria Barbara Schmidlinin. geb. 1701.
29. Mart. Ehm. N. Krieg, Handelsmann zu Ludwigsburg.
8. Maria Gottliebin Schmidlinin; siehe: Kurrer.
9. — 11. Sturben jung.

Schneidemann.

Maria Elisabetha Zellerin; (siehe: Zeller.)
Ehm. Wilhelm Schneidemann, Waaren- und Wechsel-Mackler. Ihre Kinder:
1. Wilhelm Daniel Schneidemann.
2. Margaretha Schneidemannin.

Schnell.

Anna Catharina Scheinemannin; (siehe: Scheinemann.) geb. 1711. Ehm. Jacob Heinrich Schnell, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath und Keller zu Tübingen. Ihre Kinder:
1. Eva Catharina Schnellin. geb. 1739.
2. 3. 4. u.

Scholl.

Anna Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1632. gest. 1673. Ehm. Wolfgang Wilhelm Scholl, Pfarrer zu Brackenheim. Ihre Kinder:

1. Jos

1. Johann Andreas Scholl, Handelsmann zu Bayhingen. 1ste Ehr. N. N. Andlers, Bürgermeisters zu Brackenheim, Tochter. 2te: Margaretha Machtolsin. 3te: Maria Jacobina, M. Johann Leonhard Stubers, Pfarrers zu Tieffenbach, Tochter.

Kind zweyter Ehe:

a) Wilhelm Friderich Scholl, Dreher zu Bayhingen. Ehr. Agnes Maria Schelbaurin.

Kinder dritter Ehe:

b) M. Andreas Christ. Scholl, Pfarrer zu Denckendorff.

c) Elisabetha Dorothea Schollin. Ehm. Johann Conrad Volz, Görtler zu Bayhingen.

2. M. Christoph Melchior Scholl, Pfarrer zu Kalten-Westheim. Ehr. Maria Susanna Wielandin. Ihre Kinder:

a) M. Johann Christ. Scholl, Pfarrer zu Bibersfeld.

b) Christina Barbara Schollin. Ehm. Heinrich Ernst Reinhardt, Pfarrer zu Erkentsbrechtweiler.

c) Regina Margaretha Schollin.

3. Maria Barbara Schollin; siehe: Schmidlin.

Anna Maria Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1652. gest. 1704. 10. Mart. Ehm. M. Johann Wolfgang Scholl, Pfarrer zu Stetten. gest. 1689. 20. Aug. Ihre Kinder:

1. Maria Brigitta Schollin; siehe: Zeller.
2. M. Johannes Scholl, Pfarrer zu grossen Glattbach. geb. 1679. 6. Oct. gest. 1722. Chfr. Agnes Maria, M. Georg Griesingers, Pfarrers zu grossen Glattbach, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) M. Johann Friderich Scholl, Praeceptor zu Tübingen. geb. 1712. 9. Aug. gest. 1752.
 - ii. Febr. Chfr. Rosina Catharina Baum. Ihre Kinder:
 - i) Eleonora Regina Schollin. geb. 1744. 14. Apr.
 - 2) - 9) Sturben jung.
 - b) Johann Georg Scholl.
 - c) Johanna Schollin.
 3. Johann Andreas Scholl, ein Medicus. geb. 1682. 6. Apr.
 4. Jacob Christoph Scholl, Amtmann zu Remmingsheim. geb. 1683. 14. Aug. gest. 1749. Sein Sohn:
 - a) Johann Christoph Scholl.

Schragmüller.

Magdalena Albertin; (siehe: Albert.) Ihr älter Ehm. Pleicard Schragmüller, Renovator zu Schwäbisch-Hall. Ihre Tochter:

Eva Maria Magdalena Schragmüllerin. Ihr älter Ehm. N. Fischer, Fürstlich-Würtemb. Hof-Musicus. 2ter: . . .

Maria Magdalena Closterin; (siehe: Closter.) Ehm. Johann Nicolaus Schragmüller, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Ans.

von Schröder. v. Schüz. Schwarz. 265

1. Anna Magdalena Schragmüllerin.
2. Johann Nicolaus Schragmüller.
3. Franz Wolfgang Balthasar Schragmüller.
4. Wilhelm Heinrich Schragmüller.
5. Anna Regina Schragmüllerin.

von Schröder.

Anna Tabitha Frommännin; (siehe: Frommann.) geb. 1661. 28. Jul. gest. 1682. 23. Mart. Ehm. Jacob von Schröder, Fürstl. Hessen-Darmstättischer Rath, Canzlar und Consistorii Director zu Giessen, auch Ober-Amtmann. Ihr Sohn:

Johann Jacob von Schröder. geb. 1682. starb jung.

von Schüz.

Anna Barbara Freyin von Wachtmeister; (siehe: Wachtmeister.) gest. 1704. Gem. Fabian Reinhold von Schüz, Königlich-Schwedischer Obrist-Lieutenant. Ihre Tochter:

Margaretha Charlotta von Schüz.

Schwarz.

Tabitha Charitas Schwederin; (siehe: Schweder.) Ihr 2ter Ehm. Johann Stephan Schwarz, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt des Closter-Amts Bebenhausen. Ihre Kinder:

1. Elisabeth Justina Schwarzin.
2. Eleonora Charitas Schwarzin.
3. Juliana Barbara Schwarzin.

Schweder.

Anna Elisabetha Pregizerin; (siehe: Pregizer.) geb. 1650. 28. Jul. gest. 1731. 10. Jul. Ehm. Gabriel Schweder, J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen, Comes Palatinus Cæsareus, auch Fürstl. Würtemb. Rath und Hof-Gerichts-Assessor. geb. 1648. Maj. gest. 17. . . . Ihre Kinder:

1. Catharina Barbara Schwederin; siehe: Burgermeister.
2. Johann Gabriel Schweder, J. U. L. und Syndicus der Universität zu Tübingen. gest. 1731. 24. Sept. Ehr. Maria Regina, Johann Christoph Harpprechts, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Raths und Vogtens des Closter-Amts Bebenhausen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Catharina Elisabetha Schwederin; siehe: von Schell.
 - b) Regina Magdalena Schwederin; siehe: von Leonrod.
 - c) Johann Gabriel Schweder. gest.
 - d) Juliana Charlotta Schwederin.
3. Tabitha Charitas Schwederin; siehe: Hoser, Schwarz.
4. Maria Gottliebin Schwederin; siehe: Hilsler.
5. - 10. Sturben jung.

Schweizer.

Magdalena Regina Kocherin; (siehe: Kocher.) Ehm. Martin Schweizer, Director Mu-

Musices und Präceptor zu Kauffbeuren. Ihr Sohn:
Christian Friderich Schweizer.

Seefrid.

Maria Elisabetha Kochin; (siehe: Koch.)
Ehm. Johann Friderich Albrecht Seefrid, Keler zu Nellingen. Ihr Kind:
Amandus Dieterich Seefrid.

Seeger.

Maria Elisabetha Möglingin; (siehe: Mögling.) Ehm. Georg Burcard Seeger, Med.
Doct. Fürstlich-Würtemb. Leib-Medicus. gest.
Ihre Kinder:

1. Johann Georg Seeger, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Hof-Medicus. geb. 1715. 25. Jun. Ehr. Juliana Rosina, Georg Friderich Orthens, Med. Lic. Fürstl. Würtemb. Hof-Medici, Tochter.
2. Dorothea Beata Seegerin. geb. 1719. 13. Aug. Ehm. Heinrich Franz Ludwig Kübel, Archivarius zu Heilbronn.
3. Johann Friderich Seeger, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1721. 18. Apr. Ehr. Christ Elisabetha, Gabriel Franz Bürgermeisters von Denzisau, J. U. L. und des inneren Raths zu Esslingen, Tochter.
4. Johann Daniel Seeger, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat. geb. 1725. 30. Jan. Sponsa: N. Tobias Conrad Renzens, Fürstlich-Würtemb. Regierungs-Rath, Tochter. 5. Mai

5. Maria Elisabetha (oder Elisabetha Margaretha) Seegerin. geb. 1729.
 6. Starb jung.

Margaretha Susanna Tectorin; (siehe: Tector.) Ehm. M. Seeger, Pfarrer zu Pfeizingen. Ihre Kinder:

1. 2. 3. 4.

Seidlen.

Anna Maria Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm. Wolfgang Seidlen, räufiger Schultheiß zu Unter-Türkheim. Ihre Kinder:

1. Wolfgang Heinrich Seidlen.
2. Anna Maria Seidlinin. Ehm. N. Rühle, Weisgerber zu Calw.
3. Margaretha Seidlinin. Ihr 1ster Ehm. Johannes Mochel, zu Leonberg. 2. N. Knapp.
4. Stirbt ledig.

Seipp.

Anna Margaretha Plezgerin; (siehe: Plezger.) Ehm. Johann Ernst Seipp, Keller zu Urach. gest. 1691. 11. Dec. Ihre Kinder:

1. Elisabetha Christina Seippin; siehe: Hochstetter.
2. 3. 4. 5. . . .

Senger.

Amalia Sophia Kögelin; (siehe: Kögele.) geb. 1678. 2. Febr. gest. 1723. m. Dec. Ehm. Johann Friderich Senger, Fürstl. Würtemb. Kriegs-Rath. geb. 1668. 9. Mai. gest. Ihre Kinder:

1. Sophia Dorothea Sengerin. geb. 1705. 20. Apr.
2. Ges

2. Georg Friderich Senger. geb. 1706. 9. Oct.
3. Christiana Louysa Sengerin. geb. 1710.
26. Maj.
4. - 11. Seynd jung gestorben.

Seufferheld.

Euphrosina Albertin; (siehe: Albert.) Ehm.
Georg Friderich Seufferheld, Pfarrer zu
Ihre Kinder:

1. Georg Friederich Seufferheld. Ehfr. Maria
Barbara Weberin. Ihre Tochter:
a) Maria Barbara Seufferheldin.
2. Susanna Kunigunda Seufferheldin. Ehm.
Johann Nicolaus Rösch.
3. Georg Andreas Seufferheld.
4. Johann Michael Seufferheld.
5. Wilhelm Nicolaus Seufferheld.

Praxedes Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm. Georg
Friderich Seufferheld, Stättmeister, Steuer-
herr, der Kirchen auf dem Land Visitator,
auch des Consistorii und Consilii Scholarcha-
rum Director zu Schwäbisch Hall. Ihre
Kinder:

1. Susanna Praxedes Seufferheldin; siehe:
Closter.
2. Susanna Maria Seufferheldin; siehe:
Wibel.

Sicherer.

Catharina Regina Hochstetterin; (siehe:
Hochstetter.) Ehm. Johann Ludwig Sicherer,
Fürstl.

Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditiones
Rath. Ihre Kinder:

1. Christiana Louysa Sichererin. geb. 1736.
2. Christian Ludwig Sicherer. geb. 1737.
3. Christiana Friderica Sichererin. geb. 1738.

Sigel.

Veronica Christiana Schmidlinin; (siehe:
Schmidlin.) geb. 1687. 22. Jun. Ihr 2ter
Ehm. Johann Jacob Sigel, Apotheker zu
Urach. Ihre Tochter:

Catharina Rosina Sieglin; siehe: Hopfer.

Simonius.

Regina Andreain; (siehe: Andreä.) geb.
1592. 9. Jul. gest. 1635. Ihr 2ter Ehm. Balthasar
Simonius, Med. Doct. und Professor
zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Jacob Balthasar Simonius, Schnitt- und
Wund-Arzt zu Tübingen. geb. 1626. 3. Jul.
gest. 1700. 16. Aug. 1ste Ehr. Anna Schä-
ckin. 2te: Anna Barbara N. Ohne Kinder:
3te: Margaretha N. Ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

- a) Johann Christoph Simonius, Fürstl.
Würtemb. Cammer-Diener, auch Leib-
und Hof-Chirurgus. Ehr. Maria Elisabetha
Nischburgin. Ihre Kinder:
 - 1) Maria Magdalena Simoniusin. Ehm.
N. Spannagel.
 - 2) Franz Jacob Simonius.
 - 3) Carl Joseph Simonius, Fürstl. Wür-
temb. Hof-Statt- und Land-Chirur-
gus

- gus zu Stuttgart. Ehfr. Maria Catharina Hermannin. Ihre Kinder:
- a) Elisabetha Catharina Simoniusin. Ehm. Friderich Ludwig Dobel, Fürstl. Würtemb. Meister-Jäger.
 - b) Maria Regina Simoniusin. Ehm. Johann Ludwig Brecht, Pfarrer zu Braitenholz.
 - c) Simonius, Chirurgus.
 - d) Helena Eleonora Simoniusin.
 - e) Maria Francisca Simoniusin.
 - f) Jacob Balthasar Simonius, Schnitt- und Wund-Arzt zu Tübingen. Ehm. Anna Rosina, Johann Wendel Grüningers, Bürgermeisters zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:
 - 1) Jacob Wendel Simonius, Med. & Chir. Doctor und Physicus zu Heilbronn. gest. 1728. Ehm. Johanna Magdalena, Johann Ferdinand Kalckbrenners, Fürstl. Würtemb. Neuenstättischen Leib-Medici, auch des inneren Raths und Steuer-Verwalters zu Heilbronn, Tochter.
 - 2) Anna Barbara Simoniusin.
 - c) Maria Francisca Simoniusin; siehe: Böhm.
 - d) Regina Maria Simoniusin; siehe: Haas.
 2. Eva Maria Simoniusin; siehe: Caroli.
 3. - 6. Sturben jung.

Spann

Spainfuch.

Margaretha Maria Dieterichin; (siehe: Dieterich.) Ehm. Johann David Spainfuch, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Tochter: Anna Magdalena Spainfuchin.

Speidel.

Maria Elisabetha Efigin; (siehe: Efig) geb. 1683. 19. Nov. Ehm. M. Johann Christoph Speidel, Special-Superintendens zu Waiblingen. Ihre Kinder:

1. Margaretha Elisabetha Speidlin. geb. 1707.
8. Jul. Ehm. Ludwig Albrecht Fromm, Fürstlich-Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat.
2. Johanna Speidlin. geb. 1709. 18. Mai.
3. Anna Maria Speidlin. geb. 1711. 21. Dec.
4. Maria Sabina Speidlin.
5. Abraham Speidel. geb. 1720.
6. Johann Christoph Speidel. Ehfr. Sophia Barbara, Georg Balthasar Straußens, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Cancellistens, Tochter. geb. 1732. gest. 1751. 12. Nov. Ihr Kind:
a) Regina Sophia Friderica Speidelin. geb. 1751. 24. Oct.

Spring.

Anna Catharina Schmidin; (siehe: Schmid.) Ehm. M. Johannes Spring, Pfarrer zu Murr. Ihr Sohn:

M. Johann Adam Spring. gest. 1679.

(Ans)

(Anderen Nachrichten zu Folge waren des Pfarrers zu Murr Kinder:)

1. Sibylla Catharina Springin. Ehm. David Ziegler, Schultheiß zu Obristenfeld.
2. Anna Beata Springin; siehe: Knoll.
3. Agnes Maria Springin. Ehm. Gottfrid Pfaff, Pfarrer zu Steinheim.
4. Johannes Spring.
5. Adam Spring.

Städel.

Maria Elisabetha Böhmin; (siehe: Böhm.)
Ehm. Johann Baptista Städel, Stattschreiber zu Heilbronn. geb. 1673. gest. 1720. Ihre Kinder:

1. Daniel Christian Städel. geb. 1711. gest. 1734.
2. Sibylla Magdalena Dorothea Städelin. geb. 1713. gest. Ehm. Johann Jacob Lang, Apostecker zu Stuttgart. Ohne Kinder:

Steck.

Susanna Christina Burckhin; (siehe: Burckh.)
Ehm. Johann David Steck, Amtsschreiber zu St. Georgen. Ihre Kinder:

1. Friderica Johanna Elisabetha Steckin. geb. 1733. 18. Febr. Ehm. Johann Gottfrid Schmoller, Amtsschreiber zu St. Georgen.
2. Johanna Philippina Wilhelmina Steckin. geb. 1738. 17. Jan.

S

Steck

Steinhofer.

Sophia Margaretha Bauderin; (siehe: Bauder.) gest. 1727. 7. Apr. Ehm. Johann Jacob Steinhofer, S. Theol. Doct. Fürstl. Brandenburg - Bayreuthischer Kirchen - Rath, General-Superintendent, Ober-Hof-Prediger, Consistorii Assessor und Director Gymnasii. geb. 1640. 22. Jan. gest. 1692. 7. Jan. Ihre Kinder:

1. M. Ludwig Christoph Steinhofer, Statt-Pfarrer zu Owen. geb. 1677. 17. Jul. Ehfr. Sibylla Dorothea, M. Friderich Andlers, Special-Superintendentens der Tübingischen Diöcese und Pfarrers zu Verendingen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) M. Friderich Christoph Steinhofer, Pfarrer zu Dettingen unter Urach. Ehfr. Dorothea Christina von Molsberg. Ohne Kinder.
 - b) Sophia Margaretha Steinhoferin; siehe: Gutermann.
 - c) M. Johann Ulrich Steinhofer, Professor und Prediger in dem Closter Maulbronn. Ehfr. Cathrina Christina Georgijnn. Ihre Kinder:
 - 1) Ludwig Christoph Steinhofer.
 - 2) Eberhard Maximilian Steinhofer.
 - 3) Johann Ulrich Steinhofer.
 - d) Eleonora Dorothea Steinhoferin. Ester Ehm. siehe: Bonwetsch. 2ter: Jacob Ellwanger,

wanger, Raths-Verwandter und Gastgeber zu grossen Heppach.

- e) Maria Christiana Steinhoferin; siehe: Sack.
- f) Justina Tabitha Steinhoferin.
- g) - k) Seynd jung gestorben.
- 2. Christiana Sophia Steinhoferin, starb ledig, 1679. 4. Mart.
- 3. Steinhoferin.
- 4. 5. 6. Seynd jung gestorben.

Steinmez.

Margaretha Moserin; (v. Moser. Geneal.) Ihr Ehem. Adam Steinmez, Vogt zu Brackenheim, gest. 1614. 20. Jun. Ihre Kinder:

- 1. Barbara Steinmezin; siehe: Beck.
- 2. Johann Balthasar Steinmez, gest. 1627. 5. Oct. 1ste Ehr. Agnes Eßlingerin. 2te: Anna Maria Ostertagin.
- 3. Adam Steinmez, gest. 1613. 6. Sept.

Stellwag.

Susanna Cordula Eisenmengerin; (siehe: Eisenmenger.) Ehm. Georg Friderich Stellwag, Apotheker zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

- 1. Susanna Margaretha Stellwagin. Ehm. Johann Melchior Seufferheld.
- 2. Susanna Magdalena Stellwagin. 1ster Ehm. Leonhard Friderich Tector, Rathsherr zu

S 2 **Schwä.**

- Schwäbisch-Hall. 2ter: Johann Peter Döllin, Med. Doctor.
 3. Johann David Stellwag.
 4. Johann Christoph Stellwag.

Stigler.

Anna Barbara Hillerin; (siehe: Hiller.) Ihr 2ter Ehm. Johann Friderich Stigler, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath und Stifts-Verwalter zu Stuttgart. Ihr Sohn: Johann Conrad Stigler, Jctus.

Stockmeyer.

- Anna Margaretha Rögelin; (siehe: Rögele.) geb. 1680. 15. Nov. geb. 1745. 11. Mai. Ehm. Joachim Friderich Stockmeyer, Fürstl. Würtemb. Kriegs-Rath und Ober-Kriegs-Commissarius. geb. 1664. 19. Mart. gest. 1720. Ihre Kinder:
 1. Christoph Friderich Stockmeyer, Diaconus zu Stuttgart. geb. 1706. 23. Aug. gest. 1737.
 13. Aug. Ehfr. Juliana Dorothea, Philipp Jacob Neuffers, Fürstl. Würtemb. Geheimen Raths, auch Consistorii und Kirchen-Raths Directoris, Tochter. Ihr Kind: Jacob Friderich Stockmeyer. geb. 1736. 20. Oct.
 2. Anna Louisa Stockmeyerin; siehe: Dann.
 3. Jacob Friderich Stockmeyer, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat. geb. 1713. 3. Aug.

4. Ges

4. Georg Friderich Stockmeyer, J.U.L. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-Secretarius. geb. 1716. 2. Jan. Chfr. Friderica Charlotta, Georg Friderich Orthens, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Hof-Medici und Physici zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:
 a) Wilhelm Friderich Stockmeyer. geb. 1744.
 II. Jan.
 b) Louysa Charlotta Stockmeyerin. geb. 1745. 19. Aug.
 c) d) Sturben jung.
 5.-9. Seynd jung gestorben.

Elisabetha Dorothea Frommann; (siehe: Frommann.) gest. 1735. 13. Jun. Ehm. Georg Friderich Stockmeyer, J.U.L. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und Ehe-Gerichts-Secretarius. gest. 1745. 6. Jul. Ihre Kinder:

- a) Anna Elisabetha Stockmeyerin. Ehm. Johann Ulrich Eisenlohr, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Rechenbauchs-Rath.
 b) Johann Friderich Stockmeyer, J. U. L. Vogt und Keller zu Lauffen. geb. 1724. 21. Jun. Chfr. Wilhelmina Louysa, Veit Wilhelm Herpfers, Fürstl. Würtemb. geheimer Legations-Raths, Tochter.
 c) Christiana Dorothea Stockmeyerin. geb. 1730. 21. Febr. Ehm. Andreas Böhm, Professor Mattheeos auf der Universität Giessen.

Sturm.

Brigitta Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1655. 28. Jul. gest. 1693. 12. Sept. Ehm. Johann Heinrich Sturm, J. U. D. Fürstlich-Würtemb. Ober-Rath und Landschaft-Consulent. geb. 1651. 12. Jul. gest. 1709. 2. Jan. Ihre Kinder:

1. Heinrich Sturm, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und Landschaft-Consulent. geb. 1678. 22. Dec. 1ste Ehr. Catharina Regina, Thomas Baurens, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Raths und Kirchen-Kastens-Verwalters, Tochter. geb. 1686. 17. Mart. gest. 1707. 10. Nov.
2. Maria Elisabetha, Burcard Bardili, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths, Tochter. geb. 1690. 4. Febr. gest. 1735. 18. Febr.

Kinder zweyter Ehe:

- a) Rosina Elisabetha Sturmin. geb. 1710. 15. Oct. gest. 1729. 6. Dec. Ehm. Johann Friderich Stockmeyer, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und Hof-Gerichts Assessor, auch Landschafts-Consulent und Advocat. Ihr Kind starb jung.
- b) Dorothea Anastasia Sturmin; siehe: Grenherr von Zech.
- c) Charlotta Beata Sturmin; siehe: Weisckersreuter.
- d) Anna Regina Sturmin; siehe: Wölfing.
- e) f) Sturben jung.

2. Gotts

2. Gottfrid Sturm, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und Ober-Archivarius. geb. 1681. 23. Mart. gest. 1743. 7. Apr. ledig.
3. Beata Sturmin. geb. 1682. 17. Dec. gest. 1730. 11. Jan. ledig.
4. s. Sturben jung.

Sutorius.

Maria Magdalena Kellerin: (siehe: Keller.)
Ehm. M. Johann Caspar Sutorius, Pfarrer
zu Altorff. Ihr Sohn:

- M. Johann Friderich Sutorius, Rector zu
Eßlingen. Chfr. N. Pichlerin. Ihre Kinder:
1. Friderich Sutorius, Pfarrer zu
Chfr. . . . Hochstetterin.
 2. Wolfgang Sutorius.
 3. Magdalena Sutoriin.
 4. Rosina Sutoriin.
 5. Burcard Sutorius.
 6. Anastasia Sutoriin.
 7. Dorothea Sutoriin.

Tafel.

Anna Dorothea Böhmin; (siehe: Böhm.)
geb. 1677. gest. 1742. 23. Maj. Ehm. Johann
Heinrich Tafel, der Reichs-Ritterschaft in
Schwaben, Orts am Neckar und Schwarzwald,
Rath. geb. 1673. 23. Maj. gest. 1739.

23. Jul. Ihre Kinder:

1. Jacob Heinrich Tafel, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat.
geb. 1697. 24. Dec. gest. 1732. 11. Maj.
Chfr. Justina Maria, Johann Christoph

Gerlachs, Med. D. Fürstl. Würtemb. Raths und Leib-Medici, auch Statt- und Land-Physici zu Calw, Tochter. gest. Ihr Kind: Catharina Dorothea Tafelin. geb. 1725.

27. Jan. Ehm. Johannes Bischoff, Pfarrer zu Steinenbronn.

2. Maria Francisca Tafelin. geb. 1699. 19. Jul. gest. 1726. 27. Mart. Ehm. Johann Michael Hallwachs, Philosophiae moralis & Historiarum Professor ordinarius zu Eßlingen. gest. Ohne Kinder.
3. Maria Elisabetha Tafelin; siehe: Korn.
4. Philipp Friderich Tafel, der Reichs-Ritterschafft in Schwaben, Orts am Neckar und Schwarzwald, Secretarius. geb. 1709. 26. Dec. 1ste Ehfr. Regina Dorothea, Johann Friderich Franckens, Fürstl. Würtemb. Raths und Ober-Auditors, Tochter. gest. 1736. 10. Apr. 2te: Maria Barbara, Jacob Adam Kurrers, Special-Superintendentens zu Brackenheim, Tochter. geb. 1719. 18. Jan.

Kind erster Ehe:

- a) Johann Friderich Tafel, geb. 1736. 5. Apr.

Kinder zweiter Ehe:

- b) Maria Friderica Tafelin. geb. 1747. 23. Aug.

- c) d) e) Sturben jung.

5. Susanna Barbara Tafelin; siehe: Nagel.
6. Christina Rosina Tafelin; siehe: Weihenmayer. 7. M.

7. M. Christian Friderich Tafel, Diaconus zu Waiblingen. geb. 1718. 1. Nov. Ehfr. Maria Johanna, Johann Christoph Vollmars, Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocati, Tochter.

8. Starb jung.

Tafinger.

Anna Dorothea Bloßin; (siehe: Bloß.)
Ehm. Gregorius Tafinger. Ihre Kinder:
1. Christoph Jacob Tafinger, Pfarrer zu Siglingen.

2. — 5. Sturben jung.

Regina Barbara Hochstetterin; (siehe: Hochstetter.) Ehm. Wilhelm Gottlieb Tafinger, S. Theol. Doctor, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, General-Superintendens, Abbt zu Adelberg, Stifts-Prediger zu Stuttgart und des engeren Landschafft-Ausschusses Assessor. Ihre Kinder:

1. Friderich Wilhelm Tafinger, J. U. D. geb. 1726. 2. Nov.

2. M. Johann Andreas Tafinger, Repetens des Fürstl. Theologischen Stipendii zu Tübingen. geb. 1728. 18. Mai.

3. — 13. Sturben jung.

Tector.

Anna Regina Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm. Albrecht Carl Tector, Pfarrer zu Ihre Kinder:

1. Leonhard Friderich Tector, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall und Amtmann zu Bühl.
 1ste Ehfr. Susanna Margaretha Haasin.
 2te: . . . Kinder . . . ter Ehe:
 - a) Georg Friderich Tector. 1ste Ehfr. . . . Schäffnerin. 2te: . . . Bonhöferin.
 - b) Johann David Tector, Becker. Ehfr. . . . Redlingerin. Ihre Kinder:
 1) 2) 3)
 - c) Maria Elisabetha Tectorin.
2. Susanna Tectorin. Ihr 1ster Ehm. Christian Felix Gräter. Ohne Kinder. 2ter: siehe: Gratianus.
3. Anna Regina Tectorin. Ehm. Jacob Neiz, Decanus und Prediger zu Schwäbisch-Hall.
4. Georg Albrecht Tector. Ehfr. Maria Margaretha Wengin. Ihre Kinder:
 - a) Heinrich Friderich Tector.
 - b) Johann Georg Tector. Ehfr. Maria Clara Aurin. Ihr Kind:
 1)
 - c) Anna Maria Tectorin.
 - d) Johann Albrecht Tector.
 - e) Anna Catharina Tectorin.
 - f) Johann David Tector.
 - g) Maria Magdalena Tectorin.
 - h) Maria Rosina Tectorin.
 - i) Franz Nicolaus Carl Tector.
5. Nicolaus David Tector, N. Verwalter zu Schwäbisch-Hall. Ehfr. Maria Sophia Riebsteinin. Ihre Kinder:
 - a) Mar-

- a) Margaretha Susanna Tectorin; siehe:
Seeger.
b) Johann Lorenz Tector.
c) Johann Nicolaus Tector.
6. Johanna Martha Tectorin; siehe: Bauer.
7. Susanna Agatha Constantia Tectorin; sie-
he: Köhler.

Thille.

Susanna Margaretha Listin; (siehe: List.)
Ehm. N. Thille, Fürstl. Würtemb. Hof-Mahs-
ler zu Stuttgart. Ihr Sohn:
M. Philipp Jacob Thille, Pfarrer zu Bishin-
gen bei Asperg.

Trost.

Maria Elisabeth Ederin; (siehe: Eder.)
geb. 1663. 2. Febr. Ihr 2ter Ehm. Johann
Baptista Trost, Statt-Pfarrer zu Nagold.
geb. 1669. 24. Jun. Ihre Kinder:
1. Maria Elisabetha Trostin. geb. 1692.
14. Nov.
2. Johann Georg Trost. geb. 1694. 1. Jan.
3. Maria Christina Trostin, geb. 1695. 21.
Apr.
4. Wilhelm Friderich Trost, geb. 1696. 29. Aug.
5. Maria Barbara Trostin, geb. 1698.
23. Apr.
6. Johann Philipp Trost. geb. 1700. 8. Apr.
7. Judith Veronica Trostin. geb. 1701. 2. Jul.
8. Anna Maria Trostin. geb. 1703. 5. Oct.
9. 10. Sturben jung.

Über:

Über.

Maria Margaretha Haasin; (siehe: Haas.)
Ehm. Johann Georg Über, Special-Superintendens zu Wildberg. Ihre Tochter:
Regina Margaretha Überin; siehe: Gärtner.

Unfrid.

Felicitas Wellingin; (siehe: Welling.) geb.
1590. Ehm. Johann Bernhard Unfrid, Universitäts-Verwandter zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Felicitas Unfridin. geb. 1614. 21. Jun.
2. Heinrich Unfrid. geb. 1617. 24. Jan.
3. Christina Unfridin. geb. 1618. 20. Apr.
4. Margaretha Unfridin. geb. 1619. 9. Jul.
5. Barbara Unfridin. geb. 1621. 28. Aug.
6. Sophia Unfridin. geb. 1623. 21. Oct.
7. Elisabetha Unfridin. geb. 1631.
8. Kunigunda Unfridin. geb. 1633.
9. — 14. Sturben jung.

Volmar.

Waldburga Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.
1601. gest. 1635. Ehm. Johann Leonhard Volmar, Fürstl. Würtemb. Hof-Prediger und teutscher Superintendens zu Mömpelgart. geb. 1591. gest. 1647. 28. Jun. Ihre Kinder:
1. Friderich Volmar, Gerichts-Schreiber zu Dettingen unter Kirchheim. 1ste Ehr. Gabers, Fürstl. Würtemb. Cammers-Raths, Tochter. 2te M. Entenmanns, Pfarrers zu Owen, Tochter. Ihre Kinder:
a) = ?

Freyherr v. Wachtmeister. Wagner. 285

- a) -- Volmarin. Ehm. N. Haim, Schneider zu Kirchheim.
- b) -- Volmar, Schneider zu Stuttgart.
- 2. Anna Catharina Volmarin; siehe: Eucuel.
- 3. Maria Barbara Volmarin; siehe: Kurbin.

Freyherr von Wachtmeister.

Charlotta Sibylla Freyin von Löwenschild; (siehe: von Löwenschild.) geb. 1676. Gem. Friderich Freyherr von Wachtmeister, Königlich-Schwedischer Obrister. Ihre Tochter: Anna Barbara Freyin von Wachtmeister; siehe: von Schüz.

Wagner.

Anna Felicitas Egin; (siehe: Egen.) geb. 1664. Ehm. Ludwig Friderich Wagner, Handlungs-Compagnie-Verwandter zu Calw. Ihr Sohn:

Ludwig Friderich Wagner, Handlungs-Compagnie - Verwandter zu Calw. Dessen Sohn:

M. Carl Friderich Wagner.

Walther.

Maria Andreäin; (siehe: Andreä.) geb. 1616. 16. Mart. gest. 1681. 11. Apr. Ehm. Peter Walther, Gerichts-Verwandter und Handelsmann zu Calw. geb. 1591. Ihre Kinder:

1. Maria Barbara Waltherin; siehe: Demler.
2. Maria Margaretha Waltherin; siehe: Ruhorst.

3. 4. s. Sturben jung.

Weis

Weickersreuter.

Maria Barbara Camererin, (siehe: Camerer.) gest. 1704. m. Aug. Ehm. Johann Philipp Weickersreuter, Bürgermeister und Kasten-Bogt zu Esslingen. gest. 1734. 18. Dec.
Ihre Kinder:

1. Johann Philipp Weickersreuter, Ober-Ungelster in der Reichs-Stadt Esslingen. geb. 1709. 16. Aug. Ehr. Sabina Magdalena, Johann Leonhard Andrea, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath, auch Denckendorff- und Bebenhäuserischen Pflegers zu Esslingen, Tochter. geb. 1736.
2. Maria Dorothea Weickersreuterin; siehe: Frick.
3. Christina Elisabetha Weickersreuterin. geb. 1705. 14. Sept. Ehm. Christian Heinrich Hiller, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Hof-Gerichts-Assessor, auch Professor Juris extraordinarius zu Tübingen.

Friderica Dorothea Georgijn; (siehe: Georgij) geb. 1715. 30. Jul. Ehm. Adam Heinrich Weickersreuter, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath. geb. 1713. 21. Jun. Ihre Kinder:

1. Carl August Christian Weickersreuter. geb. 1741. 28. Aug.
2. Maria Dorothea Weickersreuterin. geb. 1747. 2. Mart.
3. Charlotte Hedwig Weickersreuterin. geb. 1752. 6. Aug.
4. s. Sturben jung.

Weis

Weihenmayer.

Christina Rosina Tafelin; (siehe: Tafel.) geb. 1715. 9. Oct. gest. 1743. 14. Jul. Ehm. Jo-
hann Ulrich Weihenmayer, Fürstl. Würtemb.
Hof-Gerichts-Advocat, auch Statt- und Amts-
Pfleger zu Tübingen. geb. 1713. 11. Maj. gest.
1751. 11. Maj. Ihre Kinder:

1. Johann Ulrich Weihenmayer. geb. 1738.
12. Nov.
2. Johann Heinrich Weihenmayer. geb. 1740.
8. Apr.
3. 4. Sturben jung.

Weismann.

Maria Elisabetha Canstetterin; (siehe: Can-
stetter.) geb. 1648. 21. Febr. gest. 1693. 17.
Sept. Ehm. Ehrenreich Weismann, Fürstl.
Würtemb. Confistorial-Rath, General-Superin-
tendens und Abbt zu Maulbronn. geb. 1641. 15.
Jul. Ihre Kinder:

1. Friderich Christoph Weismann, Closters-
Præceptor zu Bebenhausen, und designirter
Prälat. geb. 1669. 11. Maj. gest. 1729.
Ehfr. Louysa Tabitha, Joh. Ulrich Pregizer,
J. U. D. und Fürstl. Würtemb. Ober-Raths,
Tochter. gest. 1720. Ihre Kinder:
a) Friderich Ludwig Weismann. geb. 1701.
24. Sept.
b) Regina Tabitha Weismannin. geb. 1704.
17. Jun.
c) Johann Ulrich Weismann, Pfarrer zu
Beuren. geb. 1705. 28. Jun. Ehfr. Chri-
stina

stina Rebecca, M. Johann Friderich Sartorii, Pfarrers zu Nahren, Tochter. Dessen Kinder:

1) 2) . . .

- d) Ehrenreich Benjamin Weismann. geb. 1708. 1. Mai.
- e) f) g) h) Seynd jung gestorben.
- 2. Margaretha Elisabetha Weismannin; siehe: Alsum.
- 3. Christian Eberhard Weismann, S. Theol. Doctor und Professor ordinarius zu Tübingen, der Stifts-Kirchen alda Decanus und des Fürstl. Theologischen Stipendii Ober-Superintendens. geb. 1677. 2. Febr. gest. 1747. Chfr. Agnes Christina, Joachim Baders, J. U. L. und Würtemb. Landschaffts-Secretarii, Tochter. geb. 1677. Ohne Kinder.
- 4. Johann Ehrenreich Weismann, Fürstlich-Würtemb. Kirchen-Raths-Secretarius und Registrator. geb. 1680. 6. Nov. Chfr. Maria Rosina, Johann Bernhard Ettlingers, Vogts zu Calw, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Maria Elisabetha Weismannin. geb. 1710. 17. Jun. Chm. Johann Friderich Beck, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Registrator. gest.
 - b) Maria Christina Weismannin geb. 1713. 12. Oct.
- 5. Immanuel Weismann, Med. Doctor und Physicus zu Urach. geb. 1683. 24. Septemb: Chfr.

Ehfr. Anna Sabina, Johann Michael Boschens, inneren Raths-Verwandtens zu Dünckelsbühl, Tochter. gest. Ihr Kind:

a) ist jung gestorben.

6. Georg Tobias Weismann, Physicus zu Nürtingen. geb. 1690. 24. Oct. Ehfr. Juliana Sibylla Gerlachin. Ihr Kind:
Chrenreich Christoph Weismann, Pfarrer zu Hirschlanden. Ehfr. N. Benzin.

7 - 9. Sturben jung.

Welling.

Eva Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1563. 16. Oct. gest. 1605. 4. Apr. Ehmr. M. Heinrich Welling, Latinæ Linguae Professor zu Tübingen. geb. 1555. gest. 1620. 17. Jan. Ihre Kinder:

1. Christoph Welling, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1582. 20. Dec. 1ste Ehfr. Elisabetha, Paul Rothens, Rathsherrn und Patricii zu Ulm, Tochter. geb. 1572. gest. 1615. 4. Jan. 2te: Agnes, David Gulgens, Zahlmeisters und Gerichts-Verwandtens zu Nürtingen, Tochter. gest. 1617. 23. Nov. Ohne Kinder. 3te: Maria, Conrad Hillers, Verwalters zu Herrenberg, Tochter. gest. 1620. 3. Dec. 4ter: Sibylla Agnes, Jani Gruteri, Professoris Historiarum &c. zu Heidelberg, Tochter. gest. 1624. 28. Dec. Ohne Kinder. 5. Eleonora, M. Carl Stephani, Notarii zu Augsburg, Tochter.

E

Kind

Kind dritter Ehe:

a) Catharina Wellingin. geb. 1620. 25. Nov.
Kinder fünster Ehe:

b) Daniel Welling. geb. 1629. 5. Apr.

c) Ursula Dorothea Wellingin. geb. 1631.
22. Apr.

Zwen Kinder sturben jung.

2. Christina Wellingin. geb. 1581. 1. Jun.
Ehm. Joh. Ludwig Stehlin, Amtmann des
Closters Frauenalb. Ohne Kinder.
3. Barbara Wellingin. geb. 1584. 4. Dec. 1ster
Ehm. Georg Sebastian Sattler, Vogt zu
Dornhaan. (Ihre 4. Kinder sturben jung.)
2ter: Eberhard Wild, Buchhändler zu Eüs-
bingen. (Ihr Kind starb jung.)
4. Felicitas Wellingin; siehe: Unfrid.
5. Sabina Wellingin. geb. 1595. 19. Mart.
gest. 1672. 25. Febr. Ihr 1ster Ehm. Caspar
Schäffer, Pfarrer zu Burtenbach. (Ihre 10.
Kinder sturben jung.) 2ter: Georg Krompein,
Statschreiber zu Bahligen. geb. 1586. 5.
Sept. gest. 1664. 11. Maj. Ohne Kinder.

Werner.

Christina Barbara Dappin; (siehe: Dapp.)
geb. 1710. 17. Mart. Ehm. Adam Rudolf Werner,
Fürstl. Würtemb. Münz-Medailleur. geb.
1721. 16. Mart. Ihre Kinder:

1. Johanna Clara Christina Wernerin. geb.
1750. 24. Jun.
2. Christina Friderica Wernerin. geb. 1752.
22. Mai.

Wibel.

Wibel.

Susanna Praxedes Closterin; (siehe: Closter.)
Ehm. Johann David Wibel, Rathsherr zu
Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Susanna Maria Wiblin. Ehm. . . . Weber, Pfarrer zu Geislingen.
2. Johann Friderich Wibel. (Ist vermutlich der Stättmeister und Steuerherr, der Kirchen auf dem Land Visitator, des Consistorii, Consilii Scholarcharum und der Cangley Director zu Schwäbisch-Hall. geb. 1645. 7. Febr. gest. 1702. 29. Mai. Dessen Kinder:
 a) Susanna Catharina Wibelin; siehe: Grüneisen.
 b) Starb jung.)

Wölfing.

Anna Regina Sturmin; (siehe: Sturm.)
geb. 1719. 19. Jan. Ehm. Ferdinand Heinrich Wölfing, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rathss-Secretarius. Ihre Kinder:

1. Henrietta Louysa Wölfingin. geb. 1745. 8. Jan.
2. Elisabetha Carolina Wölfingin. geb. 1746. 10. Aug.
3. Dorothea Elisabetha Wölfingin. geb. 1747. 18. Nov.
4. Philipp Heinrich Wölfing. geb. 1749. 20. Sept.
5. Charlotta Friderica Wölfingin. geb. 1752. 6. Jan.
6. 7. Seynd jung gestorben.

Rosina Louysa Esenweinin; (siehe: Esenwein.) geb. 1728. Ehm. M. Wolfgang Friderich Wölsing, Pfarrer zu Jesingen bey Kirchheim. Ihre Kinder:

1. Eleonora Augusta Wölsingin. geb. 1746.
2. Maximiliana Friderica Wölsingin. geb. 1749.
3. Heinrich Immanuel Wölsing. geb. 1751.

Wolf.

Christina Elisabetha Pfaffin; (siehe: Pfaff.) geb. 1693. 29. Aug. gest. Ehm. Johann Theodosius Wolf, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat, auch Gräflich-Althemsischer Consulent. gest. 1736. 9. Sept. Ihre Kinder:

1. Maria Magdalena Wolfin. gest. 1743. Ehm. Carl Maximilian Frost, nun Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath. Ohne Kinder.
2. Christina Elisabetha Wolfin; siehe: Hopfer.

Freyherr von Zech.

Dorothea Anastasia Sturmin; (siehe: Sturm.) geb. 1714. 17. Jun. Gem. Philipp Eberhard Freyherr von Zech, Fürstl. Würtemb. würtzlicher geheimer Rath, Crayß-Directorial-Gesandter, Consistorial-Præsident und Visita-tor der Universität Tübingen. Ihre Kinder:

1. Elisabetha Charlotta Freyin von Zech; siehe: Scheffer.
2. Heinrich Eberhard Freyherr von Zech. geb. 1724. 22 Oct.
3. Augusta Carolina Freyin von Zech. geb. 1743. 20. Aug.

4. Gris

4. Friderica Eberhardina Freyin von Zech. geb.
1748. 21. Nov.

5 - 10. Seynd jung gestorben.

Zeller.

Num. 1.

Beatrix Bloßin; (siehe: Bloß.) gest. 1635.

23. Sept. Ehm. Johannes Zeller, Pfarrer zu Rothfelden. geb. 1548. gest. 1613. 5. Oct. oder 1635. 2. Febr. Ihre Kinder:

1. Waldburga Zellerin; siehe: Vollmar.
2. Johann Conrad Zeller; siehe num. 2.
3. Christoph Zeller; siehe num. 3.
4. Sibylla Zellerin; siehe: Schmid.
5. Barbara Zellerin; siehe: Naschold.
6. Johann Ulrich Zeller. v. num. 4.
7. Johannes Zeller. v. num. 5.

Num. 2.

Johann Conrad Zeller, (v. num. 1.) Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Bebenhausen. geb. 1603. 4. Jul. gest. 1683. 10. Mart. 1ste Chfr. Anna Maria, Jacob Esichs, Bürgermeisters zu Bulach, Tochter. gest. 1635. 16. Nov. 2te: Glandina, Jacob Grücklers, Ebersteinischen Vogts und Bürgermeisters zu Gerspach, Tochter. geb. 1641. 12. Dec. 3te: Judith, M. Jeremias Schwarzens, Pfarrers zu Altorff, Tochter. geb. 1612. 17. Febr. gest. 1677. 9. Febr. Kinder 1ster Ehe:

1. Anna Beata Zellerin; siehe: Scholl.
2. 3. Sturben jung.

Kinder zweyter Ehe:

E 3

4. Anna

4. Anna Barbara Zellerin; siehe: Bauer.
5. M. Johann Jacob Zeller, Special-Superintendentens zu Lauffen. geb. 1638. 29. Jun. gest. 1715. 8. Jan. 1ste Ehfr. Anna Maria, Christoph Hecklers, Gerichts-Verwandtens zu Banningen, Tochter. 2te: Maria Agnes Schüßlerin. Ohne Kinder.
Kinder erster Ehe:
a) Johann Conrad Zeller.
b) Christoph Zeller.
c) Maria Judith Zellerin. Ehm. Georg Friedrich Rausendorff, Med. D. Statt- und Land-Physicus zu Calw.
d) Anna Blandina Zellerin; siehe: Hock.
e) Johanna Christina Zellerin; siehe: Rock.
f) Anna Maria Zellerin.
g) M. Johann Jacob Zeller.
h) Johann Conrad Zeller.
6. M. Johann Conrad Zeller, Pfarrer zu kleinen Sachsenheim. geb. 1639. 28. Sept. gest. 1685. 9. Apr. Ehfr. Agnes Catharina, Johann Melchior Kaysers, Pfarrers zu Illingen, Tochter. Ihre Kinder:
a) M. Christoph Erhard Zeller, Pfarrer zu Friolzheim. Ehfr. Maria Magdalena, Johann Jacob Kärchers, Special-Superintendentens zu Grüningen, Tochter.
b) Maria Judith Zellerin.
7. Starb jung.
Kinder dritter Ehe:

8. M.

8. M. Jeremias Zeller, Pfarrer zu Horrheim.
geb. 1643. 21. Jul. gest. 1690. Ehr. Anna
Barbara, Johann Wilhelm Hundtbissens,
Posthalters zu Knittlingen, Tochter. Ihre
Kinder:

- a) M. Conrad Wilhelm Zeller, Pfarrer zu
Gündelbach. geb. 1668. 26. Jan. Ehr.
Maria Brigitta, M. Johann Wolfgang
Schollens, Pfarrers zu Stetten, Tochter.
geb. 1678. 22. Mai. Deren Kinder:
 1) Maria Barbara Zellerin. geb. 1698.
1ster Ehm. M. Johann Hartmann Mis-
ler, Pfarrer zu Dertingen. geb. 1688.
15. Mart. gest. 1742. m. Apr. Ohne
Kinder. 2ter: M. Philipp Heinrich Erbe.
 2) Johanna Zellerin. geb. 1704. Ehm.
Johann Jacob Bauer, Diaconus zu
Knittlingen.
 3) Christina Beata Zellerin. geb. 1713.
Ehm. M. Georg Conrad Keppler, Pfar-
rer zu Gündelbach.
 4) 5) 6) Sturben jung.
 b) Jeremias Zeller, Statt- und Amts-Pfle-
ger zu Bayhingen. Ehr. Anna Maria,
Magni Ketterlinus, Würtemb. Land-
schafft-Einnehmers, Tochter: (von ihren
Kindern habe ich zweyerley Nachrichten ge-
funden: Eine gibt dessen Kinder also an:
 1) Magnus Conrad Zeller.
 2) Jeremias Friderich Zeller.

E 4

3) Chri

- 3) Christoph Wilhelm Zeller.
Die andere lautet:
 1) M. Magnus Conrad Zeller, Pfarrer zu Birkenfeld.
 2) Sabina Barbara Zellerin.
 3) Johann Philipp Zeller.
 4) Georg Friderich Zeller.)
 c) Johann Jacob Zeller, Amtmann zu Knittlingen. Chfr. Sophia Catharina, Johann Jacob Weisemanns, Vogts zu Beilstein, Tochter. Ihre Kinder:
 1) M. Chr. Friderich Zeller, Pfarrer zu Bayersbronn.
 2) Jacob Friderich Zeller.
 d) Christoph Zeller.
 e) Anna Barbara Zellerin; siehe: Fichtel.
 f) - h) Sturben jung.
 9. Maria Catharina Zellerin; siehe: Raith.
 10. Judith Zellerin; siehe: Brodtbeck.
 11. Brigitta Beata Zellerin; siehe: Sturm.
 12. Starb jung.

Num. 3.

Christoph Zeller, (vid. num. 1.) S. Theol. Doctor, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, Ober-Hof-Prediger und Probst zu Denckendorff. geb. 1605. 19. Mart. gest. 1669. 27. Jul. 1ste Chfr. Anna Elisabetha, Georg Bischers, Kellers und Vogtens zu Wildberg, Tochter. gest. 1635. 2te: Anna Margaretha, Johann Conrad Jungens, Evangelischen Pfarrers zu Gerspach, Tochter.
Kinder 1ster Ehe:

1. Ana

1. Anna Barbara Zellerin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Cantstetter. 2ter: Johann Eberhard Knoll, Fürstl. Würtemb. Rath und Probst zu Denckendorff.

2. 3. Sturben jung.

Kinder zweyter Ehe:

4. Christoph Zeller, Special-Superintendens zu Vietigheim. geb. 1637. 23. Dec. gest. 1681. 12. Mart. Ehfr. Maria Regina, Johann Melchior Süßkinds, Apothekers und Gerichts-Verwandtens zu Bayhingen, Tochter. Ihre Kinder:

a) Regina Margaretha Zellerin. geb. 1663. 1. Sept. Ehm. Ihr Vetter, M. Joh. Phil. Zeller, Specialis zu Böblingen.

b) Theodor Zeller, Vogt zu Pfullingen. geb. 1665. 9. Mart. Ehfr. Anna Christina Wolsperkin. Ohne Kinder.

c) Johann Conrad Zeller, Pfarrer zu Düslingen. geb. 1668. 14. Sept. gest. 1738. 28. Oct. iste Ehfr. Maria Regina, Johann Wilhelm Wolsfens, Bürgermeisters zu Tübingen, Tochter. 2te: Anna Christina, Johann Theodor Clemensens, Pfarrers zu Alrich, Tochter. 3te: Maria Christina Gentnerin. 4te: Friderica Maria Barbara N.

Kinder erster Ehe:

1) Maria Regina Zellerin; siehe: Pfößl.

- 2) M. Christ. Wilhelm Zeller, Pfarrer zu
Müncklingen. Chfr. Anna Rosina Geb.
hardin.
- 3) Johann Friderich Zeller, Pfarrer zu
Hausen ob Verena. Chfr. Friderica Su-
sanna Deimlingin.
- 4) Johann Heinrich Zeller, Apothecker zu
Dürrmenz. Chfr. Maria Agatha Witt-
hannin.
- 5) Christian Gottlieb Zeller, Buchbinder
zu Reutlingen. Chfr. Anna Maria
Schmidin. Ihr Sohn:
aa) Gottfrid Heinrich Zeller.
- c) M. Johann Ulrich Zeller, Pfarrer zu Heu-
bach. geb. 1670. 13. Aug. Chfr. N. Neu-
sin. Ihre Kinder:
1) M. Christoph Heinrich Zeller.
2) Beata Christiana Zellerin.
3) Catharina Margaretha Zellerin.
- e) Anna Catharina Zellerin. geb. 1672. 13.
Maj. Ehm. Johann Jacob Daser, Prä-
ceptor zu Bahlingen.
- f) Christoph Friderich Zeller, Fürstl. Wür-
temb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath.
geb. 1674. 7. Aug. gest. 1739. Chfr. Chris-
tiana Henrica Weissertin. Ihre Kinder:
1) Christoph Friderich Zeller, Vogt zu
Göppingen.
2) Christina Henrica Zellerin. Ehm. Jo-
hann Georg Engel, geistlicher Verwal-
ter zu Bayhingen.
3) Ma-

- 3) Maria Regina Zellerin. Ehm. Johann Tobias Köstlen, Keller zu Brackenheim.
- 4) Agnes Magdalena Zellerin. 1ster Ehm. Johann Friderich Lechler, geistlicher Verwalter zu Leonberg. 2ter: Johann Heinrich Breyer, Fürstl. . . . Hof-Rath.
- 5) Euphrosyna Maria Zellerin. Ehm. Christian Friderich Köbel, Fürstl. Würtemb. Jagd-Secretarius.
- g - k) Seynd jung gestorben.
- f. M. Johann Conrad Zeller, Pfarrer zu Unter-Türkheim. gest. 1703. 1ste Chfr. Agnes Elisabetha, Lorenz Herbortens, Gerichts-Verwandtens zu Stuttgart, Tochter. 2te: Sibylla Kauffmännin. Seine Kinder:
- Margaretha Elisabetha Zellerin; siehe: Fischer.
 - Rebecca Susanna Zellerin. Ehm. Johann Georg Lechner, Glockengießer.
 - Agnes Catharina Zellerin; siehe: Laur.
 - Sophia Dorothea Zellerin; siehe: Prünster.
 - M. Theodor Friderich Zeller, Pfarrer zu Hopfau. geb. 1679. Chfr. Eleonora Juliana Haimin. Ihre Kinder:
 - Eleonora Juliana Zellerin.
 - Johann Conrad Zeller, Fürstl. Brandenburg-Bayreuthischer Trompeter.
 - Christoph Zeller.
 - M. Johann Zeller, Pfarrer zu Simmersheim.
 - Christ

Drittes Capitel.

- 5) Christina Beata Zellerin.
- 6) Agnes Elisabetha Zellerin.
- 7) Rebecca Zellerin.
- 8) Eberhard Zeller.
- 9) Christoph Friderich Zeller.
- 10) Regina Christina Zellerin.
- f) Christina Beata Zellerin.
- g) Helena Zellerin. Ehm. Carl Simon Paret, Exercitien-Meister zu Stuttgart. gest.

1752.

6. M. Johannes Zeller, Special-Superintendent zu Lauffen. geb. 1641. 2. Mai. gest. 1699. 3. Mart. Chfr. Sara, Alexander Reinhardts, Vogts zu Schorndorff, Tochter. gest. 1697. 29. Nov. Ihre Kinder:
 - a) Anna Margaretha Zellerin. geb. 1664. 24. Aug.
 - b) M. Christoph Zeller, Diaconus zu Lauffen. geb. 1672. 20. Jun. Chfr. Justina Catharina, Johann Jacob Thillens, Kellers zu Brackenheim, Tochter. Ihre Kinder:
 - 1) M. Christ. Zeller, Pfarrer zu Unter-Eisheim.
 - 2) Sara Justina Zellerin. Ehm. M. Johann Friderich Brand, Pfarrer zu Haußen.
 - 3) Johann Dieterich Zeller.
 - c) Johann Alexander Zeller, Gräflich-Reußischer Hof-Rath zu Ebersdorff. geb. 1675. 9. Febr. Chfr. Catharina Elisabetha, Nicolai Friderich Winckelmanns, Handelsmanns

manns zu Wanfrid in Hessen, Tochter.
gest. Ihre Kinder:

1) Erdmuth Ulrica Margaretha Zellerin.
gest. Ehm. Tobias Gebler, Gräflich-
Reuß-Ober-Graizischer Hof-Justiz- und
Consistorial-Rath.

2) Albertina Eleonora Zellerin; siehe: Leh-
mann.

Die übrige Kinder starben jung, oder ledig.

d) Johann Ulrich Zeller, Scribent. geb. 1676.
21. Febr.

e) Wolfgang Adam Zeller, Scribent. geb.
1678. 6. Jul. Chfr. Anna Barbara Jeh-
linn. Ihre Kinder:

1) Dorothea Magdalena. Ehm. N. N.
ein Schlosser zu Ludwigsburg.

2) David Ulrich Zeller.

f) - i) Seynd jung gestorben.

7. Johann Ulrich Zeller, J. U. D. des Kaiserl.
und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wetzlar
Procurator. gest. 1713. m. Jan. 1ste Chfr.
Justina Margaretha, Johann Ulrich Stüs-
bers, des Kaiserl. und Reichs-Cammer-Ge-
richts zu Wetzlar Procuratoris, Tochter. geb.
1635. gest. 1683. 16. Febr. 2te: Maria Eli-
sabetha, Johann Reinhard von Rück, Toch-
ter. geb. 1651. 12. Apr.

7. Kinder erster Ehe starben jung.

Kinder zweiter Ehe:

a) Elisabetha Dorothea Zellerin; siehe: Luis-
dolf.

b) Mar-

Drittes Capitel.

- b) Maria Sibylla Zellerin; siehe: von Mern.
- c) Clara Augusta Felicitas Zellerin. Ehm. August Justus Wiesenbäver, J. U. D. Rathsherr und Advocat zu Hildesheim.
8. Heinrich Christian Zeller, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Cancellist. Ehr. Veronica, Ogier Fuchsens, Fürstl. Würtemb. Obristens und Commandantens zu Tübingen, Tochter. Ohne Kinder.
9. Gottfrid Zeller, Pfarrer zu Oelsbronn. gest. 1692. 26. Sept. Ehr. N. M. Lustnauers, Pfarrers zu Ober-Türckheim, Tochter. Ohne Kinder.
10. Eberhard Zeller, Metropolitan zu Wallau. Seine Tochter: Maria Elisabetha Zellerin; siehe: Schneidemann.
11. Theodor Christoph Zeller, Pfarrer zu Besigheim. geb. 1655. gest. 1710. 27. Dec. 1ste Ehr. Maria Margaretha Faberin. geb. 1651. gest. 1688. 2te: N N. Ohne Kinder.
5. Kinder erster Ehe starben alle jung.
12. Christina Beata Zellerin; siehe: Schlotterbeck.
13. Anna Catharina Zellerin. Ehm. Johann Jacob Beuerlin, Fürstlich-Würtemb. Rath und Abbt zu Anhausen. geb. 1656. gest. 1715. 19. Oct. (Ihr Kind starb jung.)
14. 15. starben jung.

Num.

Num. 4.

Johann Ulrich Zeller, (v. num. 1.) J. U. D. Fürstl. Würtemb. geheimer Rath. geb. 1615. 24. Nov. gest. 1673. 15. Dec. 1ste Ehr. Maria Margaretha, Christoph Caspars, Würtemb. Landschafft-Einnehmers, Tochter. geb. 1629. 18. Jul. gest. 1670. 1. Nov. 2te: Anna Rosina, Johann Ulrich Stübers, J. U. D. des Kaysserl. Cammer-Gerichts Procuratoris, Tochter. geb. 1637. 14. Mai. gest. 1703. 17. Nov. Kinder erster Ehe:

1. M. Johann Philipp Zeller, Special-Superintendens zu Böblingen. geb. 1658. 18. Sept. gest. 171-. Ehr. Regina Margaretha, Christoph Zellers, Special-Superintendentens zu Bietigheim, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Ulrich Zeller, Med. Doctor und Fürstlich-Braunschweig-Blankenburgischer Leib-Medicus. geb. 1691. 14. Jan.
 - b) M. Carl Zeller, Diaconus zu Kirchheim unter Teck. geb. 1700. 16. Mai. Ehr. Anna Veronica Wölfingin.
 - c) Regina Zellerin. geb. 1701. 11. Sept. Ehm. M. Wilhelm Klein, Pfarrer zu Alsfalterbach.
 - d) - i) seynd jung gestorben.
2. Christoph Adam Zeller, J. U. L. geb. 1660. 1. Febr. gest. 1721.
3. Dorothea Beata Zellerin; siehe: Mögling.
4. - 10. sturben jung.

Num.

Num. 5.

Johannes Zeller, (v. num. 1.) Fürstl. Würtemb. Rath, General-Superintendens und Abbt zu Maulbronn. geb. 1620. 19. Dec. gest. 1694. 2. Aug. 1ste Ehfr. Anna Maria, Joseph Geifels, Handelsmanns zu Calw, Tochter. geb. 1626. 3. Febr. gest. 1687. 1. Aug. 2te: Anna Catharina Eislingerin. gest. 1703.

Kinder erster Ehe:

1. Anna Maria Zellerin; siehe: Scholl.
2. Christoph Zeller, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, Abbt zu Lorch, und des grösseren-Landschafft-Alueschusses Assessor. geb. 1650. 5. Jan. gest. 17 . . . 1ste Ehfr. Maria Elisabetha, Tobias Ruoffens, Pflegers zu Wiernsheim, Tochter. geb. 1662. gest. 1692. 17. Dec. 2te: Catharina Regina, Johann Bernhard Brodthagens, Kellers zu Tübingen, Tochter. geb. 1659. 6. Jul. gest. 1708. 25. Apr. Ohne Kinder. 3te: Maria Elisabetha, Johann Christoph Stähliins, Fürstl. Würtemb. Ober-Raths, Tochter. geb. 1661. 2. Febr. Ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

- a) Andreas Christoph Zeller, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Amhausen. geb. 1684. 13. Dec. gest. 1ste Ehfr. Anna Rosina, Isaac Andlers, Closters-Verwalters zu Bebenhausen, Tochter. geb. 1692. 17. Oct. gest. 1730. 18. Sept. 2te: Maria Veronica Hochstetterin.

Kinder

Kinder 1ster Ehe:

- 1) M. Johann Christoph Zeller, Diaconus zu Böblingen. geb. 1714. 24. Apr. Ehfr. N. M. Sixt David Brechtens, Pfarrers zu Gomeringen, Tochter.
- 2) Maria Regina Zellerin. geb. 1716. m. Febr. Chm. Günther Albrecht Renz, Fürstl. Würtemb. geheimer Rath. Ihr Kind starb jung.
- b) Johannes Zeller, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Königsbrunn. geb. 1690. 31. Jul. 1ste Ehfr. Juliana Rosina, Moriz David Harpprechts, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths, Tochter. geb. 1699. 12. Dec. gest. 1737. 18. Sept. 2te: Catharina Margaretha, N. Widtens, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-Secretarii, Tochter. gest. 3te: Anna Barbara Margaretha Schleglin.

Kinder erster Ehe:

- 1) Rosina Elisabetha Zellerin; siehe: Hosser.
- 2) Johanna Zellerin; siehe: Bresand.
- 3) Christoph David Zeller, Med. Lic. und Physicus zu Speyer. Ehfr. Elisabetha Catharina Frenin.
- 4) Johann Christian Zeller, ein Theologus. geb. 1723. 24. Apr.
- 5) Johannes Zeller, Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1725. 8. Apr.
- 6) Juliana Magdalena Zellerin. geb. 1729.
II gest.

Drittes Capitel.

- gest. 1752. 19. Maj. Ehm. Johann Friderich Eisenbach, J. U. D. geb. 1728. 2. Febr. Ihr Kind starb jung.
- 7) M. Andreas Heinrich Zeller, Theol. Stud. geb. 1732. 19. Jan.
- 8) Conrad Friderich Zeller, Scribent. geb. 1736. 26. Aug.
- 9) Starb jung.
Kinder zweyter Ehe:
- 10) Maximilian Friderich Zeller. geb. 1739. 2. Dec.
- 11) Catharina Margaretha Zellerin. geb. 1740. 30. Nov.
- 12) Eberhardina Veronica Zellerin.
- 13) Christoph Matthäus Zeller.
- 14) Starb jung.
- 15) Wurde todt geböhren.
- 3) Johannes Zeller, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. und Dettingischer Rath und Leib-Medicus, auch Professor Medicinæ ordinarius zu Tübingen. geb. 1656. 6. Jan. gest. 1734. 7. Apr. 1ste Ehfr. Anna Christina, Jacob Weyhlers, Burgermeisters und Haupt-Schiffers zu Gerspach, Tochter. geb. 1662. 15. Aug. gest. 1687. 31. Jul. 2te: Christina Dorothea, Burcard Bardili, J. U. D. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb. 1660. 29. Jan. gest. 1719. 29. Jan. Ein Kind 1ster Ehe starb jung.
Kinder zweyter Ehe:
- a) Maria Magdalena Zellerin; siehe: Georgij.
b) Louisa

- b) Louysa Sibylla Zellerin; siehe: Helfferich.
- c) Sabina Regina Zellerin; siehe: Scheffer.
- d) Anna Maria Zellerin; siehe: von Pfeil,
Mauchard.
- e) Clara Hedwig Zellerin; siehe: Mauchard.
- 4. Maria Magdalena Zellerin; siehe: Keller.
- 5. Starb jung.

Christina Maria Daserin. geb. 1713. 28.
Alpr. Chm. M. Christoph Heinrich Zeller, Spe-
cial-Superintendens zu Wildberg. geb. 1704.
25. Sept. Ihre Kinder:

1. Wilhelm Heinrich Zeller. geb. 1738. 18. Jun.
2. Catharina Margaretha Zellerin. geb. 1745.
9. Jul.
3. Johann Christoph Zeller. geb. 1747. 25. Aug.
4. Catharina Gottliebin Zellerin. geb. 1749.
16. Mart.

von Zigesar.

Sophia Magdalena Moserin von Filseck;
(siehe die Moser. Geneal.) geb. 1674. 26. Aug.
gest. Gem. Carl Sigmund von Zigesar, Fürstl.
Brandenburg-Oranischischer Geheimer Rath.
gest. 1729. Ihre Kinder:

1. Eberhard von Zigesar.
2. Carl Sigmund von Zigesar.
3. Clara Augusta von Zigesar. Gem. Johann
Conrad Beer von Beerenburg, Fürstl. Baas-
den-Durlachischer Geheimer Kriegs-Rath.
4. Friderich von Zigesar.
5. Ludwig von Zigesar.

6. Dorothea Charlotta von Zigesar.
7. Gottfrid von Zigesar.
8. Carl Wilhelm von Zigesar.

Zinn.

Num. 1.

Euphrosyna Moserin; (siehe die Moser. Ge-
neal.) Chm. Johann Conrad Zinn, Med. Doct.
und Gräflich- Hohenlohischer Leib-Medicus zu
Dehringen. Ihre Kinder:

1. Johann Balthasar Zinn. v. num. 2.
2. Johann Conrad Zinn.
3. Praxedes Zinnin; siehe: Seufferheld.
4. Martha Zinnin; siehe: Hörner.
5. Euphrosyna Zinnin; siehe: Albert.
6. Anna Regina Zinnin; siehe: Tector.
7. Starb jung.

Num. 2.

Johann Balthasar Zinn, Naths-Verwand-
ter zu Schwäbisch-Hall. geb. 1606. Chfr. An-
na Rosina Welzin. Ihre Kinder:

1. Anna Rosina Zinnin; siehe: Eisenmenger.
2. Christoph Zinn, Castner zu Carlsburg.
3. Anna Magdalena Zinnin. Chm. Georg Bal-
thasar Greiner, Castner zu Gunzenhausen.
4. Johann Balthasar Zinn, Castner zu Schwo-
bach. geb. 1649. gest. 1723. Seine Kinder:
 a) Anna Maria Zinnin. geb. 1678. Chm.
M. Jacob Christoph Roth, Dechant zu
Leutershausen. gest. 1723.
 b) Magdalena Charlotta Zinnin. geb. 1682.
Chm. Johann Michael Krauß, Statt-
Vogt zu Craylsheim. gest. c)

- c) Dorothea Barbara Zinnin. geb. 1685.
1ster Ehm. Joh. Ludwig Kreß, Castner zu Ferrieden. 2ter: Johann Georg Feuerlein, Rechnungs-Commissarius zu Bayreuth. gest.
- d) Johann Balthasar Zinn, Statt-Bogt zu Langenzenn. geb. 1687. gest. 1746.
- e) Heinrich Gottfrid Zinn, Pfarrer zu Schwand. geb. 1688.
- f) Catharina Barbara Zinnin. geb. 1690. Ehm. Johann Justus Bernhold, Verwalter zu Heilbronn. gest.
- g) Conrad Stephan Zinn, Fürstl. Brandenburg-Önolzbachischer Cammer-Rath und Castner zu Schwobach. geb. 1695. Hat verschiedene Söhne.
- h) - m) starben jung.
- s. Sibylla Zinnin. Ehm. Johann Friderich Sander.

Zorer.

Susanna Catharina Hoffmannin; (siehe: Hoffmann.) geb. 1724. 28. Aug. Ehm. Matthäus Philipp Zorer, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Rechenbauchs-Rath und der Statt Stuttgart Rechnungs-Commissarius.

Ihre Kinder:

1. Christiana Friderica Zorerin. geb. 1748. 29. Oct.
2. Johanna Dorothea Zorerin. geb. 1750. 11. Apr.
3. Friderich Benjamin Zorer. geb. 1752. 25. Sept.

Die übrige starben jung.

U 3

Zur

Zubrodt.

Regina Catharina Roslerin; (siehe: Rosler.) geb. 1693. 9. Sept. Ihr 1ster Ehm. Jo-
hann Theodor Zubrodt, Fürstl. Würtemb. Kir-
chen-Raths-Expeditions- und Zutelar-Rath.
geb. 1677 11. Jul. gest. Ihre Kinder:

1. Regina Catharina Zubrodtin. geb. 1718. 22. Mart.
2. Johanna Dorothea Zubrodtin. geb. 1721. 8. Oct.
3. Starb jung.

Zweifel.

Anna Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) Ihr 1ster Ehm. Kochus Zweifel, J. U. L. und
Syndicus zu Nördlingen. geb. 1541. 16. Aug.
gest. 1581. Ihre Kinder:

1. Johann Kochus Zweifel. geb. 1575. 15. Apr.
gest. 1632. 4. Nov. ledig.
2. Johann Jacob Zweifel, Clostlers-Hofmeister
zu Rechentshofen. geb. 1578. 24. Oct. gest.
1633. 29. Jul. Ehfr. Margaretha, David
Gülgens, Zahlmeisters zu Nürtingen, Toch-
ter. geb. 1585. 7. Mart. Ohne Kinder.
3. - 6. starben jung.

Einige Zusäze.

ad pag. 107.

Der Rosina Euphrosyna Moserin 2ter Mann
hieße nicht Mayer, sondern Wagner, und war
Med.Doct. und Physicus zu Kirchheim unter Teck.

Pag.

pag. 110.

lin. 3. add. geb. 1729. 27. Nov.

ad pag. 121.

Des Herr Obrist Mosers von Filseck Frau
Gemahlin ist keine gebohrne, sondern verwit-
wete, von Varenbüler.

Zu pag. 122.

vor Num. 6. pon.

2. Juliana Henrica Moserin. geb. 1705. 1. Apr.
Ehm. M. Johann Burcard Brodthag, Statt-
Pfarrer zu Sindelfingen. geb. 1689. 25.
Maj. siehe oben: Brodthag.
3. - 9. Fünf Sohn und zwey Töchtern seynd
jung gestorben.

Zu pag. 140.

Brigel.

Maria Susanna Neufferin; (siehe: Neuf-
fer.) geb. 1673. Ehm. Johann Matthäus Bri-
gel, Med. Doct. auch Statt- und Land- Phy-
sicus zu Vietigheim. Ihre Kinder: (Nach
der Neufferischen gedruckten Genealogie.)

1. Sophia Regina Brigelin.
2. Maria Justina Brigelin. gest.
3. Philipp Gottfrid Brigel, Apotheker. gest.
4. Eberhard Friderich Brigel, Präceptor zu
Vietigheim.
5. Johann Jacob Brigel, Substitut.
(Nach einem geschriebenen Communicato aber:)
1. Susanna Helena Brigelin. gest. Ehm. M.
Johann Jacob Kercher, Pfarrer zu Hegnach.
2. M.

2. M. Johann Matthäus Brigel, Vicarius perpetuus zu Herrenalb, gest.

So dann die übrige obstehende: Velleicht seynd die beyde hier angeführte aus einer anderen Che.

Zu pag. 164.

M. G. D. Esenwein, geb. 1691. Seine Kinder:

1. Sibylla Juliana Esenweinin; siehe: Niedlen.
2. Maria Friderica Esenweinin, geb. 1726.
3. Rosina Louysa Esenweinin; siehe: Wöls-
4. Erasmus Samuel Esenwein, Philos. Stu-
5. Prisca Antonia Esenweinin; geb. 1734.

Zu pag. 167.

Zu Maria Regina Möglingin, add. geb. 1729.

Zu ihren Kindern n. 1. und 2. add. geb. 1749.

3. Wolfgang Friderich Gaber, geb. 1752.

Zu pag. 169.

Frau Grickin ware gebohren An. 1704. 13. Aug.
starb 1736. Er starb auch An. 1736. Von ihren
Kindern heißt eines: Maria Barbara, und ein
anderes: Philipp Albrecht.

pag. 174. zu End der pag.

Georgij.

Maria Magdalena Zellerin; (siehe: Zeller.)
geb. 1692. 25. Jul. Ehm. Friderich Heinrich
Geor-

Georgij, J. U. L. Fürstl. Würtembergischer Regierungs-Rath, Hof-Gerichts-Assessor und Landschafts-Consulent. geb. 1692. 29. Jun. Ihre Kinder:

1. Friderica Dorothea Georgij; siehe: Weiersreuter.
2. Joh. Friderich Georgij, J. U. L. und Bürgermeister zu Tübingen. geb. 1716. 14. Oct.
3. Ferdinand Gottfrid Georgij, Med. Lic. Fürstl. Würt. Hof-Medicus, auch Statt- und Amts-Physicus zu Stuttgart. geb. 1719. 27. Jun. Ehfr. Friderica Barbara, Aegidii Bohmens, Fürstl. Würtemb. Hof-Cammer-Expeditions- und Commercien-Raths, auch Bürgermeisters zu Stuttgart, Tochter. geb. 1726. 19. Maj. Ihr Kind: Eberhardina Henrica Georgij. geb. 23. Apr.

1749.

4. M. Christian Heinrich Georgij, Pfarrer zu Düslingen. geb. 1722. 9. Maj. Ehfr. Maria Friderica, M. Zobia Friderich Kepplers, Pfarrers zu Bittenfeld, Tochter. geb. 1724. 24. Jan. Ihre Tochter: Eberhardina Friderica Georgij. geb. . . .

1751.

5. Augusta Maria Georgij.
6. Catharina Louysa Georgij.
7. Christoph Peter Georgij.
8. Ein Sohn stirbt ledig.

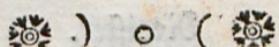
Rach - Nede.

Als dieses Werck schon im Druck gewesen,
habe ich von Herrn Hof-Gerichts-Asseßore
Dannen, Herrn Visitations-Cammer-Rath
Böhmen, und Herrn Pfarrer Burcken zu He-
delsing noch eben zu rechter Zeit mancherley
dienliche Nachrichten erhalten, und selbige ge-
höriger Orten eingetragen; so ich allhier danck-
bar zu melden nicht vergessen sollen.

2. Ich werde zwar die in der Vorrede mir
ausgebettene Supplementa mit schuldigem Danck
annehmen, und bezeuge dafür zum Voraus mei-
ne Erkenntlichkeit: Nur kan ich mich deswegen
in keine Correspondenz einlassen, sondern man
wird sich damit begnügen müssen, daß ich von
denen Communicatis guten Gebrauch mache,
und die, so wieder zurück verlangt wer-
den, unversehrt und auf meine Kosten,
bald möglichst remittire.



Regis



Register.

A.

N edels-Brieff. Der Mo-		Beerlin.	P. 108
ser in Kärndten. P. 23		Beger.	P. 121
Meiner Familie. P. 55		Bengel.	P. 214
Albert. P. 127		Benz.	P. 289
Auckerstern (von) Freyherrn.	P. 139	Berblinger.	P. 132. 236
Andler. p. 172. 240. 258		Berchtold.	P. 21
263. 274. 304		Berg (von)	P. 126
Andreä. p. 77. 78. 86. 91		Bergenweiler.	P. 69
105. 128. 162. 188. 286		Bernhold.	P. 309
Ans. P. 77. 96. 115		Besser.	P. 203
App.	P. 249	Beurlin. p. 77. 78. 95. 114	
Ared.	P. 190	133. 136. 302	
Aßum.	P. 130	Beulwiz. (von)	P. 126
Auer.	P. 282	Beyer.	P. 134
Augsburg. Moser allda.	P. 43	Beyschlag.	P. 134
Aulber. P. 130. 234. 261		Bez.	P. 204

B.

Baemeister.	P. 183	Bibberstein.	P. 134
Bader.	P. 177. 288	Binder.	P. 217
Banger.	P. 46	Binnicker.	P. 135
Bannier.	P. 32	Bindswangen.	P. 66. 68
Bardili. p. 108. 160. 170		Bischoff.	P. 262. 280
191. 278. 306.		Blarer.	P. 122
Bauder.	P. 131. 136	Bleysuß. p. 77. 85. 105	
Bauer. p. 132. 278. 295		138	
Baumann.	P. 261	Blezger; siehe: Plezger.	
Baumgärtner.	P. 117	Bliderhäuser; siehe: Plei-	
Bechlen.	P. 155	derhäuser.	
Beck. p. 78. 132. 260. 288		Bloß. p. 77. 81. 91. 103	
Beer (von) Beer. P. 227	307	135	
		Blumenthal (von) Freyh-	
		herrn.	P. 125
		Bock.	P. 20
		Boddeker.	P. 140
		Böhm. p. 137. 277. 313	
		Böh	

Register.

Böhmen.	Moser alda.	Bürgermeister von Dehzi-
Boger.	P. 230. 241	sau. P. 143. 267
Bonhöfer.	P. 282	Camerer. C.
Bonwetsch.	P. 139	Campe. P. 144
Bonz.	P. 77. 96. 114	Cansetter. P. 147
Born.	P. 248	Canz. P. 192
Bosch.	P. 289	Carlin von Somarippa. P. 32
Bone. (von)	P. 139	Caroli. P. 148
Bozenhardt. (von)	P. 244	Gaspar. P. 256. 303
Brand.	P. 300	Cellarius. P. 21
Brauch.	P. 77. 78. 96. 107 114. 128. 140	Christmann. P. 107
Brecht.	P. 140. 219. 271 305	Clemens. P. 297
Breitschwerdt.	P. 247	Clef. P. 169
Breisgau.	Moser darinn.	Closser. P. 149
Brenner.	P. 41	Conspicet. P. 150
Bresand.	P. 183	Conz. P. 160. 197. 217
Brettholz. (von)	P. 140	Costanz. Moser alda. P. 43
Breuning.	P. 78. 156. 221	Cucuel. P. 150
Breyer.	P. 299	Euhorst; siehe: Euhorst. P. 150. 202
Brigel.	P. 311	Currin. P. 150. 202
Brodtbeck.	P. 140. 238 239	D.
Brodtthag.	P. 142. 304. 311	Dann. P. 150. 225
Broll.	P. 77. 97. 115	Dapp. P. 151
Brunn.	P. 142. 174	Dafer. P. 130. 152. 298
Brüssel.	P. 215	Daur. P. 77. 78. 99. 116 136. 155. 161
Bubenhofen. (von)	P. 78 188	Degler. P. 120
Buchholz. (von)	P. 77. 100. 123	Deimlin. P. 139. 156
Buchhorn.	Moser alda.	Deimling. P. 298
Büchsenstein.	P. 42	Demler. P. 156
Buiel.	P. 253	Dieterich. P. 157
Burch.	P. 142. 239	Diez. P. 148. 151
		Dillingen. Moser alda. P. 44
		Dobel. P. 271
		Döllin. P. 276
		Dols.

Register.

Dolmetsch.	p. 78. 158	Eschenau.	p. 69
Dorgenlohe.	p. 107. 157	Eisenwein.	p. 108. 164. 312
Drehsel.	p. 176	Eßich.	p. 164. 293
Dreher.	p. 78. 157	Eßlinger.	p. 78. 275
Düring.	p. 240	Ettlinger.	p. 288
E.		F.	
Ebertus.	p. 142	Faber (von) Faber.	p. 21.
Eccard.	p. 183. 196	107. 108. 164. 172. 193.	
Echter.	p. 144	241. 284. 302. 312	
Eber.	p. 158	Fästerling.	p. 180
Egen.	p. 77. 97. 99. 115 116. 158	Faurndau.	Moserisches
		Gut alda.	p. 69
		Feigel.	p. 117
Ehmann.	p. 45. 142	Feigelmann.	p. 131
Eisen.	p. 77. 96. 100. 114 125	Fessler.	p. 78. 167
Eisenbach.	p. 306	Feucht.	Feuchter.
Eisengrien.	p. 77. 82. 92. 103. 161	p. 77. 95. 113. 255	
Eisenlohr.	p. 277	Feuerlein.	p. 309
Eisenmenger.	p. 163	Feyerabend.	p. 167
Eisenreich.	p. 34	Fichtel.	p. 167
Eisen schwid.	p. 45	Fischer.	p. 215
Eisligner.	p. 163	Ficklerisches Stipendium.	
Elmwanger.	p. 275	Filseck.	Nachricht davon.
Elsässer.	p. 147. 153	Finsen.	p. 64
Elwert.	p. 120	Firnhaber;	siehe: Fürnha- ber.
Engel.	p. 200. 298	Fischer.	p. 168. 219. 264
Engelhart.	p. 77. 86. 106. 149	Fleischmann.	p. 168
Enssingen. (Ober-)	p. 68	Franc.	p. 280
Enslin.	p. 159	Franken.	Moser alda.
Entenmann.	p. 284	Fren.	p. 39
Entringen. (Hohen-)	p. 68	Freyberger.	p. 309
Eppich.	p. 133. 164	Freyburg;	siehe: Breis- gau.
Epple. Epplin.	p. 204. 249	Frick.	p. 169
Erbe.	p. 295	Fri.	
Erhardt.	p. 159. 175. 261		

Register.

Frickinger.	p. 77. 82. 92.	Glock.	p. 45. 203
	103	Gmehlins.	p. 175
Krisch.	p. 169. 227	Gnes.	p. 198
Froschelmoser.	p. 77. 84. 91.	Görzer zu Lindt.	p. 20
	104	Gobel.	p. 133
Fromin.	p. 272	Gräter.	p. 77. 96. 114. 282
Fronmann.	p. 170. 175	Grafft.	p. 144. 216. 235
Frost.	p. 292	Graß.	p. 175. 232. 261
Frundel.	p. 32	Gratianus.	p. 176
Fuchs.	p. 260. 302	Grave.	p. 176
Fulda.	p. 173	Greiffenberg (von) Freyh-	
Fürnhaber.	p. 128. 133.	herr.	p. 177
	173. 190	Greiner.	p. 177. 308
Fürstenberg.	Moser dar-	Greins.	p. 78. 177
inn.		Greiß.	p. 216
	p. 42	Gretschmar.	p. 257
G.			
Gärtner.	p. 173	Grienberger.	p. 161
Gall.	p. 174	Griesinger.	124. 264
Gans.	p. 78. 174	Grimani.	p. 121
Garb.	p. 153	Gröninger.	p. 78. 129. 177
Gaum.	p. 180. 264		271.
Gebhard.	p. 298	Groß.	p. 228
Gebler.	p. 301	Groß.	p. 110. 178
Gechter.	p. 129. 174	Gruber.	p. 136. 178
Geiger.	p. 77. 85. 104.	Grückler.	p. 178. 229. 293
	180	Grüneisen. (von)	p. 179
Geisel.	304	Grüninger; siehe: Grönin-	
Gessler.	p. 132	ger.	
Gemünd; siehe: Schwä-		Gruter.	p. 78. 289
bisch-Gemünd.		Gsell.	p. 153
Gentner.	p. 249. 297	Gulg.	p. 289. 310
Georgii.	p. 138. 223. 249.	Gullmann.	p. 172
	274. 312	Gültlingen. (von)	p. 123
Gerhard.	p. 131	Gutermann.	p. 179
Gerlach.	p. 77. 78. 85. 104.	Gütler.	p. 166
	145. 159. 280. 289		H.
Geyer.	p. 211	Haag.	p. 78. 179
Gienger.	p. 77. 83. 91. 104	Haas.	p. 180. 282
Gilg.	p. 78		Habich

Register.

Habich.	P. 78. 136	Hezel.	P. 188
Häberlin.	P. 148	Hick.	P. 259
Hügelin.	P. 117	Hiemer.	P. 209
Härlin. p. 21.	119. 120 246	Hiller (von) Hiller. p. 77. 78 83. 91. 95. 104. 115. 119.	
Hassner.	p. 180	159. 189. 196 200. 286. 289	
Hag; siehe: Haag.		Hillerisches Stipendium.	
Haim.	P. 285. 299		P. 75
Haimb; siehe: Branch.		Hilliger.	P. 38
Hallwachs.	P. 186. 280	Hillweck.	P. 139
Halin.	P. 180. 216	Himann.	P. 123
Happel.	P. 117	Hirschmann. p. 77. 85. 104 250	
Harpprecht. p. 108. 112 181. 245. 266. 305		Hochstetter. p. 182. 186 192. 218. 279. 281. 304	
Harrlacher.	P. 185	Hof.	P. 198
Harsch.	P. 170	Hölder.	P. 22. 141
Hartmann.	P. 111	Hörner.	P. 198
Haselbach.	P. 14	Hödelin.	P. 200
Haselmayer.	P. 193	Hofmann, Hoffmann. p. 78 110. 128. 199	
Hauff.	P. 21. 106 113. 244	Hosseß.	P. 172
Haug. P. 77. 79. 89. 94		Hosslette.	P. 203
Hauser.	P. 228	Hohen-Entringen; siehe: Entringen.	
Heckher.	P. 294	Hoder.	P. 189
Heerbrand.	P. 151	Holland. Moser darinn.	
Heilbronner.	P. 144	Holzapfel.	P. 16
Heim; siehe: Eisen.		Hopfenstock.	P. 32
Helfferich.	P. 185	Hopfer.	P. 193
Heller. P. 77. 87. 105. 171 187. 237		Hoppe.	P. 204
Hemppler.	P. 159	Hosang.	P. 144
Henzler.	P. 187	Hoser.	P. 237
Herbort.	P. 187. 259	Huber.	P. 205
Herdt. (von)	P. 109	Hübner.	P. 212
Hermann. p. 136. 187. 271		Hummel.	P. 152. 206
Herpfer.	P. 277	Hundeshagen.	P. 230
Hesch. P. 77. 78. 85. 104 188		Hundtibis.	P. 298
Heydecker.	P. 207		

Ende

Register.

Hungarn; siehe: Ungarn.	Kleinm.	P. 186. 210
Huzel.	Knapp.	P. 268
Jäger.	Knebel.	P. 165. 200. 211
P. 111. 169. 230	Knisel.	P. 211
260. 261	Knoll.	P. 148. 211. 297
Jartheim. (von)	Koberer.	P. 77. 82. 92.
P. 123		103
126	Koch.	P. 77. 82. 92. 103
Jehlin.		198. 212. 217
P. 301	Kocher.	P. 212
Ilten. (von)	Köbel.	P. 299
P. 127. 206	Kögele.	P. 212
Joß.	Köhler.	P. 159. 213
P. 163	Kohlreuter.	P. 187
Julius.	Köhnen.	p. 137. add. Klein-
P. 143	lin.	
Jung.	König.	P. 77. 82. 92. 98
P. 77. 97. 115	Kösslen.	P. 299
216	Kolz.	P. 78
296	Korn.	P. 131. 213
R.	Krafft.	P. 131. 214
Rachel.	Kraiß.	P. 216
P. 77. 97. 115	Krauß.	P. 308
Rärcher.	Kreidemann.	P. 154. 208
P. 294. 311	Kreiling.	P. 118. 214
Rärndten. Moser darinn.	Kress.	P. 309
P. 19	Krezmayer.	P. 215
Ralekbrenner.	Krieg.	P. 262
P. 271	Krimmel.	P. 108. 215
Rallhardt.	Krompein.	P. 290
P. 258	Kubel.	P. 267
Raußbeuren. Moser allda.	Kück (von)	P. 301
P. 42	Küfferlin.	P. 45
Räuffelin.	Kuhn.	P. 245
P. 46	Kuhorst.	P. 215
Raußmann.	Kurban.	P. 217
P. 138. 141	Kürner.	P. 237
207. 299	Kurrer.	P. 149. 170. 217
Räyser.		280
P. 294		
Reller. (von) Reller.		
P. 77		
82. 93. 98. 112. 116. 130		
150. 165. 196. 207		
Rempten. Moser allda.		
P. 43		
Reppler.		
P. 147. 295. 313		
Rercher; siehe: Rärcher.		
Retterlinus.		
P. 295		
Rienlin.		
P. 190. add. Rohn-		
len.		
Rlaiber.		
P. 147		
Rlein (von) Klein.		
P. 241		

Register.

L.

- Laiblin. p. 258
 Laittenberger. p. 218
 Landenberger. p. 129
 Lang. p. 147. 218. 255
 273
 Lautenschläger. p. 203
 Laur. p. 147. 219
 Lechler. p. 299
 Lechner. p. 219. 299
 Lehmann. p. 220
 Leibfrid. p. 220
 Leipold. p. 251
 Lenfer. p. 78. 102
 Lenz. p. 160
 Leonrod. (von) p. 220
 Lindenmaier. p. 154
 Lindt. (von und zu) p. 21
 List. p. 220
 Löbert. p. 155
 Löwenschild (von) Frey-
 herr. p. 127. 221
 Ludolf. p. 222
 Lustnauer. p. 302.
 Luz von Luzenhardt. p. 40

M.

- Machtolf. p. 263
 Magirus. p. 112. 222
 Mang. p. 254
 Major. Mayer. p. 156. 198
 228
 Manhart. .p. 223
 Maurer. p. 119
 Mayer; siehe: Major.
 Meissen. Moser alba p. 38
 Marstaller. Ein Moseri-
 scher Beynahme. p. 54
 78 sq. 89

- Meiderlin. p. 216
 Meieren. (von) p. 223
 Mercelin. p. 256
 Meurer. p. 171
 Meurlin. p. 34
 Meybusch. p. 143
 Mezger. p. 189
 Mezler. p. 142
 Mieg. p. 223
 Misler. p. 109. 295
 Meitschelin; siehe: Mut-
 schelin.
 Mochel. p. 268
 Mockel. p. 78. 133. 224
 Mögenhard. p. 158
 Möglen. p. 224
 Mögling. p. 110. 119. 120
 185. 211. 224
 Molsberg. (von) p. 274
 Mortaigne. (von) Frey-
 herr. p. 235
 Moser. Von denen Mo-
 serischen Familien über-
 haupt, und meinem Ge-
 schlecht ins besondere.
 p. 5 sq.
 Moser. Achatius Gottfrid
 Ludwig. p. 124 Adam
 p. 99 Balthasar. p. 78
 79. 81. 85. 89. 90. 92
 94. 95. 100. 102. 103
 104. 112. 113. 114. 122
 Bernhard. p. 99. 117. 122
 Bernhard Friderich. p. 125
 126 Burcard. p. 87
 Christian Benjamin. p. 110
 Christian Friderich. p. 111
 Christian Rudolf. p. 126
 Christoph Adam. p. 117
 Chris.

X

Register.

- Christoph Ferdinand. p. 121
121 Christoph Friderich. p. 111
123 Ludwig. p. 123
123 Christopher Ulrich. p. 120
Conrad David. p. 122
Daniel. p. 93. 107. 112
Eberhard Friderich. p. 111
124 Ferdinand Friderich. p. 120.
Friderich. p. 100. 108. 125. 126
Friderich Earl. p. 109
Gottfrid Ludwig. p. 126
Gottlieb Friderich. p. 126
Hieronymus. p. 86. 106
Hieronymus Valentin. p. 106
Johannes. p. 94. 113
Johann Adam. p. 96. 114
Johann Balthasar. p. 85
94. 98. 104. 113. 116. 117
Johann Bernhard. p. 98
100. 116. 124
Johann Burkard. p. 87
Johann Christoph. p. 118. 119
Johann David. p. 122
Johann Jacob. p. 87. 88
105. 106. 108. 109
Johann Philipp. p. 118
Johann Valentin. p. 86. 87
105. 107
Johann Ulrich. p. 86. 106
Johann Wilhelm. p. 96. 98. 110
114. 116. 118. 119.
121. 125 Ludwig. p. 100
123 Marcus. p. 85. 104
Philip Sigmund. p. 120
Philip Ulrich. p. 120
Raban Wilhelm. p. 116
Sigmund Benedict. p. 121
Valentin. p. 81.
83. 91. 103
Wilhelm. p. 97. 115
Wilhelm Gottfrid. p. 110
Wilhelm Samuel. p. 117
Wolfgang Samuel. p. 120
Moserin. Anna. p. 81. 91.
96. 103. Anna Barbara.
p. 113. 125 Anna Catharina
p. 119. Anna Elisabetha.
p. 85. 105. 118. Anna
Eunigunda. p. 118
Anna Margaretha. p. 117.
118. Anna Maria. p. 86.
87. 95. 98. 106. 107. 114.
116. 119. Anna Regina.
p. 107. Anna Rosina. p.
96. 108. 114. Apollonia.
p. 85. 99. 104. 116. Barbara.
p. 86. 94. 96. 97.
99. 106. 114. 115. 116.
Barbara Sibylla. p. 127.
Beatrix. p. 82. 92. 103.
Catharina. p. 85. 94. 104
Charlotta Elisabetha. p.
126. Christiana Dorothea.
p. 111. Christiana
Friderica. p. 110. Christiana
Beata. p. 110. Christiana
Catharina. p. 118.
Christina Juliana. p. 126.
Eleonora Francisca. p.
127. Elisabetha. p. 80. 86
89. 102. 106. 123. Elisabetha Magdalena. p.
122. Eva. p. 99. 116.
Euphrosyna. p. 96. 114.
Friderica. p. 111. Friderica
Juliana. p. 121. Heslene

Register.

- Iena Sophia. p. 121. Johanna Christiana. p. 110. Johanna Friderica. p. 111. Johanna Jacobina. p. 108. Johanna Regina. p. 120. Juliana. p. 112. Juliana Friderica. p. 121. Kunegunda. p. 98. 112. Louysa Helena. p. 112. Magdalena. p. 80. 89. 102. Margaretha. p. 80. 86. 89. 95. 102. 106. 113. Margaretha Dorothea. p. 120. Maria. p. 82. 86. 92. 94. 103. 105. 113. Maria Barbara. p. 117. 118. 121. Maria Charlotta. p. 126. Maria Dorothea. p. 110. Maria Dorothea Sophia. p. 124. Maria Esther. p. 120. Maria Magdalena. p. 117. Maria Philippina. p. 121. Martha. p. 82. 92. 103. Philippina Dorothea. p. 120. Nebecca Sibylla. p. 123. Regina Dorothea. p. 118. Renata Gottliebin. p. 110. Rosina Euphrosyna. p. 107. Sophia. p. 87. Sophia Magdalena. p. 126. Susanna. p. 96. 114. Susanna Catharina. p. 110. Susanna Elisabetha. p. 122. Susanna Felicitas. p. 119. Susanna Judith. p. 123. 124. Ursula. p. 86. 98. 99. 106. 116. Ursula Ea-
- tharina. p. 118. Wilhelmina Louysa. p. 109. Moserisches Stipendium. p. 75. Müller. p. 136. Münzinger. p. 78. 161. Murischel. p. 77. 98. 116. Mutschelin. p. 77. 99. 122. Mylius. p. 138.
- N.
- Mägerschick (zu) p. 20. Nagel. p. 226. Nahme Moser. Dessen Schreib-Art, und woher er komme? p. 6. sqq. Naschold. p. 226. Neithard. p. 78. 159. Neu. p. 192. Neubiz. p. 210. Neuffer. p. 77. 85. 104. 153. 204. 226. 276. Neuheuser. p. 231. 248. Nidermayer. p. 165. Niethammer. p. 230. Norr. p. 258.
- O.
- Ober-Ensingen; siehe: Ensingen.
- Obrecht. p. 207. Dehlmajer. p. 160. Oesterreich. Moser alda. Dettingen. Moser alda. p. 40. Dettinger. p. 194. 208. 235. Osterdinger. p. 173. Olnhausen. (von). p. 199. Omelis.

Register.

Omeis.	p. 32	Mausendorff.	p. 298
Orth.	p. 232. 267. 277	Raymond.	p. 154
Osiander.	p. 78. 134. 188 190. 199. 229. 232	Nedstock.	p. 148. 195
Ostertag.	p. 78. 275	Nedlinger.	p. 282
Ottmann.	p. 138	Rehn.	p. 22
Otto.	p. 250	Reich.	p. 77. 79. 89. 102
P.		Reichlin.	p. 207. 244
Varet.	p. 233	Reinhardt.	p. 153. 263. 300
Pfaff.	p. 233. 273	Reiser.	p. 77. 98. 115. 162
Pfalz.	Ob es Moser allda gebe?	Reiske.	p. 244
Pfau.	p. 172	Reiz.	p. 167. 282
Pfeil. (von)	p. 235	Reinchingen. (von)	p. 123
Pfoß.	p. 235	Renz.	p. 165. 184. 238 261. 267. 305
Pichler.	p. 279	Reuß.	p. 22. 24. 298
Pistor.	p. 177	Neuteifranz. (von)	p. 222
Planer.	p. 235	Reyser.	p. 246
Plezier.	p. 78. 231. 236	Reyz; siehe: Reiz.	
Pliderhäuser.	p. 77. 94. 112	Rheingau.	Moser allda. p. 39
Plieninger.	p. 78. 128. 238	Rich.	p. 86. 106. 246
Polen.	Moser darinn. p. 15	Riebstein.	p. 282
Pommer.	p. 151. 204. 260	Riedlen.	Miedlin. p. 137 164. 246. sq.
Prämer.	p. 209	Rieger.	Riegger. p. 133. 247
Pregizer.	p. 238. 287	Rischburg.	p. 270
Preysing (von)	Freyherrn.	Röck.	p. 247
Prünster.	p. 126. 191 p. 241	Rößler.	p. 21. 122. 184 248
R.		Mösch.	p. 269
Raißmann.	p. 158	Möther.	p. 221
Raith.	p. 229. 242	Rosendlüh.	p. 190
Ramminger.	p. 77. 87. 105 221. 242	Roser.	p. 210
Rampacher.	p. 243	Roß.	p. 78. 229. 231. 251 299. 308
Rathgeb.	p. 77. 98. 117 243	Nothweil.	Moser allda. p. 42
Rau (von)	p. 176	Rottner.	p. 77. 86. 106 252
Rauher. (von)	p. 234	Rück.	

Register.

- Rückher. p. 133
 Rues. p. 202
 Rüss. p. 197. 304
 von Rühle. Rühle. p. 129
 171. 252. 268
 Rümelin. p. 259
 Ruoß; siehe: Rüss.
 Ruzwurm (von) p. 36
- S.**
- Sack. p. 253
 Sahl. p. 77. 95. 114
 Salomo. p. 249
 Salzburg. Moser darinn.
 p. 17
 Salzer. p. 141. 231
 Salzmann. p. 202
 Sandberger. p. 77. 86. 106
 254
 Sander. p. 309
 Sartorius. p. 288
 Sattler. p. 78. 188. 237
 242. 290
 Sanbert. p. 129
 Schack. p. 270
 Schäfer. p. 78. 133. 290
 Schäffner. p. 282
 Schaupp. p. 162
 Scheck. p. 107
 Schäfer. p. 209. 254
 Scheid. p. 257
 Scheinemann. p. 138. 255
 Schell. (von) p. 255
 Schellenbauer. p. 263
 Schermayer. p. 130
 Scheut. p. 167
 Schickhard. p. 189. 218. 255
 Schill. p. 198
 Schillbock. p. 161
 Schlegel. p. 305
- Schlesien. Moser alda p. 37
 Schlossberg. p. 162. 248. 256
 Schlotterbeck. p. 227. 256
 Schmid. Schmidt. p. 110
 119. 131. 147. 219. 249
 257. 298
 Schmidberg. (von) p. 126
 Schmidlapp. p. 77. 94. 113
 Schmidlin. p. 112. 176. 248
 259
 Schmoller. p. 273
 Schneidemann. p. 262
 Schnell. p. 262
 Schneps. p. 141
 Schnizer. p. 254
 Scholl. p. 212. 262. 295
 Schopf. p. 77. 97. 113
 Schorr. p. 228
 Schott. p. 174. 181. 214
 Schrammäster. p. 264
 Schröder. (von) p. 265
 Schückard. p. 251
 Schüsler. p. 294
 Schütz. (von) p. 265
 Schwaben. Moser alda. p.
 40
 Schwäbisch Gemünd. Mo-
 ser alda. p. 44
 Schwan. p. 215
 Schwarz. p. 150. 216. 265
 293
 Schweder. p. 266
 Schweiklin. p. 160
 Schweiz. Moser darinn p.
 19
 Schweizer. p. 242. 266
 Schwend. p. 78. 159
 Schwengfeuer. p. 214
 Scultetus. p. 131

Register.

Seefrib.	p. 267	Steinmard.	p. 168
Seeger.	p. 267	Steinmez.	p. 95. 113. 275
Seidlen. Seidlin.	p. 136. 268	Stellmag.	p. 275
Seipp.	p. 268	Steltser.	p. 22
Selj.	p. 250	Stephani.	p. 289
Seng.	p. 77. 82. 92. 103	Steyermard. Moser barinn.	
Senger.	p. 121. 268	Stigler.	p. 19
Seubert.	p. 230. 233	Stipendia; siehe: Fidler, Hiller, Moser.	p. 276
Seibold.	p. 198	Stockmeyer.	p. 261. 276
Seusserheld.	p. 128. 269. 275	Stöhrer.	p. 278
Sauter.	p. 77. 95. 113	Stoll.	p. 221
Sevfrid.	p. 217	Straub.	p. 228
Sicherer.	p. 269	Strauß.	p. 153
Sigel.	p. 270	Strobel.	p. 45
Sigmart.	p. 244	Stüber.	p. 263
Simon.	p. 78	Stüber.	p. 301. 303
Simoniüs.	p. 130. 134. 270	Stubler.	p. 138
Sinzendorff (von)	p. 34	Sturm.	p. 278
Spankuch.	p. 272	Styzle.	p. 138
Spannagel.	p. 270	Sülzer.	p. 196
Speidel.	p. 163. 196. 272	Süßkind.	p. 297
Speyer, Bisfhum. Moser barinn.	p. 39	Sutorius.	p. 279
Spiegelberg.	p. 231	E.	
Spittler.	p. 138. 209	Lafel.	p. 138. 279
Spon.	p. 130	Lafinger.	p. 77. 100. 125
Spring.	p. 272		137. 281
Städel.	p. 138. 273	Lector.	p. 275. 281
Stählin.	p. 77. 78. 85. 104	Theyler von Bellinchhausen.	p. 124
	290. 304	Thill. Thille.	p. 163. 283
Stahl.	p. 22		300
Stamm.	p. 78	Thumas.	p. 77. 99. 116
Stangen (von)	p. 34	Trost.	p. 283
Stattmännin.	p. 157	Zullner.	p. 20
Steck.	p. 273	Tyrol. Moser barinn.	p. 17
Stehlin; siehe: Stählin.		Varens-	
Stein.	p. 139		
Steinhofer.	p. 132. 274		

Register.

U.

- Varenbüler. (von) p. 78
 121. 227. 311
 Bayh. p. 236
 Über. p. 284
 Überlingen. Moser alda. p. 42
 Bimpelin. p. 163
 Bilseck in der obern Pfalz. p. 48
 Bischer. p. 22. 40. 109. 296
 Unfrid. p. 78. 284
 Ungarn. Moser darinn. p. 15
 Volkmar. p. 38
 Vollmar. p. 281. 284
 Volz. p. 263
 Urlisperger. p. 240
 Uzwingen. p. 69

W.

- Wachtmeister (von) Freyherr. p. 285
 Wagner. p. 285. 310
 Waldmann. p. 111
 Walther. p. 129. 183. 285
 Walz. p. 194
 Wappen. Der Moser von Moß. p. 15. Der Moser in Polen. p. 16. In Kärndten. p. 23. 26. In Oesterreich. p. 34. zu Dettingen. p. 41. In Breisgau. p. 41. In Württemberg. p. 46. Meiner Fa milie. 54
 Weber. p. 269. 291
 Weitersreutter. p. 286
 Weihenmayer. p. 287
 Weinland. p. 236
 Weinschens. p. 32
- Weisemann. p. 296
 Weismann. p. 287
 Weißer. Weißert. p. 122. 145
 150. 231. 298
 Welling. p. 77. 99. 116. 289
 Welz (von) Freyherrn. p. 123
 Welz. p. 308
 Weng. p. 282
 Werner. p. 230. 290
 Wenhler. p. 306
 Weyler. (von) p. 126
 Wenlerberg. p. 68
 Wenster; siehe: Weißert.
 Wibel. p. 291
 Wiblingen, Closier. Moser dessen Gutthäter. P. 43
 Widt. p. 305
 Wieland. p. 263
 Wiesenhaver. p. 203
 Wild. p. 77. 78. 94. 98. 113
 116. 290
 Winckelmann. p. 300
 Winter. p. 254
 Winzelhäuser. p. 77. 81. 90
 102
 Witthann. p. 298
 Wizleben. (von) p. 125
 Wölfing. p. 146. 164. 291
 303
 Wölflin. p. 249
 Wohnlich. p. 170
 Wolf. p. 186. 292. 297
 Wolpert. p. 297
 Württemberg. Verschiedene Moser darinn. p. 44

Z.

- Zäh. p. 216
 Zahm. p. 153. 156
 Zaiss

Register.

Zaßlin.	p. 156	Ziegler.	p. 258. 273
Zalmeister; siehe: König.		Zigefar (von)	p. 127. 307
Zangmeister.	p. 78. 162	Zinn.	p. 77. 96. 114. 127
Zech (von) Freyherr	p. 254		308
	292	Zoller.	p. 152
Zeißlin.	p. 78	Zorer.	p. 309
Zeittern (von)	p. 77. 84. 91	Zubrodt.	p. 310
	104	Zuckmesser.	p. 137
Zeller. p. 136. 145. 185. 293		Zweifel.	p. 77. 96. 113. 310

C N D C.



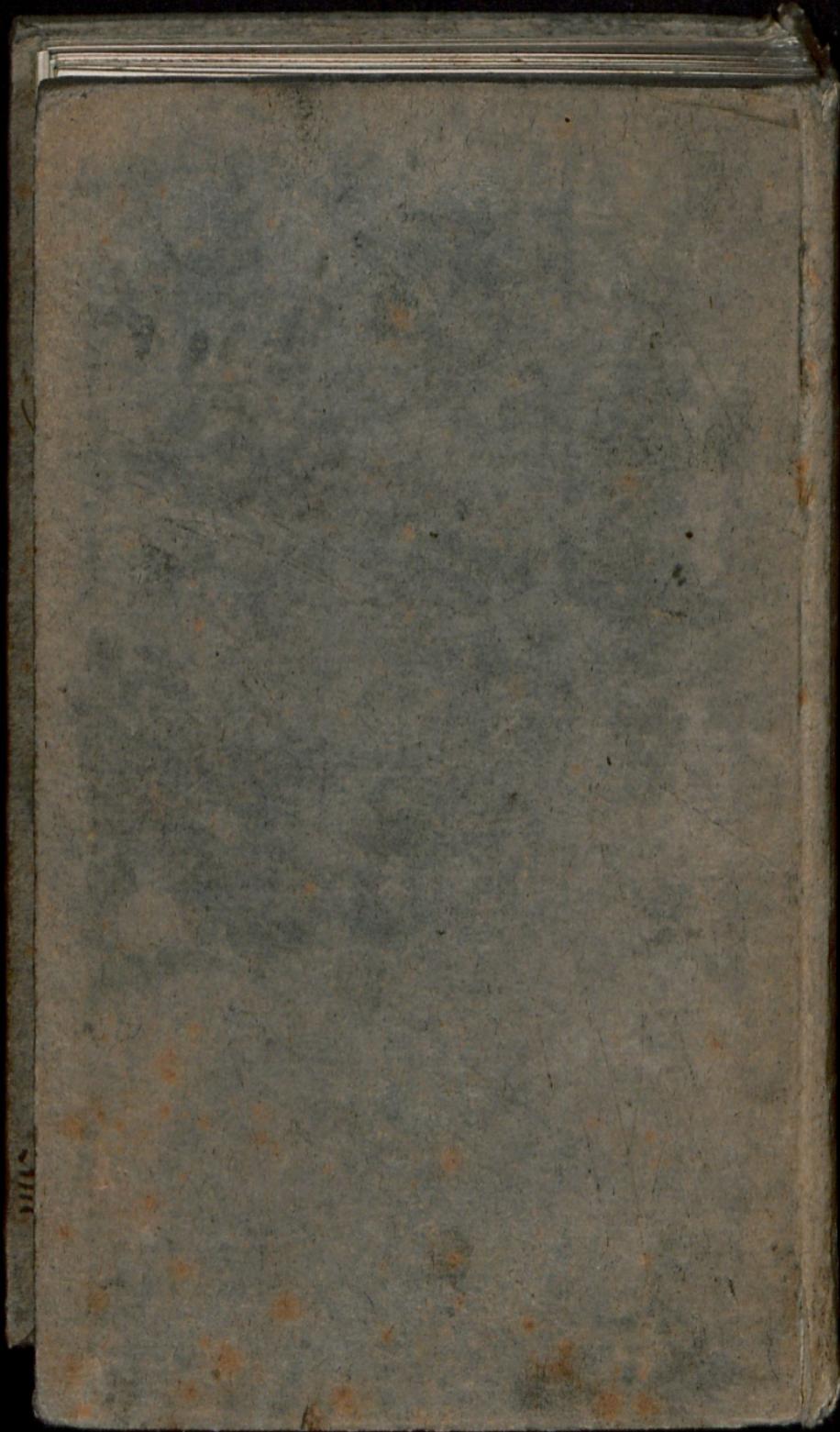
Ma 3542

80

ULB Halle
005 380 979

3





B.I.G.



Johann Jacob Mosers
Genealogische
Nachrichten
von seiner eigenen und
allen von derselben abstam-
menden Familien/

in so ferne sie von der Moserischen
Familie descendiren, und so vil davon
in sichere Erfahrung zu bringen
gewesen ist.

Stuttgart,
1752.